

FACHSERIE

**11**

**BILDUNG UND KULTUR**

**Reihe 4.1**

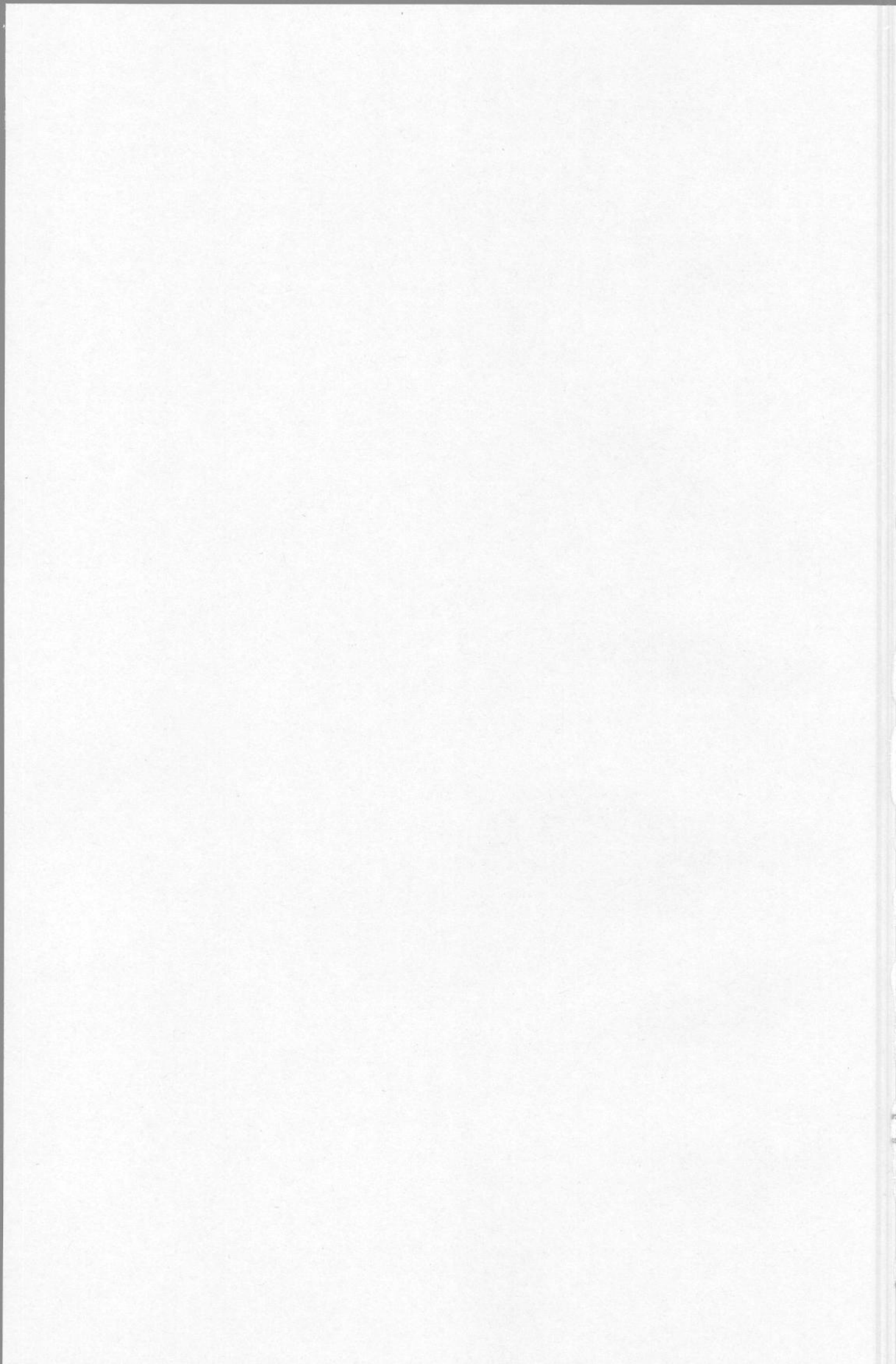
**Studenten an Hochschulen**

**Wintersemester 1981/82**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN  
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ  
Bestellnummer: 2110410 – 82531



**BILDUNG UND KULTUR**

FACHSERIE

**11**

**Reihe 4.1**

**Studenten an Hochschulen**

**Wintersemester 1981/82**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek · Dokumentation · Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Bestellnummer: 2110410 – 82531

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im Dezember 1982

Preis: DM 14,20

Bestellnummer: 2110410 - 82531

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

Seite

Vorbemerkung .....	4
Begriffserläuterungen .....	5
Berichtskreis der Hochschulen .....	6

### T a b e l l e n t e i l

#### Zusammenfassende Übersichten

1 Deutsche und ausländische Studenten in den Wintersemestern 1960/61 bis 1981/82 nach Hochschularten .....	8
2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Wintersemestern 1960/61 bis 1981/82 nach Hochschularten .....	9
3 Deutsche und ausländische Studenten ab Sommersemester 1979 bis Wintersemester 1981/82 nach Hochschularten und Ländern .....	10
4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1979 bis Wintersemester 1981/82 nach Hochschularten und Ländern .....	13

#### Tabellen

1 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen .....	16
2 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten, Fächergruppen, Studienbereichen und erstem Studienfach .....	31
3 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger, die ein Lehramt anstreben, nach Fächergruppen, Studienbereichen und erstem Studienfach .....	73
4 Studenten insgesamt nach Fächergruppe und Studienbereich des ersten Studienfachs, Gruppe der angestrebten Abschlußprüfung, Fachsemester und Hochschulsemester .....	81
5 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach ausgewählten Hochschularten und Geburtsjahr .....	137
6 Deutsche Studenten nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes .....	140
7 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten und beruflicher Stellung der Eltern .....	146
8 Ausländische Studenten nach Hochschularten und Staatsangehörigkeit .....	150
9 Ausländische Studenten nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppe des ersten Studienfachs .....	160

#### Anhang

Übersicht 1: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen .....	168
Übersicht 2: Schematische Darstellung der Fächergliederung .....	169
Übersicht 3: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer .....	170

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

#### Zeichenerklärung und Abkürzungen

-	=	nichts vorhanden
.	=	kein Nachweis vorhanden
I	=	insgesamt
M	=	männlich
W	=	weiblich
Abt.	=	Abteilung
FB	=	Fachbereich
FH	=	Fachhochschule
FH BUND	=	Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
GH	=	Gesamthochschule
H	=	Hochschule
LA	=	Staatsprüfung für das Lehramt
PH	=	Pädagogische Hochschule
TH	=	Technische Hochschule
TU	=	Technische Universität
U	=	Universität
VerwFH	=	Verwaltungsfachhochschule
Zusatzpr.LA	=	Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt

## Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Bundesergebnisse der Studenten-Individualerhebung für das Wintersemester 1981/82. Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die zuletzt in der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen, Sommersemester 1981", Bestell-Nr. 2110410-81532, veröffentlicht worden sind. Grundzahlen der Studentenstatistik mit vorläufigen Angaben für das Wintersemester 1981/82 sowie mit Übersichtstabellen aus den vorhergehenden Jahren wurden bereits im Mai 1982 als Vorbericht veröffentlicht (Fachserie 11, Reihe 4.1, Bestell-Nr. 2110410-82632).

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453). Der vorliegende Bericht ist aufgrund von bereinigten, endgültigen und weitgehend vollständigen Daten zusammengestellt worden. Die Angaben weisen jedoch, wie in früheren Semestern, für einzelne Hochschulen noch Erhebungslücken auf. In den "Zusammenfassenden Übersichten" sind auch solche Hochschulen berücksichtigt, für die noch keine Unterlagen der Individualerhebung, jedoch Verwaltungsmeldungen über den Studentenbestand vorlagen. Einzelheiten hierzu sowie Hinweise auf Veränderungen des Erhebungsbereichs enthält der Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen" (S. 6).

Der Tabellenteil der Fachserie enthält seit dem Wintersemester 1978/79 mehrere neue Tabellen mit zusätzlichen Informationen, die früher in dieser Form nicht verfügbar waren. Die

wichtigsten inhaltlichen Verbesserungen und Ergänzungen:

- Neuaufnahme von zusammenfassenden Übersichten mit Zeitreihen (Vergleichszahlen älterer Berichtsssemester ab Wintersemester 1960/61).
- Nachweis der Gesamthochschulen als eigene Hochschulart (vorher in der Individualstatistik mit den Universitäten zusammengefaßt).
- Bei Angaben für Studienfächer zusätzliche Zwischensummen für Studienbereiche und Fächergruppen entsprechend der Systematik der Hochschulstatistik (s. Übersicht im Anhang). Fächergruppenzuordnung auch für ausländische Studenten.
- Kombinierte Tabellen mit Angaben für Hochschul- und Fachsemester nach Studiengruppen (Studienbereich des 1. Studienfachs und Gruppe der angestrebten Abschlußprüfung - s. hierzu den Hinweis im Abschnitt "Abschlußprüfung" der Erläuterungen).
- Soziale Herkunft der deutschen Studienanfänger (berufliche Stellung der Eltern).

Angaben aus den bis Sommersemester 1978 veröffentlichten Tabellen, die in diesem Bericht nicht enthalten sind, können bei Bedarf schriftlich über den Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, angefordert werden.

## Begriffserläuterungen

### Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen und theologischen Hochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungsrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen. Die Studiengänge können integriert (Kurz- und Langzeitstudium mit gemeinsamer Grundausbildung) oder nach Hochschulbereichen getrennt sein (kooperative Gesamthochschulen).

Pädagogische Hochschulen einschl. erziehungswissenschaftlicher Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotions- und Habilitationsrecht. Sie bestehen nur noch in drei Bundesländern als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche an Universitäten.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen sind großenteils aus den früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen hervorgegangen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Die seit etwa 1975 eingerichteten verwaltungsinternen Fachhochschulen (Beamtenfachhochschulen) der Länder und des Bundes wurden in den vergangenen Jahren in die Studentenstatistik einbezogen. Bis zum Sommersemester 1981 waren sie in der Gruppe der Fachhochschulen enthalten.

Ab Wintersemester 1981/82 werden die Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die Verwaltungsfachhochschulen als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefaßt, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Daneben bestehen weiterhin behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

### Studenten

Studenten sind ordentliche (voll immatrikulierte/eingeschriebene) männliche und weibliche Studierende, ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer. Studenten, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden für die Bundestabellen nur einmal als "Haupt Hörer" erfaßt und für die Hochschule der zweiten Einschreibung wie Nebenhörer behandelt, auch wenn sie dort voll immatrikuliert sind. Diese Regelung soll Mehrfachzählungen verhindern. Bei Studentenzahlen für einzelne Hochschulen können sich hieraus Abweichungen zwischen Bundes- und Länderstatistiken ergeben.

Studienanfänger sind Studenten im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges. In den Tabellen dieser Veröffentlichung werden als Studienanfänger entweder Studenten nachgewiesen, die im 1. Fachsemester ihres Studienganges studieren oder diejenigen Studenten, die im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben sind. In den Übersichten 2 und 4 handelt es sich um Erstimmatrikulierte.

## Semester

Hochschulsemester sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Erhebungssemester stehen.

Fachsemester sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlußprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

## Studienfach

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist.

Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studentenstatistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu

neun großen Fächergruppen zusammengefaßt (s. die Übersicht im Anhang).

## Abschlußprüfung (Tabelle 4)

Die angestrebten Abschlußprüfungen werden erfaßt, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d.h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluß erfragt, nicht dagegen z.B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

Der Signierschlüssel der Prüfungen und deren Zuordnung zu Prüfungsgruppen sind im Anhang des Berichts enthalten (S. 168), weitere Erläuterungen in den jährlichen Veröffentlichungen der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" des Statistischen Bundesamtes.

Hinweis: Tabelle 4 weist in einigen Fällen unzutreffende Studienabschlüsse aus (z.B. Diplomprüfungen im Fach Medizin). Derartige Angaben entstehen, wenn die erfragte "nächste angestrebte Abschlußprüfung" einen anderen Studiengang betrifft als das vom Studenten angegebene 1. Studienfach. Diese Fehler treten bei Doppel- oder Zweitstudien auf. Künftig sollen sie durch eine verbesserte Datenerhebung ausgeschlossen werden.

## Berichtskreis der Hochschulen

Im Wintersemester 1981/82 wurden in der Studentenstatistik insgesamt 234 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	55
Gesamthochschulen	9
Pädagogische Hochschulen	13
Theologische Hochschulen	12
Kunsthochschulen	26
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	96
Verwaltungsfachhochschulen	23

In einigen Bundesländern werden örtlich getrennte Abteilungen oder Fachbereiche von Hochschulen gesondert nachgewiesen, so daß die Tabelle 1 eine höhere Zahl von Einzelpositionen enthält.

Aus erhebungstechnischen und organisatorischen Gründen konnten die im Aufbau befindlichen verwaltungswirtschaftlichen Fachhochschulen in Rheinland-Pfalz und einige Fachbereiche der Fachhoch-

schule des Bundes für öffentliche Verwaltung noch nicht vollständig in die Individualmeldungen der Studentenstatistik einbezogen werden.

Im Berichtszeitraum zwischen 1979 und 1981 hat es eine Reihe von Veränderungen bei den Hochschulen gegeben, die auch die Meldungen der Studentenstatistik beeinflussen. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne große Bedeutung, da sie die Studentenzahl nur unwesentlich oder gar nicht beeinflusst. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in Fällen einer neuen Zuordnung der Hochschulart größere Änderungen. Hierdurch können im Zeitvergleich Schwierigkeiten entstehen.

Die ab dem Sommersemester 1979 eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen sind



in folgenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes enthalten: Für den Berichtszeitraum 1971 bis 1976 "Hochschulbesuch, Ausgewählte Übersichten, Sommersemester 1976" (Fachserie A, Reihe 10/V); ab Wintersemester 1976/77 die Vorberichte der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen".

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtssemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte:

Land/Hochschule(n): Veränderung

#### Bremen

FH für öffentliche Verwaltung: Ab WS 1979/80 nachgewiesen.

#### Niedersachsen

TU Braunschweig: Ab WS 1978/79 umbenannt in U Braunschweig, ab WS 1979/80 wieder in TU umbenannt.

FH Wilhelmshaven, FB Wirtschaft: Zum SS 1981 aufgelöst.

Ab WS 1979/80 Nachweis der Niedersächsischen FH für Verwaltung und Rechtspflege mit Abt. in Hildesheim (Allgemeine Verwaltung, Polizei und Rechtspflege) und in Rinteln (Steuerverwaltung).

#### Nordrhein-Westfalen

Die nordrhein-westfälischen Gesamthochschulen führen - wie schon früher die Fernuniversität Hagen - seit SS 1980 zusätzlich die Bezeichnung "Universität".

Die pädagogischen Hochschulen wurden zum SS 1980 aufgelöst. Ihre örtlichen Einrichtungen sind in die jeweiligen Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen worden. Die ehem. Abt. Neuss der PH Rheinland ist jetzt Teil der Universität Düsseldorf.

FH Lippe, Abt. Lage: Zum SS 1980 aufgelöst.

FH für Bibliotheks- und Dokumentationswesen, Köln: Ab WS 1981/82 als FH erfaßt (früher Lehrinstitut für Bibliothekare).

FH Bund: Die Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung mit Hauptsitz in Köln ist ab Sommersemester 1981 erstmals in die Individualerhebung einbezogen. 3 Fachbereiche werden bei Nordrhein-Westfalen nachgewiesen, die übrigen 7 Fachbereiche bei den Ländern Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Berlin (siehe Tabelle 1).

#### Hessen

FH des Heeres, Darmstadt: Ab WS 1980/81 aufgelöst.

Als Verwaltungsfachhochschulen ab WS 1980/81 in der Studentenstatistik erfaßt: FH für Bibliothekswesen, Frankfurt a.M., FH für Archivwesen, Marburg, VerwFH Rotenburg und VerwFH Wiesbaden.

#### Rheinland-Pfalz

Theologische Hochschule Vallendar: Lehrbetrieb zum SS 1980 aufgenommen.

FH der Deutschen Bundesbank, Hachenburg: Ab SS 1981 in der Studentenstatistik erfaßt.

FH für Finanzen Edenkoben: Als VerwFH ab WS 1981/82 in der Studentenstatistik (Individualerhebung ab SS 1982).

#### Baden-Württemberg

WS 1979/80 Aufnahme des Lehrbetriebs an der H für jüdische Studien in Heidelberg.

FH f.d. Ausbildung von Arbeits- und Berufsberatern Mannheim: In der Studentenstatistik ab WS 1979/80 zunächst nicht mehr erfaßt (Umwandlung in den Fachbereich Arbeitsvermittlung der FH des Bundes für öffentliche Verwaltung. Ab SS 1981 in deren Meldungen enthalten).

Als verwaltungsinterne FH ab WS 1979/80 erstmals in der Studentenstatistik erfaßt: FH für Finanzen in Ludwigsburg, FH für Forstwirtschaft in Rottenburg, FH für Rechtspflege in Schwetzingen und FH der Polizei in Villingen-Schwenningen.

#### Bayern

Gesamthochschule Bamberg: Ab WS 1979/80 in U Bamberg umbenannt.

Gesamthochschule Eichstätt: Ab SS 1980 umbenannt in "Katholische Universität Eichstätt".

Phil.-theol. Hochschule Benediktbeuern: Lehrbetrieb zum SS 1981 aufgenommen.

#### Saarland

FH für Verwaltung, Saarbrücken: Ab SS 1981 in der Studentenstatistik erfaßt.

#### Berlin (West)

Pädagogische Hochschule: Ab SS 1980 aufgelöst. Die PH wurde in die beiden Universitäten und in die H der Künste einbezogen.



Zusammenfassende Übersichten

2 Deutsche und ausländische Studenten in den Wintersemestern 1960/61 bis 1981/82 nach Hochschularten

Wintersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten <sup>1)</sup>		Gesamthochschulen		Kunsthochschulen		Fachhochschulen <sup>2)</sup>		Verwaltungsfachhochschulen	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.

Studienanfänger insgesamt

1960/61	24 489	5 180	23 181	4 675	-	-	1 308	505	-	-	-	-
1961/62	26 397	6 098	25 336	5 634	-	-	1 061	464	-	-	-	-
1962/63	26 852	6 150	25 676	5 656	-	-	1 176	494	-	-	-	-
1963/64	25 823	6 457	24 630	5 965	-	-	1 193	492	-	-	-	-
1964/65	23 737	5 683	22 639	5 211	-	-	1 098	472	-	-	-	-
1965/66	21 897	5 365	20 707	4 839	-	-	1 190	526	-	-	-	-
1966/67	38 202	12 102	36 816	11 483	-	-	1 386	619	-	-	-	-
1967/68	53 617	20 347	52 124	19 686	-	-	1 493	661	-	-	-	-
1968/69	64 623	22 489	63 092	21 867	-	-	1 531	622	-	-	-	-
1969/70	66 028	25 828	64 295	25 062	-	-	1 733	766	-	-	-	-
1970/71	72 055	29 159	70 230	28 379	-	-	1 825	780	-	-	-	-
1971/72	84 915	35 288	82 053	34 123	838	323	2 024	842	-	-	-	-
1972/73	119 187	45 506	84 936	36 173	7 103	2 445	1 829	803	25 319	6 085	-	-
1973/74	125 046	49 513	85 378	38 290	7 713	2 662	1 770	816	29 435	7 598	750	147
1974/75	131 438	54 174	89 722	42 127	9 007	3 458	1 740	819	30 363	7 624	606	146
1975/76	130 562	48 906	87 015	36 822	9 123	3 179	1 819	862	31 716	7 804	889	239
1976/77	139 068	48 719	89 219	35 428	10 670	3 028	1 936	915	34 659	8 355	2 584	993
1977/78	137 414	54 145	88 096	38 890	11 173	3 589	2 137	1 070	32 634	9 299	3 374	1 297
1978/79	144 824	58 027	94 287	41 253	12 054	4 117	2 413	1 174	32 044	9 755	4 026	1 728
1979/80	145 886	56 206	92 009	38 534	10 685	3 500	2 160	1 027	33 512	10 258	7 520	2 887
1980/81	162 981	65 848	102 038	45 415	12 076	4 094	2 437	1 131	36 733	11 355	9 697	3 853
1981/82	180 396	75 193	113 425	52 709	13 521	4 668	2 355	1 163	42 199	12 968	8 896	3 685

Deutsche Studienanfänger

1960/61	21 342	4 682	20 249	4 264	-	-	1 093	418	-	-	-	-
1961/62	22 947	5 447	22 073	5 069	-	-	874	378	-	-	-	-
1962/63	23 458	5 436	22 550	5 063	-	-	908	373	-	-	-	-
1963/64	22 535	5 708	21 581	5 321	-	-	954	387	-	-	-	-
1964/65	20 712	4 965	19 890	4 605	-	-	822	360	-	-	-	-
1965/66	19 118	4 611	18 187	4 221	-	-	931	390	-	-	-	-
1966/67	35 334	11 343	34 272	10 858	-	-	1 062	485	-	-	-	-
1967/68	50 611	19 483	49 380	18 919	-	-	1 231	564	-	-	-	-
1968/69	61 261	21 425	59 982	20 909	-	-	1 279	516	-	-	-	-
1969/70	62 822	24 696	61 381	24 064	-	-	1 441	632	-	-	-	-
1970/71	68 842	28 043	67 293	27 386	-	-	1 549	657	-	-	-	-
1971/72	80 600	33 704	78 094	32 703	835	321	1 671	680	-	-	-	-
1972/73	110 870	42 606	78 339	33 641	6 893	2 405	1 373	614	24 265	5 946	-	-
1973/74	117 210	46 635	79 319	35 801	7 530	2 626	1 342	620	28 269	7 441	750	147
1974/75	123 598	51 177	83 643	39 531	8 764	3 400	1 332	628	29 253	7 472	606	146
1975/76	123 028	46 110	81 343	34 451	8 883	3 120	1 380	660	30 533	7 640	889	239
1976/77	131 390	45 893	83 652	33 052	10 342	2 951	1 542	725	33 270	8 172	2 584	993
1977/78	129 511	51 189	82 346	36 441	10 725	3 507	1 736	860	31 330	9 084	3 374	1 297
1978/79	136 484	54 844	88 312	38 621	11 604	4 016	1 950	942	30 593	9 538	4 026	1 727
1979/80	137 206	52 799	85 622	35 727	10 192	3 371	1 737	816	32 135	9 998	7 520	2 887
1980/81	153 197	62 219	94 875	42 455	11 527	3 947	1 954	902	35 144	11 062	9 697	3 853
1981/82	169 240	71 138	105 445	49 397	12 825	4 526	1 922	959	40 152	12 571	8 896	3 685

Ausländische Studienanfänger

1960/61	3 147	498	2 932	411	-	-	215	87	-	-	-	-
1961/62	3 450	651	3 263	565	-	-	187	86	-	-	-	-
1962/63	3 394	714	3 126	593	-	-	268	121	-	-	-	-
1963/64	3 288	749	3 049	644	-	-	239	105	-	-	-	-
1964/65	3 025	718	2 749	606	-	-	276	112	-	-	-	-
1965/66	2 779	754	2 520	618	-	-	259	136	-	-	-	-
1966/67	2 868	759	2 544	625	-	-	324	134	-	-	-	-
1967/68	3 006	864	2 744	767	-	-	262	97	-	-	-	-
1968/69	3 362	1 064	3 110	958	-	-	252	106	-	-	-	-
1969/70	3 206	1 132	2 914	998	-	-	292	134	-	-	-	-
1970/71	3 213	1 116	2 937	993	-	-	276	123	-	-	-	-
1971/72	4 315	1 584	3 959	1 420	3	2	353	162	-	-	-	-
1972/73	8 317	2 900	6 597	2 532	210	40	456	189	1 054	139	-	-
1973/74	7 836	2 878	6 059	2 489	183	36	428	196	1 166	157	-	-
1974/75	7 840	2 997	6 079	2 596	243	58	408	191	1 110	152	-	-
1975/76	7 534	2 796	5 672	2 371	240	59	439	202	1 183	164	-	-
1976/77	7 678	2 826	5 567	2 376	328	77	394	190	1 389	183	-	-
1977/78	7 903	2 956	5 750	2 449	448	82	401	210	1 304	215	-	-
1978/79	8 340	3 183	5 975	2 632	450	101	463	232	1 451	217	1	1
1979/80	8 680	3 407	6 387	2 807	493	129	423	211	1 377	260	-	-
1980/81	9 784	3 629	7 163	2 960	549	147	483	229	1 589	293	-	-
1981/82	11 156	4 055	7 980	3 312	696	142	433	204	2 047	397	-	-

1) Einschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen.

2) Ohne Verwaltungsfachhochschulen.













Zusammenfassende Übersichten

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1979 bis Wintersemester 1981/82  
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Sommersemester 1979		Wintersemester 1979/80		Sommersemester 1980		Wintersemester 1980/81		Sommersemester 1981		Wintersemester 1981/82	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studienanfänger												
Universitäten .....	2 274	1 024	6 289	2 758	2 767	1 188	7 085	2 937	3 167	1 267	7 899	3 284
Schleswig-Holstein .....	29	15	133	73	39	17	148	75	96	45	153	57
Hamburg .....	132	58	226	121	158	62	289	134	160	59	216	105
Niedersachsen .....	168	49	470	195	198	50	588	210	246	70	692	232
Bremen .....	1	-	63	22	4	2	64	19	2	-	53	23
Nordrhein-Westfalen .....	429	176	1 213	466	500	214	1 365	533	584	248	1 596	613
Hessen .....	230	99	672	262	371	148	709	267	362	107	778	280
Rheinland-Pfalz .....	102	49	227	125	117	62	307	140	140	63	397	166
Baden-Württemberg .....	483	263	1 600	760	567	276	1 615	723	619	294	1 803	851
Bayern .....	351	173	1 021	472	403	186	1 181	515	431	206	1 262	611
Saarland .....	26	13	222	104	32	18	248	127	34	14	273	142
Berlin (West) .....	323	129	442	158	378	153	571	194	493	161	676	204
Gesamthochschulen .....	48	22	493	129	39	20	549	147	51	27	696	142
Nordrhein-Westfalen .....	26	18	306	88	20	12	424	113	45	25	584	119
Hessen .....	16	3	126	39	17	6	117	34	6	2	102	22
Bayern .....	6	1	61	2	2	2	8	-	-	-	10	1
Pädagogische Hochschulen ..	30	21	80	47	6	3	46	20	10	6	50	23
Schleswig-Holstein .....	-	-	7	5	-	-	21	5	-	-	23	10
Nordrhein-Westfalen .....	20	15	49	29	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	1	1	3	1	1	1	6	3	3	3	12	2
Baden-Württemberg .....	4	1	17	9	5	2	19	12	7	3	15	11
Berlin (West) .....	5	4	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Theologische Hochschulen ..	7	-	18	2	9	2	32	3	20	1	31	5
Nordrhein-Westfalen .....	-	-	4	1	-	-	4	-	2	-	5	-
Hessen .....	1	-	4	-	2	-	5	-	4	-	3	-
Rheinland-Pfalz .....	-	-	2	-	2	-	2	1	1	-	6	1
Bayern .....	3	-	6	-	3	-	18	1	11	-	14	2
Berlin (West) .....	3	-	2	1	2	2	3	1	2	1	3	2
Kunsthochschulen .....	152	63	423	211	153	67	483	229	160	78	433	204
Schleswig-Holstein .....	2	-	6	4	1	1	13	6	6	4	3	3
Hamburg .....	3	1	24	11	4	2	24	9	3	1	33	11
Niedersachsen .....	2	-	29	13	3	2	21	9	2	-	34	12
Nordrhein-Westfalen .....	73	36	157	85	63	25	183	96	61	34	131	64
Hessen .....	6	4	11	4	6	3	15	8	6	2	15	4
Baden-Württemberg .....	37	13	68	36	48	22	77	32	44	21	76	46
Bayern .....	6	4	79	37	2	-	88	41	5	3	71	34
Saarland .....	-	-	5	3	-	-	3	1	-	-	5	-
Berlin (West) .....	23	5	44	18	26	12	59	27	33	13	65	30
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen) .	365	57	1 377	260	452	69	1 589	293	525	99	2 047	397
Schleswig-Holstein .....	24	5	24	6	36	2	39	3	27	2	45	6
Hamburg .....	89	12	80	7	98	18	95	12	93	19	131	19
Niedersachsen .....	17	5	46	10	27	2	42	6	30	7	78	17
Bremen .....	5	-	73	11	2	-	47	6	1	1	55	11
Nordrhein-Westfalen .....	20	7	462	88	21	3	583	96	38	9	778	155
Hessen .....	75	12	207	35	106	18	250	57	145	28	305	48
Rheinland-Pfalz .....	20	3	79	19	38	6	88	12	26	10	98	18
Baden-Württemberg .....	81	10	147	32	88	15	172	56	121	15	224	60
Bayern .....	1	-	164	38	1	-	172	36	2	1	217	43
Saarland .....	-	-	42	3	-	-	38	5	-	-	21	4
Berlin (West) .....	33	3	53	11	35	5	63	4	42	7	95	16
Verwaltungsfachhochschulen.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulen insgesamt .....	2 876	1 187	8 680	3 407	3 426	1 349	9 784	3 629	3 933	1 478	11 156	4 055
Schleswig-Holstein .....	55	20	170	88	76	20	221	89	129	51	224	76
Hamburg .....	224	71	330	139	260	82	408	155	256	79	380	135
Niedersachsen .....	187	54	545	218	228	54	651	225	278	77	804	261
Bremen .....	6	-	136	33	6	2	111	25	3	1	108	34
Nordrhein-Westfalen .....	568	252	2 191	757	604	254	2 559	838	730	316	3 094	951
Hessen .....	328	118	1 020	340	502	175	1 096	366	523	139	1 203	354
Rheinland-Pfalz .....	123	53	311	145	158	69	403	156	170	76	513	187
Baden-Württemberg .....	605	287	1 832	837	708	315	1 883	823	791	333	2 118	968
Bayern .....	367	178	1 331	549	411	188	1 467	593	449	210	1 574	691
Saarland .....	26	13	269	110	32	18	289	133	34	14	299	146
Berlin (West) .....	387	141	545	191	441	172	696	226	570	182	839	252

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
KIEL	M	9086	1261	1464	8602	1165	1383	484	96	81
	W	5982	1129	1275	5718	1072	1243	264	57	32
	I	15068	2390	2739	14320	2237	2626	748	153	113
LUEBECK, MEDIZINISCHE H	M	342	2	-	325	2	-	17	-	-
	W	173	-	-	160	-	-	13	-	-
	I	515	2	-	485	2	-	30	-	-
HAMBURG										
HAMBURG, U	M	22081	1833	2432	20764	1732	2299	1317	101	133
	W	17087	2084	2660	16227	1965	2535	860	99	125
	I	39168	3917	5092	36991	3717	4834	2177	200	258
HAMBURG, H DER BUNDESWEHR	M	1996	578	603	1996	578	603	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1996	578	603	1996	578	603	-	-	-
HAMBURG, H FUER WIRT- SCHAFT UND POLITIK	M	878	119	124	812	109	112	66	10	12
	W	512	89	96	492	83	89	20	6	7
	I	1390	208	220	1304	192	201	86	16	19
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, TU	M	8258	1287	1540	7811	1207	1442	447	80	98
	W	3628	638	742	3514	616	718	114	22	24
	I	11886	1925	2282	11325	1823	2160	561	102	122
CLAUSTHAL, TU	M	2627	283	340	2349	236	289	278	47	51
	W	395	74	82	379	68	76	16	6	6
	I	3022	357	422	2728	304	365	294	53	57
GOETTINGEN	M	15516	1617	1900	14684	1460	1775	832	157	125
	W	10409	1634	1841	9974	1502	1766	435	132	75
	I	25925	3251	3741	24658	2962	3541	1267	289	200
HANNOVER, U	M	13839	2099	2564	13141	1997	2434	698	102	130
	W	7328	1370	1611	7135	1332	1564	193	38	47
	I	21167	3469	4175	20276	3329	3998	891	140	177
HANNOVER, MEDIZINISCHE H	M	2080	242	293	1996	228	276	84	14	17
	W	1125	170	198	1062	160	188	63	10	10
	I	3205	412	491	3058	388	464	147	24	27
HANNOVER, TIERAERZT- LICHE H	M	882	102	119	789	81	111	93	21	8
	W	718	115	130	667	105	123	51	10	7
	I	1600	217	249	1456	186	234	144	31	15
HILDESHEIM, H	M	481	49	70	471	48	69	10	1	1
	W	910	213	240	896	211	239	14	2	1
	I	1391	262	310	1367	259	308	24	3	2
LUENEBURG, H	M	343	37	60	339	35	58	4	2	2
	W	737	124	158	737	124	158	-	-	-
	I	1080	161	218	1076	159	216	4	2	2
OLDENBURG	M	3164	320	450	3061	291	416	103	29	34
	W	2956	405	551	2909	396	540	47	9	11
	I	6120	725	1001	5970	687	956	150	38	45
OSNABRUECK	M	2668	486	657	2608	479	641	60	7	16
	W	2890	686	836	2861	683	831	29	3	5
	I	5558	1172	1493	5469	1162	1472	89	10	21
BREMEN										
BREMEN	M	4533	372	624	4177	342	579	356	30	45
	W	3340	341	544	3169	318	511	171	23	33
	I	7873	713	1168	7346	660	1090	527	53	78
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, TH	M	22262	3015	3550	19735	2638	3155	2527	377	395
	W	9233	1405	1655	8679	1302	1556	554	103	99
	I	31495	4420	5205	28414	3940	4711	3081	480	494
BIELEFELD	M	6669	927	1183	6448	888	1127	221	39	56
	W	5819	1069	1298	5661	1060	1251	158	29	47
	I	12488	2016	2481	12109	1948	2378	379	68	103
BOCHUM	M	16956	1999	2424	16106	1848	2259	850	151	165
	W	9023	1515	1767	8665	1452	1703	358	63	64
	I	25979	3514	4191	24771	3300	3962	1208	214	229
BONN	M	19813	2293	2508	19016	2164	2374	797	129	134
	W	16275	2479	2662	15692	2333	2515	583	146	147
	I	36088	4772	5170	34708	4497	4889	1380	275	281
DORTMUND	M	9146	1362	1620	8745	1318	1539	401	44	81
	W	6226	1065	1200	6129	1053	1176	97	12	24
	I	15372	2427	2820	14874	2371	2715	498	56	105

WINTERSEMESTER 1981/82

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUESSELDORF	M	6811	726	934	6386	685	879	425	41	55
	W	6094	842	1036	5778	792	976	316	50	60
	I	12905	1568	1970	12164	1477	1855	741	91	115
KOELN, U	M	21049	1965	2423	19936	1851	2254	1113	114	169
	W	17061	2254	2626	16265	2141	2479	776	113	147
	I	38110	4219	5049	36219	3992	4733	1891	227	316
KOELN, DT. SPORHOCHSCHULE	M	2617	186	227	2437	175	216	180	11	11
	W	1318	130	148	1257	123	139	61	7	0
	I	3935	316	375	3694	298	355	241	18	20
MUNSTER	M	22159	2229	2556	21487	2152	2473	672	77	83
	W	17990	2650	2927	17548	2560	2855	442	90	72
	I	40149	4879	5483	39035	4712	5328	1114	167	155
HESSEN										
DARMSTADT, TH	M	10622	1908	2303	9666	1707	2061	956	201	242
	W	2065	434	537	1952	407	503	133	27	34
	I	12687	2342	2840	11598	2114	2564	1089	228	276
FRANKFURT A. H.	M	14612	1437	1863	13303	1304	1713	1309	133	150
	W	11408	1615	1967	10639	1509	1867	769	106	100
	I	26020	3052	3830	23942	2813	3580	2078	239	250
GIESSEN	M	8142	1092	1260	7730	1022	1206	412	70	54
	W	6897	1223	1390	6676	1184	1358	221	39	32
	I	15039	2315	2650	14406	2206	2564	633	109	86
MARBURG	M	8000	1014	1245	7498	920	1138	502	94	107
	W	5804	1121	1315	5516	1013	1206	288	108	109
	I	13804	2135	2560	13014	1933	2344	790	202	216
RHEINLAND-PFALZ										
KAISERSLAUTERN	M	3509	759	873	3355	694	805	154	65	68
	W	834	257	281	819	253	276	15	4	5
	I	4343	1016	1154	4174	947	1081	169	69	73
MAINZ	M	13066	1272	1531	12377	1153	1426	689	119	105
	W	10650	1635	1853	10083	1506	1744	567	129	109
	I	23716	2907	3384	22460	2659	3170	1256	248	214
SPEYER, H FUER VERWALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	276	1	215	264	1	213	12	-	2
	W	72	1	57	69	1	56	3	-	1
	I	348	2	272	333	2	269	15	-	3
TRIER	M	2526	509	597	2386	462	552	140	47	45
	W	2246	640	708	2160	607	677	86	33	31
	I	4772	1149	1305	4546	1069	1229	226	80	76
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG I. BR.	M	12285	1610	1969	11561	1437	1785	704	173	184
	W	8023	1428	1664	7452	1205	1422	571	223	242
	I	20308	3038	3633	19033	2642	3207	1275	396	426
HEIDELBERG	M	12752	1346	1692	11594	1188	1486	1158	158	206
	W	10675	1695	2008	9685	1508	1792	990	187	216
	I	23427	3041	3700	21279	2696	3278	2148	345	422
HOHENHEIM	M	2544	459	547	2345	437	511	199	22	36
	W	1643	371	407	1589	352	386	54	19	21
	I	4187	830	954	3934	789	897	253	41	57
KARLSRUHE, U (TH)	M	10856	2140	2340	10019	2006	2208	837	134	132
	W	1759	455	521	1609	423	492	150	32	29
	I	12615	2595	2861	11628	2429	2700	987	166	161
KONSTANZ	M	2515	540	644	2322	476	603	193	64	41
	W	1663	487	506	1514	407	486	149	80	20
	I	4178	1027	1150	3836	883	1089	342	144	61
MANNHEIM	M	4676	810	996	4407	750	920	269	60	76
	W	2661	651	768	2526	591	700	135	60	68
	I	7337	1461	1764	6933	1341	1620	404	120	144
STUTTGART, U (TH)	M	11660	2231	2526	10678	2044	2292	1002	187	234
	W	2635	650	736	2357	566	640	278	84	96
	I	14315	2881	3262	13035	2610	2932	1280	271	330
TUEBINGEN	M	12526	1395	1711	11944	1260	1566	582	135	145
	W	8122	1222	1430	7696	1069	1272	426	153	158
	I	20648	2617	3141	19640	2329	2838	1008	288	303
ULM	M	2296	419	467	2212	400	447	84	19	20
	W	1115	222	246	1057	209	233	58	13	13
	I	3411	641	713	3269	609	680	142	32	33

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
BAYERN										
AUGSBURG	M	2698	460	573	2618	434	544	80	26	29
	W	2363	579	673	2308	557	647	55	22	26
	I	5061	1039	1246	4926	991	1191	135	48	55
BAMBERG	M	1426	256	351	1401	244	338	25	12	13
	W	1700	362	436	1670	345	417	30	17	19
	I	3126	618	787	3071	589	755	55	29	32
BAYREUTH	M	1549	377	473	1505	371	465	44	6	8
	W	952	304	353	937	299	346	15	5	7
	I	2501	681	826	2442	670	811	59	11	15
EICHSTAETT, KATH. U	M	776	157	198	740	150	192	36	7	6
	W	1037	263	302	1030	261	299	7	2	3
	I	1813	420	500	1770	411	491	43	9	9
ERLANGEN - NUERNBERG	M	12959	1992	2382	12436	1870	2251	523	122	131
	W	7411	1563	1786	7127	1463	1680	284	100	106
	I	20370	3555	4168	19563	3333	3931	807	222	237
MUENCHEN, U	M	23387	2632	3623	21896	2398	3349	1491	234	274
	W	20607	3173	4051	19138	2867	3706	1469	306	345
	I	43994	5805	7674	41034	5265	7055	2960	540	619
MUENCHEN, TU	M	13471	2626	3264	12800	2480	3082	671	146	182
	W	3642	818	988	3545	797	965	97	21	23
	I	17113	3444	4252	16345	3277	4047	768	167	205
PASSAU	M	1041	385	432	1003	377	422	38	8	10
	W	793	390	424	772	382	416	21	8	8
	I	1834	775	856	1775	759	838	59	16	18
REGENSBURG	M	6118	1142	1393	5975	1103	1353	143	39	40
	W	5169	1427	1599	5047	1357	1531	122	70	68
	I	11287	2569	2992	11022	2460	2884	265	109	108
WUERZBURG	M	8047	1119	1310	7740	1068	1256	307	51	54
	W	6338	1379	1590	6146	1319	1525	192	60	65
	I	14385	2498	2900	13886	2387	2781	499	111	119
SAARLAND										
SAARBRUECKEN	M	8678	1295	1455	8065	1164	1343	613	131	112
	W	5894	1193	1291	5491	1051	1199	403	142	92
	I	14572	2488	2746	13556	2215	2542	1016	273	204
BERLIN										
BERLIN, FU	M	26251	1610	2577	24240	1428	2341	2011	182	236
	W	20522	1602	2465	19155	1457	2295	1367	145	170
	I	46773	3212	5042	43395	2885	4636	3378	327	406
BERLIN, TU	M	18849	1349	2078	15075	1059	1693	3774	290	385
	W	6279	480	762	5694	421	686	585	59	76
	I	25128	1829	2840	20769	1480	2379	4359	349	461
INSGESAMT	M	474389	59731	73553	443396	55116	68324	30993	4615	5229
	W	308208	50141	59397	293031	46857	56053	15177	3284	3344
	I	782597	109872	132950	736427	101973	124377	46170	7899	8573
GESAMTHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUISBURG, U (GH)	M	5259	1013	1196	4992	954	1128	267	59	68
	W	3240	675	767	3166	662	750	74	13	17
	I	8499	1688	1963	8158	1616	1878	341	72	85
ESSEN, U (GH)	M	9862	1256	1546	9431	1190	1476	431	66	70
	W	6081	930	1066	5922	897	1043	159	35	23
	I	15943	2186	2612	15353	2087	2519	590	99	93
HAGEN, FERNUNIV. (GH)	M	10882	1659	3927	10425	1491	3698	457	168	229
	W	3156	704	1331	3051	668	1278	105	36	53
	I	14038	2363	5258	13476	2159	4976	562	204	282
PADERBORN, U (GH)	M	6388	1336	1534	6198	1279	1469	190	57	65
	W	2661	586	688	2619	577	676	42	11	12
	I	9049	1924	2222	8817	1856	2145	232	68	77
SIEGEN, U (GH)	M	5014	940	1137	4763	381	1058	251	59	79
	W	2252	481	575	2209	469	558	43	12	15
	I	7266	1421	1710	6972	1350	1616	294	71	94
WUPPERTAL, U (GH)	M	6291	1086	1296	5968	1030	1224	323	56	72
	W	3503	706	791	3429	692	775	74	14	16
	I	9794	1792	2087	9397	1722	1999	397	70	88

WINTERSEMESTER 1981/82

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>GESAMTHOCHSCHULEN</b>										
<b>HESSEN</b>										
KASSEL	M	5203	840	1133	4720	760	1029	483	80	104
	W	2840	542	706	2735	520	681	105	22	25
	I	8043	1382	1839	7455	1280	1710	588	102	129
<b>BAVERN</b>										
MUENCHEN, H DER BUNDES- WEHR	M	2447	677	709	2352	669	700	95	-	9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2447	677	709	2352	669	700	95	8	9
NEUENDETTELSAU	M	147	46	51	146	45	50	1	1	1
	W	137	42	46	136	41	45	1	1	1
	I	284	88	97	282	86	95	2	2	2
INSGESAMT	M	51493	8853	12529	48995	8299	11832	2498	554	697
	W	23870	4668	5968	23267	4526	5806	603	142	167
	I	75363	13521	18497	72262	12825	17638	3101	696	859
<b>PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN</b>										
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>										
FLENSBURG	M	365	67	95	357	64	92	8	3	3
	W	748	208	239	741	206	237	7	2	2
	I	1113	275	334	1098	270	329	15	5	5
KIEL	M	750	98	140	736	88	137	14	10	3
	W	1922	394	453	1904	386	452	18	8	1
	I	2672	492	593	2640	474	589	32	18	4
<b>RHEINLAND-PFALZ</b>										
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	438	77	129	432	72	124	6	5	5
	W	821	250	300	814	249	299	7	1	1
	I	1259	327	429	1246	321	423	13	6	6
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. LANDAU	M	446	61	96	438	56	91	8	5	5
	W	805	205	254	802	204	253	3	1	1
	I	1251	266	350	1240	260	344	11	6	6
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ, FACHBEREICH IV	M	102	-	9	100	-	9	2	-	-
	W	238	-	13	236	-	13	2	-	-
	I	340	-	22	336	-	22	4	-	-
<b>BADEN-WUERTTEMBERG</b>										
ESSLINGEN	M	189	-	-	181	-	-	8	-	-
	W	592	-	-	589	-	-	3	-	-
	I	781	-	-	770	-	-	11	-	-
FREIBURG I. BR.	M	708	44	105	705	43	104	3	1	1
	W	1545	210	292	1527	209	291	18	1	1
	I	2253	254	397	2232	252	395	21	2	2
HEIDELBERG	M	698	58	112	690	58	111	8	-	1
	W	1463	207	298	1449	204	293	14	3	5
	I	2161	265	410	2139	262	404	22	3	6
KARLSRUHE	M	312	16	61	309	16	61	3	-	-
	W	860	144	208	851	143	207	9	1	1
	I	1172	160	269	1160	159	268	12	1	1
LOERRACH	M	120	-	8	120	-	8	-	-	-
	W	190	-	18	188	-	18	2	-	-
	I	310	-	26	308	-	26	2	-	-
LUDWIGSBURG	M	568	39	95	557	37	93	11	2	2
	W	1065	211	280	1053	206	275	12	5	5
	I	1633	250	375	1610	243	368	23	7	7
REUTLINGEN	M	709	63	91	697	63	91	12	-	-
	W	1140	181	234	1133	180	233	7	1	1
	I	1849	244	325	1830	243	324	19	1	1
SCHWABELISCH GMEUND	M	248	19	46	245	19	46	3	-	-
	W	540	92	120	539	92	120	1	-	-
	I	788	111	166	784	111	166	4	-	-
STUTTGART, BERUFS- PAEDAGOGISCHE H	M	169	21	36	169	21	36	-	-	-
	W	511	147	156	510	147	156	1	-	-
	I	680	168	192	679	168	192	1	-	-
WEINGARTEN	M	291	33	40	285	32	39	6	1	1
	W	596	140	148	592	140	148	4	-	-
	I	887	173	188	877	172	187	10	1	1
INSGESAMT	M	6113	596	1063	6021	569	1042	92	27	21
	W	13636	2389	3013	12926	2366	2995	108	23	18
	I	17149	2985	4076	18949	2935	4037	200	50	39

WINTERSEMESTER 1981/82

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN</b>										
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>										
BETHEL, KIRCHLICHE H	M	213	86	90	209	83	87	4	3	3
	W	113	57	57	113	57	57	-	-	-
	I	326	143	147	322	140	144	4	3	3
PADERBORN, THEOL. FAKULT.	M	208	42	46	198	40	44	10	2	2
	W	15	3	4	15	3	4	-	-	-
	I	223	45	50	213	43	48	10	2	2
WUPPERTAL, KIRCHLICHE H	M	198	50	50	198	50	50	-	-	-
	W	113	30	33	112	30	33	1	-	-
	I	311	80	83	310	80	83	1	-	-
<b>MESSEN</b>										
FRANKFURT A. H. PHILOS.-THEOL. H (ST. GEORGEN)	M	208	44	48	206	44	48	2	-	-
	W	58	8	10	58	8	10	-	-	-
	I	266	52	58	264	52	58	2	-	-
FULDA, PHILOS.-THEOL. H	M	52	5	6	43	5	5	9	-	1
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	53	5	6	44	5	5	9	-	1
OBERURSEL, LUTH.-THEOL. H	M	68	28	30	63	25	27	5	3	3
	W	15	12	12	15	12	12	-	-	-
	I	83	40	42	78	37	39	5	3	3
<b>RHEINLAND-PFALZ</b>										
TRIER, THEOL. FAKULT.	M	288	52	53	275	47	49	13	5	4
	W	123	23	29	122	24	28	1	1	1
	I	411	77	82	397	71	77	14	6	5
VALLENDAR, THEOL. H	M	35	5	6	33	5	6	2	-	-
	W	13	1	2	13	1	2	-	-	-
	I	48	6	8	46	6	8	2	-	-
<b>BADEN-WUERTTEMBERG</b>										
HEIDELBERG, H FUER JUEDISCHE STUDIEN	M	10	3	4	10	3	4	-	-	-
	W	12	2	3	11	2	3	1	-	-
	I	22	5	7	21	5	7	1	-	-
<b>BAVERN</b>										
BENEDIKTBEUERN, PHILOS.-THEOL. H	M	53	16	19	45	15	18	8	1	1
	W	21	4	5	21	4	5	-	-	-
	I	74	20	24	66	19	23	8	1	1
MUENCHEN, H FUER PHILOS.	M	158	27	40	117	16	35	41	11	5
	W	75	16	30	70	14	26	5	2	4
	I	233	43	70	187	30	61	46	13	9
<b>BERLIN</b>										
BERLIN, KIRCHLICHE H	M	245	31	33	236	30	32	9	1	1
	W	148	21	22	144	19	20	4	2	2
	I	393	52	55	380	49	52	13	3	3
INSGESAMT	M	1736	389	425	1633	363	405	103	26	20
	W	707	179	207	695	174	200	12	5	7
	I	2443	568	632	2328	537	605	115	31	27
<b>KUNSTHOCHSCHULEN</b>										
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>										
LUEBECK, MUSIKHOCHSCHULE	M	157	14	17	142	14	16	15	-	1
	W	183	19	25	157	16	23	26	3	2
	I	340	33	42	299	30	39	41	3	3
<b>HAMBURG</b>										
HAMBURG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	456	60	71	409	43	56	47	17	15
	W	336	42	61	300	37	58	36	5	3
	I	792	102	132	709	80	114	83	22	18
HAMBURG, H FUER MUSIK UND DARSTELLENDEN KUNST	M	263	32	41	224	27	36	39	5	5
	W	249	34	46	205	28	39	44	6	7
	I	512	66	87	429	55	75	83	11	12
<b>NIEDERSACHSEN</b>										
BRAUNSCHWEIG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	513	42	54	482	39	51	31	3	3
	W	396	57	76	383	56	75	13	1	1
	I	909	99	130	865	95	126	44	4	4
HANNOVER, H FUER MUSIK UND THEATER	M	334	69	90	265	50	70	49	19	20
	W	366	68	86	318	57	74	48	11	12
	I	700	137	176	603	107	144	97	30	32

WINTERSEMESTER 1981/82

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUESSELDORF, KUNST- AKADEMIE	M	460	35	70	407	27	62	53	8	8
	W	380	48	85	349	40	77	31	8	8
	I	840	83	155	756	67	139	84	16	16
RHEINLAND, H FUER MUSIK	M	1366	168	222	1206	132	192	160	36	30
	W	1071	141	164	877	106	130	194	35	34
	I	2437	309	386	2083	238	322	354	71	64
RUHR, H FUER MUSIK	M	369	43	63	335	33	53	34	10	10
	W	365	67	84	313	59	76	52	8	8
	I	734	110	147	648	92	129	86	18	18
WESTFALEN-LIPPE, H FUER MUSIK	M	663	74	82	559	61	75	104	13	7
	W	589	87	95	469	74	89	120	13	6
	I	1252	161	177	1028	135	164	224	26	13
HESSEN										
FRANKFURT A.M., H FUER BILDENDE KUNSTE	M	59	6	9	55	6	9	4	-	-
	W	36	4	6	32	4	6	4	-	-
	I	95	10	15	87	10	15	8	-	-
FRANKFURT A.M., H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	323	30	42	266	21	31	37	9	11
	W	262	28	46	225	24	39	37	4	7
	I	585	58	88	511	45	70	74	13	18
OFFENBACH, H FUER GESTALTUNG	M	207	20	34	184	18	30	23	2	4
	W	158	9	21	149	9	19	9	-	2
	I	365	29	55	333	27	49	32	2	6
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG, H FUER MUSIK	M	298	30	37	233	23	29	65	7	8
	W	242	39	47	182	24	32	60	15	15
	I	540	69	84	415	47	61	125	22	23
HEIDELBERG-MANNHEIM H FUER MUSIK	M	238	36	50	215	30	43	23	6	7
	W	242	34	52	211	25	41	31	9	11
	I	480	70	102	426	55	84	54	15	18
KARLSRUHE, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	141	29	43	133	26	40	8	3	3
	W	88	15	27	83	15	27	5	-	-
	I	229	44	70	216	41	67	13	3	3
KARLSRUHE, H FUER MUSIK	M	215	11	15	190	11	12	25	-	3
	W	158	12	11	139	9	9	19	3	2
	I	373	23	26	329	20	21	44	3	5
STUTTGART, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	373	49	64	345	43	58	28	6	6
	W	399	67	81	377	65	78	22	2	3
	I	772	116	145	722	108	136	50	8	9
STUTTGART, H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	404	55	81	359	48	72	45	7	9
	W	400	50	68	339	36	51	61	14	17
	I	804	105	149	698	84	123	106	21	26
TROSSINGEN, H FUER MUSIK	M	177	26	32	164	25	31	13	1	1
	W	166	31	38	158	28	35	8	3	3
	I	343	57	70	322	53	66	21	4	4
BAYERN										
MUENCHEN, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	344	49	77	300	43	70	44	6	7
	W	329	29	59	294	22	52	35	7	7
	I	673	78	136	594	65	122	79	13	14
MUENCHEN, H FUER FERNSEHEN UND FILM	M	90	10	22	76	7	18	14	3	4
	W	22	2	5	18	1	4	4	1	1
	I	112	12	27	94	8	22	18	4	5
MUENCHEN, H FUER MUSIK	M	363	68	75	308	51	61	55	17	14
	W	319	78	83	255	55	64	64	23	19
	I	682	146	158	563	106	125	119	40	33
NUERNBERG, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	133	24	31	123	21	28	10	3	3
	W	121	10	18	119	10	18	2	-	-
	I	254	34	49	242	31	46	12	3	3
WUERZBURG, H FUER MUSIK	M	197	29	33	178	21	28	19	8	5
	W	150	26	34	157	23	31	13	3	3
	I	347	55	67	315	44	59	32	11	8
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, MUSIK- HOCHSCHULE	M	150	22	30	142	17	25	8	5	5
	W	135	20	34	129	20	33	6	-	1
	I	285	42	64	271	37	58	14	5	6
BERLIN										
BERLIN, H DER KUNSTE	M	1714	161	246	1517	126	214	197	35	32
	W	1698	146	239	1505	116	210	193	30	29
	I	3412	307	485	3022	242	424	390	65	61
INSGESAMT	M	10007	1192	1631	8857	963	1410	1150	229	221
	W	8860	1163	1591	7723	959	1390	1137	204	201
	I	18867	2355	3222	16580	1922	2800	2287	433	422

WINTERSEMESTER 1981/82

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>										
FLENSBURG	M	416	97	110	349	87	98	67	10	17
	W	7	3	5	6	2	4	1	1	1
	I	423	100	115	355	89	102	68	11	13
KIEL	M	1885	300	367	1740	279	338	145	21	29
	W	895	131	146	877	127	141	18	4	5
	I	2780	431	513	2617	406	479	163	25	34
LUEBECK	M	974	174	223	891	166	208	83	8	15
	W	148	33	43	141	32	41	7	1	2
	I	1122	207	266	1032	198	249	90	9	17
PRIV. FH WEDEL	M	431	84	96	409	84	95	22	-	1
	W	124	27	28	122	27	28	2	-	-
	I	555	111	124	531	111	123	24	-	1
<b>HAMBURG</b>										
HAMBURG	M	6600	941	1036	5844	829	909	756	112	127
	W	2459	289	322	2337	270	300	122	19	22
	I	9059	1230	1358	8181	1099	1209	878	131	149
EVANG. FH HAMBURG	M	53	-	-	53	-	-	-	-	-
	W	99	-	-	98	-	-	1	-	-
	I	152	-	-	151	-	-	1	-	-
<b>NIEDERSACHSEN</b>										
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL	M	265	24	30	261	23	29	4	1	1
	W	494	83	91	492	82	90	2	1	1
	I	759	107	121	753	105	119	6	2	2
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL	M	1127	302	315	1091	295	308	36	7	7
	W	28	7	9	28	7	9	-	-	-
	I	1155	309	324	1119	302	317	36	7	7
HANNOVER, ABT. HANNOVER GESTALTUNG	M	406	45	63	385	44	59	21	1	4
	W	472	51	65	454	50	63	18	1	2
	I	878	96	128	839	94	122	39	2	6
HANNOVER, ABT. HANNOVER MASCHINENBAU / ELEKTRO- TECHNIK	M	1538	336	377	1450	325	363	88	11	14
	W	135	35	49	129	35	48	6	-	1
	I	1673	371	426	1579	360	411	94	11	15
HANNOVER, ABT. HANNOVER MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	77	22	24	72	21	23	5	1	1
	W	38	9	12	36	8	10	2	1	2
	I	115	31	36	108	29	33	7	2	3
HANNOVER, ABT. NIENBURG	M	246	57	60	242	56	59	4	1	1
	W	68	16	17	67	16	17	1	-	-
	I	314	73	77	309	72	76	5	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. GOETTINGEN	M	356	58	62	350	57	61	6	1	1
	W	9	4	4	9	4	4	-	-	-
	I	365	62	66	359	61	65	6	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM, ARCHIT./ BAUINGENIEURWESEN	M	532	108	117	471	104	111	61	4	6
	W	116	33	34	112	32	33	4	1	1
	I	648	141	151	583	136	144	65	5	7
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM GESTALTUNG	M	212	33	34	207	32	33	5	1	1
	W	183	18	21	180	16	19	3	2	2
	I	395	51	55	387	48	52	8	3	3
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM SOZIALPAEDAGOGIK	M	289	38	41	287	37	40	2	1	1
	W	510	60	63	508	60	63	2	-	-
	I	799	98	104	795	97	103	4	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HOLZMINDEN	M	319	94	108	317	94	108	2	-	-
	W	83	39	40	83	39	40	-	-	-
	I	402	133	148	400	133	148	2	-	-
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. BUXTENHUE	M	189	49	53	184	48	50	5	1	3
	W	53	21	23	52	21	23	1	-	-
	I	242	70	76	236	69	73	6	1	3
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. LUENEBURG	M	288	94	98	283	92	96	5	2	2
	W	209	80	83	206	79	82	3	1	1
	I	497	174	181	489	171	178	8	3	3
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. SUDERBURG	M	176	28	30	174	28	30	2	-	-
	W	17	3	3	17	3	3	-	-	-
	I	193	31	33	191	31	33	2	-	-
OLDENBURG, ABT. ELSFLETH	M	125	21	22	125	21	22	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	125	21	22	125	21	22	-	-	-
OLDENBURG, ABT. OLDENBURG	M	714	118	133	707	117	132	7	1	1
	W	140	41	43	140	41	43	-	-	-
	I	854	159	176	847	158	175	7	1	1
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK GARTEN-/ LANDBAU	M	699	111	125	694	110	123	5	1	2
	W	268	29	31	264	29	31	4	-	-
	I	957	140	156	958	139	154	9	1	2



## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
NIEDERSACHSEN										
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK, MASCH.- BAU / ELEKTROTECHNIK	M	1470	409	424	1431	393	417	39	16	7
	W	170	50	49	164	44	49	6	6	-
	I	1640	459	473	1595	437	466	45	22	7
OSTFRIESLAND, ABT. EMDEN	M	364	88	97	363	88	97	1	-	-
	W	365	103	107	361	100	104	4	3	3
	I	729	191	204	724	188	201	5	3	3
OSTFRIESLAND, ABT. LEER	M	54	13	14	52	13	14	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	54	13	14	52	13	14	2	-	-
WILHELMSHAVEN	M	989	299	314	964	290	304	25	9	10
	W	87	33	36	85	32	35	2	1	1
	I	1076	332	350	1049	322	339	27	10	11
EVANG. FH HANNOVER	M	275	68	81	269	66	79	6	2	2
	W	429	109	120	423	109	120	6	-	-
	I	704	177	201	692	175	199	12	2	2
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND ABT. OSNABRUECK	M	42	12	13	42	12	13	-	-	-
	W	174	49	53	174	49	53	-	-	-
	I	216	61	66	216	61	66	-	-	-
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND ABT. VECHTA	M	45	12	14	45	12	14	-	-	-
	W	155	58	60	155	58	60	-	-	-
	I	200	70	74	200	70	74	-	-	-
BREMEN										
BREMEN, H FUER GESTAL- TENDE KUNST UND MUSIK	M	406	63	79	374	59	75	32	4	4
	W	425	75	84	406	73	82	19	2	2
	I	831	138	163	780	132	157	51	6	6
BREMEN, H FUER NAUTIK	M	208	26	27	202	25	26	6	1	1
	W	3	1	1	3	1	1	-	-	-
	I	211	27	28	205	26	27	6	1	1
BREMEN, H FUER SOZIAL- PAEDAGOGIK U. - OEKONOMIE	M	280	66	79	270	64	74	10	2	5
	W	557	152	160	550	148	156	7	4	4
	I	837	218	239	820	212	230	17	6	9
BREMEN, H FUER TECHNIK	M	1446	450	469	1283	420	437	163	30	32
	W	159	58	60	150	54	56	9	4	4
	I	1605	508	529	1433	474	493	172	34	36
BREMEN, H FUER WIRTSCHAFT	M	479	133	144	453	130	138	26	3	6
	W	222	110	115	212	109	112	10	1	3
	I	701	243	259	665	239	250	36	4	9
H BREMERHAVEN	M	613	145	161	603	141	157	10	4	4
	W	21	9	10	21	9	10	-	-	-
	I	634	154	171	624	150	167	10	4	4
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, ABT. AACHEN	M	3660	692	799	3244	596	682	416	96	117
	W	843	172	199	798	160	186	45	12	13
	I	4503	864	998	4042	756	868	461	108	130
AACHEN, ABT. JUELICH	M	764	159	172	747	157	170	17	2	2
	W	80	29	31	77	28	30	3	1	1
	I	844	188	203	824	185	200	20	3	3
BIELEFELD, ABT. BIELEFELD	M	2447	446	597	2360	434	574	87	12	23
	W	1165	204	226	1157	202	223	8	2	3
	I	3612	650	823	3517	636	797	95	14	26
BIELEFELD, ABT. MINDEN	M	426	106	115	407	101	110	19	5	5
	W	83	28	30	81	27	29	2	1	1
	I	509	134	145	488	128	139	21	6	6
BOCHUM, ABT. BOCHUM	M	2265	509	642	2094	467	579	171	42	63
	W	253	90	97	242	86	94	11	2	3
	I	2518	599	739	2336	555	673	182	44	66
BOCHUM ABT. GELSENKIRCHEN	M	1064	300	338	1045	295	333	19	5	5
	W	16	10	10	16	10	10	-	-	-
	I	1080	310	348	1061	305	343	19	5	5
DORTMUND	M	3716	761	925	3387	706	848	329	55	77
	W	1445	329	351	1414	322	344	31	7	7
	I	5161	1090	1276	4801	1028	1192	360	62	84
DUESSELDORF	M	3468	607	759	3194	557	698	274	50	61
	W	2004	413	464	1953	401	450	51	12	14
	I	5472	1020	1223	5147	958	1148	325	62	75
HAGEN, ABT. HAGEN	M	1663	299	327	1591	286	314	72	13	13
	W	600	147	159	591	147	159	9	-	-
	I	2263	446	486	2182	433	473	81	13	13
HAGEN, ABT. ISERLOHN	M	558	166	186	530	163	183	22	3	3
	W	11	4	4	11	4	4	-	-	-
	I	569	170	190	547	167	187	22	3	3

WINTERSEMESTER 1981/82

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
KOELN	M	8304	1678	1844	7292	1491	1645	1012	187	199
	W	3240	607	673	3040	565	630	200	42	43
	I	11544	2285	2517	10332	2056	2275	1212	229	242
LIPPE, ABT. DETMOLD	M	672	118	136	637	112	129	35	6	7
	W	666	137	151	656	136	150	10	1	1
	I	1338	255	287	1293	248	279	45	7	8
LIPPE, ABT. LEMGO	M	1346	339	358	1312	332	350	34	7	8
	W	304	72	75	300	72	75	4	-	-
	I	1650	411	433	1612	404	425	38	7	8
MUENSTER, ABT. MUENSTER	M	2520	460	517	2427	435	490	93	25	27
	W	2228	477	525	2181	451	498	47	26	27
	I	4748	937	1042	4608	886	988	140	51	54
MUENSTER, ABT. STEINFURT	M	1481	401	443	1423	394	435	58	7	8
	W	98	31	33	91	28	32	7	3	1
	I	1579	432	476	1514	422	467	65	10	9
NIEDERRHEIN, ABT. KREFELD	M	1913	426	443	1697	397	412	216	29	31
	W	554	117	128	527	110	121	27	7	7
	I	2467	543	571	2224	507	533	243	36	38
NIEDERRHEIN ABT. MOENCHENGLADDACH	M	1519	285	301	1197	246	262	322	39	39
	W	2116	509	550	2046	484	523	70	25	27
	I	3635	794	851	3243	730	785	392	64	66
KOELN, FH F. BIBLIOTHEKS- UND DOKUMENTATIONSWESEN	M	106	13	28	103	13	27	3	-	1
	W	429	92	121	419	91	119	10	1	2
	I	535	105	149	522	104	146	13	1	3
PRIV. FH FUER BERGBAU BOCHUM	M	851	196	210	827	191	203	24	5	7
	W	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	I	853	197	211	829	192	204	24	5	7
RHEINISCHE FH, KOELN	M	450	101	116	379	91	102	71	10	14
	W	5	3	3	4	2	2	1	1	1
	I	455	104	119	383	93	104	72	11	15
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. BOCHUM	M	174	28	45	168	27	44	6	1	1
	W	350	58	74	347	57	73	3	1	1
	I	524	86	119	515	84	117	9	2	2
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF	M	53	7	9	53	7	9	-	-	-
	W	66	12	12	66	12	12	-	-	-
	I	119	19	21	119	19	21	-	-	-
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF- KAISERSWERTH	M	140	25	33	136	24	32	4	1	1
	W	353	89	100	351	89	100	2	-	-
	I	493	114	133	487	113	132	6	1	1
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. AACHEN	M	167	49	70	130	26	36	37	23	34
	W	393	106	116	380	98	107	13	8	9
	I	560	155	186	510	124	143	50	31	43
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. KOELN	M	203	40	57	201	40	56	2	-	1
	W	595	150	163	588	148	161	7	2	2
	I	798	190	220	789	188	217	9	2	3
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. MUENSTER	M	111	15	16	109	15	16	2	-	-
	W	389	101	102	387	100	101	2	1	1
	I	500	116	118	496	115	117	4	1	1
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. PADERBORN	M	192	46	48	191	46	48	1	-	-
	W	567	138	142	567	138	142	-	-	-
	I	759	184	190	758	184	190	1	-	-
HESSEN										
DARMSTADT	M	3196	763	901	2820	706	830	376	57	71
	W	1115	323	370	1046	309	350	69	14	20
	I	4311	1086	1271	3866	1015	1180	445	71	91
FRANKFURT A. M.	M	3217	531	669	2803	485	600	414	46	69
	W	1375	296	340	1306	288	328	69	8	12
	I	4592	827	1009	4109	773	928	483	54	81
FULDA	M	708	183	214	699	180	210	9	3	4
	W	766	203	216	765	203	216	1	-	-
	I	1474	386	430	1464	383	426	10	3	4
GIESSEN	M	3557	726	782	3231	668	718	326	58	64
	W	294	73	77	277	71	75	17	2	2
	I	3851	799	859	3508	739	793	343	60	66
WIESBADEN	M	2803	509	576	2609	475	539	194	34	37
	W	1065	232	266	1025	225	255	40	7	11
	I	3868	741	842	3634	700	794	234	41	48
FH DER DEUTSCHEN BUNDES- POST, DIEBURG	M	825	128	133	814	127	132	11	1	1
	W	27	7	7	26	7	7	1	-	-
	I	852	135	140	840	134	139	12	1	1

WINTERSEMESTER 1981/82

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
HESSEN										
PRIV. FH EUROPEAN BUSINESS SCHOOL OESTRICH-WINKEL	M W I	253 88 341	92 43 135	67 29 96	199 69 268	52 27 79	59 29 88	54 19 73	40 16 56	R - R
PRIV. FH FRESENIUS WIESBADEN	M W I	81 72 153	30 16 46	35 19 54	56 71 127	12 16 28	16 18 34	25 1 26	18 - 18	19 1 20
EVANG. FH DARMSTADT	M W I	179 374 553	43 115 158	54 126 180	178 372 550	43 114 157	53 125 178	1 2 3	- 1 1	1 1 2
RHEINLAND-PFALZ										
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. BINGEN	M W I	780 69 849	238 20 258	252 22 274	746 69 815	233 20 253	247 22 269	34 - 34	5 - 5	5 - 5
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KAISERSLAUTERN	M W I	1164 162 1326	313 54 367	378 55 433	1091 151 1242	296 50 346	353 51 404	73 11 84	17 4 21	25 4 29
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M W I	1287 486 1773	330 117 447	377 132 509	1224 477 1701	314 117 431	358 131 489	63 9 72	16 - 16	19 1 20
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. LUDWIGSHAFEN/WORMS	M W I	952 628 1580	194 120 314	352 204 556	877 605 1482	185 115 300	326 193 519	75 23 98	9 5 14	26 11 37
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ I	M W I	725 471 1196	115 66 181	137 85 222	656 447 1103	107 64 171	126 83 209	69 24 93	8 2 10	11 2 13
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ II	M W I	400 168 568	124 59 183	137 62 199	378 166 544	117 58 175	129 61 190	22 2 24	7 1 8	R 1 9
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. TRIER	M W I	1306 557 1863	425 176 601	474 192 666	1263 547 1810	407 172 579	454 188 642	43 10 53	18 4 22	20 4 24
FH DER PFAELZISCHEN LANDESKIRCHE LUDWIGSHAFEN	M W I	147 197 344	28 58 86	41 69 110	142 195 337	28 57 85	38 68 106	5 2 7	- 1 1	3 1 4
KATH. FH MAINZ	M W I	110 357 467	27 103 130	30 110 140	106 353 459	27 102 129	30 109 139	4 4 8	- 1 1	- 1 1
BADEN-WUERTTEMBERG										
AALEN	M W I	1157 134 1291	255 38 293	274 42 316	1119 132 1251	248 37 285	267 41 308	38 2 40	7 1 8	7 1 8
BIBERACH AN DER RISS	M W I	469 64 533	108 12 120	115 14 129	460 63 523	106 12 118	113 14 127	9 1 10	2 - 2	2 - 2
ESSLINGEN, FH FUER SOZIALWESEN	M W I	249 473 722	38 93 131	52 99 151	237 451 688	35 87 122	47 93 140	12 22 34	3 6 9	5 6 11
ESSLINGEN, FH FUER TECHNIK	M W I	2064 62 2126	297 15 312	341 17 358	1998 61 2059	290 15 305	332 17 349	66 1 67	7 - 7	9 - 9
FURTWANGEN	M W I	992 115 1107	196 21 217	207 22 229	964 113 1077	191 20 211	199 21 220	28 2 30	5 1 6	8 1 9
HEILBRONN	M W I	1551 561 2112	289 110 399	304 116 420	1498 543 2041	283 106 389	298 112 410	53 18 71	6 4 10	6 4 10
KARLSRUHE	M W I	2708 397 3105	397 83 480	427 91 518	2531 380 2911	380 81 461	405 88 493	177 17 194	17 2 19	22 3 25
KONSTANZ	M W I	1474 110 1584	302 20 322	785 29 814	1286 104 1390	273 19 292	687 27 714	188 6 194	29 1 30	98 2 100
MANNHEIM, FH FUER SOZIALWESEN	M W I	213 306 519	21 32 53	25 41 66	210 301 511	21 29 50	25 38 63	3 5 8	- 3 3	- 3 3
MANNHEIM, FH FUER TECHNIK	M W I	1355 149 1504	317 36 353	348 39 387	1324 146 1470	311 36 347	341 39 380	31 3 34	6 - 6	7 - 7

WINTERSEMESTER 1981/82

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )

BADEN-WUERTTEMBERG

NUERTINGEN	M	953	155	170	928	146	160	25	9	10
	W	382	84	94	366	74	83	16	10	11
	I	1335	239	264	1294	220	243	41	19	21
OFFENBURG	M	686	171	177	669	165	171	17	6	6
	W	42	11	13	40	10	12	2	1	1
	I	728	182	190	709	175	183	19	7	7
PFORZHEIM, FH FUER GESTALTUNG	M	120	15	17	114	15	17	6	-	-
	W	200	21	23	193	20	22	7	1	1
	I	320	36	40	307	35	39	13	1	1
PFORZHEIM, FH FUER WIRTSCHAFT	M	1224	200	217	1179	197	212	45	3	5
	W	595	149	157	586	146	154	9	3	3
	I	1819	349	374	1765	343	366	54	6	8
RAVENSBURG	M	679	172	193	651	171	191	28	1	2
	W	92	42	47	92	42	47	-	-	-
	I	771	214	240	743	213	238	28	1	2
REUTLINGEN	M	885	201	223	784	169	191	101	32	32
	W	441	159	165	397	143	148	44	16	17
	I	1326	360	388	1181	312	339	145	48	49
SCHWAEBISCH GMUEND	M	108	17	18	105	16	17	3	1	1
	W	85	18	19	82	18	19	3	-	-
	I	193	35	37	187	34	36	6	1	1
SIGMARINGEN	M	74	19	24	61	16	18	13	3	6
	W	358	107	109	354	106	108	4	1	1
	I	432	126	133	415	122	126	17	4	7
STUTTGART, FH FUER BIBLIOTHEKSWESSEN	M	84	14	26	80	13	24	4	1	2
	W	332	91	116	325	89	114	7	2	2
	I	416	105	142	405	102	138	11	3	4
STUTTGART, FH FUER DRUCK	M	680	119	133	658	117	131	22	2	2
	W	242	65	71	237	63	69	5	2	2
	I	922	184	204	895	180	200	27	4	4
STUTTGART, FH FUER TECHNIK	M	1146	161	195	1087	152	182	59	9	13
	W	416	72	82	403	69	79	13	3	3
	I	1562	233	277	1490	221	261	72	12	16
ULM	M	1340	258	268	1287	246	256	53	12	12
	W	52	12	13	51	11	12	1	1	1
	I	1392	270	281	1338	257	268	54	13	13
FH BERUFSFOERDERUNGSWERK STIFTUNG REHABILITATION HEIDELBERG	M	303	66	87	296	65	86	7	1	1
	W	177	37	45	175	36	44	2	1	1
	I	480	103	132	471	101	130	9	2	2
PRIV. FH, ISNY	M	67	14	18	66	14	18	1	-	-
	W	51	25	27	51	25	27	-	-	-
	I	118	39	45	117	39	45	1	-	-
STAEDTISCHE FH FUER GESTALTUNG, MANNHEIM	M	93	9	13	90	9	13	3	-	-
	W	90	9	12	87	9	12	3	-	-
	I	183	18	25	177	18	25	6	-	-
FH DER EVANG. LANDES- KIRCHE IN BADEN, FREIBURG	M	198	38	46	195	37	45	3	1	1
	W	432	86	91	426	86	90	6	-	1
	I	630	124	137	621	123	135	9	1	2
EVANG. FH REUTLINGEN	M	192	20	30	189	19	29	3	1	1
	W	254	32	36	249	31	35	5	1	1
	I	446	52	66	438	50	64	8	2	2
KATH. FH FREIBURG	M	306	64	70	306	64	70	-	-	-
	W	589	146	154	585	146	153	4	-	1
	I	895	210	224	891	210	223	4	-	1

BAYERN

AUGSBURG	M	1641	474	534	1580	454	508	61	20	26
	W	413	122	134	411	122	134	2	-	-
	I	2054	596	668	1991	576	642	63	20	26
COBURG, ABT. COBURG	M	1275	365	421	1237	351	403	38	14	18
	W	483	159	172	481	158	171	2	1	1
	I	1758	524	593	1718	509	574	40	15	19
COBURG, ABT. MUENCHBERG	M	79	17	18	76	16	17	3	1	1
	W	108	30	32	106	29	31	2	1	1
	I	187	47	50	182	45	48	5	2	2
KEMPTEN (ALLGAEU)	M	374	180	196	363	175	191	11	5	5
	W	178	75	78	177	75	78	1	-	-
	I	552	255	274	540	250	269	12	5	5
LANDSHUT	M	298	92	100	292	89	97	6	3	3
	W	353	130	135	350	128	133	3	2	2
	I	651	222	235	642	217	230	9	5	5

WINTERSEMESTER 1981/82

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
<b>DAYERN</b>										
MUENCHEN	F	7422	1659	2169	7075	1595	2078	347	64	91
	W	2612	718	852	2533	693	822	79	25	30
	I	10034	2377	3021	9608	2288	2900	426	89	121
NUERNBERG	M	3914	1049	1132	3833	1016	1098	81	33	34
	W	1304	380	400	1292	374	394	12	6	6
	I	5218	1429	1532	5125	1390	1492	93	39	40
REGENSBURG	M	2280	736	805	2252	725	793	28	11	12
	W	853	275	292	846	274	291	7	1	1
	I	3133	1011	1097	3098	999	1084	35	12	13
ROSENHEIM	P	1833	494	553	1800	484	543	33	10	10
	W	691	219	253	684	217	251	7	2	2
	I	2524	713	806	2484	701	794	40	12	12
WEIHENSTEPHAN ABT. SCHOENBRUNN	M	300	76	88	299	75	87	1	1	1
	W	71	15	17	71	15	17	-	-	-
	I	371	91	105	370	90	104	1	1	1
WEIHENSTEPHAN ABT. TRIESDORF	M	177	49	53	177	49	53	-	-	-
	W	34	13	15	34	13	15	-	-	-
	I	211	62	68	211	62	68	-	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT. WEIHENSTEPHAN	M	682	154	175	673	151	169	9	3	6
	W	395	112	130	389	110	127	6	2	3
	I	1077	266	305	1062	261	296	15	5	9
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. SCHWEINFURT	M	915	275	307	907	272	303	8	3	4
	W	46	24	27	46	24	27	-	-	-
	I	961	299	334	953	296	330	8	3	4
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. WUERZBURG	M	1389	329	391	1373	326	386	16	3	5
	W	873	266	289	867	265	288	6	1	1
	I	2262	595	680	2240	591	674	22	4	6
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. BENEDIKTBEUERN	M	146	32	37	140	31	36	6	1	1
	W	229	46	50	226	46	50	3	-	-
	I	375	78	87	366	77	86	9	1	1
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. MUENCHEN	M	228	42	60	224	41	59	4	1	1
	W	597	120	137	584	119	136	13	1	1
	I	825	162	197	808	160	195	17	2	2
STIFTUNGS FH NUERNBERG	M	123	20	24	120	19	22	3	1	2
	W	355	82	89	352	81	88	3	1	1
	I	478	102	113	472	100	110	6	2	3
<b>SAARLAND</b>										
SAARBRUECKEN	M	1511	409	441	1392	393	421	119	16	20
	W	391	123	128	366	120	125	25	3	3
	I	1902	532	569	1758	513	546	144	19	23
KATH. FH SAARBRUECKEN	M	52	15	16	50	14	15	2	1	1
	W	110	36	36	108	35	35	2	1	1
	I	162	51	52	158	49	50	4	2	2
<b>BERLIN</b>										
BERLIN, FH FUER SOZIAL- ARBEIT UND -PAEDAGOGIK	M	342	63	79	321	57	73	21	6	6
	W	611	99	115	590	95	110	21	4	5
	I	953	162	194	911	152	183	42	10	11
BERLIN, TECHNISCHE FH	M	2505	531	690	2180	479	622	325	52	68
	W	417	109	133	398	107	130	19	2	3
	I	2922	640	823	2578	586	752	344	54	71
BERLIN, FH FUER WIRTSCHAFT	M	635	140	159	547	123	141	88	17	18
	W	236	74	81	218	68	72	18	6	9
	I	871	214	240	765	191	213	106	23	27
FH DER DEUTSCHEN BUNDESPOST, BERLIN	M	393	83	93	379	80	89	14	3	4
	W	11	2	4	9	1	3	2	1	1
	I	404	85	97	388	81	92	16	4	5
EVANG. FH BERLIN	M	203	25	32	202	24	31	1	1	1
	W	449	87	95	445	84	92	4	3	3
	I	652	112	127	647	108	123	5	4	4
INSGESAMT	M	136598	29231	33959	127580	27581	31925	9018	1650	2034
	W	55469	12968	14386	53897	12571	13953	1572	397	433
	I	192067	42199	48345	181477	40152	45878	10590	2047	2467

## WINTERSEMESTER 1981/82

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GF-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
ALTENHOLZ, VERWALTUNGS FH	M	694	173	201	694	173	201	-	-	-
	W	358	152	157	358	152	157	-	-	-
	I	1052	325	358	1052	325	358	-	-	-
HAMBURG										
HAMBURG, FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG	M	403	105	108	403	105	108	-	-	-
	W	295	94	97	295	94	97	-	-	-
	I	698	199	205	698	199	205	-	-	-
NIEDERSACHSEN										
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, ALLGEM. VERWALTUNG	M	846	267	276	846	267	276	-	-	-
	W	651	271	274	651	271	274	-	-	-
	I	1497	538	550	1497	538	550	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, POLIZEI	M	408	92	93	408	92	93	-	-	-
	W	66	12	12	66	12	12	-	-	-
	I	474	104	105	474	104	105	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, RECHTSPFLEGE	M	165	39	44	165	39	44	-	-	-
	W	155	44	46	155	44	46	-	-	-
	I	320	83	90	320	83	90	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. RINTELN STEUERVERWALTUNG	M	322	125	128	322	125	128	-	-	-
	W	210	70	73	210	70	73	-	-	-
	I	532	195	201	532	195	201	-	-	-
BREMEN										
BREMEN, M FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG	M	215	66	68	215	66	68	-	-	-
	W	88	23	24	88	23	24	-	-	-
	I	303	89	92	303	89	92	-	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN										
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. AACHEN	M	100	30	33	100	30	33	-	-	-
	W	69	21	21	69	21	21	-	-	-
	I	169	51	54	169	51	54	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. BIELEFELD	M	339	127	132	339	127	132	-	-	-
	W	144	49	51	144	49	51	-	-	-
	I	483	176	183	483	176	183	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DORTMUND	M	519	133	138	519	133	138	-	-	-
	W	185	54	57	185	54	57	-	-	-
	I	704	187	195	704	187	195	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUESSELDORF	M	424	134	145	424	134	145	-	-	-
	W	341	121	127	341	121	127	-	-	-
	I	765	255	272	765	255	272	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUISBURG	M	366	147	158	366	147	158	-	-	-
	W	168	59	61	168	59	61	-	-	-
	I	534	206	219	534	206	219	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. GELSENKIRCHEN	M	231	62	66	231	62	66	-	-	-
	W	232	86	88	232	86	88	-	-	-
	I	463	148	154	463	148	154	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. HAGEN	M	134	46	47	134	46	47	-	-	-
	W	106	34	35	106	34	35	-	-	-
	I	240	80	82	240	80	82	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. KOELN	M	715	277	302	715	277	302	-	-	-
	W	522	188	201	522	188	201	-	-	-
	I	1237	465	503	1237	465	503	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. MÜNSTER	M	329	83	88	329	83	88	-	-	-
	W	213	44	48	213	44	48	-	-	-
	I	542	127	136	542	127	136	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. SOEST	M	164	48	49	164	48	49	-	-	-
	W	91	28	29	91	28	29	-	-	-
	I	255	76	78	255	76	78	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. WUPPERTAL	M	369	89	95	369	89	95	-	-	-
	W	170	29	29	170	29	29	-	-	-
	I	539	118	124	539	118	124	-	-	-
MÜNSTEREIFEL FH FUER RECHTSPFLEGE NW	M	321	46	50	321	46	50	-	-	-
	W	275	60	61	275	60	61	-	-	-
	I	596	106	111	596	106	111	-	-	-
NORDKIRCHEN FH FUER FINANZEN NW	M	609	107	109	609	107	109	-	-	-
	W	500	63	64	500	63	64	-	-	-
	I	1109	170	173	1109	170	173	-	-	-
FH BUND, FB ALLGEMEINE INNEPE VERWALTUNG, KOELN	M	187	38	47	187	38	47	-	-	-
	W	163	49	54	163	49	54	-	-	-
	I	350	87	101	350	87	101	-	-	-

WINTERSEMESTER 1981/82

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
FH BUND, FB AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN, BONN	M	108	17	21	108	17	21	-	-	-
	W	76	26	32	76	26	32	-	-	-
	I	184	43	53	184	43	53	-	-	-
FH BUND, FB OEFFENTLICHE SICHERHEIT, KOELN	M	52	12	12	52	12	12	-	-	-
	W	21	5	5	21	5	5	-	-	-
	I	73	17	17	73	17	17	-	-	-
HESSEN										
FRANKFURT A. M., FH FUER BIBLIOTHEKSWESSEN	M	7	2	4	7	2	4	-	-	-
	W	63	28	32	63	28	32	-	-	-
	I	70	30	36	70	30	36	-	-	-
MARBURG, FH FUER ARCHIVWESSEN	M	21	2	2	21	2	2	-	-	-
	W	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	I	38	2	2	38	2	2	-	-	-
ROTENBURG, VERWALTUNGS FH	M	205	84	87	205	84	87	-	-	-
	W	147	83	85	147	83	85	-	-	-
	I	352	167	172	352	167	172	-	-	-
WIESBADEN, VERWALTUNGS FH	M	644	220	235	644	220	235	-	-	-
	W	411	178	187	411	178	187	-	-	-
	I	1055	398	422	1055	398	422	-	-	-
FH BUND, FB POST- UND FERNMELDEWESSEN, DIEBURG	M	832	147	148	831	147	148	1	-	-
	W	584	121	131	584	121	131	-	-	-
	I	1416	268	279	1415	268	279	1	-	-
FH BUND, FB FLUGS., WET- TERDIENST/GEOPHYSIKAL. BERAT., FRANKFURT A. M.	M	132	16	19	132	16	19	-	-	-
	W	27	10	10	27	10	10	-	-	-
	I	159	26	29	159	26	29	-	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
FH BUND, FB EISENBAHN- WESSEN, MAINZ	M	286	122	130	286	122	130	-	-	-
	W	109	72	73	109	72	73	-	-	-
	I	395	194	203	395	194	203	-	-	-
FH DER DT. BUNDESBANK HACHENBURG	M	190	48	52	190	48	52	-	-	-
	W	89	13	14	89	13	14	-	-	-
	I	279	61	66	279	61	66	-	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
KEHL, FH FUER VERWALTUNG	M	413	217	231	413	217	231	-	-	-
	W	357	180	187	357	180	187	-	-	-
	I	770	397	418	770	397	418	-	-	-
LUDWIGSBURG, FH FUER FINANZEN	M	392	111	114	392	111	114	-	-	-
	W	279	96	98	279	96	98	-	-	-
	I	671	207	212	671	207	212	-	-	-
ROTTENBURG /A.N., STAATL. FH FUER FORSTWIRTSCHAFT	M	258	103	112	258	103	112	-	-	-
	W	7	4	4	7	4	4	-	-	-
	I	265	107	116	265	107	116	-	-	-
SCHWETZINGEN, FH FUER RECHTSPFLEGE	M	165	47	50	165	47	50	-	-	-
	W	158	45	48	158	45	48	-	-	-
	I	323	92	98	323	92	98	-	-	-
STUTTGART, FH FUER VERWALTUNG	M	501	203	226	501	203	226	-	-	-
	W	617	279	297	617	279	297	-	-	-
	I	1118	482	523	1118	482	523	-	-	-
VILLINGEN-SCHWENNINGEN STAATL. FH FUER POLIZEI	M	419	191	208	419	191	208	-	-	-
	W	5	2	2	5	2	2	-	-	-
	I	424	193	210	424	193	210	-	-	-
FH BUND, FB ARBEITSVER- WALTUNG, MANNHEIM	M	640	183	219	640	183	219	-	-	-
	W	544	189	208	544	189	208	-	-	-
	I	1184	372	427	1184	372	427	-	-	-
FH BUND, FB BUNDESMEHR- VERWALTUNG, MANNHEIM	M	690	84	103	690	84	103	-	-	-
	W	287	54	58	287	54	58	-	-	-
	I	977	138	161	977	138	161	-	-	-
FH BUND, FB FINANZEN SIGMARINGEN	M	702	226	262	702	226	262	-	-	-
	W	377	149	157	377	149	157	-	-	-
	I	1079	375	419	1079	375	419	-	-	-

WINTERSEMESTER 1981/82

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GF- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

BAYERN

BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. FUERSTENFELDBRUCK POLIZEI	M W I	776 14 790	274 9 283	278 9 287	776 14 790	274 9 283	278 9 287	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HERRSCHING FINANZWESEN	M W I	696 467 1163	156 152 308	164 158 322	696 467 1163	156 152 308	164 158 322	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HOF, ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG	M W I	1299 836 2135	337 191 528	383 206 589	1299 836 2135	337 191 528	383 206 589	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. MUENCHEN, ARCHIV- UND BIBLIOTHEKSWESEN	M W I	72 176 248	9 33 42	12 40 52	72 176 248	9 33 42	12 40 52	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. STARNBERG RECHTSPFLEGE	M W I	138 148 286	26 42 68	27 43 70	138 148 286	26 42 68	27 43 70	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. WASSERBURG SOZIALWESEN	M W I	156 172 328	37 49 86	42 54 96	156 172 328	37 49 86	42 54 96	-	-	-

SAARLAND

SAARBRUECKEN, FH FUER VERWALTUNG	M W I	92 35 127	24 8 32	25 9 34	92 35 127	24 8 32	25 9 34	-	-	-
-------------------------------------	-------------	-----------------	---------------	---------------	-----------------	---------------	---------------	---	---	---

BERLIN

BERLIN, FH FUER VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE	M W I	742 656 1398	49 75 124	64 83 147	742 656 1398	49 75 124	64 83 147	-	-	-
FH BUND, FB SOZIALVER- SICHERUNG, BERLIN	M W I	180 223 403	30 41 71	34 44 78	180 223 403	30 41 71	34 44 78	-	-	-

INSGESAMT	M W I	18668 11904 30572	5211 3685 8896	5641 3883 9524	18667 11904 30571	5211 3685 8896	5641 3883 9524	1	-	-
-----------	-------------	-------------------------	----------------------	----------------------	-------------------------	----------------------	----------------------	---	---	---

HOCHSCHULEN INSGESAMT

INSGESAMT	M W I	699004 422054 1121058	105203 75193 180396	128801 88445 217246	655149 403445 1058594	98102 71138 169240	120579 84280 204859	43855 18609 62464	7101 4055 11156	8222 4165 12387
-----------	-------------	-----------------------------	---------------------------	---------------------------	-----------------------------	--------------------------	---------------------------	-------------------------	-----------------------	-----------------------



**2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH**

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN</b>										
LEHRBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	24	1	3	24	1	3	-	-	-
	W	79	7	33	77	7	33	2	-	-
	I	103	8	36	101	8	36	2	-	-
ZUSAMMEN	M	24	1	3	24	1	3	-	-	-
	W	79	7	33	77	7	33	2	-	-
	I	103	8	36	101	8	36	2	-	-
<b>THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE</b>										
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	3	-	1	3	-	1	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	7086	806	952	6912	763	914	174	43	38
	W	4940	695	836	4878	673	816	62	22	20
	I	12026	1501	1788	11790	1436	1730	236	65	58
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	112	50	55	112	50	55	-	-	-
	W	278	83	89	278	83	89	-	-	-
	I	390	133	144	390	133	144	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5421	709	810	5151	665	769	270	44	41
	W	3874	563	669	3838	558	662	36	5	7
	I	9295	1272	1479	8989	1223	1431	306	49	48
ZUSAMMEN	M	12621	1565	1818	12177	1478	1739	444	87	79
	W	9093	1341	1594	8995	1314	1567	98	27	27
	I	21714	2906	3412	21172	2792	3306	542	114	106
<b>PHILOSOPHIE</b>										
PHILOSOPHIE	M	6408	658	1133	5696	567	1026	712	91	107
	W	3176	542	891	2939	509	840	237	33	51
	I	9584	1200	2024	8635	1076	1866	949	124	158
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	232	13	24	220	11	22	12	2	2
	W	262	29	48	255	27	46	7	2	2
	I	494	42	72	475	38	68	19	4	4
ZUSAMMEN	M	6640	671	1157	5916	578	1048	724	93	109
	W	3438	571	939	3194	536	886	244	35	53
	I	10078	1242	2096	9110	1114	1934	968	128	162
<b>GESCHICHTE</b>										
GESCHICHTE	M	8955	990	1270	8567	912	1196	388	78	74
	W	7161	1146	1403	6895	1074	1334	266	72	69
	I	16116	2136	2673	15462	1986	2530	654	150	143
ARCHAEOLOGIE	M	647	76	121	574	65	104	73	11	17
	W	874	219	262	782	203	244	92	16	18
	I	1521	295	383	1356	268	348	165	27	35
BYZANTINISTIK	M	28	1	2	14	-	-	14	1	2
	W	38	4	8	31	4	8	7	-	-
	I	66	5	10	45	4	8	21	1	2
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	452	48	67	426	44	63	26	4	4
	W	442	73	89	422	66	81	20	7	8
	I	894	121	156	848	110	144	46	11	12
ZUSAMMEN	M	10082	1115	1460	9581	1021	1363	501	94	97
	W	8515	1442	1762	8130	1347	1667	385	95	95
	I	18597	2557	3222	17711	2368	3030	886	189	192
<b>BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK</b>										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	75	4	6	73	4	4	2	-	2
	W	220	9	11	208	9	11	12	-	-
	I	295	13	17	281	13	15	14	-	2
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	M	65	7	16	62	7	16	3	-	-
	W	62	6	11	61	6	11	1	-	-
	I	127	13	27	123	13	27	4	-	-
JOURNALISTIK	M	651	94	123	618	89	120	33	5	3
	W	377	67	91	360	63	86	17	4	5
	I	1028	161	214	978	152	206	50	9	8
MEDIENKUNDE /KOMMUNIKA- TIONSWISSENSCHAFT	M	1557	136	208	1446	130	199	111	6	9
	W	1083	127	175	996	113	159	87	14	16
	I	2640	263	383	2442	243	358	198	20	25
ZUSAMMEN	M	2348	241	353	2199	230	339	149	11	14
	W	1742	209	288	1625	191	267	117	18	21
	I	4090	450	641	3824	421	606	266	29	35

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U.SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	294	52	71	273	48	66	21	4	5
	W	476	117	151	441	112	145	35	5	6
	I	770	169	222	714	160	211	56	9	11
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	464	52	90	362	41	78	102	11	12
	W	778	201	241	664	180	221	114	21	20
	I	1242	253	331	1026	221	299	216	32	32
ZUSAMMEN	M	758	104	161	635	89	144	123	15	17
	W	1254	318	392	1105	292	366	149	26	26
	I	2012	422	553	1740	381	510	272	41	43
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	260	25	33	236	22	30	24	3	3
	W	193	36	49	176	34	44	17	2	5
	I	453	61	82	412	56	74	41	5	8
LATEIN	M	1383	206	240	1356	202	234	27	4	6
	W	1462	326	352	1441	319	346	21	7	6
	I	2845	532	592	2797	521	580	48	11	12
ZUSAMMEN	M	1643	231	273	1592	224	264	51	7	9
	W	1655	362	401	1617	353	390	38	9	11
	I	3298	593	674	3209	577	654	89	16	20
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	18959	2249	2559	17023	1537	1921	1936	712	638
	W	33260	6101	6565	30057	4823	5475	3203	1278	1090
	I	52219	8350	9124	47080	6360	7396	5139	1990	1728
NIEDERLAENDISCH	M	41	3	9	38	3	9	3	-	-
	W	55	8	14	46	7	12	9	1	2
	I	96	11	23	84	10	21	12	1	2
VOLKSKUNDE	M	433	24	62	424	24	61	9	-	1
	W	625	75	102	597	69	95	28	6	7
	I	1058	99	164	1021	93	156	37	6	8
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	102	10	19	99	10	19	3	-	-
	W	193	26	41	172	25	37	21	1	4
	I	295	36	60	271	35	56	24	1	4
DAENISCH	M	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	W	8	-	2	8	-	2	-	-	-
	I	10	1	3	10	1	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	19537	2287	2650	17586	1575	2011	1951	712	639
	W	34141	6210	6724	30880	4924	5621	3261	1286	1103
	I	53678	8497	9374	48466	6499	7632	5212	1998	1742
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	7071	673	862	6731	635	807	340	38	55
	W	16604	2587	2950	15868	2468	2818	736	119	132
	I	23675	3260	3812	22599	3103	3625	1076	157	187
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	356	37	61	326	33	56	30	4	5
	W	578	80	111	521	74	101	57	6	10
	I	934	117	172	847	107	157	87	10	15
ZUSAMMEN	M	7427	710	923	7057	668	863	370	42	60
	W	17182	2667	3061	16389	2542	2919	793	125	142
	I	24609	3377	3984	23446	3210	3782	1163	167	202
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1170	123	202	1020	110	179	150	13	23
	W	4228	906	1103	3762	845	1031	466	61	72
	I	5398	1029	1305	4782	955	1210	616	74	95
FRANZOESISCH	M	1550	111	143	1495	104	138	55	7	5
	W	6371	897	998	6024	846	944	347	51	54
	I	7921	1008	1141	7519	950	1082	402	58	59
ITALIENISCH	M	128	20	38	114	20	37	14	-	1
	W	582	135	188	544	121	175	38	14	13
	I	710	155	226	658	141	212	52	14	14
PORTUGIESISCH	M	27	6	8	18	3	4	9	3	4
	W	158	42	51	148	40	48	10	2	3
	I	185	48	59	166	43	52	19	5	7
SPANISCH	M	424	52	94	391	49	88	33	3	6
	W	1198	186	287	1110	177	270	88	9	17
	I	1622	238	381	1501	226	358	121	12	23
ZUSAMMEN	M	3299	312	485	3038	286	446	261	26	39
	W	12537	2166	2627	11588	2029	2468	949	137	159
	I	15836	2478	3112	14626	2315	2914	1210	163	198

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	430	39	55	359	32	46	71	7	9
	W	1025	119	159	868	101	139	157	18	20
	I	1455	158	214	1227	133	185	228	25	29
RUSSISCH	M	281	23	26	266	23	25	15	-	1
	W	841	130	148	797	120	135	44	10	13
	I	1122	153	174	1063	143	160	59	10	14
SUEDSLAWISCH (BULGA- RISCH, KROATISCH, SER- BISCH, SLOWENISCH USW.)	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	10	-	1	9	-	1	1	-	-
	I	13	-	1	12	-	1	1	-	-
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWA- KISCH USW.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	19	3	3	14	2	2	5	1	1
	W	36	11	15	30	10	14	6	1	1
	I	55	14	18	44	12	16	11	2	2
ZUSAMMEN	M	733	65	84	642	57	73	91	8	11
	W	1916	260	323	1707	231	289	209	29	34
	I	2649	325	407	2349	288	362	300	37	45
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	54	7	11	44	6	10	10	1	1
	W	83	17	28	76	16	27	7	1	1
	I	137	24	39	120	22	37	17	2	2
AEGYPTOLOGIE	M	113	12	17	94	8	13	19	4	4
	W	183	42	56	173	42	56	10	-	-
	I	296	54	73	267	50	69	29	4	4
ARABISCH/ARABISTIK	M	36	4	9	28	2	7	8	2	2
	W	45	7	12	42	7	12	3	-	-
	I	81	11	21	70	9	19	11	2	2
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	25	2	3	21	2	3	4	-	-
	W	49	7	12	41	7	10	8	-	2
	I	74	9	15	62	9	13	12	-	2
INDOLOGIE	M	210	20	50	192	18	47	18	2	3
	W	187	26	48	177	25	47	10	1	1
	I	397	46	98	369	43	94	28	3	4
IRANISTIK	M	23	-	-	8	-	-	15	-	-
	W	25	-	2	17	-	2	8	-	-
	I	48	-	2	25	-	2	23	-	-
ISLAMWISSENSCHAFT	M	147	12	21	108	10	16	39	2	5
	W	221	28	40	201	26	38	20	2	2
	I	368	40	61	309	36	54	59	4	7
JAPANOLOGIE	M	110	13	21	102	11	19	8	2	2
	W	138	31	46	117	28	39	21	3	7
	I	248	44	67	219	39	58	29	5	9
ORIENTALISTIK/ALTORIEN- TALISTIK	M	267	23	46	191	18	33	76	5	13
	W	256	40	67	221	34	60	35	6	7
	I	523	63	113	412	52	93	111	11	20
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	492	49	78	463	44	73	29	5	5
	W	624	112	139	577	108	133	47	4	6
	I	1116	161	217	1040	152	206	76	9	11
TURKOLOGIE	M	12	1	2	9	1	2	3	-	-
	W	22	4	7	20	4	7	2	-	-
	I	34	5	9	29	5	9	5	-	-
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	22	4	5	21	4	5	1	-	-
	W	25	5	7	22	5	7	3	-	-
	I	47	9	12	43	9	12	4	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	45	1	8	39	1	8	6	-	-
	W	58	14	18	53	12	16	5	2	2
	I	103	15	26	92	13	24	11	2	2
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1643	177	312	1558	165	300	85	12	12
	W	2151	281	453	2031	267	432	120	14	21
	I	3794	458	765	3589	432	732	205	26	33
ZUSAMMEN	M	3199	325	583	2878	290	536	321	35	47
	W	4067	614	935	3768	581	886	299	33	49
	I	7266	939	1518	6646	871	1422	620	68	96

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8839	693	1071	8392	650	1006	447	43	65
	W	10958	1295	1738	10343	1201	1626	615	94	112
	I	19797	1988	2809	18735	1851	2632	1062	137	177
ZUSAMMEN	M	8839	693	1071	8392	650	1006	447	43	65
	W	10958	1295	1738	10343	1201	1626	615	94	112
	I	19797	1988	2809	18735	1851	2632	1062	137	177
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	10693	667	1121	10343	647	1079	350	20	42
	W	16770	1813	2445	16363	1767	2379	407	46	66
	I	27463	2480	3566	26706	2414	3458	757	66	108
SCHULPAEDAGOGIK	M	293	2	28	285	-	26	8	2	2
	W	472	1	25	470	1	25	2	-	-
	I	765	3	53	755	1	51	10	2	2
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	40	4	6	40	4	6	-	-	-
	I	46	4	6	46	4	6	-	-	-
SACHUNTERRICHT	M	24	7	8	24	7	8	-	-	-
	W	142	53	61	142	53	61	-	-	-
	I	166	60	69	166	60	69	-	-	-
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	48	-	-	48	-	-	-	-	-
	W	50	-	-	48	-	-	2	-	-
	I	98	-	-	96	-	-	2	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	406	34	56	394	33	55	12	1	1
	W	638	84	115	630	84	114	8	-	1
	I	1044	118	171	1024	117	169	20	1	2
SONDERPAEDAGOGIK	M	482	35	98	479	35	97	3	-	1
	W	1108	115	259	1090	112	254	18	3	5
	I	1590	150	357	1569	147	351	21	3	6
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	23	4	5	23	4	5	-	-	-
	W	75	22	23	75	22	23	-	-	-
	I	98	26	28	98	26	28	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	169	9	15	165	9	15	4	-	-
	W	230	20	22	230	20	22	-	-	-
	I	399	29	37	395	29	37	4	-	-
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	88	6	12	85	5	11	3	1	1
	W	205	40	46	201	38	44	4	2	2
	I	293	46	58	286	43	55	7	3	3
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	626	61	83	623	61	83	3	-	-
	W	1361	180	214	1356	180	214	5	-	-
	I	1987	241	297	1979	241	297	8	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	387	34	47	383	33	46	4	1	1
	W	763	121	133	752	118	130	11	3	3
	I	1150	155	180	1135	151	176	15	4	4
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	697	31	42	690	31	42	7	-	-
	W	1464	201	238	1450	199	235	14	2	3
	I	2161	232	280	2140	230	277	21	2	3
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	210	8	23	208	8	23	2	-	-
	W	815	66	99	801	65	98	14	1	1
	I	1025	74	122	1009	73	121	16	1	1
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	102	12	16	101	12	16	1	-	-
	W	211	39	51	211	39	51	-	-	-
	I	313	51	67	312	51	67	1	-	-
ZUSAMMEN	M	14254	910	1554	13857	885	1506	397	25	48
	W	24344	2759	3737	23859	2702	3656	485	57	81
	I	38598	3669	5291	37716	3587	5162	882	82	129
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	91404	9230	12575	85574	8032	11341	5830	1198	1234
	W	130921	20221	24554	123277	18250	22641	7644	1971	1913
	I	222325	29451	37129	208851	26282	33982	13474	3169	3147
SPORT 1)										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	11539	961	1273	11160	921	1223	379	40	50
	W	7599	986	1113	7456	966	1090	143	20	23
	I	19138	1947	2386	18616	1887	2313	522	60	73
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11539	961	1273	11160	921	1223	379	40	50
	W	7599	986	1113	7456	966	1090	143	20	23
	I	19138	1947	2386	18616	1887	2313	522	60	73

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	92	14	22	92	14	22	-	-	-
	W	216	125	140	215	125	140	1	-	-
	I	308	139	162	307	139	162	1	-	-
ZUSAMMEN	M	92	14	22	92	14	22	-	-	-
	W	216	125	140	215	125	140	1	-	-
	I	308	139	162	307	139	162	1	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	5795	685	978	5129	601	874	666	84	104
	W	2567	436	585	2359	368	525	208	68	60
	I	8362	1121	1563	7488	969	1399	874	152	164
SOZIALKUNDE	M	1143	62	101	1126	61	98	17	1	3
	W	937	145	195	932	145	195	5	-	-
	I	2080	207	296	2058	206	293	22	1	3
SOZIALWISSENSCHAFT	M	4681	442	634	4510	424	613	171	18	21
	W	3323	534	708	3240	520	693	83	14	15
	I	8004	976	1342	7750	944	1306	254	32	36
SOZIOLOGIE	M	6016	507	865	5462	450	788	554	57	77
	W	4578	542	865	4280	493	811	298	49	54
	I	10594	1049	1730	9742	943	1599	852	106	131
ZUSAMMEN	M	17635	1696	2578	16227	1536	2373	1408	160	205
	W	11405	1657	2353	10811	1526	2224	594	131	129
	I	29040	3353	4931	27038	3062	4597	2002	291	334
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	312	75	85	311	74	84	1	1	1
	W	624	154	165	621	153	164	3	1	1
	I	936	229	250	932	227	248	4	2	2
SOZIALARBEIT /-HILFE	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	370	29	61	364	29	59	6	-	2
	W	622	84	116	609	83	113	13	1	3
	I	992	113	177	973	112	172	19	1	5
ZUSAMMEN	M	685	104	146	678	103	143	7	1	3
	W	1246	238	281	1230	236	277	16	2	4
	I	1931	342	427	1908	339	420	23	3	7
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	49892	6856	7844	48856	6659	7631	1036	197	213
	W	26166	5594	6129	25700	5471	6001	466	123	128
	I	76058	12450	13973	74556	12130	13632	1502	320	341
ZUSAMMEN	M	49892	6856	7844	48856	6659	7631	1036	197	213
	W	26166	5594	6129	25700	5471	6001	466	123	128
	I	76058	12450	13973	74556	12130	13632	1502	320	341
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT, VERWALTUNGSWESEN										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	459	2	221	441	1	219	18	1	2
	W	120	1	58	117	1	57	3	-	1
	I	579	3	279	558	2	276	21	1	3
ZUSAMMEN	M	459	2	221	441	1	219	18	1	2
	W	120	1	58	117	1	57	3	-	1
	I	579	3	279	558	2	276	21	1	3
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	11027	2002	2386	10490	1919	2279	537	83	107
	W	3684	849	977	3560	813	939	124	36	38
	I	14711	2851	3363	14050	2732	3218	661	119	145
ARBEITSLHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	564	40	74	549	36	68	15	4	6
	W	369	35	59	366	35	57	3	-	2
	I	933	75	133	915	71	125	18	4	8
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	24065	2798	3277	22563	2647	3097	1502	151	180
	W	7270	1328	1458	6914	1270	1395	356	58	63
	I	31335	4126	4735	29477	3917	4492	1858	209	243
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	11599	2122	2666	10497	1953	2457	1102	169	209
	W	4119	1188	1385	3826	1124	1318	293	64	67
	I	15718	3310	4051	14323	3077	3775	1395	233	276
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	3291	231	315	3272	228	312	19	3	3
	W	1984	237	270	1974	236	269	10	1	1
	I	5275	468	585	5246	464	581	29	4	4

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	19	1	3	16	1	3	3	-	-
	W	19	3	3	17	3	3	2	-	-
	I	38	4	6	33	4	6	5	-	-
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	66	8	21	62	8	20	4	-	1
	W	46	12	27	42	10	25	4	2	2
	I	112	20	48	104	18	45	8	2	3
ZUSAMMEN	M	50631	7202	8742	47449	6792	8236	3182	410	506
	W	17491	3652	4179	16699	3491	4006	792	161	173
	I	68122	10854	12921	64148	10283	12242	3974	571	679
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	4901	549	971	4326	527	880	575	22	91
	W	296	42	72	260	38	66	36	4	6
	I	5197	591	1043	4586	565	946	611	26	97
ZUSAMMEN	M	4901	549	971	4326	527	880	575	22	91
	W	296	42	72	260	38	66	36	4	6
	I	5197	591	1043	4586	565	946	611	26	97
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	124295	16423	20524	118069	15632	19504	6226	791	1020
	W	56940	11309	13212	55032	10888	12771	1908	421	441
	I	181235	27732	33736	173101	26520	32275	8134	1212	1461
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	13	7	8	13	7	8	-	-	-
	W	135	89	93	134	88	92	1	1	1
	I	148	96	101	147	95	100	1	1	1
ZUSAMMEN	M	13	7	8	13	7	8	-	-	-
	W	135	89	93	134	88	92	1	1	1
	I	148	96	101	147	95	100	1	1	1
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	16050	1865	2243	15488	1764	2110	562	101	133
	W	8676	1620	1820	8543	1590	1789	135	30	31
	I	24728	3485	4063	24031	3354	3899	697	131	164
STATISTIK	M	227	64	74	221	64	74	6	-	-
	W	109	28	31	105	27	30	4	1	1
	I	336	92	105	326	91	104	10	1	1
ZUSAMMEN	M	16277	1929	2317	15709	1828	2184	568	101	133
	W	8787	1648	1851	8648	1617	1819	139	31	32
	I	25064	3577	4168	24357	3445	4003	707	132	165
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	9397	1795	2108	8635	1675	1952	762	120	156
	W	1935	394	468	1783	363	429	152	31	39
	I	11332	2189	2576	10418	2038	2381	914	151	195
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	9398	1795	2108	8636	1675	1952	762	120	156
	W	1935	394	468	1783	363	429	152	31	39
	I	11333	2189	2576	10419	2038	2381	914	151	195
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	19317	2976	3447	18366	2817	3269	951	159	178
	W	1998	401	497	1907	383	480	91	18	17
	I	21315	3377	3944	20273	3200	3749	1042	177	195
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	93	9	12	85	7	10	8	2	2
	W	14	1	1	11	-	-	3	1	1
	I	107	10	13	96	7	10	11	3	3
ZUSAMMEN	M	19410	2985	3459	18451	2824	3279	959	161	180
	W	2012	402	498	1918	383	480	94	19	18
	I	21422	3387	3957	20369	3207	3759	1053	180	198
CHEMIE										
CHEMIE	M	18054	2928	3241	16683	2708	2988	1371	220	253
	W	7263	1939	2091	6841	1854	1996	422	85	95
	I	25317	4867	5332	23524	4562	4984	1793	305	348
BIOCHEMIE	M	611	49	51	576	49	50	35	-	1
	W	185	15	20	168	13	16	17	2	4
	I	796	64	71	744	62	66	52	2	5
LEBENSMITTEL CHEMIE	M	571	81	91	532	74	81	39	7	10
	W	775	88	93	731	82	88	44	6	5
	I	1346	169	184	1263	156	169	83	13	15

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZUSAMMEN	M	19236	3058	3383	17791	2831	3119	1445	227	264
	W	8223	2042	2204	7740	1949	2100	483	93	104
	I	27459	5100	5587	25531	4780	5219	1928	320	368
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	4470	390	460	4130	366	428	340	24	32
	W	6036	650	720	5761	619	686	275	31	34
	I	10506	1040	1180	9891	985	1114	615	55	66
ZUSAMMEN	M	4470	390	460	4130	366	428	340	24	32
	W	6036	650	720	5761	619	686	275	31	34
	I	10506	1040	1180	9891	985	1114	615	55	66
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	14084	1779	2124	13541	1690	2032	543	89	92
	W	15592	2490	2816	15050	2381	2702	542	109	114
	I	29676	4269	4940	28591	4071	4734	1085	198	206
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	94	27	36	87	25	34	7	2	2
	W	93	35	47	87	32	44	6	3	3
	I	187	62	83	174	57	78	13	5	5
BOTANIK	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	3	1	1	3	1	1	-	-	-
MIKROBIOLOGIE	M	37	-	-	28	-	-	9	-	-
	W	17	-	-	16	-	-	1	-	-
	I	54	-	-	44	-	-	10	-	-
ZOOLOGIE	M	2	1	-	-	-	-	2	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	-	-	-	2	1	-
ZUSAMMEN	M	14219	1807	2160	13658	1715	2066	561	92	94
	W	15703	2526	2864	15154	2414	2747	549	112	117
	I	29922	4333	5024	28812	4129	4813	1110	204	211
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5123	715	896	4491	673	837	632	42	59
	W	1470	272	324	1378	259	307	92	13	17
	I	6593	987	1220	5869	932	1144	724	55	76
GEOPHYSIK	M	757	111	140	699	105	134	58	6	6
	W	118	33	36	115	33	36	3	-	-
	I	875	144	176	814	138	170	61	6	6
METEOROLOGIE	M	653	90	106	624	83	98	29	7	8
	W	258	53	57	247	52	55	11	1	2
	I	911	143	163	871	135	153	40	8	10
MINERALOGIE	M	1378	175	259	1033	144	204	345	31	55
	W	594	144	173	543	135	163	51	9	10
	I	1972	319	432	1576	279	367	396	40	65
OZEANOGRAPHIE	M	182	34	42	172	30	38	10	4	4
	W	57	16	17	55	14	15	2	2	2
	I	239	50	59	227	44	53	12	6	6
ZUSAMMEN	M	8093	1125	1443	7019	1035	1311	1074	90	132
	W	2497	518	607	2338	493	576	159	25	31
	I	10590	1643	2050	9357	1528	1887	1233	115	163
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	6908	835	1051	6779	816	1033	129	19	18
	W	5820	1023	1165	5735	1007	1143	85	16	22
	I	12728	1858	2216	12514	1823	2176	214	35	40
ZUSAMMEN	M	6908	835	1051	6779	816	1033	129	19	18
	W	5820	1023	1165	5735	1007	1143	85	16	22
	I	12728	1858	2216	12514	1823	2176	214	35	40
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	98024	13931	16389	92186	13097	15380	5838	834	1009
	W	51148	9292	10470	49211	8933	10072	1937	359	398
	I	149172	23223	26859	141397	22030	25452	7775	1193	1407
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNHEILKUNDE)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	44615	3099	3913	41801	2892	3693	2814	207	220
	W	26679	2389	2954	25080	2211	2771	1599	178	183
	I	71294	5488	6867	66881	5103	6464	4413	385	403
ZUSAMMEN	M	44615	3099	3913	41801	2892	3693	2814	207	220
	W	26679	2389	2954	25080	2211	2771	1599	178	183
	I	71294	5488	6867	66881	5103	6464	4413	385	403

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL-	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL-	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL-	FACH- SEMESTER	
UNIVERSITAETEN											
ZAHNMEDIZIN											
ZAHNMEDIZIN	M	7601	525	697	7278	505	668	323	20	29	
	W	2622	237	315	2381	217	291	241	20	24	
	I	10223	762	1012	9659	722	959	564	40	53	
ZUSAMMEN	M	7601	525	697	7278	505	668	323	20	29	
	W	2622	237	315	2381	217	291	241	20	24	
	I	10223	762	1012	9659	722	959	564	40	53	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	52216	3624	4610	49079	3397	4361	3137	227	249
	W	29301	2626	3269	27461	2428	3062	1840	198	207	
	I	81517	6250	7879	76540	5825	7423	4977	425	456	
1) VETERINAERMEDIZIN											
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2995	328	413	2749	280	376	246	48	37	
	W	2557	390	482	2398	368	461	159	22	21	
	I	5552	718	895	5147	648	837	405	70	58	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	2995	328	413	2749	280	376	246	48	37
	W	2557	390	482	2398	368	461	159	22	21	
	I	5552	718	895	5147	648	837	405	70	58	
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	6008	1061	1158	5437	970	1084	571	91	74	
	W	2815	599	665	2729	583	651	86	16	14	
	I	8823	1660	1823	8166	1553	1735	657	107	88	
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	14	-	-	14	-	-	-	-	-	
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-	
	I	18	-	-	18	-	-	-	-	-	
PFLANZENPRODUKTION	M	92	1	-	86	-	-	6	1	-	
	W	36	-	-	35	-	-	3	-	-	
	I	128	1	-	119	-	-	9	1	-	
TIERPRODUKTION	M	90	1	-	86	-	-	4	1	-	
	W	43	-	-	43	-	-	-	-	-	
	I	133	1	-	129	-	-	4	1	-	
BRAUWESEN/GETRANKE- TECHNOLOGIE	M	402	97	128	357	85	112	45	12	16	
	W	10	1	2	9	1	2	1	-	-	
	I	412	98	130	366	86	114	46	12	16	
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	728	85	128	624	75	113	104	10	15	
	W	420	85	99	386	84	98	34	1	1	
	I	1148	170	227	1010	159	211	138	11	16	
ZUSAMMEN	M	7334	1245	1414	6604	1130	1309	730	115	105	
	W	3328	685	766	3204	668	751	124	17	15	
	I	10662	1930	2180	9808	1798	2060	854	132	120	
GARTENBAU, LANDESPFLEGE											
GARTENBAU	M	452	85	104	435	83	102	17	2	2	
	W	497	124	141	484	120	134	13	4	7	
	I	949	209	245	919	203	236	30	6	9	
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1110	141	190	1055	135	181	55	6	9	
	W	782	137	168	754	132	162	28	5	6	
	I	1892	278	358	1809	267	343	83	11	15	
ZUSAMMEN	M	1562	226	294	1490	218	283	72	8	11	
	W	1279	261	309	1238	252	296	41	9	13	
	I	2841	487	603	2728	470	579	113	17	24	
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT											
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	1335	189	227	1249	180	216	86	9	11	
	W	180	31	35	163	30	33	17	1	2	
	I	1515	220	262	1412	210	249	103	10	13	
HOLZWIRTSCHAFT	M	219	22	28	205	22	28	14	-	-	
	W	28	-	-	27	-	-	1	-	-	
	I	247	22	28	232	22	28	15	-	-	
ZUSAMMEN	M	1554	211	255	1454	202	244	100	9	11	
	W	208	31	35	190	30	33	18	1	2	
	I	1762	242	290	1644	232	277	118	10	13	

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.



2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	703	75	95	658	71	88	45	4	7
	W	3997	606	700	3943	593	688	54	13	12
	I	4700	681	795	4601	664	776	99	17	19
ZUSAMMEN	M	703	75	95	658	71	88	45	4	7
	W	3997	606	700	3943	593	688	54	13	12
	I	4700	681	795	4601	664	776	99	17	19
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11153	1757	2058	10206	1621	1924	947	136	134
	W	8812	1583	1810	8575	1543	1768	237	40	42
	I	19965	3340	3868	18781	3164	3692	1184	176	176
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	272	4	19	270	4	18	2	-	1
	W	107	6	10	105	6	10	2	-	-
	I	379	10	29	375	10	28	4	-	1
ZUSAMMEN	M	272	4	19	270	4	18	2	-	1
	W	107	6	10	105	6	10	2	-	-
	I	379	10	29	375	10	28	4	-	1
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	1765	183	201	1573	158	178	192	25	23
	W	20	-	-	18	-	-	2	-	-
	I	1785	183	201	1591	158	178	194	25	23
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1227	132	142	876	84	97	351	48	45
	W	164	31	36	143	25	31	21	6	5
	I	1391	163	178	1019	109	128	372	54	50
MARKSCHEIDEWESEN	M	145	6	8	140	5	7	5	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	145	6	8	140	5	7	5	1	1
ZUSAMMEN	M	3137	321	351	2589	247	282	548	74	69
	W	184	31	36	161	25	31	23	6	5
	I	3321	352	387	2750	272	313	571	80	74
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	21184	4110	4436	19230	3755	4080	1954	355	356
	W	446	128	136	409	122	131	37	6	5
	I	21630	4238	4572	19639	3877	4211	1991	361	361
FAHRZEUGTECHNIK	M	125	20	27	108	15	22	17	5	5
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	127	20	27	110	15	22	17	5	5
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	1675	360	381	1430	324	341	245	36	40
	W	39	10	11	29	9	10	10	1	1
	I	1714	370	392	1459	333	351	255	37	41
VERFAHRENSTECHNIK	M	609	133	158	544	123	142	65	10	16
	W	53	18	18	47	14	14	6	4	4
	I	662	151	176	591	137	156	71	14	20
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	1602	297	342	1454	270	316	148	27	26
	W	281	69	82	266	67	80	15	2	2
	I	1883	366	424	1720	337	396	163	29	28
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	673	52	83	483	35	62	190	17	21
	W	30	4	5	24	3	4	6	1	1
	I	703	56	88	507	38	66	196	18	22
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	871	144	156	753	134	144	118	10	12
	W	15	3	3	13	3	3	2	-	-
	I	886	147	159	766	137	147	120	10	12
GESUNDHEITSTECHNIK	M	6	-	1	6	-	1	-	-	-
	W	31	-	-	31	-	-	-	-	-
	I	37	-	1	37	-	1	-	-	-
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	13	-	5	8	-	5	5	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	13	-	5	8	-	5	5	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	12	-	-	10	-	-	2	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	13	-	-	11	-	-	2	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	347	44	64	325	40	59	22	4	5
	W	79	12	20	73	11	18	6	1	2
	I	426	56	84	398	51	77	28	5	7
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	743	111	127	673	103	118	70	8	9
	W	130	26	30	126	24	28	4	2	2
	I	873	137	157	799	127	146	74	10	11

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
METALLGWERBE	M	431	40	57	425	40	56	6	-	1
	W	16	1	1	16	1	1	-	-	-
	I	447	41	58	441	41	57	6	-	1
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GWERBE	M	5	1	2	5	1	2	-	-	-
	W	103	18	23	101	18	22	2	-	1
	I	108	19	25	106	19	24	2	-	1
ZUSAMMEN	M	28296	5312	5839	25454	4840	5348	2842	472	491
	W	1226	289	329	1138	272	311	88	17	18
	I	29522	5601	6168	26592	5112	5659	2930	489	509
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	19156	3818	4223	17203	3442	3803	1953	376	420
	W	432	137	148	571	120	132	61	17	16
	I	19588	3955	4371	17574	3562	3935	2014	393	436
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	836	10	17	772	9	16	64	1	1
	W	10	2	2	7	1	1	3	1	1
	I	846	12	19	779	10	17	67	2	2
ZUSAMMEN	M	19992	3828	4240	17975	3451	3819	2017	377	421
	W	442	139	150	378	121	133	64	18	17
	I	20434	3967	4390	18353	3572	3952	2081	395	438
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	381	27	33	278	15	18	103	12	15
	W	16	3	4	14	3	4	2	-	-
	I	397	30	37	292	18	22	105	12	15
ZUSAMMEN	M	381	27	33	278	15	18	103	12	15
	W	16	3	4	14	3	4	2	-	-
	I	397	30	37	292	18	22	105	12	15
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	8497	814	1214	7686	747	1112	811	67	102
	W	3218	515	653	2933	477	604	285	38	49
	I	11715	1329	1867	10619	1224	1716	1096	105	151
ZUSAMMEN	M	8497	814	1214	7686	747	1112	811	67	102
	W	3218	515	653	2933	477	604	285	38	49
	I	11715	1329	1867	10619	1224	1716	1096	105	151
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1471	150	201	1391	145	191	80	5	10
	W	449	89	101	432	89	98	17	-	3
	I	1920	239	302	1823	234	289	97	5	13
ZUSAMMEN	M	1471	150	201	1391	145	191	80	5	10
	W	449	89	101	432	89	98	17	-	3
	I	1920	239	302	1823	234	289	97	5	13
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	10523	1812	2140	9060	1598	1883	1463	214	257
	W	1149	354	406	1026	327	370	123	27	36
	I	11672	2166	2546	10086	1925	2253	1586	241	293
ZUSAMMEN	M	10523	1812	2140	9060	1598	1883	1463	214	257
	W	1149	354	406	1026	327	370	123	27	36
	I	11672	2166	2546	10086	1925	2253	1586	241	293
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	1591	290	333	1540	281	323	51	9	10
	W	241	80	82	236	80	82	5	-	-
	I	1832	370	415	1776	361	405	56	9	10
ZUSAMMEN	M	1591	290	333	1540	281	323	51	9	10
	W	241	80	82	236	80	82	5	-	-
	I	1832	370	415	1776	361	405	56	9	10
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	74160	12558	14370	66243	11328	12994	7917	1230	1376
	W	7032	1506	1771	6423	1400	1643	609	106	128
	I	81192	14064	16141	72666	12728	14637	8526	1336	1504
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	779	59	101	763	56	99	16	3	2
	W	2106	249	324	2076	244	318	30	5	6
	I	2885	308	425	2839	300	417	46	8	8
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	2780	267	394	2633	236	363	147	31	31
	W	6076	1027	1208	5707	964	1135	369	63	73
	I	8856	1294	1602	8340	1200	1498	516	94	104
ZUSAMMEN	M	3559	326	495	3396	292	462	163	34	33
	W	8182	1276	1532	7783	1208	1453	399	68	79
	I	11741	1602	2027	11179	1500	1915	562	102	112

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
		SEMESTER		SEMESTER		SEMESTER		SEMESTER		
UNIVERSITAETEN										
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	441	22	46	435	22	46	6	-	-
	W	801	98	135	791	98	134	10	-	1
	I	1242	120	181	1226	120	180	16	-	1
ZUSAMMEN	M	441	22	46	435	22	46	6	-	-
	W	801	98	135	791	98	134	10	-	1
	I	1242	120	181	1226	120	180	16	-	1
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	47	3	9	47	3	9	-	-	-
	W	37	7	10	37	7	10	-	-	-
	I	84	10	19	84	10	19	-	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	3	2	2	3	2	2	-	-	-
	W	410	78	93	409	78	93	1	-	-
	I	413	80	95	412	80	95	1	-	-
WERKERZIEHUNG	M	84	1	3	83	1	3	1	-	-
	W	94	3	5	94	3	5	-	-	-
	I	178	4	8	177	4	8	1	-	-
ZUSAMMEN	M	134	6	14	133	6	14	1	-	-
	W	541	88	108	540	88	108	1	-	-
	I	675	94	122	675	94	122	2	-	-
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
FILM UND FERNSEHEN	M	101	-	3	99	-	3	2	-	-
	W	62	-	1	60	-	1	2	-	-
	I	163	-	4	159	-	4	4	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	M	958	100	136	879	91	125	79	9	11
	W	1136	208	231	1094	202	226	42	6	5
	I	2094	308	367	1973	293	351	121	15	16
ZUSAMMEN	M	1059	100	139	978	91	128	81	9	11
	W	1198	208	232	1154	202	227	44	6	5
	I	2257	308	371	2132	293	355	125	15	16
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	1417	164	237	1399	160	232	18	4	5
	W	1763	246	297	1738	244	294	25	2	3
	I	3180	410	534	3137	404	526	43	6	8
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	1845	247	354	1723	233	335	122	14	19
	W	1266	252	344	1125	231	313	141	21	31
	I	3111	499	698	2848	464	648	263	35	50
KIRCHENMUSIK	M	11	1	1	10	1	1	1	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	13	1	1	12	1	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	3273	412	592	3132	394	568	141	18	24
	W	3031	498	641	2865	475	607	166	23	34
	I	6304	910	1233	5997	869	1175	307	41	58
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8466	866	1286	8074	805	1218	392	61	68
	W	13753	2168	2648	13133	2071	2529	620	97	119
	I	22219	3034	3934	21207	2876	3747	1012	158	187
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	137	53	55	56	3	3	81	50	52
	W	145	60	68	65	10	16	80	50	52
	I	282	113	123	121	13	19	161	100	104
INSGESAMT	M	474389	59731	73553	443396	55116	68324	30993	4615	5229
	W	308208	50141	59397	293031	46857	56053	15177	3284	3344
	I	782597	109872	132950	736427	101973	124377	46170	7899	8573

GESAMTHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSEN-  
SCHAFTEN

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE

EV. RELIGIONS-  
PÄDAGOGIK, KIRCHLICHE  
BILDUNGSARBEIT

EV. THEOLOGIE,  
-RELIGIONSLEHRE

KATH. THEOLOGIE,  
-RELIGIONSLEHRE

ZUSAMMEN

EV. RELIGIONS- PÄDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	23	5	7	23	5	7	-	-	-
	W	83	24	27	82	23	26	1	1	1
	I	106	29	34	105	28	33	1	1	1
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	292	54	66	291	53	65	1	1	1
	W	457	55	72	457	55	72	-	-	-
	I	749	109	138	748	108	137	1	1	1
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	152	20	32	151	20	32	1	-	-
	W	398	36	56	394	36	56	4	-	-
	I	550	56	88	545	56	88	5	-	-
ZUSAMMEN	M	467	79	105	465	78	104	2	1	1
	W	938	115	155	933	114	154	5	1	1
	I	1405	194	260	1398	192	258	7	2	2

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
GESAMTHOCHSCHULEN										
<b>PHILOSOPHIE</b>										
PHILOSOPHIE	M	117	9	17	113	9	17	4	-	-
	W	68	11	17	67	11	17	1	-	-
	I	185	20	34	180	20	34	5	-	-
ZUSAMMEN	M	117	9	17	113	9	17	4	-	-
	W	68	11	17	67	11	17	1	-	-
	I	185	20	34	180	20	34	5	-	-
<b>GESCHICHTE</b>										
GESCHICHTE	M	202	39	55	196	38	52	6	1	3
	W	156	25	39	154	25	39	2	-	-
	I	358	64	94	350	63	91	8	1	3
ZUSAMMEN	M	202	39	55	196	38	52	6	1	3
	W	156	25	39	154	25	39	2	-	-
	I	358	64	94	350	63	91	8	1	3
<b>ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT</b>										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	71	12	23	70	12	23	1	-	-
	W	99	29	41	96	29	41	3	-	-
	I	170	41	64	166	41	64	4	-	-
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	27	5	8	26	5	7	1	-	1
	W	30	10	13	29	10	12	1	-	1
	I	57	15	21	55	15	19	2	-	2
ZUSAMMEN	M	98	17	31	96	17	30	2	-	1
	W	129	39	54	125	39	53	4	-	1
	I	227	56	85	221	56	83	6	-	2
<b>GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)</b>										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	1413	110	144	1359	94	131	54	16	13
	W	2945	547	593	2872	516	573	73	31	20
	I	4358	657	737	4231	610	704	127	47	33
ZUSAMMEN	M	1413	110	144	1359	94	131	54	16	13
	W	2945	547	593	2872	516	573	73	31	20
	I	4358	657	737	4231	610	704	127	47	33
<b>ANGLISTIK, AMERIKANISTIK</b>										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	743	75	115	726	73	110	17	2	5
	W	1270	203	234	1237	194	222	33	9	12
	I	2013	278	349	1963	267	332	50	11	17
ZUSAMMEN	M	743	75	115	726	73	110	17	2	5
	W	1270	203	234	1237	194	222	33	9	12
	I	2013	278	349	1963	267	332	50	11	17
<b>ROMANISTIK</b>										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	42	8	12	37	7	10	5	1	2
	W	196	47	62	184	46	61	12	1	1
	I	238	55	74	221	53	71	17	2	3
FRANZOESISCH	M	105	5	9	100	5	9	5	-	-
	W	329	28	44	311	26	41	18	2	3
	I	434	33	53	411	31	50	23	2	3
ZUSAMMEN	M	147	13	21	137	12	19	10	1	2
	W	525	75	106	495	72	102	30	3	4
	I	672	88	127	632	84	121	40	4	6
<b>PSYCHOLOGIE</b>										
PSYCHOLOGIE	M	26	18	26	24	16	24	2	2	2
	W	21	19	21	21	19	21	-	-	-
	I	47	37	47	45	35	45	2	2	2
ZUSAMMEN	M	26	18	26	24	16	24	2	2	2
	W	21	19	21	21	19	21	-	-	-
	I	47	37	47	45	35	45	2	2	2
<b>ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN</b>										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	2031	182	441	1982	167	418	49	15	23
	W	2062	275	478	1996	251	449	66	24	29
	I	4093	457	919	3978	418	867	115	39	52
SACHUNTERRICHT	M	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	W	11	3	3	11	3	3	-	-	-
	I	13	3	4	13	3	4	-	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	297	-	62	295	-	62	2	-	-
	W	457	-	85	454	-	84	3	-	1
	I	754	-	147	749	-	146	5	-	1
ZUSAMMEN	M	2330	182	504	2279	167	481	51	15	23
	W	2530	278	566	2461	254	536	69	24	30
	I	4860	460	1070	4740	421	1017	120	39	53
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5543	542	1018	5395	504	968	148	38	50
	W	8582	1312	1785	8365	1244	1717	217	63	68
	I	14125	1854	2803	13760	1748	2685	365	106	118

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT										
	M	737	67	84	723	66	83	14	1	1
	W	770	99	110	768	99	110	2	-	-
	I	1507	166	194	1491	165	193	16	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN										
	M	737	67	84	723	66	83	14	1	1
	W	770	99	110	768	99	110	2	-	-
	I	1507	166	194	1491	165	193	16	1	1
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE										
	M	14	8	12	13	8	11	1	-	1
	W	105	88	94	105	88	94	-	-	-
	I	119	96	106	118	96	105	1	-	1
ZUSAMMEN										
	M	14	8	12	13	8	11	1	-	1
	W	105	88	94	105	88	94	-	-	-
	I	119	96	106	118	96	105	1	-	1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
SOZIALKUNDE										
	M	90	9	16	84	9	16	6	-	-
	W	50	4	11	50	4	11	-	-	-
	I	140	13	27	134	13	27	6	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT										
	M	1722	248	350	1688	243	341	34	5	9
	W	1385	331	375	1365	329	373	20	2	2
	I	3107	579	725	3053	572	714	54	7	11
ZUSAMMEN										
	M	1812	257	366	1772	252	357	40	5	9
	W	1435	335	386	1415	333	384	20	2	2
	I	3247	592	752	3187	585	741	60	7	11
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN										
	M	377	57	71	370	56	69	7	1	2
	W	602	114	133	587	111	130	15	3	3
	I	979	171	204	957	167	199	22	4	5
SOZIALARBEIT/-HILFE										
	M	409	41	61	406	39	59	3	2	2
	W	648	91	128	641	90	127	7	1	1
	I	1057	132	189	1047	129	186	10	3	3
SOZIALPAEDAGOGIK										
	M	355	50	56	350	49	55	5	1	1
	W	696	101	105	685	97	101	11	4	4
	I	1051	151	161	1035	146	156	16	5	5
ZUSAMMEN										
	M	1141	148	188	1126	144	183	15	4	5
	W	1946	306	366	1913	298	358	33	8	8
	I	3087	454	554	3039	442	541	48	12	13
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT										
	M	215	27	100	213	27	99	2	-	1
	W	106	25	61	105	25	61	1	-	-
	I	321	52	161	318	52	160	3	-	1
ZUSAMMEN										
	M	215	27	100	213	27	99	2	-	1
	W	106	25	61	105	25	61	1	-	-
	I	321	52	161	318	52	160	3	-	1
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
	M	12319	2116	3113	11959	2023	2998	360	93	115
	W	3224	915	1151	3134	896	1124	90	19	27
	I	15543	3031	4264	15093	2919	4122	450	112	142
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE										
	M	37	2	9	37	2	9	-	-	-
	W	54	9	14	54	9	14	-	-	-
	I	91	11	23	91	11	23	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE										
	M	657	167	173	628	159	165	29	8	8
	W	142	40	41	141	39	40	1	1	1
	I	799	207	214	769	198	205	30	9	9
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE										
	M	78	21	27	75	20	25	3	1	2
	W	23	7	9	21	5	7	2	2	2
	I	101	28	36	96	25	32	5	3	4
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK										
	M	137	-	34	136	-	34	1	-	-
	W	38	-	11	38	-	11	-	-	-
	I	175	-	45	174	-	45	1	-	-
ZUSAMMEN										
	M	13228	2306	3356	12835	2204	3231	393	102	125
	W	3481	971	1226	3388	949	1196	93	22	30
	I	16709	3277	4582	16223	3153	4427	486	124	155

DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	60	-	26	55	-	25	5	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	60	-	26	55	-	25	5	-	1
ZUSAMMEN	M	60	-	26	55	-	25	5	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	60	-	26	55	-	25	5	-	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	16470	2746	4048	16014	2635	3906	456	111	142
	W	7073	1725	2133	6926	1693	2093	147	32	40
	I	23543	4471	6181	22940	4328	5999	603	143	182
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	9	4	7	9	4	7	-	-	-
	W	56	45	52	56	45	52	-	-	-
	I	65	49	59	65	49	59	-	-	-
ZUSAMMEN	M	9	4	7	9	4	7	-	-	-
	W	56	45	52	56	45	52	-	-	-
	I	65	49	59	65	49	59	-	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	2355	373	634	2277	340	594	78	33	40
	W	1148	233	317	1133	231	313	15	2	4
	I	3503	606	951	3410	571	907	93	35	44
ZUSAMMEN	M	2355	373	634	2277	340	594	78	33	40
	W	1148	233	317	1133	231	313	15	2	4
	I	3503	606	951	3410	571	907	93	35	44
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	1986	370	933	1878	330	873	108	40	60
	W	229	71	143	229	67	135	10	4	8
	I	2225	441	1076	2107	397	1008	118	44	68
ZUSAMMEN	M	1986	370	933	1878	330	873	108	40	60
	W	229	71	143	229	67	135	10	4	8
	I	2225	441	1076	2107	397	1008	118	44	68
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	1208	170	231	1175	162	222	33	8	9
	W	113	20	39	111	19	38	2	1	1
	I	1321	190	270	1286	181	260	35	9	10
ZUSAMMEN	M	1208	170	231	1175	162	222	33	8	9
	W	113	20	39	111	19	38	2	1	1
	I	1321	190	270	1286	181	260	35	9	10
CHEMIE										
CHEMIE	M	1335	247	300	1258	229	277	77	18	23
	W	483	117	138	467	112	132	16	5	6
	I	1818	364	438	1725	341	409	93	23	29
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	10	4	7	9	4	7	1	-	-
	W	14	8	8	14	8	8	-	-	-
	I	24	12	15	23	12	15	1	-	-
ZUSAMMEN	M	1345	251	307	1267	233	284	78	18	23
	W	497	125	146	481	120	140	16	5	6
	I	1842	376	453	1748	353	424	94	23	29
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	296	45	63	292	45	62	4	-	1
	W	647	113	135	643	113	135	4	-	-
	I	943	158	198	935	158	197	8	-	1
ZUSAMMEN	M	296	45	63	292	45	62	4	-	1
	W	647	113	135	643	113	135	4	-	-
	I	943	158	198	935	158	197	8	-	1
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	184	20	26	181	20	26	3	-	-
	W	156	20	25	156	20	25	-	-	-
	I	340	40	51	337	40	51	3	-	-
ZUSAMMEN	M	184	20	26	181	20	26	3	-	-
	W	156	20	25	156	20	25	-	-	-
	I	340	40	51	337	40	51	3	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7383	1233	2201	7079	1134	2068	304	99	133
	W	2856	627	857	2809	615	838	47	12	19
	I	10239	1860	3058	9888	1749	2906	351	111	152

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
HUMANMEDIZIN										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	1329	89	124	1246	81	115	83	8	9
	W	722	80	99	675	76	95	47	4	4
	I	2051	169	223	1921	157	210	130	12	13
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1329	89	124	1246	81	115	83	8	9
	W	722	80	99	675	76	95	47	4	4
	I	2051	169	223	1921	157	210	130	12	13
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1045	192	224	861	160	185	184	32	39
	W	292	64	70	266	56	61	26	8	9
	I	1337	256	294	1127	216	246	210	40	48
ZUSAMMEN	M	1045	192	224	861	160	185	184	32	39
	W	292	64	70	266	56	61	26	8	9
	I	1337	256	294	1127	216	246	210	40	48
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	8	-	1	8	-	1	-	-	-
	W	104	19	19	104	10	19	-	-	-
	I	112	10	20	112	10	20	-	-	-
ZUSAMMEN	M	8	-	1	8	-	1	-	-	-
	W	104	19	19	104	10	19	-	-	-
	I	112	10	20	112	10	20	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1053	192	225	869	160	186	184	32	39
	W	396	74	89	370	66	80	26	8	9
	I	1449	266	314	1239	226	266	210	40	48
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	27	-	4	27	-	4	-	-	-
	W	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	I	31	-	5	31	-	5	-	-	-
ZUSAMMEN	M	27	-	4	27	-	4	-	-	-
	W	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	I	31	-	5	31	-	5	-	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	220	59	63	176	47	50	44	12	13
	W	8	1	1	7	1	1	1	-	-
	I	228	60	64	183	48	51	45	12	13
ZUSAMMEN	M	220	59	63	176	47	50	44	12	13
	W	8	1	1	7	1	1	1	-	-
	I	228	60	64	183	48	51	45	12	13
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	4931	1151	1296	4505	1073	1204	426	78	92
	W	109	43	50	102	40	47	7	3	3
	I	5040	1194	1346	4607	1113	1251	433	81	95
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	279	87	88	277	87	88	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	279	87	88	277	87	88	2	-	-
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	133	28	33	129	28	33	4	-	-
	W	20	12	12	20	12	12	-	-	-
	I	153	40	45	149	40	45	4	-	-
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	450	97	101	428	93	96	22	4	5
	W	4	1	1	4	1	1	-	-	-
	I	454	98	102	432	94	97	22	4	5
UMWELTSCHUTZ	M	23	-	15	16	-	10	7	-	5
	W	16	-	10	16	-	10	-	-	-
	I	39	-	25	32	-	20	7	-	5
METALLGEWERBE	M	32	2	2	32	2	2	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	32	2	2	32	2	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	5848	1365	1535	5387	1283	1433	461	82	102
	W	149	56	73	142	53	70	7	3	3
	I	5997	1421	1608	5529	1336	1503	468	85	105
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	5397	1307	1706	5050	1222	1606	347	85	100
	W	100	37	50	95	36	49	5	1	1
	I	5497	1344	1756	5145	1258	1655	352	86	101
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	542	114	129	520	109	120	22	5	9
	W	8	1	1	8	1	1	-	-	-
	I	550	115	130	528	110	121	22	5	9
ZUSAMMEN	M	5939	1421	1835	5570	1331	1726	369	90	109
	W	108	38	51	103	37	50	5	1	1
	I	6047	1459	1886	5673	1368	1776	374	91	110

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ARCHITEKTUR, INNEN-ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	2134	346	443	2028	330	418	106	16	25
	W	928	257	284	901	255	278	27	2	6
	I	3062	603	727	2929	585	696	133	18	31
INNENARCHITEKTUR	M	108	17	23	105	16	22	3	1	1
	W	130	23	25	119	21	23	11	2	2
	I	238	40	48	224	37	45	14	3	3
ZUSAMMEN	M	2242	363	466	2133	346	440	109	17	26
	W	1058	280	309	1020	276	301	38	4	8
	I	3300	643	775	3153	622	741	147	21	34
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	2377	441	503	2139	387	441	238	54	62
	W	212	64	72	203	63	71	9	1	1
	I	2589	505	575	2342	450	512	247	55	63
ZUSAMMEN	M	2377	441	503	2139	387	441	238	54	62
	W	212	64	72	203	63	71	9	1	1
	I	2589	505	575	2342	450	512	247	55	63
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEOADAESIE)	M	548	117	125	543	114	122	5	3	3
	W	50	17	18	49	17	18	1	-	-
	I	598	134	143	592	131	140	6	3	3
ZUSAMMEN	M	548	117	125	543	114	122	5	3	3
	W	50	17	18	49	17	18	1	-	-
	I	598	134	143	592	131	140	6	3	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	17201	3766	4531	15975	3508	4216	1226	258	315
	W	1589	456	525	1528	447	512	61	9	13
	I	18790	4222	5056	17503	3955	4728	1287	267	328
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	427	41	64	417	40	63	10	1	1
	W	750	118	148	739	117	147	11	1	1
	I	1177	159	212	1156	157	210	21	2	2
ZUSAMMEN	M	427	41	64	417	40	63	10	1	1
	W	750	118	148	739	117	147	11	1	1
	I	1177	159	212	1156	157	210	21	2	2
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	161	14	23	138	13	21	23	1	2
	W	102	11	19	93	10	18	9	1	1
	I	263	25	42	231	23	39	32	2	3
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	24	3	3	20	3	3	4	-	-
	W	14	1	2	13	1	2	1	-	-
	I	38	4	5	33	4	5	5	-	-
MALEREI	M	71	2	3	59	2	3	12	-	-
	W	45	3	3	38	-	-	7	3	3
	I	116	5	6	97	2	3	19	3	3
ZUSAMMEN	M	256	19	29	217	18	27	39	1	2
	W	161	15	24	144	11	20	17	4	4
	I	417	34	53	361	29	47	56	5	6
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	388	52	69	379	52	69	9	-	-
	W	262	38	45	255	38	45	7	-	-
	I	650	90	114	634	90	114	16	-	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	350	47	50	331	44	47	19	3	3
	W	216	32	38	203	29	35	13	3	3
	I	566	79	88	534	73	82	32	6	6
TEXTILGESTALTUNG	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	107	8	12	106	8	12	1	-	-
	I	110	8	12	109	8	12	1	-	-
ZUSAMMEN	M	741	99	119	713	96	116	28	3	3
	W	585	78	95	564	75	92	21	3	3
	I	1326	177	214	1277	171	208	49	6	6
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	343	55	82	338	54	81	5	1	1
	W	375	78	96	369	77	95	6	1	1
	I	718	133	178	707	131	176	11	2	2
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	10	4	4	9	3	3	1	1	1
	W	11	6	7	10	6	7	1	-	-
	I	21	10	11	19	9	10	2	1	1
ZUSAMMEN	M	353	59	86	347	57	84	6	2	2
	W	386	84	103	379	83	102	7	1	1
	I	739	143	189	726	140	186	13	3	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1777	218	298	1694	211	290	83	7	8
	W	1882	295	370	1826	286	361	56	9	9
	I	3659	513	668	3520	497	651	139	16	17
INSGESAMT	M	51493	8853	12529	48995	8299	11832	2498	554	697
	W	23870	4668	5968	23267	4526	5806	603	142	162
	I	75363	13521	18497	72262	12825	17638	3101	696	859



WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	267	55	87	263	53	84	4	2	3
	W	1532	516	567	1521	512	563	11	4	4
	I	1799	571	654	1784	565	647	15	6	7
ZUSAMMEN	M	267	55	87	263	53	84	4	2	3
	W	1532	516	567	1521	512	563	11	4	4
	I	1799	571	654	1784	565	647	15	6	7
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	10	1	4	10	1	4	-	-	-
	W	15	1	3	15	1	3	-	-	-
	I	25	2	7	25	2	7	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	123	8	19	122	7	18	1	1	1
	W	295	66	76	293	66	76	2	-	-
	I	418	74	95	415	73	94	3	1	1
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	7	1	2	7	1	2	-	-	-
	W	26	10	14	26	10	14	-	-	-
	I	33	11	16	33	11	16	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	115	16	25	114	16	25	1	-	-
	W	222	48	61	221	48	61	1	-	-
	I	337	64	86	335	64	86	2	-	-
ZUSAMMEN	M	255	26	50	253	25	49	2	1	1
	W	558	125	154	555	125	154	3	-	-
	I	813	151	204	808	150	203	5	1	1
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	W	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	I	5	1	2	5	1	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	W	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	I	5	1	2	5	1	2	-	-	-
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	128	10	24	128	10	24	-	-	-
	W	149	13	18	148	13	18	1	-	-
	I	277	23	42	276	23	42	1	-	-
ZUSAMMEN	M	128	10	24	128	10	24	-	-	-
	W	149	13	18	148	13	18	1	-	-
	I	277	23	42	276	23	42	1	-	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	661	92	133	636	76	125	25	16	8
	W	1786	365	437	1763	356	434	23	9	3
	I	2447	457	570	2399	432	559	48	25	11
DAENISCH	M	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	3	1	1	3	1	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	663	93	134	638	77	126	25	16	8
	W	1787	365	437	1764	356	434	23	9	3
	I	2450	458	571	2402	433	560	48	25	11
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	377	27	62	369	26	61	8	1	1
	W	972	108	182	956	105	179	16	3	3
	I	1349	135	244	1325	131	240	24	4	4
ZUSAMMEN	M	377	27	62	369	26	61	8	1	1
	W	972	108	182	956	105	179	16	3	3
	I	1349	135	244	1325	131	240	24	4	4

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN- PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.H.G.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
FRANZOESISCH	M	21	1	6	20	1	6	1	-	-
	W	155	20	30	150	19	29	5	1	1
	I	176	21	36	170	20	35	6	1	1
ITALIENISCH	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	22	1	6	21	1	6	1	-	-
	W	158	20	30	153	19	29	5	1	1
	I	180	21	36	174	20	35	6	1	1
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
TURKOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	6	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	6	-	-	-	-	-
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	88	24	33	84	23	32	4	1	1
	W	80	23	33	79	23	33	1	-	-
	I	168	47	66	163	46	65	5	1	1
ZUSAMMEN	M	88	24	33	84	23	32	4	1	1
	W	80	23	33	79	23	33	1	-	-
	I	168	47	66	163	46	65	5	1	1
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	472	19	69	465	17	67	7	2	2
	W	637	73	164	629	72	162	8	1	2
	I	1109	92	233	1094	89	229	15	3	4
SCHULPAEDAGOGIK	M	145	-	1	136	-	1	9	-	-
	W	117	-	-	113	-	-	4	-	-
	I	262	-	1	249	-	1	13	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	70	17	19	70	17	19	-	-	-
	W	583	220	239	579	220	239	4	-	-
	I	653	237	258	649	237	258	4	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	112	3	10	109	3	10	3	-	-
	W	137	13	18	136	13	18	1	-	-
	I	249	16	28	245	16	28	4	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	45	-	-	44	-	-	1	-	-
	W	34	-	-	34	-	-	-	-	-
	I	79	-	-	78	-	-	1	-	-
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	22	2	5	21	2	5	1	-	-
	W	56	6	10	56	6	10	-	-	-
	I	78	8	15	77	8	15	1	-	-
GEHOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	27	4	4	27	4	4	-	-	-
	W	73	9	11	73	9	11	-	-	-
	I	100	13	15	100	13	15	-	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	83	2	3	82	2	3	1	-	-
	W	198	16	22	197	15	21	1	1	1
	I	281	18	25	279	17	24	2	1	1
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	80	3	9	79	3	9	1	-	-
	W	96	10	14	96	10	14	-	-	-
	I	176	13	23	175	13	23	1	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	291	19	20	289	19	20	2	-	-
	W	490	34	46	486	32	44	4	2	2
	I	781	53	66	775	51	64	6	2	2
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	52	2	5	51	2	5	1	-	-
	W	184	11	17	183	11	17	1	-	-
	I	236	13	22	234	13	22	2	-	-
VERHALTENS GESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	47	4	7	47	4	7	-	-	-
	W	61	9	12	61	9	12	-	-	-
	I	108	13	19	108	13	19	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1446	75	152	1420	73	150	26	2	2
	W	2666	401	553	2643	397	548	23	4	5
	I	4112	476	705	4063	470	698	49	6	7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3252	311	549	3182	288	533	70	23	16
	W	7908	1572	1975	7825	1551	1959	83	21	16
	I	11160	1883	2524	11007	1839	2492	153	44	32

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN</b>										
1) SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	573	40	74	568	39	73	5	1	1
	W	602	67	87	598	67	87	4	-	-
	I	1175	107	161	1166	106	160	9	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	573	40	74	568	39	73	5	1	1
	W	602	67	87	598	67	87	4	-	-
	I	1175	107	161	1166	106	160	9	1	1
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	83	2	9	82	2	9	1	-	-
	W	73	10	11	71	10	11	2	-	-
	I	156	12	20	153	12	20	3	-	-
ZUSAMMEN	M	83	2	9	82	2	9	1	-	-
	W	73	10	11	71	10	11	2	-	-
	I	156	12	20	153	12	20	3	-	-
POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
SOZIALKUNDE	M	6	-	1	5	-	1	1	-	-
	W	13	2	2	13	2	2	1	-	-
	I	19	2	3	18	2	3	1	-	-
SOZIOLOGIE	M	2	1	1	1	-	-	1	1	1
	W	5	2	5	5	2	5	-	-	-
	I	7	3	6	6	2	5	1	1	1
ZUSAMMEN	M	8	1	2	6	-	1	2	1	1
	W	18	4	7	18	4	7	-	-	-
	I	26	5	9	24	4	8	2	1	1
SOZIALWESEN										
SOZIALPAEDAGOGIK	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	W	18	-	-	16	-	-	2	-	-
	I	31	-	-	29	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	W	18	-	-	16	-	-	2	-	-
	I	31	-	-	29	-	-	2	-	-
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	106	13	22	106	13	22	-	-	-
	W	67	12	14	67	12	14	-	-	-
	I	173	25	36	173	25	36	-	-	-
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	15	5	8	15	5	8	-	-	-
	W	33	12	16	33	12	16	-	-	-
	I	48	17	24	48	17	24	-	-	-
ZUSAMMEN	M	121	18	30	121	18	30	-	-	-
	W	100	24	30	100	24	30	-	-	-
	I	221	42	60	221	42	60	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	225	21	41	222	20	40	3	1	1
	W	209	38	48	205	38	48	4	-	-
	I	434	59	89	427	58	88	7	1	1
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	155	46	58	155	46	58	-	-	-
	W	487	150	170	485	150	170	2	-	-
	I	642	196	228	640	196	228	2	-	-
ZUSAMMEN	M	155	46	58	155	46	58	-	-	-
	W	487	150	170	485	150	170	2	-	-
	I	642	196	228	640	196	228	2	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	651	53	116	644	53	115	7	-	1
	W	914	171	215	913	171	215	1	-	-
	I	1565	224	331	1557	224	330	8	-	1
ZUSAMMEN	M	651	53	116	644	53	115	7	-	1
	W	914	171	215	913	171	215	1	-	-
	I	1565	224	331	1557	224	330	8	-	1

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
<b>INFORMATIK</b>										
INFORMATIK	M	59	22	24	56	20	22	3	2	2
	W	32	16	19	32	16	19	-	-	-
	I	91	38	43	88	36	41	3	2	2
ZUSAMMEN	M	59	22	24	56	20	22	3	2	2
	W	32	16	19	32	16	19	-	-	-
	I	91	38	43	88	36	41	3	2	2
<b>PHYSIK, ASTRONOMIE</b>										
PHYSIK	M	111	2	12	110	2	12	1	-	-
	W	22	-	2	22	-	2	-	-	-
	I	133	2	14	132	2	14	1	-	-
ZUSAMMEN	M	111	2	12	110	2	12	1	-	-
	W	22	-	2	22	-	2	-	-	-
	I	133	2	14	132	2	14	1	-	-
<b>CHEMIE</b>										
CHEMIE	M	69	5	11	69	5	11	-	-	-
	W	126	12	18	125	12	18	1	-	-
	I	195	17	29	194	17	29	1	-	-
ZUSAMMEN	M	69	5	11	69	5	11	-	-	-
	W	126	12	18	125	12	18	1	-	-
	I	195	17	29	194	17	29	1	-	-
<b>BIOLOGIE</b>										
BIOLOGIE	M	179	13	40	178	13	40	1	-	-
	W	512	63	88	508	63	88	4	-	-
	I	691	76	128	686	76	128	5	-	-
ZUSAMMEN	M	179	13	40	178	13	40	1	-	-
	W	512	63	88	508	63	88	4	-	-
	I	691	76	128	686	76	128	5	-	-
<b>GEOGRAPHIE</b>										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	108	6	13	108	6	13	-	-	-
	W	143	11	15	142	11	15	1	-	-
	I	251	17	28	250	17	28	1	-	-
ZUSAMMEN	M	108	6	13	108	6	13	-	-	-
	W	143	11	15	142	11	15	1	-	-
	I	251	17	28	250	17	28	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1332	147	274	1320	145	271	12	2	3
	W	2236	423	527	2227	423	527	9	-	-
	I	3568	570	801	3547	568	798	21	2	3
<b>AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>ERNAEHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN</b>										
HAUSHALTS- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFT	M	42	4	8	42	4	8	-	-	-
	W	982	158	194	978	157	193	4	1	1
	I	1024	162	202	1020	161	201	4	1	1
ZUSAMMEN	M	42	4	8	42	4	8	-	-	-
	W	982	158	194	978	157	193	4	1	1
	I	1024	162	202	1020	161	201	4	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	42	4	8	42	4	8	-	-	-
	W	982	158	194	978	157	193	4	1	1
	I	1024	162	202	1020	161	201	4	1	1
<b>INGENIEURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK</b>										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	23	4	6	23	4	6	-	-	-
	W	133	46	46	133	46	46	-	-	-
	I	156	50	52	156	50	52	-	-	-
ZUSAMMEN	M	23	4	6	23	4	6	-	-	-
	W	133	46	46	133	46	46	-	-	-
	I	156	50	52	156	50	52	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	23	4	6	23	4	6	-	-	-
	W	133	46	46	133	46	46	-	-	-
	I	156	50	52	156	50	52	-	-	-

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
UNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	165	18	26	165	18	26	-	-	-
	W	407	37	62	406	37	62	1	-	-
	I	572	55	88	571	55	88	1	-	-
ZUSAMMEN	M	165	18	26	165	18	26	-	-	-
	W	407	37	62	406	37	62	1	-	-
	I	572	55	88	571	55	88	1	-	-
GESTALTUNG										
TEXTILGESTALTUNG	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	16	-	-	16	-	-	-	-	-
	I	17	-	-	17	-	-	-	-	-
WERKERZIEHUNG	M	200	18	34	199	18	34	1	-	-
	W	142	12	17	141	11	16	1	1	1
	I	342	30	51	340	29	50	2	1	1
ZUSAMMEN	M	201	18	34	200	18	34	1	-	-
	W	158	12	17	157	11	16	1	1	1
	I	359	30	51	357	29	50	2	1	1
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	290	33	51	289	33	51	1	-	-
	W	385	36	54	383	36	54	2	-	-
	I	675	69	105	672	69	105	3	-	-
ZUSAMMEN	M	290	33	51	289	33	51	1	-	-
	W	385	36	54	383	36	54	2	-	-
	I	675	69	105	672	69	105	3	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	656	69	111	654	69	111	2	-	-
	W	950	85	133	946	84	132	4	1	1
	I	1606	154	244	1600	153	243	6	1	1
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	W	16	-	3	16	-	3	-	-	-
	I	26	-	3	26	-	3	-	-	-
INSGESAMT	M	6113	596	1063	6021	569	1042	92	27	21
	W	13036	2389	3013	12928	2366	2995	108	23	18
	I	19149	2985	4076	18949	2935	4037	200	50	39
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	724	193	203	706	188	196	18	7	7
	W	389	120	124	384	118	122	5	2	2
	I	1113	315	327	1090	306	318	23	9	9
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	9	2	5	3	-	3	6	2	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	2	5	3	-	3	6	2	2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	839	163	177	796	155	169	43	8	8
	W	228	39	48	227	38	47	1	1	1
	I	1067	202	225	1023	193	216	44	9	9
ZUSAMMEN	M	1572	360	385	1505	343	368	67	17	17
	W	617	159	172	611	156	169	6	3	3
	I	2189	519	557	2116	499	537	73	20	20
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	153	26	36	117	17	33	36	9	3
	W	75	16	30	70	14	26	5	2	4
	I	228	42	66	187	31	59	41	11	7
ZUSAMMEN	M	153	26	36	117	17	33	36	9	3
	W	75	16	30	70	14	26	5	2	4
	I	228	42	66	187	31	59	41	11	7
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
LATEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	1	1	1	1	1	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	1	1	1	1	1	1	-	-	-

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL-SPRACHEN A.N.G.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	1	1	1	1	1	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	1	1	1	1	1	1	-	-	-
AUSSEUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	10	3	4	10	3	4	-	-	-
	W	12	2	3	11	2	3	1	-	-
	I	22	5	7	21	5	7	1	-	-
ZUSAMMEN	M	10	3	4	10	3	4	-	-	-
	W	12	2	3	11	2	3	1	-	-
	I	22	5	7	21	5	7	1	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1736	389	425	1633	363	405	103	26	20
	W	707	179	207	695	174	200	12	5	7
	I	2443	568	632	2328	537	605	115	31	27
INSGESAMT	M	1736	389	425	1633	363	405	103	26	20
	W	707	179	207	695	174	200	12	5	7
	I	2443	568	632	2328	537	605	115	31	27

KUNSTHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT (PAEDAGOGIK)

M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-

SCHULPAEDAGOGIK

M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN

M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
I	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-

FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
I	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-

WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

M	253	24	34	239	21	31	14	3	3	3
W	206	20	29	201	20	29	5	-	-	-
I	459	44	63	440	41	60	19	3	3	3

ZUSAMMEN

M	253	24	34	239	21	31	14	3	3	3
W	206	20	29	201	20	29	5	-	-	-
I	459	44	63	440	41	60	19	3	3	3

FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	253	24	34	239	21	31	14	3	3	3
W	206	20	29	201	20	29	5	-	-	-
I	459	44	63	440	41	60	19	3	3	3

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	58	11	19	50	10	17	8	1	2
	W	11	1	6	10	1	5	1	-	1
	I	69	12	25	60	11	22	9	1	3
ZUSAMMEN	M	58	11	19	50	10	17	8	1	2
	W	11	1	6	10	1	5	1	-	1
	I	69	12	25	60	11	22	9	1	3
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	20	11	20	18	9	18	2	2	2
	W	4	4	4	4	4	4	-	-	-
	I	24	15	24	22	13	22	2	2	2
ZUSAMMEN	M	20	11	20	18	9	18	2	2	2
	W	4	4	4	4	4	4	-	-	-
	I	24	15	24	22	13	22	2	2	2
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	403	36	60	350	33	55	53	3	5
	W	193	23	42	175	23	41	18	-	1
	I	596	59	102	525	56	96	71	3	6
INNENARCHITEKTUR	M	70	10	21	67	10	21	3	-	-
	W	141	29	35	137	29	35	4	-	-
	I	211	39	56	204	39	56	7	-	-
ZUSAMMEN	M	473	46	81	417	43	76	56	3	5
	W	334	52	77	312	52	76	22	-	1
	I	807	98	158	729	95	152	78	3	6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	551	68	120	485	62	111	66	6	9
	W	349	57	87	326	57	85	23	-	2
	I	900	125	207	811	119	196	89	6	11
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	956	77	136	940	74	133	18	3	3
	W	1189	109	207	1160	104	202	29	5	5
	I	2147	186	343	2100	178	335	47	8	8
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	18	-	-	18	-	-	-	-	-
	W	9	-	1	9	-	1	-	-	-
	I	27	-	1	27	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	976	77	136	958	74	133	18	3	3
	W	1198	109	208	1169	104	203	29	5	5
	I	2174	186	344	2127	178	336	47	8	8
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	910	129	179	780	108	155	130	21	24
	W	696	90	133	600	73	116	96	17	17
	I	1606	219	312	1380	181	271	226	38	41
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	106	13	12	88	6	8	18	7	4
	W	44	8	7	38	6	7	6	2	-
	I	150	21	19	126	12	15	24	9	4
MALEREI	M	277	29	38	235	24	34	42	5	4
	W	185	12	20	150	11	18	35	1	2
	I	462	41	58	385	35	52	77	6	6
ZUSAMMEN	M	1293	171	229	1103	138	197	190	33	32
	W	925	110	160	788	90	141	137	20	19
	I	2218	281	389	1891	228	338	327	53	51
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	59	4	12	49	3	11	10	1	1
	W	53	9	10	49	8	9	4	1	1
	I	112	13	22	98	11	20	14	2	2
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	371	55	68	336	45	59	35	10	9
	W	333	49	71	307	43	67	26	6	4
	I	704	104	139	643	88	126	61	16	13
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	301	27	36	276	21	31	25	6	5
	W	228	26	31	215	24	30	13	2	1
	I	529	53	67	491	45	61	38	8	6
TEXTILGESTALTUNG	M	6	-	-	4	-	-	2	-	-
	W	18	2	3	18	2	3	-	-	-
	I	24	2	3	22	2	3	2	-	-
WERKERZIEHUNG	M	30	3	3	29	3	3	1	-	-
	W	54	1	4	51	1	4	3	-	-
	I	84	4	7	80	4	7	4	-	-
ZUSAMMEN	M	767	89	119	694	72	104	73	17	15
	W	686	87	119	640	78	113	46	9	6
	I	1453	176	238	1334	150	217	119	26	21

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	421	74	92	333	50	73	68	24	19
	W	783	128	157	592	92	124	191	36	33
	I	1204	202	249	925	142	197	279	60	52
FILM UND FERNSEHEN	M	97	10	22	83	7	18	14	3	4
	W	33	4	8	29	3	7	4	1	1
	I	130	14	30	112	10	25	18	4	5
ZUSAMMEN	M	518	84	114	416	57	91	102	27	23
	W	816	132	165	621	95	131	195	37	34
	I	1334	216	279	1037	152	222	297	64	57
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	2108	219	318	2032	200	297	76	19	21
	W	2293	283	392	2212	271	375	81	12	17
	I	4401	502	710	4244	471	672	157	31	38
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	7	-	1	7	-	1	-	-	-
	I	10	-	1	10	-	1	-	-	-
DIRIGIEREN	M	105	8	15	75	4	12	30	4	3
	W	9	1	1	6	-	-	3	1	1
	I	114	9	16	81	4	12	33	5	4
GESANG	M	66	8	11	51	4	7	15	4	4
	W	167	16	24	131	9	17	36	7	7
	I	233	24	35	182	13	24	51	11	11
INSTRUMENTALMUSIK	M	2779	371	434	2304	273	342	475	98	92
	W	2019	322	375	1457	211	267	562	111	108
	I	4798	693	809	3761	484	609	1037	209	200
KIRCHENMUSIK	M	330	47	65	323	45	62	7	2	3
	W	148	21	25	143	21	25	5	-	-
	I	478	68	90	466	66	87	12	2	3
KOMPOSITION	M	176	19	27	96	6	14	80	13	13
	W	24	4	4	10	2	2	14	2	2
	I	200	23	31	106	8	16	94	15	15
TONMEISTER	M	81	7	9	77	7	9	4	-	-
	W	12	1	1	11	1	1	1	-	-
	I	93	8	10	88	8	10	5	-	-
ZUSAMMEN	M	5648	679	879	4961	539	743	687	140	136
	W	4679	648	823	3977	515	688	702	133	135
	I	10327	1327	1702	8938	1054	1431	1389	273	271
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9202	1100	1477	8132	880	1268	1070	220	209
	W	8304	1086	1475	7195	882	1276	1109	204	199
	I	17506	2186	2952	15327	1762	2544	2179	424	408
INSGESAMT	M	10007	1192	1631	8857	963	1410	1150	229	221
	W	8860	1163	1591	7723	959	1390	1137	204	201
	I	18867	2355	3222	16580	1922	2800	2287	433	422

FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE

EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	172	34	41	172	34	41	-	-	-
	W	297	74	82	296	74	81	1	-	1
	I	469	108	123	468	108	122	1	-	1
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	165	43	46	164	43	46	1	-	-
	W	397	110	115	397	110	115	-	-	-
	I	562	153	161	561	153	161	1	-	-
ZUSAMMEN	M	337	77	87	336	77	87	1	-	-
	W	694	184	197	693	184	196	1	-	1
	I	1031	261	284	1029	261	283	2	-	1

BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK

BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT / BIBLIOTHEKARWESEN	M	337	43	85	327	42	82	10	1	3
	W	1117	259	330	1093	255	324	24	4	6
	I	1454	302	415	1420	297	406	34	5	9
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	21	7	11	21	7	11	-	-	-
	W	37	15	19	37	15	19	-	-	-
	I	58	22	30	58	22	30	-	-	-
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT	M	115	18	20	115	18	20	-	-	-
	W	22	6	6	21	6	6	1	-	-
	I	137	24	26	136	24	26	1	-	-
ZUSAMMEN	M	473	68	116	463	67	113	10	1	3
	W	1176	280	355	1151	276	349	25	4	6
	I	1649	348	471	1614	343	462	35	5	9



WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	155	18	24	134	17	23	21	1	1
	W	680	141	160	632	130	149	48	11	11
	I	835	159	184	766	147	172	69	12	12
ZUSAMMEN	M	155	18	24	134	17	23	21	1	1
	W	680	141	160	632	130	149	48	11	11
	I	835	159	184	766	147	172	69	12	12
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	16	1	2	12	1	2	4	-	-
	W	206	35	44	179	32	40	27	3	4
	I	222	36	46	191	33	42	31	3	4
ZUSAMMEN	M	16	1	2	12	1	2	4	-	-
	W	206	35	44	179	32	40	27	3	4
	I	222	36	46	191	33	42	31	3	4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	981	164	229	945	162	225	36	2	4
	W	2756	640	756	2655	622	734	101	18	22
	I	3737	804	985	3600	784	959	137	20	26
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	2658	486	588	2614	475	570	44	11	18
	W	5661	1265	1378	5585	1250	1361	76	15	17
	I	8319	1751	1966	8199	1725	1931	120	26	35
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	5016	835	1032	4872	795	975	144	40	57
	W	9022	1810	1976	8879	1777	1940	143	33	36
	I	14038	2645	3008	13751	2572	2915	287	73	93
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3319	505	631	3256	494	615	63	11	16
	W	7331	1486	1598	7202	1452	1561	129	34	37
	I	10650	1991	2229	10458	1946	2176	192	45	53
ZUSAMMEN	M	10993	1826	2251	10742	1764	2160	251	62	91
	W	22014	4561	4952	21666	4479	4862	348	82	90
	I	33007	6387	7203	32408	6243	7022	599	144	181
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	4631	920	1170	4446	884	1120	185	36	50
	W	1595	454	493	1543	432	477	52	22	16
	I	6226	1374	1663	5989	1316	1597	237	58	66
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	11518	2787	3239	10903	2620	3066	615	167	173
	W	5973	1850	2038	5738	1755	1943	235	95	95
	I	17491	4637	5277	16641	4375	5009	850	262	268
ZUSAMMEN	M	16149	3707	4409	15349	3504	4186	800	203	223
	W	7568	2304	2531	7281	2187	2420	287	117	111
	I	23717	6011	6940	22630	5691	6606	1087	320	334
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	3938	670	1011	3671	654	950	267	16	61
	W	525	157	198	505	155	196	20	2	2
	I	4463	827	1209	4176	809	1146	287	18	63
ZUSAMMEN	M	3938	670	1011	3671	654	950	267	16	61
	W	525	157	198	505	155	196	20	2	2
	I	4463	827	1209	4176	809	1146	287	18	63
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	31080	6203	7671	29762	5922	7296	1318	281	375
	W	30107	7022	7681	29452	6821	7478	655	201	203
	I	61187	13225	15352	59214	12743	14774	1973	482	578
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	366	88	96	333	83	90	33	5	6
	W	142	45	52	139	45	52	3	-	-
	I	508	133	148	472	128	142	36	5	6
ZUSAMMEN	M	366	88	96	333	83	90	33	5	6
	W	142	45	52	139	45	52	3	-	-
	I	508	133	148	472	128	142	36	5	6
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	2992	832	978	2850	808	940	142	24	38
	W	715	218	247	697	211	240	18	7	7
	I	3707	1050	1225	3547	1019	1180	160	31	45
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	198	18	20	185	18	20	13	-	-
	W	132	21	23	130	20	22	2	1	1
	I	330	39	43	315	38	42	15	1	1
ZUSAMMEN	M	3190	850	998	3035	826	960	155	24	38
	W	847	239	270	827	231	262	20	8	8
	I	4037	1089	1268	3862	1057	1222	175	32	46

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	720	147	175	684	141	165	36	6	10
	W	92	25	29	87	23	27	5	2	2
	I	812	172	204	771	164	192	41	8	12
ZUSAMMEN	M	720	147	175	684	141	165	36	6	10
	W	92	25	29	87	23	27	5	2	2
	I	812	172	204	771	164	192	41	8	12
CHEMIE										
CHEMIE	M	1624	345	367	1442	320	341	182	25	26
	W	820	245	257	768	231	245	52	14	12
	I	2444	590	624	2210	551	586	234	39	38
ZUSAMMEN	M	1624	345	367	1442	320	341	182	25	26
	W	820	245	257	768	231	245	52	14	12
	I	2444	590	624	2210	551	586	234	39	38
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5900	1430	1636	5494	1370	1556	406	60	80
	W	1901	554	608	1821	530	586	80	24	22
	I	7801	1984	2244	7315	1900	2142	486	84	102
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1397	277	312	1381	274	309	16	3	3
	W	313	58	68	310	58	68	3	-	-
	I	1710	335	380	1691	332	377	19	3	3
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	77	22	24	72	21	23	5	1	1
	W	38	9	12	36	8	10	2	1	2
	I	115	31	36	108	29	33	7	2	3
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	185	50	54	180	49	53	5	1	1
	W	46	15	16	45	15	16	1	-	-
	I	231	65	70	225	64	69	6	1	1
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	49	10	11	45	10	11	4	-	-
	W	11	4	4	11	4	4	-	-	-
	I	60	14	15	56	14	15	4	-	-
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	92	20	21	84	19	20	8	1	1
	W	32	5	6	32	5	6	-	-	-
	I	124	25	27	116	24	26	8	1	1
ZUSAMMEN	M	1800	379	422	1762	373	416	38	6	6
	W	440	91	106	434	90	104	6	1	2
	I	2240	470	528	2196	463	520	44	7	8
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	504	92	111	494	89	106	10	3	5
	W	427	92	108	417	90	106	10	2	2
	I	931	184	219	911	179	212	20	5	7
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	931	161	184	923	159	180	8	2	4
	W	593	141	159	587	140	156	6	1	3
	I	1524	302	343	1510	299	336	14	3	7
ZUSAMMEN	M	1435	253	295	1417	248	286	18	5	9
	W	1020	233	267	1004	230	262	16	3	5
	I	2455	486	562	2421	478	548	34	8	14
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	682	140	153	671	136	149	11	4	4
	W	28	9	10	28	9	10	-	-	-
	I	710	149	163	699	145	159	11	4	4
ZUSAMMEN	M	682	140	153	671	136	149	11	4	4
	W	28	9	10	28	9	10	-	-	-
	I	710	149	163	699	145	159	11	4	4
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	237	47	57	202	44	52	35	3	5
	W	1774	495	524	1746	482	508	28	13	16
	I	2011	542	581	1948	526	560	63	16	21
ZUSAMMEN	M	237	47	57	202	44	52	35	3	5
	W	1774	495	524	1746	482	508	28	13	16
	I	2011	542	581	1948	526	560	63	16	21
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4154	819	927	4052	801	903	102	18	24
	W	3262	828	907	3212	811	884	50	17	23
	I	7416	1647	1834	7264	1612	1787	152	35	47

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	336	82	87	321	78	82	15	4	5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	336	82	87	321	78	82	15	4	5
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	135	20	21	122	18	19	13	2	2
	W	16	3	3	16	3	3	-	-	-
	I	151	23	24	138	21	22	13	2	2
ZUSAMMEN	M	471	102	108	443	96	101	28	6	7
	W	16	3	3	16	3	3	-	-	-
	I	487	105	111	459	99	104	28	6	7
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	19020	4809	5238	17463	4487	4880	1557	322	358
	W	317	115	123	299	113	121	18	2	2
	I	19337	4924	5361	17762	4600	5001	1575	324	360
FAHRZEUGTECHNIK	M	1365	275	309	1291	259	292	74	16	17
	W	17	1	1	15	-	-	2	1	1
	I	1382	276	310	1306	259	292	76	17	18
FEINWERKTECHNIK	M	2487	497	547	2430	482	530	57	15	17
	W	105	27	30	104	27	30	1	-	-
	I	2592	524	577	2534	509	560	58	15	17
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	231	39	40	198	35	35	33	4	5
	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	I	233	39	40	199	35	35	34	4	5
VERFAHRENSTECHNIK	M	3332	845	1030	3094	776	939	238	69	91
	W	292	85	93	284	81	89	8	4	4
	I	3624	930	1123	3378	857	1028	246	73	95
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	878	188	222	785	158	187	93	30	35
	W	331	81	93	313	78	86	18	3	7
	I	1209	269	315	1098	236	273	111	33	42
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	291	51	60	273	50	59	18	1	1
	W	38	11	13	37	10	12	1	1	1
	I	329	62	73	310	60	71	19	2	2
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	402	83	89	370	78	84	32	5	5
	W	16	4	5	14	4	5	2	-	-
	I	418	87	94	384	82	89	34	5	5
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	3461	812	998	3059	743	912	402	69	86
	W	57	19	21	50	16	17	7	3	4
	I	3518	831	1019	3109	759	929	409	72	90
GESUNDHEITSTECHNIK	M	608	90	129	561	85	117	47	5	12
	W	103	16	26	95	16	25	8	-	1
	I	711	106	155	656	101	142	55	5	13
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	149	24	36	137	23	32	12	1	4
	W	7	1	1	7	1	1	-	-	-
	I	156	25	37	144	24	33	12	1	4
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1295	262	305	1257	259	302	38	3	3
	W	179	56	62	177	56	61	2	-	1
	I	1474	318	367	1434	315	363	40	3	4
UMWELTSCHUTZ	M	71	21	22	71	21	22	-	-	-
	W	28	8	9	28	8	9	-	-	-
	I	99	29	31	99	29	31	-	-	-
VERSORGUNGSTECHNIK	M	2813	672	740	2735	654	722	78	18	18
	W	114	25	28	112	23	26	2	2	2
	I	2927	697	768	2847	677	748	80	20	20
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	493	99	116	479	97	114	14	2	2
	W	51	15	16	51	15	16	-	-	-
	I	544	114	132	530	112	130	14	2	2
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	113	28	33	94	26	30	19	2	3
	W	32	10	12	28	10	12	4	-	-
	I	145	38	45	122	36	42	23	2	3
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	327	74	88	320	74	88	7	-	-
	W	37	14	17	37	14	17	-	-	-
	I	364	88	105	357	88	105	7	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	658	116	131	428	80	90	230	36	41
	W	1130	296	313	1073	278	295	57	18	18
	I	1788	412	444	1501	358	385	287	54	59
ZUSAMMEN	M	37994	8985	10133	35045	8387	9435	2949	598	698
	W	2856	784	863	2725	750	822	131	34	41
	I	40850	9769	10996	37770	9137	10257	3080	632	739

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
<b>ELEKTROTECHNIK</b>										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	19095	4694	5093	17729	4401	4763	1366	293	330
	W	391	130	149	361	123	141	30	7	8
	I	19486	4824	5242	18090	4524	4904	1396	300	338
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	844	173	271	779	165	246	65	8	25
	W	19	7	7	19	7	7	-	-	-
	I	863	180	278	798	172	253	65	8	25
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	6298	1266	1480	5912	1209	1409	386	57	71
	W	221	53	58	207	51	56	14	2	2
	I	6519	1319	1538	6119	1260	1465	400	59	73
ZUSAMMEN	M	26237	6133	6844	24420	5775	6418	1817	358	426
	W	631	190	214	587	181	204	44	9	10
	I	26868	6323	7058	25007	5956	6622	1861	367	436
<b>NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK</b>										
NAUTIK/SEEFART	M	592	81	86	583	80	85	9	1	1
	W	6	2	2	6	2	2	-	-	-
	I	598	83	88	589	82	87	9	1	1
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	475	77	88	440	72	82	35	5	6
	W	5	3	3	5	3	3	-	-	-
	I	480	80	91	445	75	85	35	5	6
ZUSAMMEN	M	1067	158	174	1023	152	167	44	6	7
	W	11	5	5	11	5	5	-	-	-
	I	1078	163	179	1034	157	172	44	6	7
<b>ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR</b>										
ARCHITEKTUR	M	9344	1656	2086	8294	1544	1934	1050	112	152
	W	4786	1274	1462	4565	1234	1412	221	40	50
	I	14130	2930	3548	12859	2778	3346	1271	152	202
INNENARCHITEKTUR	M	1145	177	221	1090	170	209	55	7	12
	W	2134	400	459	2064	391	449	70	9	10
	I	3279	577	680	3154	561	658	125	16	22
ZUSAMMEN	M	10489	1833	2307	9384	1714	2143	1105	119	164
	W	6920	1674	1921	6629	1625	1861	291	49	60
	I	17409	3507	4228	16013	3339	4004	1396	168	224
<b>RAUMPLANUNG</b>										
RAUMPLANUNG	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	10	-	-	10	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	10	-	-	10	-	-	-	-	-
<b>BAUINGENIEURWESEN</b>										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	11037	2296	2622	10066	2133	2422	971	163	200
	W	954	309	343	903	289	321	51	20	22
	I	11991	2605	2965	10969	2422	2743	1022	183	222
ZUSAMMEN	M	11037	2296	2622	10066	2133	2422	971	163	200
	W	954	309	343	903	289	321	51	20	22
	I	11991	2605	2965	10969	2422	2743	1022	183	222
<b>VERMESSUNGSWESEN</b>										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	2252	399	462	2220	393	451	32	6	11
	W	435	127	138	429	127	137	4	-	1
	I	2685	526	600	2649	520	586	36	6	12
ZUSAMMEN	M	2252	399	462	2220	393	451	32	6	11
	W	435	127	138	429	127	137	4	-	1
	I	2685	526	600	2649	520	586	36	6	12
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	89553	19906	22650	82607	18650	21137	6946	1256	1513
	W	11825	3092	3487	11304	2980	3353	521	112	134
	I	101378	22998	26137	93911	21630	24490	7467	1368	1647
<b>KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT</b>										
<b>BILDENDE KUNST</b>										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	567	72	89	543	67	83	24	5	6
	W	424	58	68	404	55	64	20	3	4
	I	991	130	157	947	122	147	44	8	10
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	19	4	5	19	4	5	-	-	-
	W	25	3	4	23	3	4	2	-	-
	I	44	7	9	42	7	9	2	-	-
MALEREI	M	57	11	15	55	11	15	2	-	-
	W	67	12	13	64	11	12	3	1	1
	I	124	23	28	119	22	27	5	1	1
ZUSAMMEN	M	643	87	109	617	82	103	26	5	6
	W	516	73	85	491	69	80	25	4	5
	I	1159	160	194	1108	151	183	51	9	11

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN HOCHSCHUL- FACH- SEMESTER		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN HOCHSCHUL- FACH- SEMESTER		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN HOCHSCHUL- FACH- SEMESTER	
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3290	451	532	3165	430	510	125	21	22
	W	3312	493	558	3231	479	543	81	14	15
	I	6602	944	1090	6396	909	1053	206	35	37
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	748	140	167	718	137	162	30	3	5
	W	921	180	207	900	176	202	21	4	5
	I	1669	320	374	1618	313	364	51	7	10
TEXTILGESTALTUNG	M	117	13	15	103	11	12	14	2	3
	W	782	70	78	750	67	74	32	3	4
	I	899	83	93	853	78	86	46	5	7
ZUSAMMEN	M	4155	604	714	3986	578	684	169	26	30
	W	5015	743	843	4881	722	819	134	21	24
	I	9170	1347	1557	8867	1300	1503	303	47	54
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	65	10	12	61	9	11	4	1	1
	W	57	10	12	57	10	12	-	-	-
	I	122	20	24	118	19	23	4	1	1
INSTRUMENTALMUSIK	M	55	6	8	44	5	7	11	1	1
	W	20	5	6	14	5	6	6	-	-
	I	75	11	14	58	10	13	17	1	1
KIRCHENMUSIK	M	12	2	3	12	2	3	-	-	-
	W	10	1	1	10	1	1	-	-	-
	I	22	3	4	22	3	4	-	-	-
ZUSAMMEN	M	132	18	23	117	16	21	15	2	2
	W	87	16	19	81	16	19	6	-	-
	I	219	34	42	198	32	40	21	2	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4930	709	846	4720	676	808	210	33	38
	W	5618	832	947	5453	807	918	165	25	29
	I	10548	1541	1793	10173	1483	1726	375	58	67
INSGESAMT	M	136598	29231	33959	127580	27581	31925	9018	1650	2034
	W	55469	12968	14386	53897	12571	13953	1572	397	433
	I	192067	42199	48345	181477	40152	45878	10590	2047	2467

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSEN-  
SCHAFTEN

BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU-  
MENTATION, PUBLIZISTIK

BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESSEN	M	55	11	16	55	11	16	-	-	-
	W	227	61	72	227	61	72	-	-	-
	I	282	72	88	282	72	88	-	-	-
ARCHIVWESSEN	M	45	2	2	45	2	2	-	-	-
	W	29	-	-	29	-	-	-	-	-
	I	74	2	2	74	2	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	100	13	18	100	13	18	-	-	-
	W	256	61	72	256	61	72	-	-	-
	I	356	74	90	356	74	90	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	100	13	18	100	13	18	-	-	-
	W	256	61	72	256	61	72	-	-	-
	I	356	74	90	356	74	90	-	-	-

WIRTSCHAFTS- UND GESELL-  
SCHAFTSWISSENSCHAFTEN

RECHTSWISSENSCHAFT

RECHTSPFLEGE	M	546	136	146	546	136	146	-	-	-
	W	604	175	183	604	175	183	-	-	-
	I	1150	311	329	1150	311	329	-	-	-
ZUSAMMEN	M	546	136	146	546	136	146	-	-	-
	W	604	175	183	604	175	183	-	-	-
	I	1150	311	329	1150	311	329	-	-	-

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT,  
VERWALTUNGSWESSEN

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESSEN	M	6794	2098	2268	6794	2098	2268	-	-	-
	W	4890	1657	1737	4890	1657	1737	-	-	-
	I	11684	3755	4005	11684	3755	4005	-	-	-
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	48	32	47	48	32	47	-	-	-
	W	25	17	23	25	17	23	-	-	-
	I	73	49	70	73	49	70	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	592	151	172	592	151	172	-	-	-
	W	519	172	185	519	172	185	-	-	-
	I	1111	323	357	1111	323	357	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	108	17	21	108	17	21	-	-	-
	W	76	26	32	76	26	32	-	-	-
	I	184	43	53	184	43	53	-	-	-

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	690	84	103	690	84	103	-	-	-
	W	287	54	58	287	54	58	-	-	-
	I	977	138	161	977	138	161	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2720	707	778	2720	707	778	-	-	-
	W	2072	570	593	2072	570	593	-	-	-
	I	4792	1277	1371	4792	1277	1371	-	-	-
JUSTIZVOLLZUG	M	36	6	7	36	6	7	-	-	-
	W	8	2	2	8	2	2	-	-	-
	I	44	8	9	44	8	9	-	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	2419	698	724	2419	698	724	-	-	-
	W	235	46	51	235	46	51	-	-	-
	I	2654	744	775	2654	744	775	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	336	67	76	336	67	76	-	-	-
	W	395	90	98	395	90	98	-	-	-
	I	731	157	174	731	157	174	-	-	-
ZUSAMMEN	M	13743	3860	4196	13743	3860	4196	-	-	-
	W	8507	2634	2779	8507	2634	2779	-	-	-
	I	22250	6494	6975	22250	6494	6975	-	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
BANKWESEN	M	190	48	52	190	48	52	-	-	-
	W	89	13	14	89	13	14	-	-	-
	I	279	61	66	279	61	66	-	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	1016	308	322	1016	308	322	-	-	-
	W	772	259	266	772	259	266	-	-	-
	I	1788	567	588	1788	567	588	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	832	147	148	831	147	148	1	-	-
	W	584	121	131	584	121	131	-	-	-
	I	1416	268	279	1415	268	279	1	-	-
VERKEHRSWESEN	M	411	138	149	411	138	149	-	-	-
	W	135	82	83	135	82	83	-	-	-
	I	546	220	232	546	220	232	-	-	-
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	1565	458	498	1565	458	498	-	-	-
	W	949	336	351	949	336	351	-	-	-
	I	2514	794	849	2514	794	849	-	-	-
ZUSAMMEN	M	4014	1099	1169	4013	1099	1169	1	-	-
	W	2529	811	845	2529	811	845	-	-	-
	I	6543	1910	2014	6542	1910	2014	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18303	5095	5511	18302	5095	5511	1	-	-
	W	11640	3620	3807	11640	3620	3807	-	-	-
	I	29943	8715	9318	29942	8715	9318	1	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
METEOROLOGIE	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	258	103	112	258	103	112	-	-	-
	W	7	4	4	7	4	4	-	-	-
	I	265	107	116	265	107	116	-	-	-
ZUSAMMEN	M	258	103	112	258	103	112	-	-	-
	W	7	4	4	7	4	4	-	-	-
	I	265	107	116	265	107	116	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	258	103	112	258	103	112	-	-	-
	W	7	4	4	7	4	4	-	-	-
	I	265	107	116	265	107	116	-	-	-
INSGESAMT	M	18668	5211	5641	18667	5211	5641	1	-	-
	W	11904	3685	3883	11904	3685	3883	-	-	-
	I	30572	8896	9524	30571	8896	9524	1	-	-

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	291	56	90	287	54	87	4	2	3
	W	1611	523	600	1598	519	596	13	4	4
	I	1902	579	690	1885	573	683	17	6	7
ZUSAMMEN	M	291	56	90	287	54	87	4	2	3
	W	1611	523	600	1598	519	596	13	4	4
	I	1902	579	690	1885	573	683	17	6	7
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	207	40	53	207	40	53	-	-	-
	W	396	99	112	394	98	110	2	1	2
	I	603	139	165	601	138	163	2	1	2
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	8225	1063	1240	8031	1011	1193	194	52	47
	W	6081	936	1108	6012	912	1086	69	24	22
	I	14306	1999	2348	14043	1923	2279	263	76	69
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	293	96	108	286	94	106	7	2	2
	W	701	203	218	701	203	218	-	-	-
	I	994	299	326	987	297	324	7	2	2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6527	908	1044	6212	856	995	315	52	49
	W	4722	686	834	4680	680	826	42	6	8
	I	11249	1594	1878	10892	1536	1821	357	58	57
ZUSAMMEN	M	15252	2107	2445	14736	2001	2347	516	106	98
	W	11900	1924	2272	11787	1893	2240	113	31	32
	I	27152	4031	4717	26523	3894	4587	629	137	130
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	6681	693	1187	5929	593	1077	752	100	110
	W	3321	570	939	3078	535	884	243	35	55
	I	10002	1263	2126	9007	1128	1961	995	135	165
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	232	13	24	220	11	22	12	2	2
	W	262	29	48	255	27	46	7	2	2
	I	494	42	72	475	38	68	19	4	4
ZUSAMMEN	M	6913	706	1211	6149	604	1099	764	102	112
	W	3583	599	987	3333	562	930	250	37	57
	I	10496	1305	2198	9482	1166	2029	1014	139	169
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	9285	1039	1349	8891	960	1272	394	79	77
	W	7466	1184	1460	7197	1112	1391	269	72	69
	I	16751	2223	2809	16088	2072	2663	663	151	146
ARCHAEOLOGIE	M	647	76	121	574	65	104	73	11	17
	W	874	219	262	782	203	244	92	16	18
	I	1521	295	383	1356	268	348	165	27	35
BYZANTINISTIK	M	28	1	2	14	-	-	14	1	2
	W	38	4	8	31	4	8	7	-	-
	I	66	5	10	45	4	8	21	1	2
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	452	48	67	426	44	63	26	4	4
	W	442	73	89	422	66	81	20	7	8
	I	894	121	156	848	110	144	46	11	12
ZUSAMMEN	M	10412	1164	1539	9905	1069	1439	507	95	100
	W	8820	1480	1819	8432	1385	1724	388	95	95
	I	19232	2644	3358	18337	2454	3163	895	190	195
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	467	58	107	455	57	102	12	1	5
	W	1564	329	413	1528	325	407	36	4	6
	I	2031	387	520	1983	382	509	48	5	11
ARCHIVWESEN	M	45	2	2	45	2	2	-	-	-
	W	29	-	-	29	-	-	-	-	-
	I	74	2	2	74	2	2	-	-	-
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	M	86	14	27	83	14	27	3	-	-
	W	99	21	30	98	21	30	1	-	-
	I	185	35	57	181	35	57	4	-	-
JOURNALISTIK	M	651	94	123	618	89	120	33	5	3
	W	377	67	91	360	63	86	17	4	5
	I	1028	161	214	978	152	206	50	9	8
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKA- TIONSWISSENSCHAFT	M	1672	154	228	1561	148	219	111	6	9
	W	1105	133	181	1017	119	165	88	14	16
	I	2777	287	409	2578	267	384	199	20	25
ZUSAMMEN	M	2921	322	487	2762	310	470	159	12	17
	W	3174	550	715	3032	528	688	142	22	27
	I	6095	872	1202	5794	838	1158	301	34	44

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHNERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	365	64	94	343	60	89	22	4	5
	W	575	146	192	537	141	186	38	5	6
	I	940	210	286	880	201	275	60	9	11
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	491	57	98	388	46	85	103	11	13
	W	808	211	254	693	190	235	115	21	21
	I	1299	268	352	1081	236	318	218	32	34
ZUSAMMEN	M	856	121	192	731	106	174	125	15	18
	W	1383	357	446	1230	331	419	153	26	27
	I	2239	478	638	1961	437	593	278	41	45
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	261	25	33	237	22	30	24	3	3
	W	193	36	49	176	34	44	17	2	5
	I	454	61	82	413	56	74	41	5	8
LATEIN	M	1383	206	240	1356	202	234	27	6	6
	W	1463	327	353	1442	320	347	21	7	6
	I	2846	533	593	2798	522	581	48	11	12
ZUSAMMEN	M	1644	231	273	1593	224	264	51	7	9
	W	1656	363	402	1618	354	391	38	9	11
	I	3300	594	675	3211	578	655	89	16	20
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	21033	2451	2836	19018	1707	2177	2015	744	659
	W	37992	7013	7595	34693	5695	6482	3299	1318	1113
	I	59025	9464	10431	53711	7402	8659	5314	2062	1772
NIEDERLAENDISCH	M	41	3	9	38	3	9	3	-	-
	W	55	8	14	46	7	12	9	1	2
	I	96	11	23	84	10	21	12	1	2
VOLKSKUNDE	M	433	24	62	424	24	61	9	-	1
	W	625	75	102	597	69	95	28	6	7
	I	1058	99	164	1021	93	156	37	6	8
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	102	10	19	99	10	19	3	-	-
	W	193	26	41	172	25	37	21	1	4
	I	295	36	60	271	35	56	24	1	4
DAENISCH	M	4	2	2	4	2	2	-	-	-
	W	9	-	2	9	-	2	-	-	-
	I	13	2	4	13	2	4	-	-	-
ZUSAMMEN	M	21613	2490	2928	19583	1746	2268	2030	744	660
	W	38874	7122	7754	35517	5796	6628	3357	1326	1126
	I	60487	9612	10682	55100	7542	8896	5387	2070	1786
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	8346	793	1063	7960	751	1001	386	42	62
	W	19526	3039	3526	18693	2897	3368	833	142	158
	I	27872	3832	4589	26653	3648	4369	1219	184	220
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	356	37	61	326	33	56	30	4	5
	W	578	80	111	521	74	101	57	6	10
	I	934	117	172	847	107	157	87	10	15
ZUSAMMEN	M	8702	830	1124	8286	784	1057	416	46	67
	W	20104	3119	3637	19214	2971	3469	890	148	168
	I	28806	3949	4761	27500	3755	4526	1306	194	235
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1212	131	214	1057	117	189	155	14	25
	W	4426	954	1166	3948	892	1093	478	62	73
	I	5638	1085	1380	5005	1009	1282	633	76	98
FRANZOESISCH	M	1692	118	160	1627	111	155	65	7	5
	W	7061	980	1116	6664	923	1054	397	57	62
	I	8753	1098	1276	8291	1034	1209	462	64	67
ITALIENISCH	M	129	20	38	115	20	37	14	-	1
	W	584	135	188	546	121	175	38	14	13
	I	713	155	226	661	141	212	52	14	14
PORTUGIESISCH	M	27	6	8	18	3	4	9	3	4
	W	158	42	51	148	40	48	10	2	3
	I	185	48	59	166	43	52	19	5	7
SPANISCH	M	424	52	94	391	49	88	33	3	6
	W	1198	186	287	1110	177	270	88	9	17
	I	1622	238	381	1501	226	358	121	12	23
ZUSAMMEN	M	3484	327	514	3208	300	473	276	27	41
	W	13427	2297	2808	12416	2153	2640	1011	144	168
	I	16911	2624	3322	15624	2453	3113	1287	171	209



WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	430	39	55	359	32	46	71	7	9
	W	1025	119	159	868	101	139	157	18	20
	I	1455	158	214	1227	133	185	228	25	29
RUSSISCH	M	281	23	26	266	23	25	15	-	1
	W	841	130	148	797	120	135	44	10	13
	I	1122	153	174	1063	143	160	59	10	14
SUEDSLAWISCH (BULGARISCH, KROATISCH, SERBISCH, SLOWENISCH USW.)	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	10	-	1	9	-	1	1	-	-
	I	13	-	1	12	-	1	1	-	-
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWAKISCH USW.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	19	3	3	14	2	2	5	1	1
	W	36	11	15	30	10	14	6	1	1
	I	55	14	18	44	12	16	11	2	2
ZUSAMMEN	M	733	65	84	642	57	73	91	8	11
	W	1916	260	323	1707	231	289	209	29	34
	I	2649	325	407	2349	288	362	300	37	45
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	54	7	11	44	6	10	10	1	1
	W	83	17	28	76	16	27	7	1	1
	I	137	24	39	120	22	37	17	2	2
AEGYPTOLOGIE	M	113	12	17	94	8	13	19	4	4
	W	183	42	56	173	42	56	10	-	-
	I	296	54	73	267	50	69	29	4	4
ARABISCH/ARABISTIK	M	36	4	9	28	2	7	8	2	2
	W	45	7	12	42	7	12	3	-	-
	I	81	11	21	70	9	19	11	2	2
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	35	5	7	31	5	7	4	-	-
	W	61	9	15	52	9	13	9	-	2
	I	96	14	22	83	14	20	13	-	2
INDOLOGIE	M	210	20	50	192	18	47	18	2	3
	W	187	26	48	177	25	47	10	1	1
	I	397	46	98	369	43	94	28	3	4
IRANISTIK	M	23	-	-	8	-	-	15	-	-
	W	25	-	2	17	-	2	8	-	-
	I	48	-	2	25	-	2	23	-	-
ISLAMWISSENSCHAFT	M	147	12	21	108	10	16	39	2	5
	W	221	28	40	201	26	38	20	2	2
	I	368	40	61	309	36	54	59	4	7
JAPANOLOGIE	M	110	13	21	102	11	19	8	2	2
	W	138	31	46	117	28	39	21	3	7
	I	248	44	67	219	39	58	29	5	9
ORIENTALISTIK/ALTORIEN- TALISTIK	M	267	23	46	191	18	33	76	5	13
	W	256	40	67	221	34	60	35	6	7
	I	523	63	113	412	52	93	111	11	20
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	492	49	78	463	44	73	29	5	5
	W	624	112	139	577	108	133	47	4	6
	I	1116	161	217	1040	152	206	76	9	11
TURKOLOGIE	M	14	1	2	11	1	2	3	-	-
	W	26	4	7	24	4	7	2	-	-
	I	40	5	9	35	5	9	5	-	-
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	22	4	5	21	4	5	1	-	-
	W	25	5	7	22	5	7	3	-	-
	I	47	9	12	43	9	12	4	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANEN U. AMERIKA	M	45	1	8	39	1	8	6	-	-
	W	58	14	18	53	12	16	5	2	2
	I	103	15	26	92	13	24	11	2	2
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1643	177	312	1558	145	300	85	12	12
	W	2151	281	453	2031	267	432	120	14	21
	I	3794	458	765	3589	432	732	205	26	33
ZUSAMMEN	M	3211	328	587	2890	293	540	321	35	47
	W	4083	616	938	3783	583	889	300	33	49
	I	7294	944	1525	6673	876	1429	621	68	96

## 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,

## STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8953	735	1130	8500	689	1062	453	46	68
	W	11059	1337	1792	10443	1243	1680	616	94	112
	I	20012	2072	2922	18943	1932	2742	1069	140	180
ZUSAMMEN	M	8953	735	1130	8500	689	1062	453	46	68
	W	11059	1337	1792	10443	1243	1680	616	94	112
	I	20012	2072	2922	18943	1932	2742	1069	140	180
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	13197	868	1631	12791	831	1564	406	37	67
	W	19470	2161	3087	18989	2090	2990	481	71	97
	I	32667	3029	4718	31780	2921	4554	887	108	164
SCHULPAEDAGOGIK	M	439	2	29	422	-	27	17	2	2
	W	589	1	25	583	1	25	6	-	-
	I	1028	3	54	1005	1	52	23	2	2
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	76	17	19	76	17	19	-	-	-
	W	623	224	245	619	224	245	4	-	-
	I	699	241	264	695	241	264	4	-	-
SACHUNTERRICHT	M	26	7	9	26	7	9	-	-	-
	W	153	56	64	153	56	64	-	-	-
	I	179	63	73	179	63	73	-	-	-
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	48	-	-	48	-	-	-	-	-
	W	50	-	-	48	-	-	2	-	-
	I	98	-	-	96	-	-	2	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	518	37	66	503	36	65	15	1	1
	W	775	97	133	766	97	132	9	-	1
	I	1293	134	199	1269	133	197	24	1	2
SONDERPAEDAGOGIK	M	824	35	160	818	35	159	6	-	1
	W	1599	115	344	1578	112	338	21	3	6
	I	2423	150	504	2396	147	497	27	3	7
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	45	6	10	44	6	10	1	-	-
	W	131	28	33	131	28	33	-	-	-
	I	176	34	43	175	34	43	1	-	-
ERZIEHUNGSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	169	9	15	165	9	15	4	-	-
	W	230	20	22	230	20	22	-	-	-
	I	399	29	37	395	29	37	4	-	-
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	115	10	16	112	9	15	3	1	1
	W	278	49	57	274	47	55	4	2	2
	I	393	59	73	386	56	70	7	3	3
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	709	63	86	705	63	86	4	-	-
	W	1559	196	236	1553	195	235	6	1	1
	I	2268	259	322	2258	258	321	10	1	1
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	467	37	56	462	36	55	5	1	1
	W	859	131	147	848	128	144	11	3	3
	I	1326	168	203	1310	164	199	16	4	4
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	988	50	62	979	50	62	9	-	-
	W	1954	235	284	1936	231	279	18	4	5
	I	2942	285	346	2915	281	341	27	4	5
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	262	10	28	259	10	28	3	-	-
	W	999	77	116	984	76	115	15	1	1
	I	1261	87	144	1243	86	143	18	1	1
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	149	16	23	148	16	23	1	-	-
	W	272	48	63	272	48	63	-	-	-
	I	421	64	86	420	64	86	1	-	-
ZUSAMMEN	M	18032	1167	2210	17558	1125	2137	474	42	73
	W	29541	3438	4856	28964	3353	4740	577	85	116
	I	47573	4605	7066	46522	4478	6877	1051	127	189
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	103017	10649	14814	96830	9362	13490	6187	1287	1324
	W	151131	23985	29349	143074	21902	27323	8057	2083	2026
	I	254148	34634	44163	239904	31264	40813	14244	3370	3350
1) SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	12849	1068	1431	12451	1026	1379	398	42	52
	W	8971	1152	1310	8822	1132	1287	149	20	23
	I	21820	2220	2741	21273	2158	2666	547	62	75
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12849	1068	1431	12451	1026	1379	398	42	52
	W	8971	1152	1310	8822	1132	1287	149	20	23
	I	21820	2220	2741	21273	2158	2666	547	62	75

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	189	24	43	187	24	42	2	-	1
	W	394	223	245	391	223	245	3	-	-
	I	583	247	288	578	247	287	5	-	1
ZUSAMMEN	M	189	24	43	187	24	42	2	-	1
	W	394	223	245	391	223	245	3	-	-
	I	583	247	288	578	247	287	5	-	1
POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	5795	685	978	5129	601	874	666	84	104
	W	2567	436	585	2359	368	525	208	68	60
	I	8362	1121	1563	7488	969	1399	874	152	164
SOZIALKUNDE	M	1239	71	118	1215	70	115	24	1	3
	W	1000	151	208	995	151	208	5	-	-
	I	2239	222	326	2210	221	323	29	1	3
SOZIALWISSENSCHAFT	M	6403	690	984	6198	667	954	205	23	30
	W	4708	865	1083	4605	849	1066	103	16	17
	I	11111	1555	2067	10803	1516	2020	308	39	47
SOZIOLOGIE	M	6018	508	866	5463	450	788	555	58	78
	W	4583	544	870	4285	495	816	298	49	54
	I	10601	1052	1736	9748	945	1604	853	107	132
ZUSAMMEN	M	19455	1954	2946	18005	1788	2731	1450	166	215
	W	12858	1996	2746	12244	1863	2615	614	133	131
	I	32313	3950	5692	30249	3651	5346	2064	299	346
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	3347	618	744	3295	605	723	52	13	21
	W	6887	1533	1676	6793	1514	1655	94	19	21
	I	10234	2151	2420	10088	2119	2378	146	32	42
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	5428	876	1093	5281	834	1034	147	42	59
	W	9670	1901	2104	9520	1867	2067	150	34	37
	I	15098	2777	3197	14801	2701	3101	297	76	96
SOZIALPAEDAGOGIK	M	4057	584	748	3983	572	729	74	12	19
	W	8667	1671	1819	8512	1632	1775	155	39	44
	I	12724	2255	2567	12495	2204	2504	229	51	63
ZUSAMMEN	M	12832	2078	2585	12559	2011	2486	273	67	99
	W	25224	5105	5599	24825	5013	5497	399	92	102
	I	38056	7183	8184	37384	7024	7983	672	159	201
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	50107	6883	7944	49069	6686	7730	1038	197	214
	W	26272	5619	6190	25805	5496	6062	467	123	128
	I	76379	12502	14134	74874	12182	13792	1505	320	342
RECHTSPFLEGE	M	546	136	146	546	136	146	-	-	-
	W	604	175	183	604	175	183	-	-	-
	I	1150	311	329	1150	311	329	-	-	-
ZUSAMMEN	M	50653	7019	8090	49615	6822	7876	1038	197	214
	W	26876	5794	6373	26409	5671	6245	467	123	128
	I	77529	12813	14463	76024	12493	14121	1505	320	342
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT, VERWALTUNGSWESEN										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	7253	2100	2489	7235	2099	2487	18	1	2
	W	5010	1658	1795	5007	1658	1794	3	-	1
	I	12263	3758	4284	12242	3757	4281	21	1	3
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	48	32	47	48	32	47	-	-	-
	W	25	17	23	25	17	23	-	-	-
	I	73	49	70	73	49	70	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	592	151	172	592	151	172	-	-	-
	W	519	172	185	519	172	185	-	-	-
	I	1111	323	357	1111	323	357	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	108	17	21	108	17	21	-	-	-
	W	76	26	32	76	26	32	-	-	-
	I	184	43	53	184	43	53	-	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	690	84	103	690	84	103	-	-	-
	W	287	54	58	287	54	58	-	-	-
	I	977	138	161	977	138	161	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2720	707	778	2720	707	778	-	-	-
	W	2072	570	593	2072	570	593	-	-	-
	I	4792	1277	1371	4792	1277	1371	-	-	-
JUSTIZVOLLZUG	M	36	6	7	36	6	7	-	-	-
	W	8	2	2	8	2	2	-	-	-
	I	44	8	9	44	8	9	-	-	-

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	2419	698	724	2419	698	724	-	-	-
	W	235	46	51	235	46	51	-	-	-
	I	2654	744	775	2654	744	775	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	336	67	76	336	67	76	-	-	-
	W	395	90	98	395	90	98	-	-	-
	I	731	157	174	731	157	174	-	-	-
ZUSAMMEN	M	14202	3862	4417	14184	3861	4415	18	1	2
	W	8627	2635	2837	8624	2635	2836	3	-	1
	I	22829	6497	7254	22808	6496	7251	21	1	3
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	28083	5051	6691	27001	4839	6419	1082	212	272
	W	8570	2230	2635	8304	2153	2554	266	77	81
	I	36653	7281	9326	35305	6992	8973	1348	289	353
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	616	47	91	601	43	85	15	4	6
	W	456	56	89	453	56	87	3	-	2
	I	1072	103	180	1054	99	172	18	4	8
BANKWESEN	M	190	48	52	190	48	52	-	-	-
	W	89	13	14	89	13	14	-	-	-
	I	279	61	66	279	61	66	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	36493	5776	6723	34333	5447	6359	2160	329	364
	W	13591	3238	3566	12994	3084	3407	597	154	159
	I	50084	9014	10289	47327	8531	9766	2757	483	523
FINANZVERWALTUNG	M	1016	308	322	1016	308	322	-	-	-
	W	772	259	266	772	259	266	-	-	-
	I	1788	567	588	1788	567	588	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	832	147	148	831	147	148	1	-	-
	W	584	121	131	584	121	131	-	-	-
	I	1416	268	279	1415	268	279	1	-	-
VERKEHRWESEN	M	411	138	149	411	138	149	-	-	-
	W	135	82	83	135	82	83	-	-	-
	I	546	220	232	546	220	232	-	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	11677	2143	2693	10572	1973	2482	1105	170	211
	W	4142	1195	1394	3847	1129	1325	295	66	69
	I	15819	3338	4087	14419	3102	3807	1400	236	280
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	3428	231	349	3408	228	346	20	3	3
	W	2022	237	281	2012	236	280	10	1	1
	I	5450	468	630	5420	464	626	30	4	4
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	19	1	3	16	1	3	3	-	-
	W	19	3	3	17	3	3	2	-	-
	I	38	4	6	33	4	6	5	-	-
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	66	8	21	62	8	20	4	-	1
	W	46	12	27	42	10	25	4	2	2
	I	112	20	48	104	18	45	8	2	3
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	1565	458	498	1565	458	498	-	-	-
	W	949	336	351	949	336	351	-	-	-
	I	2514	794	849	2514	794	849	-	-	-
ZUSAMMEN	M	84396	14356	17740	80006	13638	16883	4390	718	857
	W	31375	7782	8840	30198	7482	8526	1177	300	314
	I	115771	22138	26580	110204	21120	25409	5567	1018	1171
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	8899	1219	2008	8052	1181	1855	847	38	153
	W	821	199	270	765	193	262	56	6	8
	I	9720	1418	2278	8817	1374	2117	903	44	161
ZUSAMMEN	M	8899	1219	2008	8052	1181	1855	847	38	153
	W	821	199	270	765	193	262	56	6	8
	I	9720	1418	2278	8817	1374	2117	903	44	161
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	190626	30512	37829	182608	29325	36288	8018	1187	1541
	W	106175	23734	26910	103456	23080	26226	2719	654	684
	I	296801	54246	64739	286064	52405	62514	10737	1841	2225
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	177	57	73	177	57	73	-	-	-
	W	678	284	315	675	283	314	3	1	1
	I	855	341	388	852	340	387	3	1	1
ZUSAMMEN	M	177	57	73	177	57	73	-	-	-
	W	678	284	315	675	283	314	3	1	1
	I	855	341	388	852	340	387	3	1	1
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	19422	2379	3089	18742	2240	2909	680	139	180
	W	10882	2069	2404	10728	2037	2369	154	32	35
	I	30304	4448	5493	29470	4277	5278	834	171	215

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
STATISTIK	M	227	64	74	221	64	74	6	-	-
	W	109	28	31	105	27	30	4	1	1
	I	336	92	105	326	91	104	10	1	1
ZUSAMMEN	M	19649	2443	3163	18963	2304	2983	686	139	180
	W	10991	2097	2435	10833	2064	2399	158	33	36
	I	30640	4540	5598	29796	4368	5382	844	172	216
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	14434	3019	4043	13419	2833	3787	1015	186	256
	W	2921	699	877	2741	657	823	180	42	54
	I	17355	3718	4920	16160	3490	4610	1195	228	310
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	199	18	20	186	18	20	13	-	-
	W	132	21	23	130	20	22	2	1	1
	I	331	39	43	316	38	42	15	1	1
ZUSAMMEN	M	14633	3037	4063	13605	2851	3807	1028	186	256
	W	3053	720	900	2871	677	845	182	43	55
	I	17686	3757	4963	16476	3528	4652	1210	229	311
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	21356	3295	3865	20355	3122	3668	1021	173	197
	W	2225	446	567	2127	425	547	98	21	20
	I	23581	3741	4432	22462	3547	4215	1119	194	217
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	93	9	12	85	7	10	8	2	2
	W	14	1	1	11	-	-	3	1	1
	I	107	10	13	96	7	10	11	3	3
ZUSAMMEN	M	21449	3304	3877	20420	3129	3678	1029	175	199
	W	2239	447	568	2138	425	547	101	22	21
	I	23688	3751	4445	22558	3554	4225	1130	197	220
CHEMIE										
CHEMIE	M	21082	3525	3919	19452	3262	3617	1630	263	302
	W	8692	2313	2504	8201	2209	2391	491	104	113
	I	29774	5838	6423	27653	5471	6008	2121	367	415
BIOCHEMIE	M	611	49	51	576	49	50	35	-	1
	W	185	15	20	168	13	16	17	2	4
	I	796	64	71	744	62	66	52	2	5
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	581	85	98	541	78	88	40	7	10
	W	789	96	101	745	90	96	44	6	5
	I	1370	181	199	1286	168	184	84	13	15
ZUSAMMEN	M	22274	3659	4068	20569	3389	3755	1705	270	313
	W	9666	2424	2625	9114	2312	2503	552	112	122
	I	31940	6083	6693	29683	5701	6258	2257	382	435
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	4470	390	460	4130	366	428	340	24	32
	W	6036	650	720	5761	619	686	275	31	34
	I	10506	1040	1180	9891	985	1114	615	55	66
ZUSAMMEN	M	4470	390	460	4130	366	428	340	24	32
	W	6036	650	720	5761	619	686	275	31	34
	I	10506	1040	1180	9891	985	1114	615	55	66
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	14559	1837	2227	14011	1748	2134	548	89	93
	W	16751	2666	3039	16201	2557	2925	550	109	114
	I	31310	4503	5266	30212	4305	5059	1098	198	207
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	94	27	36	87	25	34	7	2	2
	W	93	35	47	87	32	44	6	3	3
	I	187	62	83	174	57	78	13	5	5
BOTANIK	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	3	1	1	3	1	1	-	-	-
MIKROBIOLOGIE	M	37	-	-	28	-	-	9	-	-
	W	17	-	-	16	-	-	1	-	-
	I	54	-	-	44	-	-	10	-	-
ZOOLOGIE	M	2	1	-	-	-	-	2	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	-	-	-	2	1	-
ZUSAMMEN	M	14694	1865	2263	14128	1773	2168	566	92	95
	W	16862	2702	3087	16305	2590	2970	557	112	117
	I	31556	4567	5350	30433	4363	5138	1123	204	212
GEWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5123	715	896	4491	673	837	632	42	59
	W	1470	272	324	1378	259	307	92	13	17
	I	6593	987	1220	5869	932	1144	724	55	76
GEOPHYSIK	M	757	111	140	699	105	134	58	6	6
	W	118	33	36	115	33	36	3	-	-
	I	875	144	176	814	138	170	61	6	6
METEOROLOGIE	M	660	90	106	631	83	98	29	7	8
	W	259	53	57	248	52	55	11	1	2
	I	919	143	163	879	135	153	40	8	10

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
MINERALOGIE	M	1378	175	259	1033	144	204	345	31	55
	W	594	144	173	543	135	163	51	9	10
	I	1972	319	432	1576	279	367	396	40	65
OZEANOGRAPHIE	M	182	34	42	172	30	38	10	4	4
	W	57	16	17	55	14	15	2	2	2
	I	239	50	59	227	44	53	12	6	6
ZUSAMMEN	M	8100	1125	1443	7026	1035	1311	1074	90	132
	W	2498	518	607	2339	493	576	159	25	31
	I	10598	1643	2050	9365	1528	1887	1233	115	163
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	7200	861	1090	7068	842	1072	132	19	18
	W	6119	1054	1205	6033	1038	1183	86	16	22
	I	13319	1915	2295	13101	1880	2255	218	35	40
ZUSAMMEN	M	7200	861	1090	7068	842	1072	132	19	18
	W	6119	1054	1205	6033	1038	1183	86	16	22
	I	13319	1915	2295	13101	1880	2255	218	35	40
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	112646	16741	20500	106086	15746	19275	6560	995	1225
	W	58142	10896	12462	56069	10501	12023	2073	395	439
	I	170788	27637	32962	162155	26247	31298	8633	1390	1664
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	45944	3188	4037	43047	2973	3808	2897	215	229
	W	27401	2469	3053	25755	2287	2866	1646	182	187
	I	73345	5657	7090	68802	5260	6674	4543	397	416
ZUSAMMEN	M	45944	3188	4037	43047	2973	3808	2897	215	229
	W	27401	2469	3053	25755	2287	2866	1646	182	187
	I	73345	5657	7090	68802	5260	6674	4543	397	416
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	7601	525	697	7278	505	668	323	20	29
	W	2622	237	315	2381	217	291	241	20	24
	I	10223	762	1012	9659	722	959	564	40	53
ZUSAMMEN	M	7601	525	697	7278	505	668	323	20	29
	W	2622	237	315	2381	217	291	241	20	24
	I	10223	762	1012	9659	722	959	564	40	53
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	53545	3713	4734	50325	3478	4476	3220	235	258
	W	30023	2706	3368	28136	2504	3157	1887	202	211
	I	83568	6419	8102	78461	5982	7633	5107	437	469
1) VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2995	328	413	2749	280	376	246	48	37
	W	2557	390	482	2398	368	461	159	22	21
	I	5552	718	895	5147	648	837	405	70	58
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2995	328	413	2749	280	376	246	48	37
	W	2557	390	482	2398	368	461	159	22	21
	I	5552	718	895	5147	648	837	405	70	58
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	8450	1530	1694	7679	1404	1578	771	126	116
	W	3420	721	803	3305	697	780	115	24	23
	I	11870	2251	2497	10984	2101	2358	886	150	139
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	91	22	24	86	21	23	5	1	1
	W	42	9	12	40	8	10	2	1	2
	I	133	31	36	126	29	33	7	2	3
PFLANZENPRODUKTION	M	92	1	-	86	-	-	6	1	-
	W	36	-	-	33	-	-	3	-	-
	I	128	1	-	119	-	-	9	1	-
TIERPRODUKTION	M	90	1	-	86	-	-	4	1	-
	W	43	-	-	43	-	-	-	-	-
	I	133	1	-	129	-	-	4	1	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	185	50	54	180	49	53	5	1	1
	W	46	15	16	45	15	16	1	-	-
	I	231	65	70	225	64	69	6	1	1
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	451	107	139	402	95	123	49	12	16
	W	21	5	6	20	5	6	1	-	-
	I	472	112	145	422	100	129	50	12	16
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	820	105	149	708	94	133	112	11	16
	W	452	90	105	418	89	104	34	1	1
	I	1272	195	254	1126	183	237	146	12	17
ZUSAMMEN	M	10179	1816	2060	9227	1663	1910	952	153	150
	W	4060	840	942	3904	814	916	156	26	26
	I	14239	2656	3002	13131	2477	2826	1108	179	176

1) DIE FACHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	956	177	215	929	172	208	27	5	7
	W	924	216	249	901	210	240	23	6	9
	I	1880	393	464	1830	382	448	50	11	16
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	2041	302	374	1978	294	361	63	8	13
	W	1375	278	327	1341	272	318	34	6	9
	I	3416	580	701	3319	566	679	97	14	22
ZUSAMMEN	M	2997	479	589	2907	466	569	90	13	20
	W	2299	494	576	2242	482	558	57	12	18
	I	5296	973	1165	5149	948	1127	147	25	38
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	2275	432	492	2178	419	477	97	13	15
	W	215	44	49	198	43	47	17	1	2
	I	2490	476	541	2376	462	524	114	14	17
HOLZWIRTSCHAFT	M	219	22	28	205	22	28	14	-	-
	W	28	-	-	27	-	-	1	-	-
	I	247	22	28	232	22	28	15	-	-
ZUSAMMEN	M	2494	454	520	2383	441	505	111	13	15
	W	243	44	49	225	43	47	18	1	2
	I	2737	498	569	2608	484	552	129	14	17
ERNAERHUNG- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	990	126	161	910	119	149	80	7	12
	W	6857	1269	1437	6771	1242	1408	86	27	29
	I	7847	1395	1598	7681	1361	1557	166	34	41
ZUSAMMEN	M	990	126	161	910	119	149	80	7	12
	W	6857	1269	1437	6771	1242	1408	86	27	29
	I	7847	1395	1598	7681	1361	1557	166	34	41
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	16660	2875	3330	15427	2689	3133	1233	186	197
	W	13459	2647	3004	13142	2581	2929	317	46	75
	I	30119	5522	6334	28569	5270	6062	1550	252	272
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	299	4	23	297	4	22	2	-	1
	W	111	6	11	109	6	11	2	-	-
	I	410	10	34	406	10	33	4	-	1
ZUSAMMEN	M	299	4	23	297	4	22	2	-	1
	W	111	6	11	109	6	11	2	-	-
	I	410	10	34	406	10	33	4	-	1
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	2101	265	288	1894	236	260	207	29	28
	W	20	-	-	18	-	-	2	-	-
	I	2121	265	288	1912	236	260	209	29	28
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1582	211	226	1174	149	166	408	62	60
	W	188	35	40	166	29	35	22	6	5
	I	1770	246	266	1340	178	201	430	68	65
MARKSCHEIDWESEN	M	145	6	8	140	5	7	5	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	145	6	8	140	5	7	5	1	1
ZUSAMMEN	M	3828	482	522	3208	390	433	620	92	89
	W	208	35	40	184	29	35	24	6	5
	I	4036	517	562	3392	419	468	644	98	94
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	45135	10070	10970	41198	9315	10164	3937	755	806
	W	872	286	309	810	275	299	62	11	10
	I	46007	10356	11279	42008	9590	10463	3999	766	816
FAHRZEUGTECHNIK	M	1490	295	336	1399	274	314	91	21	22
	W	19	1	1	17	-	-	2	1	1
	I	1509	296	337	1416	274	314	93	22	23
FEINWERKTECHNIK	M	2487	497	547	2430	482	530	57	15	17
	W	105	27	30	104	27	30	1	-	-
	I	2592	524	577	2534	509	560	58	15	17
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	2185	486	509	1905	446	464	280	40	45
	W	41	10	11	30	9	10	11	1	1
	I	2226	496	520	1935	455	474	291	41	46
VERFAHRENSTECHNIK	M	3941	978	1188	3638	899	1081	303	79	107
	W	345	103	111	331	95	103	14	8	8
	I	4286	1081	1299	3969	994	1184	317	87	115

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	2480	485	564	2239	428	503	241	57	61
	W	612	150	175	579	145	166	33	5	9
	I	3092	635	739	2818	573	669	274	62	70
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	482	90	112	452	88	109	30	2	3
	W	69	24	31	67	23	29	2	1	2
	I	551	114	143	519	111	138	32	3	5
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	1075	135	172	853	113	146	222	22	26
	W	46	8	10	38	7	9	8	1	1
	I	1121	143	182	891	120	155	230	23	27
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	4782	1053	1255	4240	970	1152	542	83	103
	W	76	23	25	67	20	21	9	3	4
	I	4858	1076	1280	4307	990	1173	551	86	107
GESUNDHEITSTECHNIK	M	637	94	136	590	89	124	47	5	12
	W	267	62	72	259	62	71	8	-	1
	I	904	156	208	849	151	195	55	5	13
KERNTCHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	162	24	41	145	23	37	17	1	4
	W	7	1	1	7	1	1	-	-	-
	I	169	25	42	152	24	38	17	1	4
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1307	262	305	1267	259	302	40	3	3
	W	180	56	62	178	56	61	2	-	1
	I	1487	318	367	1445	315	363	42	3	4
UMWELTSCHUTZ	M	441	65	101	412	61	91	29	4	10
	W	123	20	39	117	19	37	6	1	2
	I	564	85	140	529	80	128	35	5	12
VERSORGUNGSTECHNIK	M	2813	672	740	2735	654	722	78	18	18
	W	114	25	28	112	23	26	2	2	2
	I	2927	697	768	2847	677	748	80	20	20
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1236	210	243	1152	200	232	84	10	11
	W	181	41	46	177	39	44	4	2	2
	I	1417	251	289	1329	239	276	88	12	13
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	113	28	33	94	26	30	19	2	3
	W	32	10	12	28	10	12	4	-	-
	I	145	38	45	122	36	42	23	2	3
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	327	74	88	320	74	88	7	-	-
	W	37	14	17	37	14	17	-	-	-
	I	364	88	105	357	88	105	7	-	-
METALLGEWERBE	M	463	42	59	457	42	58	6	-	1
	W	16	1	1	16	1	1	-	-	1
	I	479	43	60	473	43	59	6	-	1
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	663	117	133	433	81	92	230	36	41
	W	1233	314	336	1174	296	317	59	18	19
	I	1896	431	469	1607	377	409	289	54	60
ZUSAMMEN	M	72219	15677	17532	65959	14524	16239	6260	1153	1293
	W	4375	1176	1317	4148	1122	1254	227	54	63
	I	76594	16853	18849	70107	15646	17493	6487	1207	1356
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	43668	9830	11042	40000	9074	10190	3668	756	852
	W	927	308	351	831	283	326	96	25	25
	I	44595	10138	11393	40831	9357	10516	3764	781	877
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	844	173	271	779	165	246	65	8	25
	W	19	7	7	19	7	7	-	-	-
	I	863	180	278	798	172	253	65	8	25
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	7676	1390	1626	7204	1327	1545	472	63	81
	W	239	56	61	222	53	58	17	3	3
	I	7915	1446	1687	7426	1380	1603	489	66	84
ZUSAMMEN	M	52188	11393	12939	47983	10566	11981	4205	827	958
	W	1185	371	419	1072	343	391	113	28	28
	I	53373	11764	13358	49055	10909	12372	4318	855	986
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFART	M	592	81	86	583	80	85	9	1	1
	W	6	2	2	6	2	2	-	-	-
	I	598	83	88	589	82	87	9	1	1
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	856	104	121	718	87	100	138	17	21
	W	21	6	7	19	6	7	2	-	-
	I	877	110	128	737	93	107	140	17	21
ZUSAMMEN	M	1448	185	207	1301	167	185	147	18	22
	W	27	8	9	25	8	9	2	-	-
	I	1475	193	216	1326	175	194	149	18	22



WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	20378	2852	3803	18358	2654	3519	2020	198	284
	W	9125	2069	2441	8574	1989	2335	551	80	106
	I	29503	4921	6244	26932	4643	5854	2571	278	390
INNENARCHITEKTUR	M	1323	204	265	1262	196	252	61	8	13
	W	2405	452	519	2320	441	507	85	11	12
	I	3728	656	784	3582	637	759	146	19	25
ZUSAMMEN	M	21701	3056	4068	19620	2850	3771	2081	206	297
	W	11530	2521	2960	10894	2430	2842	636	91	118
	I	33231	5577	7028	30514	5280	6613	2717	297	415
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1477	150	201	1397	145	191	80	5	10
	W	453	89	101	436	89	98	17	-	3
	I	1930	239	302	1833	234	289	97	5	13
ZUSAMMEN	M	1477	150	201	1397	145	191	80	5	10
	W	453	89	101	436	89	98	17	-	3
	I	1930	239	302	1833	234	289	97	5	13
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	23937	4549	5265	21265	4118	4746	2672	431	519
	W	2315	727	821	2132	679	762	183	48	59
	I	26252	5276	6086	23397	4797	5508	2855	479	578
ZUSAMMEN	M	23937	4549	5265	21265	4118	4746	2672	431	519
	W	2315	727	821	2132	679	762	183	48	59
	I	26252	5276	6086	23397	4797	5508	2855	479	578
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	4391	806	920	4303	788	896	88	18	24
	W	724	224	238	714	224	237	10	-	1
	I	5115	1030	1158	5017	1012	1133	98	18	25
ZUSAMMEN	M	4391	806	920	4303	788	896	88	18	24
	W	724	224	238	714	224	237	10	-	1
	I	5115	1030	1158	5017	1012	1133	98	18	25
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	181488	36302	41677	165333	33552	38464	16155	2750	3213
	W	20928	5157	5916	19714	4930	5639	1214	227	277
	I	202416	41459	47593	185047	38482	44103	17369	2977	3490
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	2329	195	327	2285	188	321	44	7	6
	W	4452	513	741	4381	502	729	71	11	12
	I	6781	708	1068	6666	690	1050	115	18	18
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	2798	267	394	2651	236	363	147	31	31
	W	6085	1027	1209	5716	964	1136	369	63	73
	I	8883	1294	1603	8367	1200	1499	516	94	104
ZUSAMMEN	M	5127	462	721	4936	424	684	191	38	37
	W	10537	1540	1950	10097	1466	1865	440	74	85
	I	15664	2002	2671	15033	1890	2549	631	112	122
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	2079	237	337	1896	210	305	183	27	32
	W	2023	257	355	1888	236	332	135	21	23
	I	4102	494	692	3784	446	637	318	48	55
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	149	20	20	127	13	16	22	7	4
	W	83	12	13	74	10	13	9	2	-
	I	232	32	33	201	23	29	31	9	4
MALEREI	M	405	42	56	349	37	52	56	5	4
	W	297	27	36	252	22	30	45	5	6
	I	702	69	92	601	59	82	101	10	10
ZUSAMMEN	M	2633	299	413	2372	260	373	261	39	40
	W	2403	296	404	2214	268	375	189	28	29
	I	5036	595	817	4586	528	748	450	67	69
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	59	4	12	49	3	11	10	1	1
	W	53	9	10	49	8	9	4	1	1
	I	112	13	22	98	11	20	14	2	2
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	4096	561	678	3927	530	647	169	31	31
	W	3944	587	684	3830	567	665	114	20	19
	I	8040	1148	1362	7757	1097	1312	283	51	50
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	1399	214	253	1325	202	240	74	12	13
	W	1365	238	276	1318	229	267	47	9	9
	I	2764	452	529	2643	431	507	121	21	22
TEXTILGESTALTUNG	M	130	15	17	114	13	14	16	2	3
	W	1333	158	186	1299	155	182	34	3	4
	I	1463	173	203	1413	168	196	50	5	7

WINTERSEMESTER 1981/82

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WERKERZIEHUNG	M	314	22	40	311	22	40	3	-	-
	W	290	16	26	286	15	25	4	1	1
	I	604	38	66	597	37	65	7	1	1
ZUSAMMEN	M	5998	816	1000	5726	770	952	272	46	48
	W	6885	1008	1182	6782	974	1148	203	34	34
	I	12983	1824	2182	12508	1744	2100	475	80	82
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUENHNEKUNST/REGIE	M	421	74	92	333	50	73	88	24	19
	W	783	128	157	592	92	124	191	36	33
	I	1204	202	249	925	142	197	279	60	52
FILM UND FERNSEHEN	M	198	10	25	182	7	21	16	3	4
	W	95	4	9	89	3	8	6	1	1
	I	293	14	34	271	10	29	22	4	5
THEATERWISSENSCHAFT	M	958	100	136	879	91	125	79	9	11
	W	1136	208	231	1094	202	226	42	6	5
	I	2094	308	367	1973	293	351	121	15	16
ZUSAMMEN	M	1577	184	253	1394	148	219	183	36	34
	W	2014	340	397	1775	297	358	239	43	39
	I	3591	524	650	3169	445	577	422	79	73
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	4223	481	700	4119	456	672	104	25	28
	W	4873	653	851	4759	638	830	114	15	21
	I	9096	1134	1551	8878	1094	1502	218	40	49
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	1858	251	358	1735	236	338	123	15	20
	W	1284	258	352	1142	237	321	142	21	31
	I	3142	509	710	2877	473	659	265	36	51
DIRIGIEREN	M	105	8	15	75	4	12	30	4	3
	W	9	1	1	6	-	-	3	1	1
	I	114	9	16	81	4	12	33	5	4
GESANG	M	66	8	11	51	4	7	15	4	4
	W	167	16	24	131	9	17	36	7	7
	I	233	24	35	182	13	24	51	11	11
INSTRUMENTALMUSIK	M	2834	377	442	2348	278	349	486	99	93
	W	2039	327	381	1471	216	273	568	111	108
	I	4873	704	823	3819	494	622	1054	210	201
KIRCHENMUSIK	M	353	50	69	345	48	66	8	2	3
	W	160	22	26	155	22	26	5	-	-
	I	513	72	95	500	70	92	13	2	3
KOMPOSITION	M	176	19	27	96	6	14	80	13	13
	W	24	4	4	10	2	2	14	2	2
	I	200	23	31	106	8	16	94	15	15
TONMEISTER	M	81	7	9	77	7	9	4	-	-
	W	12	1	1	11	1	1	1	-	-
	I	93	8	10	88	8	10	5	-	-
ZUSAMMEN	M	9696	1201	1631	8846	1039	1467	850	162	164
	W	8568	1282	1640	7685	1125	1470	883	157	170
	I	18264	2483	3271	16531	2164	2937	1733	319	334
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25031	2962	4018	23274	2641	3695	1757	321	323
	W	30507	4466	5573	28553	4130	5216	1954	336	357
	I	55538	7428	9591	51827	6771	8911	3711	657	680
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	147	53	55	66	3	3	81	50	52
	W	161	60	71	81	10	19	80	50	52
	I	308	113	126	147	13	22	161	100	104
INSGESAMT	M	699004	105203	128801	655149	98102	120579	43855	7101	8222
	W	422054	75193	88445	403445	71138	84280	18609	4055	4165
	I	1121058	180396	217246	1058594	169240	204859	62464	11156	12387

WINTERSEMESTER 1981/82

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	281	56	88	277	54	85	4	2	3
	W	1562	523	575	1551	519	571	11	4	4
	I	1843	579	663	1828	573	656	15	6	7
ZUSAMMEN	M	281	56	88	277	54	85	4	2	3
	W	1562	523	575	1551	519	571	11	4	4
	I	1843	579	663	1828	573	656	15	6	7
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	11	2	5	11	2	5	-	-	-
	W	15	1	3	15	1	3	-	-	-
	I	26	3	8	26	3	8	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1078	83	153	1076	82	152	2	1	1
	W	2508	317	411	2500	315	409	8	2	2
	I	3586	400	564	3576	397	561	10	3	3
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	7	1	2	7	1	2	-	-	-
	W	26	10	14	26	10	14	-	-	-
	I	33	11	16	33	11	16	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1926	167	226	1910	167	226	16	-	-
	W	3319	433	524	3307	433	524	12	-	-
	I	5245	600	750	5217	600	750	28	-	-
ZUSAMMEN	M	3022	253	386	3004	252	385	18	1	1
	W	5868	761	952	5848	759	950	20	2	2
	I	8890	1014	1338	8852	1011	1335	38	3	3
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	963	35	76	946	34	75	17	1	1
	W	539	34	67	533	34	67	6	-	-
	I	1502	69	143	1479	68	142	23	1	1
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	48	1	2	48	1	2	-	-	-
	W	77	7	8	77	7	8	-	-	-
	I	125	8	10	125	8	10	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1011	36	78	994	35	77	17	1	1
	W	616	41	75	610	41	75	6	-	-
	I	1627	77	153	1604	76	152	23	1	1
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	4712	372	497	4658	370	491	54	2	6
	W	4156	450	571	4122	447	568	34	3	3
	I	8868	822	1068	8780	817	1059	88	5	9
ARCHAEOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	4713	372	497	4659	370	491	54	2	6
	W	4157	450	571	4123	447	568	34	3	3
	I	8870	822	1068	8782	817	1059	88	5	9
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK										
JOURNALISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	1	1	1
	I	1	1	1	-	-	-	1	1	1
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	1	1	1
	I	1	1	1	-	-	-	1	1	1
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	1	1	1	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	1	1	1	1	-	-	-

WINTERSEMESTER 1981/82

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
<b>ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH</b>										
GRIECHISCH	M	185	18	23	181	18	23	4	-	-
	W	133	27	32	130	25	30	3	2	2
	I	318	45	55	311	43	53	7	2	2
LATEIN	M	1211	183	209	1204	183	209	7	-	-
	W	1329	293	313	1323	291	310	6	2	3
	I	2540	476	522	2527	474	519	13	2	3
ZUSAMMEN	M	1396	201	232	1385	201	232	11	-	-
	W	1462	320	345	1453	316	340	9	4	5
	I	2858	521	577	2838	517	572	20	4	5
<b>GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)</b>										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	13002	954	1225	12847	922	1201	155	32	24
	W	25888	3808	4281	25517	3750	4230	371	58	51
	I	38890	4762	5506	38364	4672	5431	526	90	75
NIEDERLAENDISCH	M	14	-	3	13	-	3	1	-	-
	W	12	2	3	8	1	2	4	1	1
	I	26	2	6	21	1	5	5	1	1
VOLKSKUNDE	M	8	-	3	8	-	3	-	-	-
	W	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	I	12	-	4	12	-	4	-	-	-
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
DAENISCH	M	4	2	2	4	2	2	-	-	-
	W	8	-	1	8	-	1	-	-	-
	I	12	2	3	12	2	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	13028	956	1233	12872	924	1209	156	32	24
	W	25913	3810	4287	25538	3751	4235	375	59	52
	I	38941	4766	5520	38410	4675	5444	531	91	76
<b>ANGLISTIK, AMERIKANISTIK</b>										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	6472	500	662	6350	493	648	122	7	14
	W	13864	1757	2042	13621	1725	2008	243	32	34
	I	20336	2257	2704	19971	2218	2656	365	39	48
ZUSAMMEN	M	6472	500	662	6350	493	648	122	7	14
	W	13864	1757	2042	13621	1725	2008	243	32	34
	I	20336	2257	2704	19971	2218	2656	365	39	48
<b>ROMANISTIK</b>										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	238	11	17	225	11	16	13	-	1
	W	917	101	118	876	99	114	41	2	4
	I	1155	112	135	1101	110	130	54	2	5
FRANZOESISCH	M	1472	87	120	1430	84	117	42	3	3
	W	5496	647	740	5203	613	701	293	34	39
	I	6968	734	860	6633	697	818	335	37	42
ITALIENISCH	M	27	1	5	24	1	5	3	-	-
	W	129	18	38	125	18	38	4	-	-
	I	156	19	43	149	19	43	7	-	-
PORTUGIESISCH	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SPANISCH	M	156	12	29	147	12	27	9	-	2
	W	374	29	75	349	28	73	25	1	2
	I	530	41	104	496	40	100	34	1	4
ZUSAMMEN	M	1894	111	171	1827	108	165	67	3	6
	W	6916	795	971	6533	738	926	363	37	45
	I	8810	906	1142	8380	866	1091	430	40	51
<b>SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK</b>										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	52	-	1	50	-	1	2	-	-
	W	110	7	13	106	7	13	4	-	-
	I	162	7	14	156	7	14	6	-	-
RUSSISCH	M	188	10	11	181	10	11	7	-	-
	W	435	30	36	409	27	33	26	3	3
	I	623	40	47	590	37	44	33	3	3
ZUSAMMEN	M	240	10	12	231	10	12	9	-	-
	W	545	37	49	515	34	46	30	3	3
	I	785	47	61	746	44	58	39	3	3

WINTERSEMESTER 1981/82

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	I	3	-	1	3	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	I	3	-	1	3	-	1	-	-	-
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	79	6	29	79	6	29	-	-	-
	W	143	24	50	142	24	50	1	-	-
	I	222	30	79	221	30	79	1	-	-
ZUSAMMEN	M	79	6	29	79	6	29	-	-	-
	W	143	24	50	142	24	50	1	-	-
	I	222	30	79	221	30	79	1	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1492	71	194	1455	70	186	37	1	8
	W	2824	285	504	2786	284	497	38	1	7
	I	4316	356	698	4241	354	683	75	2	15
SCHULPAEDAGOGIK	M	11	-	5	11	-	5	-	-	-
	W	16	-	6	16	-	6	-	-	-
	I	27	-	11	27	-	11	-	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	76	17	19	76	17	19	-	-	-
	W	618	223	244	614	223	244	4	-	-
	I	694	240	263	690	240	263	4	-	-
SACHUNTERRICHT	M	26	7	9	26	7	9	-	-	-
	W	153	56	64	153	56	64	-	-	-
	I	179	63	73	179	63	73	-	-	-
LEHPANT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	48	-	-	48	-	-	-	-	-
	W	50	-	-	48	-	-	2	-	-
	I	98	-	-	96	-	-	2	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	706	18	136	702	18	135	4	-	1
	W	1387	76	285	1376	75	282	11	1	3
	I	2093	94	421	2078	93	417	15	1	4
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	45	6	10	44	6	10	1	-	-
	W	131	28	33	131	28	33	-	-	-
	I	176	34	43	175	34	43	1	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	150	9	15	147	9	15	3	-	-
	W	216	20	22	216	20	22	-	-	-
	I	366	29	37	363	29	37	3	-	-
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	111	10	16	108	9	15	3	1	1
	W	275	49	57	271	47	55	4	2	2
	I	386	59	73	379	56	70	7	3	3
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	704	63	86	700	63	86	4	-	-
	W	1553	196	236	1547	195	235	6	1	1
	I	2257	259	322	2247	258	321	10	1	1
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	457	37	56	452	36	55	5	1	1
	W	851	131	147	841	128	144	10	3	3
	I	1308	168	203	1293	164	199	15	4	4
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	976	50	62	967	50	62	9	-	-
	W	1940	235	283	1922	231	278	18	4	5
	I	2916	285	345	2889	281	340	27	4	5
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	256	10	28	253	10	28	3	-	-
	W	977	77	115	962	76	114	15	1	1
	I	1233	87	143	1215	86	142	18	1	1
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	149	16	23	148	16	23	1	-	-
	W	271	48	63	271	48	63	-	-	-
	I	420	64	86	419	64	86	1	-	-
ZUSAMMEN	M	5207	314	659	5137	311	648	70	3	11
	W	11263	1424	2059	11155	1411	2037	108	13	22
	I	16470	1738	2718	16292	1722	2685	178	16	33
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	37345	2816	4048	36817	2765	3982	528	51	66
	W	72312	9943	11978	71111	9785	11807	1201	158	171
	I	109657	12759	16026	107928	12550	15789	1729	209	237

WINTERSEMESTER 1981/82

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPORT <sup>1)</sup>										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	9931	837	1110	9801	823	1092	130	14	18
	W	7563	990	1119	7494	979	1108	69	11	11
	I	17494	1827	2229	17295	1802	2200	199	25	29
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9931	837	1110	9801	823	1092	130	14	18
	W	7563	990	1119	7494	979	1108	69	11	11
	I	17494	1827	2229	17295	1802	2200	199	25	29
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	183	24	43	181	24	42	2	-	1
	W	393	223	245	390	223	245	3	-	1
	I	576	247	288	571	247	287	5	-	1
ZUSAMMEN	M	183	24	43	181	24	42	2	-	1
	W	393	223	245	390	223	245	3	-	1
	I	576	247	288	571	247	287	5	-	1
POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	308	14	23	307	14	23	1	-	-
	W	158	5	11	157	5	11	1	-	-
	I	466	19	34	464	19	34	2	-	-
SOZIALKUNDE	M	1169	71	113	1153	70	110	16	1	3
	W	973	150	199	968	150	199	5	-	-
	I	2142	221	312	2121	220	309	21	1	3
SOZIALWISSENSCHAFT	M	2304	125	199	2274	124	197	30	1	2
	W	1788	156	225	1776	155	224	12	1	1
	I	4092	281	424	4050	279	421	42	2	3
SOZIOLOGIE	M	5	2	2	3	-	-	2	2	2
	W	7	2	5	7	2	5	-	-	-
	I	12	4	7	10	2	5	2	2	2
ZUSAMMEN	M	3786	212	337	3737	208	330	49	4	7
	W	2926	313	440	2908	312	439	18	1	1
	I	6712	525	777	6645	520	769	67	5	8
SOZIALWESEN										
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	73	12	23	73	12	23	-	-	-
	W	115	18	25	115	18	25	-	-	-
	I	188	30	48	188	30	48	-	-	-
ZUSAMMEN	M	76	12	23	76	12	23	-	-	-
	W	115	18	25	115	18	25	-	-	-
	I	191	30	48	191	30	48	-	-	-
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	304	31	107	301	31	106	3	-	1
	W	160	28	65	159	28	65	1	-	1
	I	464	59	172	460	59	171	4	-	1
ZUSAMMEN	M	304	31	107	301	31	106	3	-	1
	W	160	28	65	159	28	65	1	-	1
	I	464	59	172	460	59	171	4	-	1
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	1787	99	187	1769	98	185	18	1	2
	W	987	113	158	979	113	158	8	-	-
	I	2774	212	345	2748	211	343	26	1	2
ARBEITSLHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	294	21	41	291	19	39	3	2	2
	W	390	39	66	389	39	66	1	-	-
	I	684	60	107	680	58	105	4	2	2
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	197	10	15	197	10	15	-	-	-
	W	98	11	13	97	11	13	1	-	-
	I	295	21	28	294	21	28	1	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	3	1	1	3	1	1	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	5	1	1	5	1	1	-	-	-
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	570	37	52	565	37	52	5	-	-
	W	331	38	44	330	38	44	1	-	-
	I	901	75	96	895	75	96	6	-	-

1) DIE FACHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1981/82

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN  
NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
ZUSAMMEN	M	2851	168	296	2825	165	292	26	3	4	
	W	1808	201	281	1797	201	281	11	-	-	
	I	4659	369	577	4622	366	573	37	3	4	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	7200	447	806	7120	440	793	80	7	13
	W	5402	783	1056	5369	782	1055	33	1	1	
	I	12602	1230	1862	12489	1222	1848	113	8	14	
<b>MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN</b>											
<b>MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN</b>											
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	177	57	73	177	57	73	-	-	-	
	W	678	284	315	675	283	314	3	1	1	
	I	855	341	388	852	340	387	3	1	1	
ZUSAMMEN	M	177	57	73	177	57	73	-	-	-	
	W	678	284	315	675	283	314	3	1	1	
	I	855	341	388	852	340	387	3	1	1	
<b>MATHEMATIK</b>											
MATHEMATIK	M	7869	621	878	7807	613	864	62	8	14	
	W	7593	1219	1437	7554	1214	1430	39	5	7	
	I	15462	1840	2315	15361	1827	2294	101	13	21	
ZUSAMMEN	M	7869	621	878	7807	613	864	62	8	14	
	W	7593	1219	1437	7554	1214	1430	39	5	7	
	I	15462	1840	2315	15361	1827	2294	101	13	21	
<b>INFORMATIK</b>											
INFORMATIK	M	24	2	4	22	1	3	2	1	1	
	W	5	2	2	5	2	2	-	-	-	
	I	29	4	6	27	3	5	2	1	1	
ZUSAMMEN	M	24	2	4	22	1	3	2	1	1	
	W	5	2	2	5	2	2	-	-	-	
	I	29	4	6	27	3	5	2	1	1	
<b>PHYSIK, ASTRONOMIE</b>											
PHYSIK	M	2757	164	238	2740	164	238	17	-	-	
	W	552	44	77	546	43	76	6	1	1	
	I	3309	208	315	3286	207	314	23	1	1	
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	2758	164	238	2741	164	238	17	-	-	
	W	552	44	77	546	43	76	6	1	1	
	I	3310	208	315	3287	207	314	23	1	1	
<b>CHEMIE</b>											
CHEMIE	M	2254	149	199	2237	149	197	17	-	2	
	W	2033	232	284	2017	230	281	16	2	3	
	I	4287	381	483	4254	379	478	33	2	5	
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	38	1	1	38	1	1	-	-	-	
	W	25	-	-	25	-	-	-	-	-	
	I	63	1	1	63	1	1	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	2292	150	200	2275	150	198	17	-	2	
	W	2058	232	284	2042	230	281	16	2	3	
	I	4350	382	484	4317	380	479	33	2	5	
<b>BIOLOGIE</b>											
BIOLOGIE	M	5053	561	718	5021	559	711	32	2	7	
	W	8300	1139	1351	8219	1122	1331	81	17	20	
	I	13353	1700	2069	13240	1681	2042	113	19	27	
ZUSAMMEN	M	5053	561	718	5021	559	711	32	2	7	
	W	8300	1139	1351	8219	1122	1331	81	17	20	
	I	13353	1700	2069	13240	1681	2042	113	19	27	
<b>GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)</b>											
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-	
	W	9	-	2	9	-	2	-	-	-	
	I	14	-	2	14	-	2	-	-	-	
MINERALOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-	
	W	10	-	2	10	-	2	-	-	-	
	I	17	-	2	17	-	2	-	-	-	

WINTERSEMESTER 1981/82

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN  
NACH FACHERGUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
GEOGRAPHIE											
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	3325	238	303	3300	236	301	25	2	2	
	W	3422	356	412	3405	353	408	17	3	4	
	I	6747	594	715	6705	589	709	42	5	6	
ZUSAMMEN	M	3325	238	303	3300	236	301	25	2	2	
	W	3422	356	412	3405	353	408	17	3	4	
	I	6747	594	715	6705	589	709	42	5	6	
FACHERGUPPE	ZUSAMMEN	M	21505	1793	2414	21350	1780	2388	155	13	26
	W	22618	3276	3880	22456	3247	3844	162	29	36	
	I	44123	5069	6294	43806	5027	6232	317	42	62	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	149	7	15	148	7	15	1	-	-	
	W	74	9	13	74	9	13	-	-	-	
	I	223	16	28	222	16	28	1	-	-	
PFLANZENPRODUKTION	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
TIERPRODUKTION	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	156	7	15	155	7	15	1	-	-	
	W	76	9	13	76	9	13	-	-	-	
	I	232	16	28	231	16	28	1	-	-	
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT											
HOLZWIRTSCHAFT	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-	
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-	
	I	13	-	-	13	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-	
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-	
	I	13	-	-	13	-	-	-	-	-	
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN											
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	252	35	47	250	34	46	2	1	1	
	W	2400	336	421	2386	334	419	14	2	2	
	I	2652	371	468	2636	368	465	16	3	3	
ZUSAMMEN	M	252	35	47	250	34	46	2	1	1	
	W	2400	336	421	2386	334	419	14	2	2	
	I	2652	371	468	2636	368	465	16	3	3	
FACHERGUPPE	ZUSAMMEN	M	417	42	62	414	41	61	3	1	1
	W	2480	345	434	2466	343	432	14	2	2	
	I	2897	387	496	2880	384	493	17	3	3	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	298	4	23	296	4	22	2	-	1	
	W	110	6	11	108	6	11	2	-	-	
	I	408	10	34	404	10	33	4	-	1	
ZUSAMMEN	M	298	4	23	296	4	22	2	-	1	
	W	110	6	11	108	6	11	2	-	-	
	I	408	10	34	404	10	33	4	-	1	
BERGBAU, HUETTENWESEN											
BERGBAU	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	12	-	-	12	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	12	-	-	12	-	-	-	-	-	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK											
MASCHINENBAU /-WESEN	M	1096	40	99	1080	39	98	16	1	1	
	W	39	9	9	39	9	9	-	-	-	
	I	1135	49	108	1119	48	107	16	1	1	
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	79	-	7	78	-	7	1	-	-	
	W	101	12	20	100	12	20	1	-	-	
	I	180	12	27	178	12	27	2	-	-	
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	100	-	-	95	-	-	5	-	-	
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-	
	I	103	-	-	98	-	-	5	-	-	



WINTERSEMESTER 1981/82

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER, DIE EIN LEHRAMT AMSTREBEN

NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	28	4	6	28	4	6	-	-	-
	W	163	46	46	163	46	46	-	-	-
	I	191	50	52	191	50	52	-	-	-
METALLGEWERBE	M	460	42	59	454	42	58	6	-	1
	W	16	1	1	16	1	1	-	-	-
	I	476	43	60	470	43	59	6	-	1
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	5	1	2	5	1	2	-	-	-
	W	99	18	22	97	18	21	2	-	1
	I	104	19	24	102	19	23	2	-	1
ZUSAMMEN	M	1768	87	173	1740	86	171	28	1	2
	W	421	86	98	418	86	97	3	-	1
	I	2189	173	271	2158	172	268	31	1	3
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	1011	32	88	1000	32	85	11	-	3
	W	20	-	4	20	-	4	-	-	-
	I	1031	32	92	1020	32	89	11	-	3
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	160	1	1	158	1	1	2	-	-
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	165	1	1	163	1	1	2	-	-
ZUSAMMEN	M	1171	33	89	1158	33	86	13	-	3
	W	25	-	4	25	-	4	-	-	-
	I	1196	33	93	1183	33	90	13	-	3
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	253	12	32	252	12	31	1	-	1
	W	54	8	11	53	8	11	1	-	-
	I	307	20	43	305	20	42	2	-	1
ZUSAMMEN	M	253	12	32	252	12	31	1	-	1
	W	54	8	11	53	8	11	1	-	-
	I	307	20	43	305	20	42	2	-	1
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	572	50	105	566	50	105	6	-	-
	W	80	18	27	79	17	26	1	1	1
	I	652	68	132	645	67	131	7	1	1
ZUSAMMEN	M	572	50	105	566	50	105	6	-	-
	W	80	18	27	79	17	26	1	1	1
	I	652	68	132	645	67	131	7	1	1
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEO DAESIE)	M	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	17	-	-	17	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	17	-	-	17	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4089	186	422	4039	185	415	50	1	7
	W	692	118	151	685	117	149	7	1	2
	I	4781	304	573	4724	302	564	57	2	9
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	2306	191	321	2265	186	316	41	5	5
	W	4418	509	732	4351	500	721	67	9	11
	I	6724	700	1053	6616	686	1037	108	14	16
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	29	-	4	29	-	4	-	-	-
	W	46	2	7	43	2	7	3	-	-
	I	75	2	11	72	2	11	3	-	-
ZUSAMMEN	M	2335	191	325	2294	186	320	41	5	5
	W	4464	511	739	4394	502	728	70	9	11
	I	6799	702	1064	6688	688	1048	111	14	16
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	443	24	46	437	24	46	6	-	-
	W	799	98	135	789	98	134	10	-	1
	I	1242	122	181	1226	122	180	16	-	1
MALEREI	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	443	24	46	437	24	46	6	-	-
	W	800	98	135	790	98	134	10	-	1
	I	1243	122	181	1227	122	180	16	-	1

WINTERSEMESTER 1981/82

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE, STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	50	3	10	50	3	10	-	-	-
	W	41	7	11	41	7	11	-	-	-
	I	91	10	21	91	10	21	-	-	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	100	5	6	99	5	6	1	-	-
	W	94	13	15	94	13	15	-	-	-
	I	194	18	21	193	18	21	1	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	9	2	2	9	2	2	-	-	-
	W	540	86	105	538	86	105	2	-	-
	I	549	88	107	547	88	107	2	-	-
WERKERZIEHUNG	M	312	21	39	309	21	39	3	-	-
	W	290	16	26	286	15	25	4	1	1
	I	602	37	65	595	36	64	7	1	1
ZUSAMMEN	M	471	31	57	467	31	57	4	-	-
	W	965	122	157	959	121	156	6	1	1
	I	1436	153	214	1426	152	213	10	1	1
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUHNNENKUNST/REGIE	M	20	-	1	19	-	1	1	-	-
	W	55	1	7	53	1	7	2	-	-
	I	75	1	8	72	1	8	3	-	-
ZUSAMMEN	M	20	-	1	19	-	1	1	-	-
	W	55	1	7	53	1	7	2	-	-
	I	75	1	8	72	1	8	3	-	-
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	3037	358	504	3008	353	498	29	5	6
	W	3468	477	608	3436	472	602	32	5	6
	I	6505	835	1112	6444	825	1100	61	10	12
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	45	-	3	45	-	3	-	-	-
	W	32	-	4	32	-	4	-	-	-
	I	77	-	7	77	-	7	-	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	3	1	1	3	1	1	-	-	-
	I	10	1	1	10	1	1	-	-	-
KIRCHENMUSIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
KOMPOSITION	M	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	3	-	-	1	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	3092	358	507	3062	353	501	30	5	6
	W	3504	478	613	3471	473	607	33	5	6
	I	6596	836	1120	6533	826	1108	63	10	12
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6361	604	936	6279	594	925	82	10	11
	W	9788	1210	1651	9667	1195	1632	121	15	19
	I	16149	1814	2587	15946	1789	2557	203	25	30
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	40	4	5	32	3	3	8	1	2
	W	76	11	21	70	10	19	6	1	2
	I	116	15	26	102	13	22	14	2	4
INSGESAMT	M	86888	6729	9803	85852	6631	9659	1036	98	144
	W	120931	16676	20290	119318	16458	20046	1613	218	244
	I	207819	23405	30093	205170	23089	29705	2649	316	388

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHN.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN											
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	244	82	70	37	40	13	-	-	2
	W		1348	533	388	206	188	30	3	-	-
	I		1592	615	458	243	228	43	3	-	2
H	M		244	57	61	35	32	35	5	8	11
	W		1348	479	385	193	182	62	19	11	17
	I		1592	536	446	228	214	97	24	19	28
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	4	2	-	1	-	1	-	-	-
	W		6	1	2	1	2	-	-	-	-
	I		10	3	2	2	2	1	-	-	-
H	M		4	1	-	-	1	1	1	-	-
	W		6	1	2	1	2	-	-	-	-
	I		10	2	2	1	3	1	1	-	-
LA SONDER- SCHULEN	F	M	33	15	12	4	2	-	-	-	-
	W		207	90	60	20	35	1	1	-	-
	I		240	105	72	24	37	1	1	-	-
H	M		33	12	11	3	6	-	-	1	-
	W		207	83	58	20	40	4	2	-	-
	I		240	95	69	23	46	4	2	1	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRANT ZUSAMMEN	F	M	281	99	82	42	42	14	-	-	2
	W		1561	624	450	227	225	31	4	-	-
	I		1842	723	532	269	267	45	4	-	2
H	M		281	70	72	38	39	36	6	9	11
	W		1561	563	445	214	224	66	21	11	17
	I		1842	633	517	252	263	102	27	20	28
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	10	-	-	-	-	-	-	-
	W		49	48	1	-	-	-	-	-	-
	I		59	58	1	-	-	-	-	-	-
H	M		10	-	-	-	1	6	2	1	-
	W		49	2	-	2	5	17	7	9	7
	I		59	2	-	2	6	23	9	10	7
ZUSAMMEN	F	M	291	109	82	42	42	14	-	-	2
	W		1611	673	451	227	225	31	4	-	-
	I		1902	782	533	269	267	45	4	-	2
H	M		291	70	72	38	40	42	8	10	11
	W		1611	565	445	216	229	84	28	20	24
	I		1902	635	517	254	269	126	36	30	35
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3726	857	618	509	529	589	352	141	131
	W		1495	448	239	195	195	178	135	71	34
	I		5221	1305	857	704	724	767	487	212	165
H	M		3726	739	561	517	496	536	366	192	319
	W		1495	349	207	188	184	181	165	105	116
	I		5221	1088	768	705	680	717	531	297	435
PROMOTIONEN	F	M	552	25	18	20	20	27	61	76	305
	W		125	8	9	5	8	7	14	25	49
	I		677	33	27	25	28	34	75	101	354
H	M		552	20	32	24	24	26	41	57	328
	W		125	3	3	2	7	9	9	21	71
	I		677	23	35	26	31	35	50	78	399
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	7403	1450	1112	1068	1103	1063	797	486	324
	W		3334	794	490	451	512	485	364	178	60
	I		10737	2244	1602	1519	1615	1548	1161	664	384
H	M		7403	1266	1047	975	1051	1048	822	538	656
	W		3334	670	486	426	471	490	385	239	167
	I		10737	1936	1533	1401	1522	1538	1207	777	823
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	5	-	1	-	-	2	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	2	1	-	-	2	2	-	-
H	M		5	-	1	-	1	-	3	-	-
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I		7	1	2	-	1	-	3	-	-

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	422	72	89	112	91	29	16	4	9	
	W	2557	447	588	666	585	210	47	9	5	
	I	2979	519	677	778	676	239	63	13	14	
H	M	422	56	78	90	82	41	22	21	32	
	W	2557	404	548	640	589	240	84	27	25	
	I	2979	460	626	730	671	281	106	48	57	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	553	106	96	100	99	71	45	14	22	
	W	980	186	175	168	174	160	74	33	10	
	I	1533	292	271	268	273	231	119	47	32	
H	M	553	46	70	76	95	100	70	41	55	
	W	980	114	140	148	166	201	105	59	47	
	I	1533	160	210	224	261	301	175	100	102	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	1698	236	235	246	244	278	224	144	91	
	W	1896	364	260	263	269	351	239	100	50	
	I	3594	600	495	509	513	629	463	244	141	
H	M	1698	193	206	210	233	251	245	179	181	
	W	1896	320	253	225	243	358	266	133	98	
	I	3594	513	459	435	476	609	511	312	279	
LA SONDER- SCHULEN	F M	21	7	5	4	3	-	2	-	-	
	W	37	14	8	8	6	1	-	-	-	
	I	58	21	13	12	9	1	2	-	-	
H	M	21	4	3	6	4	-	3	-	1	
	W	37	13	9	7	7	1	-	-	-	
	I	58	17	12	13	11	1	3	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	29	1	2	8	3	2	3	3	7	
	W	9	4	1	-	-	2	-	1	1	
	I	38	5	3	8	3	4	3	4	8	
H	M	29	-	-	4	-	4	2	3	16	
	W	9	2	2	-	1	1	-	-	3	
	I	38	2	2	4	1	5	2	3	19	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I	2	-	-	-	-	1	-	1	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	2724	423	427	470	440	380	290	165	129	
	W	5480	1016	1032	1105	1034	724	360	143	66	
	I	8204	1439	1459	1575	1474	1104	650	308	195	
H	M	2724	299	357	386	414	396	342	245	285	
	W	5480	853	952	1020	1006	802	455	219	173	
	I	8204	1152	1309	1406	1420	1198	797	464	458	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	298	146	40	12	16	23	17	20	24	
	W	388	179	52	34	24	39	32	10	18	
	I	686	325	92	46	40	62	49	30	42	
H	M	298	-	-	-	13	32	52	60	141	
	W	388	-	-	2	28	95	84	63	118	
	I	686	-	-	2	41	125	136	123	259	
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	470	148	112	113	81	13	3	-	-	
	W	1055	328	273	237	183	30	3	1	-	
	I	1525	476	385	350	264	43	6	1	-	
H	M	470	133	104	104	84	24	14	2	5	
	W	1055	305	259	233	190	40	17	5	6	
	I	1525	438	363	337	274	64	31	7	11	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	15	7	1	2	-	1	1	1	2	
	W	3	-	1	1	-	-	1	-	-	
	I	18	7	2	3	-	1	2	1	2	
H	M	15	4	2	-	-	2	1	3	3	
	W	3	-	-	1	-	1	-	1	-	
	I	18	4	2	1	-	3	1	4	3	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	56	39	7	4	3	-	1	1	1	
	W	16	13	2	1	-	-	-	-	-	
	I	72	52	9	5	3	-	1	1	1	
H	M	56	44	6	4	2	-	-	-	-	
	W	16	13	2	-	1	-	-	-	-	
	I	72	57	8	4	3	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	3	1	-	1	-	-	-	-	1	
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	3	-	1	-	-	-	-	1	
H	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-	

## 4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F	M	15252	3096	2336	2199	2192	2098	1524	890	917
	W		11900	2790	2098	2029	1956	1463	909	428	227
	I		27152	5886	4434	4228	4148	3561	2433	1318	1144
	H	M	15252	2508	2110	2010	2085	2064	1641	1097	1737
	W		11900	2196	1910	1872	1887	1616	1115	653	651
	I		27152	4704	4020	3882	3972	3680	2756	1750	2388
PHILOSOPHIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4204	1470	867	543	411	287	222	170	234
	W		2396	1158	466	272	181	124	80	48	67
	I		6600	2628	1333	815	592	411	302	218	301
	H	M	4204	840	569	384	348	309	332	358	1064
	W		2396	649	270	192	199	212	208	172	494
	I		6600	1489	839	576	547	521	540	530	1558
PROMOTIONEN	F	M	1549	168	144	146	104	140	130	178	539
	W		479	78	46	36	47	41	36	49	146
	I		2028	246	190	182	151	181	166	227	685
	H	M	1549	77	85	77	82	87	109	150	882
	W		479	35	20	16	16	37	27	56	272
	I		2028	112	105	93	98	124	136	206	1154
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	1	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	2	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	854	100	146	126	110	121	91	70	90
	W		499	77	91	52	73	61	65	48	32
	I		1353	177	237	178	183	182	156	118	122
	H	M	854	64	110	102	91	110	98	86	193
	W		499	49	73	47	75	60	63	58	74
	I		1353	113	183	149	166	170	161	144	267
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	857	100	147	126	111	121	91	70	91
	W		501	78	91	52	73	62	65	48	32
	I		1358	178	238	178	184	183	156	118	123
	H	M	857	64	110	102	91	111	98	87	194
	W		501	50	73	47	75	61	63	58	74
	I		1358	114	183	149	166	172	161	145	268
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	154	43	22	16	10	11	13	11	28
	W		115	39	18	14	9	5	10	6	14
	I		269	82	40	30	19	16	23	17	42
	H	M	154	-	-	-	-	1	13	29	111
	W		115	-	-	-	1	2	7	19	86
	I		269	-	-	-	1	3	20	48	197
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	82	38	23	6	5	3	2	-	5
	W		66	34	18	9	1	1	-	1	2
	I		148	72	41	15	6	4	2	1	7
	H	M	82	25	15	2	3	3	7	5	22
	W		66	5	2	2	-	11	8	12	26
	I		148	30	17	4	3	14	15	17	48
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	51	31	11	4	1	2	-	1	1
	W		15	10	-	1	-	3	-	-	1
	I		66	41	11	5	1	5	-	1	2
	H	M	51	34	12	4	1	-	-	-	-
	W		15	12	1	1	-	-	-	-	1
	I		66	46	13	5	1	-	-	-	1

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	16	9	2	1	-	-	1	2	1
	W		11	6	3	1	-	-	-	1	-
	I		27	15	5	2	-	-	1	3	1
	H	M	16	11	1	1	-	1	1	-	1
	W		11	5	3	-	-	1	-	-	2
	I		27	16	4	1	-	2	1	-	3
ZUSAMMEN	F	M	6913	1859	1216	842	642	564	459	432	899
	W		3583	1403	642	385	311	236	191	153	262
	I		10496	3262	1858	1227	953	800	650	585	1161
	H	M	6913	1051	792	570	525	512	560	629	2274
	W		3583	756	369	258	291	324	313	317	955
	I		10496	1807	1161	828	816	836	873	946	3229
GESCHICHTE.											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3876	1319	761	512	384	301	275	133	191
	W		3435	1408	619	395	360	230	189	100	134
	I		7311	2727	1380	907	744	531	464	233	325
	H	M	3876	924	605	424	387	311	347	255	623
	W		3435	1112	519	349	353	296	244	185	377
	I		7311	2036	1124	773	740	607	591	440	1000
PROMOTIONEN	F	M	1750	149	147	136	118	151	168	206	675
	W		1149	135	101	87	101	100	97	122	406
	I		2899	284	248	223	219	251	265	328	1081
	H	M	1750	80	83	81	77	102	149	210	968
	W		1149	85	70	70	81	97	95	103	548
	I		2899	165	153	151	158	199	244	313	1516
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	-	1	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	320	68	83	73	60	12	3	7	14
	W		717	171	139	174	188	18	6	9	12
	I		1037	239	222	247	248	30	9	16	26
	H	M	320	51	69	72	59	20	14	12	23
	W		717	142	133	161	202	36	12	12	19
	I		1037	193	202	233	261	56	26	24	42
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	631	101	89	129	121	64	58	35	34
	W		773	105	97	109	157	117	103	52	33
	I		1404	206	186	238	278	181	161	87	67
	H	M	631	67	69	91	111	85	77	56	75
	W		773	70	87	86	149	134	115	70	62
	I		1404	137	156	177	260	219	192	126	137
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3506	486	533	503	438	431	414	256	445
	W		2433	379	371	303	334	340	305	206	195
	I		5939	865	904	806	772	771	719	462	640
	H	M	3506	397	477	439	418	419	418	296	642
	W		2433	321	343	278	308	331	307	254	291
	I		5939	718	820	717	726	750	725	550	933
LA SONDER- SCHULEN	F	M	6	2	1	1	1	-	1	-	-
	W		15	4	6	3	2	-	-	-	-
	I		21	6	7	4	3	-	1	-	-
	H	M	6	2	1	-	1	-	1	-	1
	W		15	3	6	1	4	-	-	-	1
	I		21	5	7	1	5	-	1	-	2
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	15	1	1	2	2	3	-	2	4
	W		7	-	-	1	1	2	-	3	-
	I		22	1	1	3	3	5	-	5	4
	H	M	15	1	-	-	2	3	1	-	8
	W		7	-	-	1	1	1	1	2	1
	I		22	1	-	1	3	4	2	2	9
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	14	7	4	1	1	-	-	-	1
	W		4	3	-	-	-	1	-	-	-
	I		18	10	4	1	1	1	-	-	1
	H	M	14	5	2	1	2	2	-	-	2
	W		4	1	2	-	-	1	-	-	-
	I		18	6	4	1	2	3	-	-	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4492	665	711	709	623	510	476	300	498
	W		3949	662	613	590	682	478	414	270	240
	I		8441	1327	1324	1299	1305	988	890	570	738
	H	M	4492	523	618	603	593	529	511	364	751
	W		3949	537	571	527	664	503	435	338	374
	I		8441	1060	1189	1130	1257	1032	946	702	1125

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	221	33	28	16	17	32	19	25	51	
	W	208	51	22	24	14	19	18	22	38	
	I	429	84	50	40	31	51	37	47	89	
H	M	221	-	-	-	4	16	19	36	146	
	W	208	-	-	2	4	26	36	45	95	
	I	429	-	-	2	8	42	55	81	241	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	6	3	2	-	-	-	-	-	1	
	W	10	6	1	-	-	1	1	-	1	
	I	16	9	3	-	-	1	1	-	2	
H	M	6	1	-	-	-	-	-	-	5	
	W	10	-	-	-	1	1	4	-	4	
	I	16	1	-	-	1	1	4	-	9	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	48	25	11	4	2	2	1	1	2	
	W	32	18	5	2	2	3	1	1	-	
	I	80	43	16	6	4	5	2	2	2	
H	M	48	34	10	3	1	-	-	-	-	
	W	32	27	3	1	1	-	-	-	-	
	I	80	61	13	4	2	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F M	18	14	1	-	-	-	-	-	3	
	W	35	25	3	-	-	-	-	2	5	
	I	53	39	4	-	-	-	-	2	8	
H	M	18	7	1	-	-	1	-	-	9	
	W	35	11	5	-	-	-	-	1	18	
	I	53	18	6	-	-	1	-	1	27	
ZUSAMMEN	F M	10412	2208	1662	1377	1144	996	939	665	1421	
	W	8820	2307	1364	1098	1159	831	720	517	824	
	I	19232	4515	3026	2475	2303	1827	1659	1182	2245	
H	M	10412	1569	1317	1112	1062	959	1026	865	2502	
	W	8820	1774	1168	949	1104	923	814	672	1416	
	I	19232	3343	2485	2061	2166	1882	1840	1537	3918	
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	1943	461	352	287	245	210	117	93	178	
	W	1371	358	254	195	183	159	83	58	81	
	I	3314	819	606	482	428	369	200	151	259	
H	M	1943	304	269	226	220	195	190	165	374	
	W	1371	250	205	167	177	168	138	87	179	
	I	3314	554	474	393	397	363	328	252	553	
PROMOTIONEN	F M	326	16	15	21	31	44	30	52	117	
	W	169	13	8	22	13	27	11	22	53	
	I	495	29	23	43	44	71	41	74	170	
H	M	326	12	8	18	18	40	27	40	163	
	W	169	8	7	14	14	23	14	18	71	
	I	495	20	15	32	32	63	41	58	234	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	636	185	220	171	47	9	-	1	3	
	W	1620	524	569	404	110	9	3	1	-	
	I	2256	709	789	575	157	18	3	2	3	
H	M	636	115	162	138	56	33	22	25	85	
	W	1620	415	496	392	161	46	27	27	56	
	I	2256	530	658	530	217	79	49	52	141	

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	13	13	-	-	-	-	-	-	-
		W	11	11	-	-	-	-	-	-	-
		I	24	24	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	13	-	-	-	2	-	1	4	6
		W	11	-	-	-	-	2	2	-	7
		I	24	-	-	-	2	2	3	4	13
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	1	-	-	-	-	-	1	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	-	-	-	-	-	1	-
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	1	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	-	-	-	-	-	1	-
ZUSAMMEN	F	M	2921	677	587	479	323	263	147	147	298
		W	3174	909	831	621	306	195	97	81	134
		I	6095	1586	1418	1100	629	458	244	228	432
	H	M	2921	433	439	382	296	268	240	235	628
		W	3174	676	708	573	352	239	181	132	313
		I	6095	1109	1147	955	648	507	421	367	941
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	651	234	125	88	65	47	35	26	31
		W	1176	503	244	133	100	82	58	26	30
		I	1827	737	369	221	165	129	93	52	61
	H	M	651	140	102	71	42	64	52	45	135
		W	1176	394	217	118	89	94	89	59	116
		I	1827	534	319	189	131	158	141	104	251
PROMOTIONEN	F	M	189	28	16	21	11	21	15	17	60
		W	193	34	22	14	18	23	20	18	44
		I	382	62	38	35	29	44	35	35	104
	H	M	189	12	13	9	7	12	13	20	103
		W	193	15	7	12	7	18	20	25	89
		I	382	27	20	21	14	30	33	45	192
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	8	2	1	1	-	1	2	1	-
		W	12	5	1	1	2	1	-	1	1
		I	20	7	2	2	2	2	2	2	1
	H	M	8	7	1	-	-	-	-	-	-
		W	12	7	3	-	1	1	-	-	-
		I	20	14	4	-	1	1	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	7	4	-	1	1	-	-	-	1
		W	2	-	-	1	-	-	-	1	-
		I	9	4	-	2	1	-	-	1	1
	H	M	7	2	2	-	1	-	-	-	2
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	9	2	2	-	1	-	-	-	4
ZUSAMMEN	F	M	856	269	142	111	77	69	52	44	92
		W	1383	542	267	149	120	106	78	46	75
		I	2239	811	409	260	197	175	130	90	167
	H	M	856	162	118	80	50	76	65	65	240
		W	1383	416	227	130	97	113	109	84	207
		I	2239	578	345	210	147	189	174	149	447



WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	140	51	23	25	12	9	6	3	11
	W		134	61	22	17	9	8	7	1	9
	I		274	112	45	42	21	17	13	4	20
	H	M	140	35	16	18	11	6	11	11	32
	W		134	47	23	9	10	11	3	6	25
	I		274	82	39	27	21	17	14	17	57
PROMOTIONEN	F	M	95	10	6	6	3	6	5	11	48
	W		47	4	5	3	-	1	5	7	22
	I		142	14	11	9	3	7	10	18	70
	H	M	95	6	6	6	5	-	2	12	58
	W		47	1	3	3	1	1	2	8	28
	I		142	7	9	9	6	1	4	20	86
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		3	-	-	-	-	1	2	-	-
	I		4	-	-	-	-	2	2	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		3	-	-	-	-	1	1	-	2
	I		4	-	-	-	-	1	1	-	2
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	11	3	-	1	2	2	2	1	-
	W		12	2	-	2	1	3	3	1	-
	I		23	5	-	3	3	5	5	2	-
	H	M	11	1	1	1	2	1	3	1	1
	W		12	2	-	-	1	3	3	2	1
	I		23	3	1	1	3	4	6	3	2
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1336	264	217	198	174	157	151	87	88
	W		1408	378	254	176	184	142	136	88	50
	I		2744	642	471	374	358	299	287	175	138
	H	M	1336	240	190	174	170	171	145	101	145
	W		1408	349	242	176	171	155	138	101	76
	I		2744	589	432	350	341	326	283	202	221
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	1	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	1	-	-	1	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	1	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	1	-	-	1	-	-	-
1.STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1348	267	217	199	176	160	153	88	88
	W		1425	380	255	178	185	147	141	89	50
	I		2773	647	472	377	361	307	294	177	138
	H	M	1348	241	191	175	172	173	148	102	146
	W		1425	351	243	176	172	159	142	103	79
	I		2773	592	434	351	344	332	290	205	225
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	48	13	11	10	4	3	1	4	2
	W		37	13	7	6	1	2	2	3	3
	I		85	26	18	16	5	5	3	7	5
	H	M	48	-	-	1	-	1	3	11	32
	W		37	-	-	-	-	5	4	4	28
	I		85	-	-	1	-	1	8	15	60
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	4	2	2	1	-	-	-	1
	W		6	3	1	-	-	-	1	1	-
	I		16	7	3	2	1	-	1	1	1
	H	M	10	-	-	-	-	1	1	1	7
	W		6	-	-	-	-	-	-	3	3
	I		16	-	-	-	-	1	1	4	10
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	4	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	4	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	1	-	-	-	-	-	1	-
	W		4	1	2	-	-	1	-	-	-
	I		6	2	2	-	-	1	-	1	-
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1
	W		4	1	1	-	-	-	-	-	2
	I		6	2	1	-	-	-	-	-	3

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F	M	1644	347	259	242	196	178	165	107	150
		W	1656	465	292	204	195	159	156	101	84
		I	3300	812	551	446	391	337	321	208	234
	H	M	1644	284	213	200	188	181	165	137	276
		W	1656	403	270	188	183	171	152	124	165
		I	3300	687	483	388	371	352	317	261	441
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6114	1798	1099	858	632	515	425	275	512
		W	10248	3522	1931	1333	1073	880	630	386	493
		I	16362	5320	3030	2191	1705	1395	1055	661	1005
	H	M	6114	1427	960	758	602	548	498	356	965
		W	10248	2992	1731	1196	1131	947	746	516	989
		I	16362	4419	2691	1954	1733	1495	1244	872	1954
PROMOTIONEN	F	M	1818	125	95	82	123	98	149	218	928
		W	1634	117	104	70	101	111	128	240	763
		I	3452	242	199	152	224	209	277	458	1691
	H	M	1818	62	47	52	90	82	126	170	1189
		W	1634	75	72	54	57	95	109	189	985
		I	3452	137	119	106	147	175	235	359	2174
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	1	1	-	1	-	-	-	-
		I	3	1	1	-	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	1	1	-	1	-	-	-
		I	3	-	1	1	-	1	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	962	262	207	203	150	54	39	18	29
		W	7248	2101	1761	1504	1281	368	120	71	42
		I	8210	2363	1968	1707	1431	422	159	89	71
	H	M	962	186	163	178	139	103	64	46	83
		W	7248	1860	1610	1424	1350	503	227	129	145
		I	8210	2046	1773	1602	1489	606	291	175	228
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1568	262	282	297	229	185	133	86	94
		W	4223	833	699	681	729	625	371	147	138
		I	5791	1095	981	978	958	810	504	233	232
	H	M	1568	156	183	246	221	218	195	124	225
		W	4223	637	603	608	720	675	467	243	270
		I	5791	793	786	854	941	893	662	367	495
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	10022	1109	1284	1240	1227	1311	1351	1022	1478
		W	13642	2134	2070	1791	1856	1758	1663	1170	1200
		I	23664	3243	3354	3031	3083	3069	3014	2192	2678
	H	M	10022	892	1095	1099	1140	1184	1398	1140	2074
		W	13642	1857	1917	1610	1699	1714	1717	1393	1735
		I	23664	2749	3012	2709	2839	2898	3115	2533	3809
LA SONDER- SCHULEN	F	M	38	13	16	2	2	2	3	-	-
		W	175	87	57	15	10	4	2	-	-
		I	213	100	73	17	12	6	5	-	-
	H	M	38	12	11	3	3	2	4	-	3
		W	175	78	52	19	14	6	5	-	1
		I	213	90	63	22	17	8	9	-	4
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	32	4	3	3	4	6	3	5	4
		W	26	6	3	3	2	4	3	3	2
		I	58	10	6	6	6	10	6	8	6
	H	M	32	2	-	1	3	4	4	4	14
		W	26	4	3	-	3	3	6	2	5
		I	58	6	3	1	6	7	10	6	19
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	44	27	14	2	-	1	-	-	-
		W	54	29	21	3	-	-	-	-	1
		I	98	56	35	5	-	1	-	-	1
	H	M	44	7	15	8	7	3	1	-	3
		W	54	12	17	11	2	1	3	3	5
		I	98	19	32	19	9	4	4	3	8
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	12666	1677	1806	1747	1612	1559	1529	1131	1605
		W	25368	5190	4611	3997	3878	2759	2159	1391	1383
		I	38034	6867	6417	5744	5490	4318	3688	2522	2988
	H	M	12666	1255	1467	1535	1513	1514	1666	1314	2402
		W	25368	4448	4202	3672	3788	2902	2425	1770	2161
		I	38034	5703	5669	5207	5301	4416	4091	3084	4563

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	362	46	36	27	30	37	45	48	93
	W		545	75	49	54	49	64	78	67	109
	I		907	121	85	81	79	101	123	115	202
	H	M	362	-	1	1	6	30	57	52	215
	W		545	-	-	-	25	78	102	96	244
	I		907	-	1	1	31	108	159	148	459
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3	-	-	-	-	1	1	1	-
	W		12	-	2	3	-	2	3	2	-
	I		15	-	2	3	-	3	4	3	-
	H	M	3	-	-	-	-	1	1	1	-
	W		12	1	3	-	1	2	3	2	-
	I		15	1	3	-	1	3	4	3	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	92	19	19	9	12	10	7	8	8
	W		85	13	7	25	18	9	6	2	5
	I		177	32	26	34	30	19	13	10	13
	H	M	92	31	24	12	3	3	3	3	13
	W		85	43	17	8	1	3	2	3	8
	I		177	74	41	20	4	6	5	6	21
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	482	346	57	25	11	19	10	4	10
	W		852	616	108	62	11	24	16	9	6
	I		1334	962	165	87	22	43	26	13	16
	H	M	482	408	54	10	4	3	3	-	-
	W		852	761	59	22	1	7	-	-	2
	I		1334	1169	113	32	5	10	3	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	76	54	6	6	1	2	3	2	2
	W		127	90	9	3	3	9	6	3	4
	I		203	144	15	9	4	11	9	5	6
	H	M	76	55	6	3	1	-	2	1	8
	W		127	92	14	2	-	4	1	5	9
	I		203	147	20	5	1	4	3	6	17
ZUSAMMEN	F	M	21613	4065	3118	2754	2421	2241	2169	1687	3158
	W		38874	9624	6822	5547	5134	3858	3026	2100	2763
	I		60487	13689	9940	8301	7555	6099	5195	3787	5921
	H	M	21613	3238	2559	2371	2219	2181	2356	1897	4792
	W		38874	8412	6099	4955	5004	4037	3388	2581	4398
	I		60487	11650	8658	7326	7223	6218	5744	4478	9190

ANGLISTIK, AMERIKANISTIK

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1681	559	306	208	178	162	93	68	107
	W		4972	1670	872	644	599	474	298	184	231
	I		6653	2229	1178	852	777	636	391	252	338
	H	M	1681	377	258	162	168	152	133	113	318
	W		4972	1381	770	551	617	506	389	252	506
	I		6653	1758	1028	713	785	658	522	365	824
PROMOTIONEN	F	M	363	23	20	19	22	25	32	44	178
	W		499	37	27	27	25	35	28	71	251
	I		862	60	47	46	45	60	60	115	429
	H	M	363	14	11	9	8	20	17	38	246
	W		499	23	13	23	11	25	27	54	323
	I		862	37	24	32	19	45	44	92	569
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	290	69	59	75	43	12	9	9	14
	W		1194	340	253	272	254	34	20	9	12
	I		1484	409	312	347	297	46	29	18	26
	H	M	290	53	50	52	51	16	18	15	35
	W		1194	289	237	228	261	89	36	25	29
	I		1484	342	287	280	312	105	54	40	64
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1105	196	157	188	193	152	97	51	71
	W		3247	575	518	504	624	479	321	123	103
	I		4352	771	675	692	817	631	418	174	174
	H	M	1105	103	104	138	163	176	181	94	146
	W		3247	393	412	406	599	553	468	201	215
	I		4352	496	516	544	762	729	649	295	361
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	4888	603	586	600	628	705	709	423	534
	W		9075	1547	1357	1176	1233	1243	1148	676	695
	I		13963	2150	1943	1776	1861	1948	1857	1099	1329
	H	M	4888	486	514	463	496	572	781	601	973
	W		9075	1374	1269	919	1057	1164	1247	955	1090
	I		13963	1862	1783	1382	1553	1736	2028	1556	2063
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	2	2	-	-	-	-	-	-
	W		11	7	3	1	-	-	-	-	-
	I		15	9	5	1	-	-	-	-	-
	H	M	4	2	1	-	1	-	-	-	-
	W		11	7	3	1	-	-	-	-	-
	I		15	9	4	1	1	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	10	2	1	-	1	3	1	2	-
		W	21	4	4	2	3	1	2	2	3
		I	31	6	5	2	4	4	3	4	3
	H	M	10	2	-	-	-	2	2	1	3
		W	21	3	3	1	3	2	3	1	5
		I	31	5	3	1	3	4	5	2	8
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	12	6	5	-	1	-	-	-	-
		W	23	12	7	3	1	-	-	-	-
		I	35	18	12	3	2	-	-	-	-
	H	M	12	1	4	2	2	-	1	-	2
		W	23	7	10	2	2	-	1	1	-
		I	35	8	14	4	4	-	2	1	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	6309	878	810	863	866	872	816	485	719
		W	13571	2485	2142	1958	2115	1757	1491	810	813
		I	19880	3363	2952	2821	2981	2629	2307	1295	1532
	H	M	6309	649	673	655	713	766	983	711	1159
		W	13571	2073	1934	1557	1922	1808	1755	1183	1339
		I	19880	2722	2607	2212	2635	2574	2738	1894	2498
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	163	33	16	12	10	14	18	19	41
		W	293	47	33	22	19	30	49	35	58
		I	456	80	49	34	29	44	67	54	99
	H	M	163	-	-	-	1	13	22	28	99
		W	293	-	2	-	6	35	66	56	128
		I	456	-	2	-	7	48	88	84	227
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	158	27	25	25	25	20	11	13	12
		W	726	165	151	130	138	65	48	13	16
		I	884	192	176	155	163	85	59	26	28
	H	M	158	20	26	22	24	18	15	12	21
		W	726	151	136	113	138	95	50	19	24
		I	884	171	162	135	162	113	65	31	45
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	-	2	2	-	-	-	-	2
		W	8	5	1	1	-	-	1	-	-
		I	14	5	3	3	-	-	1	-	2
	H	M	6	-	-	-	-	-	-	1	5
		W	8	1	-	-	-	1	1	2	3
		I	14	1	-	-	-	1	1	3	8
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	11	6	2	1	-	1	1	-	-
		W	24	16	1	2	2	2	-	1	-
		I	35	22	3	3	2	3	1	1	-
	H	M	11	10	1	-	-	-	-	-	-
		W	24	21	1	1	-	-	-	1	-
		I	35	31	2	1	-	-	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	11	4	-	1	-	-	1	3	2
		W	10	4	2	1	-	-	-	-	3
		I	21	8	2	2	-	-	1	3	5
	H	M	11	2	-	-	1	-	1	1	6
		W	10	3	-	-	-	-	-	-	7
		I	21	5	-	-	1	-	1	1	13
ZUSAMMEN	F	M	8702	1530	1181	1131	1101	1094	972	632	1061
		W	20104	4430	3229	2785	2896	2363	1915	1114	1372
		I	28806	5960	4410	3916	3997	3457	2887	1746	2433
	H	M	8702	1072	969	848	915	969	1171	904	1854
		W	20104	3654	2856	2245	2694	2470	2288	1567	2330
		I	28806	4726	3825	3093	3609	3439	3459	2471	4184
ROMANISTIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1314	469	244	172	125	111	69	55	69
		W	5700	2104	1103	706	664	488	289	149	197
		I	7014	2573	1347	878	789	599	358	204	266
	H	M	1314	297	165	132	110	106	111	103	290
		W	5700	1699	892	651	600	574	474	248	562
		I	7014	1996	1057	783	710	680	585	351	852
PROMOTIONEN	F	M	243	25	17	18	12	17	11	25	118
		W	502	53	34	24	28	30	42	68	223
		I	745	78	51	42	40	47	53	93	341
	H	M	243	10	4	10	8	10	13	23	165
		W	502	31	20	16	16	21	33	59	306
		I	745	41	24	26	24	31	46	82	471

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	7	3	1	1	-	1	-	-	-	1
	W	I	85	17	12	20	20	7	4	1	4	4
	I	I	92	20	13	21	20	8	4	1	5	5
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	7	-	-	5	-	-	-	1	1	1
	W	I	85	11	11	13	10	15	13	5	7	7
	I	I	92	11	11	18	10	15	13	6	8	8
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	128	20	13	15	16	22	9	13	20	20
	W	I	851	164	129	123	129	117	104	38	47	47
	I	I	979	184	142	138	145	139	113	51	67	67
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	128	9	8	13	12	12	15	21	38	38
	W	I	851	123	105	99	122	124	123	77	78	78
	I	I	979	132	113	112	134	136	138	98	116	116
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1631	184	183	188	206	239	226	142	263	263
	W	I	5607	965	821	740	743	724	655	450	509	509
	I	I	7238	1149	1004	928	949	963	881	592	772	772
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1631	136	161	122	168	198	244	190	412	412
	W	I	5607	837	771	541	637	695	689	599	838	838
	I	I	7238	973	932	663	805	893	933	789	1250	1250
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	7	2	1	-	1	-	1	-	2	2
	W	I	10	1	2	2	-	2	2	-	1	1
	I	I	17	3	3	2	1	2	3	-	3	3
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	7	-	-	-	1	-	2	-	4	4
	W	I	10	1	2	1	-	-	4	1	1	1
	I	I	17	1	2	1	1	-	6	1	5	5
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	6	4	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	22	13	8	-	-	1	-	-	-	-
	I	I	28	17	10	-	-	1	-	-	-	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	6	2	2	-	-	2	-	-	-	-
	W	I	22	5	7	3	-	2	2	1	2	2
	I	I	28	7	9	3	-	4	2	1	2	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1779	213	200	204	223	262	236	155	286	286
	W	I	6575	1160	972	885	892	851	765	489	561	561
	I	I	8354	1373	1172	1089	1115	1113	1001	644	847	847
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1779	147	171	140	181	212	261	212	455	455
	W	I	6575	977	896	657	769	836	831	683	926	926
	I	I	8354	1124	1067	797	950	1048	1092	895	1381	1381
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	115	28	20	16	3	5	8	10	25	25
	W	I	341	116	44	30	18	11	20	29	73	73
	I	I	456	144	64	46	21	16	28	39	98	98
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	115	-	-	-	-	1	9	19	86	86
	W	I	341	-	1	1	6	6	38	74	215	215
	I	I	456	-	1	1	6	7	47	93	301	301
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	19	2	6	1	4	4	-	-	2	2
	W	I	240	50	50	35	48	24	17	9	7	7
	I	I	259	52	56	36	52	28	17	9	9	9
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	19	1	7	1	3	4	1	-	2	2
	W	I	240	43	41	29	49	33	21	15	9	9
	I	I	259	44	48	30	52	37	22	15	11	11
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	9	-	4	5	-	-	-	-	-	-
	W	I	29	18	4	1	1	1	4	-	-	-
	I	I	38	16	8	6	1	1	4	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	9	-	-	-	-	1	-	2	6	6
	W	I	29	1	-	-	1	2	4	8	13	13
	I	I	38	1	-	-	1	3	4	10	19	19
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	I	24	12	6	3	2	-	1	-	-	-
	I	I	27	13	7	4	2	-	1	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	W	I	24	18	5	1	-	-	-	-	-	-
	I	I	27	20	5	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	15	4	4	2	1	-	-	2	2	2
	I	I	17	4	6	2	1	-	-	2	2	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2
	W	I	15	1	1	-	2	1	-	1	9	9
	I	I	17	1	1	-	2	1	-	1	11	11

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSAMMEN	F	M	3484	738	494	417	367	399	324	245	500	
		W	13427	3518	2217	1686	1654	1405	1138	746	1063	
		I	16911	4256	2711	2103	2021	1804	1462	991	1563	
	H	M	3484	457	347	283	302	334	395	359	1007	
		W	13427	2770	1856	1355	1443	1473	1401	1089	2040	
		I	16911	3227	2203	1638	1745	1807	1796	1448	3047	
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK												
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	380	87	68	51	44	42	26	19	43	
		W	1184	325	195	148	138	146	109	50	73	
		I	1564	412	263	199	182	188	135	69	116	
	H	M	380	62	56	44	35	39	35	18	91	
		W	1184	248	169	149	136	143	128	65	146	
		I	1564	310	225	193	171	182	163	83	237	
PROMOTIONEN	F	M	108	5	2	9	6	5	9	12	60	
		W	176	13	7	8	9	7	15	27	90	
		I	284	18	9	17	15	12	24	39	150	
	H	M	108	4	3	3	5	6	4	9	74	
		W	176	7	6	4	5	6	16	22	110	
		I	284	11	9	7	10	12	20	31	184	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2	-	1	-	1	-	-	-	-	
		W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	
		I	4	1	1	-	2	-	-	-	-	
	H	M	2	-	-	1	-	1	-	-	-	
		W	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
		I	4	1	-	1	-	1	-	-	1	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	228	17	18	30	27	29	30	27	50	
		W	532	65	57	60	54	89	77	67	63	
		I	760	82	75	90	81	118	107	94	113	
	H	M	228	14	14	26	25	19	43	22	65	
		W	532	54	49	56	50	86	66	69	102	
		I	760	68	63	82	75	105	109	91	167	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	1	-	-	-	-	-	-	1	
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	2	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	232	18	19	30	28	29	30	27	51	
		W	535	66	57	60	55	89	77	68	63	
		I	767	84	76	90	83	118	107	95	114	
	H	M	232	14	14	27	25	20	43	22	67	
		W	535	55	49	56	50	86	66	70	103	
		I	767	69	63	83	75	106	109	92	170	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	8	-	-	1	-	-	-	3	4	
		W	10	2	2	1	-	-	-	1	4	
		I	18	2	2	2	-	-	-	4	8	
	H	M	8	-	-	-	-	-	-	1	7	
		W	10	-	-	-	-	-	-	3	7	
		I	18	-	-	-	-	-	-	4	14	
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2	-	-	-	-	1	-	-	1	
		W	2	-	1	-	-	-	1	-	-	
		I	4	-	1	-	-	1	1	-	1	
	H	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1	
		W	2	-	1	-	-	-	1	-	-	
		I	4	-	1	-	-	-	2	-	1	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	2	-	-	-	-	1	-	-	1	
		I	2	-	-	-	-	1	-	-	1	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	1	-	-	-	-	-	1	-	
		W	5	4	1	-	-	-	-	-	-	
		I	7	5	1	-	-	-	-	1	-	
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
		W	5	3	1	1	-	-	-	-	-	
		I	7	4	2	1	-	-	-	-	-	

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-
H	M		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	733	112	89	91	78	77	65	62	159
	W		1916	411	264	217	203	242	202	146	231
	I		2649	523	353	308	281	319	267	208	390
H	M		733	82	74	74	65	65	83	50	240
	W		1916	314	227	210	191	235	211	160	368
	I		2649	396	301	284	256	300	294	210	608
AUSSEUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2479	799	520	339	237	192	146	105	141
	W		3412	1231	731	470	334	256	163	110	117
	I		5891	2030	1251	809	571	448	309	215	258
H	M		2479	455	344	254	220	215	179	197	615
	W		3412	770	528	354	376	314	256	244	570
	I		5891	1225	872	608	596	529	435	441	1195
PROMOTIONEN	F	M	711	53	59	55	77	73	73	73	248
	W		653	58	69	44	53	70	74	89	196
	I		1364	111	128	99	130	143	147	162	444
H	M		711	23	28	29	54	43	54	75	405
	W		653	33	39	33	33	58	59	85	313
	I		1364	56	67	62	87	101	113	160	718
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	3	-	-	-	-	-	-	-
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		2	-	-	-	-	-	-	1	1
	I		3	-	-	-	-	-	-	1	2
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	1	-	-	1	-
	I		3	-	1	-	1	-	-	1	-
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		2	-	-	-	1	-	-	1	-
	I		3	-	-	-	1	-	-	1	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	4	2	-	-	-	-	-	-
	W		6	2	2	2	-	-	-	-	-
	I		12	6	4	2	-	-	-	-	-
H	M		6	1	-	-	1	-	1	1	2
	W		6	-	-	-	-	2	1	1	2
	I		12	1	-	-	1	2	2	2	4
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSE RHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	10	6	1	1	-	1	-	-	1
	W		3	1	-	2	-	-	-	-	-
	I		13	7	1	3	-	1	-	-	1
H	M		10	7	1	1	-	-	1	-	-
	W		3	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		13	8	1	2	1	-	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	1	-	-	1	1	-	-	-
	W		4	2	1	1	-	-	-	-	-
	I		7	3	1	1	1	1	-	-	-
H	M		3	1	-	-	1	-	-	-	1
	W		4	2	-	1	-	-	-	-	1
	I		7	3	-	1	1	-	-	-	2
ZUSAMMEN	F	M	3211	864	583	395	315	267	219	178	390
	W		4083	1297	803	519	388	326	237	200	313
	I		7294	2161	1386	914	703	593	456	378	703
H	M		3211	487	373	284	276	258	235	273	1025
	W		4083	807	567	389	411	374	316	332	887
	I		7294	1294	940	673	687	632	551	605	1912

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PSYCHOLOGIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8238	1334	1312	1284	1228	1128	773	493	686
		W	10290	1977	1716	1633	1584	1355	922	547	556
		I	18528	3311	3028	2917	2812	2483	1695	1040	1242
	H	M	8238	932	1037	1005	996	861	726	531	2170
		W	10290	1510	1431	1371	1352	1193	823	696	1914
		I	18528	2442	2468	2376	2348	2034	1549	1227	4084
PROMOTIONEN	F	M	561	21	13	8	12	17	63	85	342
		W	526	12	18	17	11	10	60	83	315
		I	1087	33	31	25	23	27	123	168	657
	H	M	561	4	3	2	1	1	30	40	480
		W	526	5	5	4	3	3	23	50	433
		I	1087	9	8	6	4	4	53	90	913
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	-	1	-	-	-	1	1	1
		I	4	-	1	-	-	-	1	1	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	-	1	-	-	-	1	-	2
		I	4	-	1	-	-	-	1	-	2
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	30	9	10	8	3	-	-	-	-
		W	81	28	24	19	10	-	-	-	-
		I	111	37	34	27	13	-	-	-	-
	H	M	30	5	4	8	3	3	2	1	4
		W	81	19	19	16	15	5	2	2	3
		I	111	24	23	24	18	8	4	3	7
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	5	1	-	1	-	1	-	-	2
		W	12	1	2	2	2	1	-	-	4
		I	17	2	2	3	2	2	-	-	6
	H	M	5	-	-	1	-	-	-	1	3
		W	12	-	-	1	1	-	1	1	8
		I	17	-	-	2	1	-	1	2	11
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEN. SCHULEN	F	M	14	2	3	4	1	1	2	-	1
		W	19	8	8	2	1	-	-	-	-
		I	33	10	11	6	2	1	2	-	1
	H	M	14	1	2	4	-	1	2	-	4
		W	19	6	6	-	3	1	-	-	3
		I	33	7	8	4	3	2	2	-	7
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	3	-	-	-	-	-	2	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	-	-	-	-	2	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	52	15	13	13	4	2	2	-	3
		W	112	37	34	23	13	1	-	-	4
		I	164	52	47	36	17	3	2	-	7
	H	M	52	6	6	13	3	4	6	2	12
		W	112	25	25	17	19	6	3	3	14
		I	164	31	31	30	22	10	9	5	26
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	27	16	6	2	2	1	-	-	-
		W	31	18	9	3	-	-	-	1	-
		I	58	34	15	5	2	1	-	1	-
	H	M	27	-	-	-	1	3	5	7	11
		W	31	-	1	-	6	5	7	2	10
		I	58	-	1	-	7	8	12	9	21
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	1	-	-	-	-	-	-
		I	9	7	2	-	-	-	-	-	-
	H	M	4	1	-	-	1	-	1	-	1
		W	5	-	-	-	2	-	-	1	1
		I	9	1	-	-	3	-	2	1	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	3	1	2	-	1	-	1	-
		W	15	10	2	-	1	1	-	-	1
		I	23	13	3	2	1	2	-	1	1
	H	M	8	6	-	1	1	-	-	-	-
		W	15	13	2	-	-	-	-	-	-
		I	23	19	2	1	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	63	8	14	4	5	2	13	7	10
		W	76	12	21	10	3	8	8	6	8
		I	139	20	35	14	8	10	21	13	18
	H	M	63	1	-	-	-	1	2	6	53
		W	76	1	1	-	-	-	1	4	69
		I	139	2	1	-	-	1	3	10	122



## WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F W I	M	8953 11059 20012	1400 2070 3470	1360 1802 3162	1313 1686 2999	1251 1612 2863	1151 1375 2526	851 991 1842	586 638 1224	1041 885 1926
	H W I	M	8953 11059 20012	950 1554 2504	1046 1466 2512	1021 1392 2413	1003 1382 2385	850 1207 2057	770 859 1629	586 756 1342	2727 2443 5170
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F W I	M	11271 17011 28282	1833 3482 5315	1753 2731 4484	2077 3272 5349	1967 2700 4667	1294 2142 3436	895 1157 2052	506 598 1104	946 929 1875
	H W I	M	11271 17011 28282	1085 2513 3598	1050 1982 3032	1019 1832 2851	1019 2041 3345	1378 2449 3827	1453 2084 3537	1150 1506 2656	2832 2604 5436
PROMOTIONEN	F W I	M	1464 1141 2605	91 64 155	94 75 169	82 60 142	77 67 144	100 71 171	141 123 264	219 159 378	660 522 1182
	H W I	M	1464 1141 2605	5 2 7	9 7 16	12 5 17	17 14 31	37 43 80	77 94 171	153 173 326	1154 803 1957
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F W I	M	235 1414 1649	55 465 520	44 321 365	21 181 202	42 188 230	32 145 177	19 83 102	13 17 30	9 14 73
	H W I	M	235 1414 1649	40 394 434	38 297 335	16 188 184	22 183 205	25 150 175	24 97 121	21 54 75	49 71 120
LA REALSCHULEN/ SEKUNDAARSTUFE I	F W I	M	392 828 1220	65 185 250	43 107 150	71 111 182	60 145 205	66 142 208	54 91 145	20 35 55	13 12 25
	H W I	M	392 828 1220	39 120 159	30 86 116	44 98 142	40 141 181	66 139 205	62 107 169	34 72 106	77 65 142
LA GYMNASIEN/ SEKUNDAARST. II, ALLEGEM. SCHULEN	F W I	M	56 77 133	7 10 17	6 7 13	4 3 7	11 15 26	8 16 24	6 8 14	10 9 19	4 9 13
	H W I	M	56 77 133	2 3 5	2 3 5	3 2 5	3 12 15	7 14 21	5 11 16	12 12 24	22 20 42
LA SONDER- SCHULEN	F W I	M	3492 7696 11188	663 1707 2370	732 1510 2242	793 1722 2515	600 1405 2005	361 923 1284	196 244 440	87 88 175	60 97 157
	H W I	M	3492 7696 11188	359 1230 1589	471 1127 1598	515 1224 1739	573 1458 2031	541 1278 1819	417 626 1043	248 301 549	368 452 820
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAARST. II, BERUFL. SCHULEN	F W I	M	600 423 1023	114 92 221	105 92 197	97 85 182	92 77 169	106 47 153	54 10 64	14 3 17	18 2 20
	H W I	M	600 423 1023	51 76 127	51 65 116	47 69 116	65 58 123	83 52 135	82 31 113	60 24 84	161 48 209
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F W I	M	18 70 88	9 47 56	6 21 27	3 2 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	H W I	M	18 70 88	2 23 25	5 22 27	4 4 8	1 9 10	3 6 9	2 3 5	- 1 1	1 2 3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAEMT ZUSAMMEN	F W I	M	4793 10508 15301	913 2521 3434	936 2058 2994	989 2104 3093	805 1830 2635	573 1273 1846	329 436 765	144 152 296	104 134 238
	H W I	M	4793 10508 15301	493 1846 2339	597 1600 2197	629 1565 2194	704 1861 2565	725 1639 2364	592 875 1467	375 464 839	678 658 1336
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F W I	M	414 755 1169	144 301 445	87 165 252	76 125 201	42 65 107	11 17 28	15 26 41	20 35 55	19 21 40
	H W I	M	414 755 1169	- 2 2	1 - 1	4 6 10	53 120 173	77 194 271	60 146 206	71 120 191	151 164 315
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F W I	M	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	H W I	M	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	54	46	6	-	1	1	-	-	-
		W	66	56	9	-	1	-	-	-	-
		I	120	102	15	-	2	1	-	-	-
	H	M	54	-	-	1	15	10	5	9	14
		W	66	1	-	2	26	18	11	4	4
		I	120	1	-	3	41	28	16	13	18
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	2	2	-	-	-	-	-	-
		I	4	2	2	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	35	17	8	-	2	3	3	-	2
		W	54	25	12	1	1	3	6	3	3
		I	89	42	20	1	3	6	9	3	5
	H	M	35	2	1	-	-	1	4	5	22
		W	54	4	1	-	-	3	2	8	16
		I	89	6	2	-	-	4	6	13	58
ZUSAMMEN	F	M	18032	3044	2884	3225	2894	1982	1383	889	1731
		W	29541	6454	5050	5562	4665	3506	1748	947	1609
		I	47573	9498	7934	8787	7559	5488	3131	1836	3340
	H	M	18032	1585	1658	1665	2093	2225	2191	1763	4852
		W	29541	4371	3592	3410	4063	4349	3212	2275	4269
		I	47573	5956	5250	5075	6156	6574	5403	4038	9121
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	103017	20318	15993	14618	13043	11393	9269	6564	11819
		W	151131	36893	26132	22715	20824	16096	11412	7217	9842
		I	254148	57211	42125	37333	33867	27489	20681	13781	21661
	H	M	103017	13948	12087	10938	11119	10984	10906	8870	24165
		W	151131	28668	21760	18142	19331	17615	14387	10762	20466
		I	254148	42616	33847	29080	30450	28599	25293	19632	44631
SPORT <sup>1)</sup>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2739	508	512	450	388	312	243	155	171
		W	1348	295	252	228	173	152	94	72	82
		I	4087	803	764	678	561	464	337	227	253
	H	M	2739	406	433	427	376	300	290	186	321
		W	1348	249	217	210	180	174	112	82	124
		I	4087	655	650	637	556	474	402	268	445
PROMOTIONEN	F	M	130	16	14	12	9	15	16	12	36
		W	44	6	5	4	-	2	4	6	17
		I	174	22	19	16	9	17	20	18	53
	H	M	130	-	5	1	5	6	6	19	88
		W	44	1	-	-	1	-	3	9	30
		I	174	1	5	1	6	6	9	28	118
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	729	123	133	170	184	58	32	10	19
		W	1498	239	271	413	355	146	53	11	10
		I	2227	362	404	583	539	204	85	21	29
	H	M	729	84	128	147	173	80	53	20	44
		W	1498	215	246	405	362	159	67	21	23
		I	2227	299	374	592	535	239	120	41	67
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2351	346	420	516	425	327	178	77	62
		W	2263	384	350	439	495	353	145	70	27
		I	4614	730	770	955	920	680	323	147	89
	H	M	2351	232	348	425	410	364	264	121	187
		W	2263	319	332	390	475	398	186	97	66
		I	4614	551	680	815	885	762	450	218	253
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	6584	981	1146	1022	897	902	776	423	437
		W	3568	696	616	524	516	478	399	191	148
		I	10152	1677	1762	1546	1413	1380	1175	614	585
	H	M	6584	793	1030	952	873	832	812	542	750
		W	3568	621	587	456	492	495	399	253	265
		I	10152	1414	1617	1408	1365	1327	1211	795	1015

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EINEN STUDIENBEREICH.

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM --- SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA SONDER- SCHULEN	F	M	30	10	12	5	1	2	-	-	-
	W		32	9	12	4	7	-	-	-	-
	I		62	19	24	9	8	2	-	-	-
H	M		30	9	9	4	1	2	1	2	2
	W		32	8	11	5	7	1	-	-	-
	I		62	17	20	9	8	3	1	2	2
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	22	5	3	3	1	1	1	5	3
	W		6	1	1	1	2	1	-	-	-
	I		28	6	4	4	3	2	1	5	3
H	M		22	3	3	1	-	-	1	2	12
	W		6	1	1	1	2	-	1	-	-
	I		28	4	4	2	2	-	2	2	12
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	16	11	3	1	-	1	-	-	-
	W		13	8	5	-	-	-	-	-	-
	I		29	19	8	1	-	1	-	-	-
H	M		16	4	3	4	2	-	1	2	-
	W		13	5	5	1	-	1	-	1	-
	I		29	9	8	5	2	1	1	3	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	9732	1476	1717	1717	1508	1291	987	515	521
	W		7380	1337	1255	1381	1375	978	597	272	185
	I		17112	2813	2972	3098	2883	2269	1584	787	706
H	M		9732	1125	1521	1533	1459	1278	1132	689	995
	W		7380	1169	1182	1258	1338	1054	653	372	354
	I		17112	2294	2703	2791	2797	2332	1785	1061	1349
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	199	40	31	13	17	35	28	10	25
	W		183	31	19	16	18	41	30	10	18
	I		382	71	50	29	35	76	58	20	43
H	M		199	-	-	2	5	17	28	35	112
	W		183	1	-	-	14	41	42	22	63
	I		382	1	-	2	19	58	70	57	175
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	37	26	2	1	2	3	2	1	-
	W		14	5	2	3	2	1	1	-	-
	I		51	31	4	4	4	4	3	1	-
H	M		37	1	-	-	-	2	7	10	17
	W		14	-	-	-	1	1	1	4	7
	I		51	1	-	-	1	3	8	14	24
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	11	7	2	1	1	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		12	8	2	1	1	-	-	-	-
H	M		11	9	2	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		12	10	2	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-
H	M		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	12849	2073	2279	2194	1925	1656	1276	693	753
	W		8971	1676	1533	1632	1568	1174	726	360	302
	I		21820	3749	3812	3826	3493	2830	2002	1053	1055
H	M		12849	1541	1962	1963	1845	1603	1463	939	1533
	W		8971	1422	1399	1468	1534	1270	811	489	578
	I		21820	2963	3361	3431	3379	2873	2274	1428	2111
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PROMOTIONEN	F	M	5	-	1	2	-	1	-	-	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	6	-	1	2	-	1	-	-	2
H	M	M	5	-	1	-	-	1	-	1	2
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	6	-	1	-	-	1	-	1	3
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	112	42	14	25	17	8	5	-	1
		W	358	254	37	28	22	11	5	1	-
		I	470	296	51	53	39	19	10	1	1
H	M	M	112	29	16	22	16	12	9	2	6
		W	358	235	36	26	25	19	8	6	3
		I	470	264	52	48	41	31	17	8	9
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	21	6	5	2	4	-	-	-	4
		W	8	1	4	1	-	-	1	-	1
		I	29	7	9	3	4	-	1	-	5
H	M	M	21	3	2	2	2	-	3	-	9
		W	8	-	2	3	1	-	1	-	1
		I	29	3	4	5	3	-	4	-	10
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	31	3	6	5	4	2	5	2	4
		W	13	3	1	-	-	1	3	2	3
		I	44	6	7	5	4	3	8	4	7
H	M	M	31	3	4	3	6	3	4	-	8
		W	13	2	1	-	2	2	3	1	4
		I	44	5	5	3	6	5	7	1	12
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	2	2	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	1	-	-	-	-	-	-
		I	9	6	3	-	-	-	-	-	-
H	M	M	4	1	2	-	1	-	-	-	-
		W	5	4	1	-	-	-	-	-	-
		I	9	5	3	-	1	-	-	-	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	7	5	2	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	8	5	3	-	-	-	-	-	-
H	M	M	7	1	3	1	1	-	1	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	8	1	4	1	1	-	1	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	175	58	29	32	25	10	10	2	9
		W	385	262	44	29	22	12	9	3	4
		I	560	320	73	61	47	22	19	5	13
H	M	M	175	37	27	28	26	15	17	2	23
		W	385	241	41	29	26	21	12	7	8
		I	560	278	68	57	52	36	29	9	31
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	8	3	-	3	-	2	-	-	-
		W	8	5	2	1	-	-	-	-	-
		I	16	8	2	4	-	2	-	-	-
H	M	M	8	-	-	-	-	2	1	1	4
		W	8	-	-	-	1	3	2	2	2
		I	16	-	-	-	1	5	3	3	4
ZUSAMMEN	F	M	189	61	30	37	25	13	10	2	11
		W	394	267	46	30	22	12	9	3	5
		I	583	328	76	67	47	25	19	5	16
H	M	M	189	37	28	28	26	18	18	4	30
		W	394	241	41	29	27	24	14	9	9
		I	583	278	69	57	53	42	32	13	39
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	13173	3257	2249	1637	1491	1466	1204	739	1130
		W	8822	2671	1521	1077	844	1008	744	424	533
		I	21995	5928	3770	2714	2335	2474	1948	1163	1663
H	M	M	13173	2101	1598	1240	1337	1344	1517	1110	2926
		W	8822	1851	1191	896	858	1064	936	672	1354
		I	21995	3952	2789	2136	2195	2408	2453	1782	4280
PROMOTIONEN	F	M	2354	272	172	137	123	160	202	244	1044
		W	954	148	78	59	41	53	81	120	374
		I	3308	420	250	196	164	213	283	364	1418
H	M	M	2354	95	64	69	67	86	150	215	1608
		W	954	56	30	26	28	39	49	119	607
		I	3308	151	94	95	95	125	199	334	2215

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER													
			1. U.	2.	3. U.	4.	5. U.	6.	7. U.	8.	9. U.	10.	11. U.	12.	13. U.	14.
HOCHSCHULEN INSGESAMT																
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
H	M	M	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	211	47	63	50	28	10	7	4	2					
		W	417	146	98	94	64	6	4	2	3					
		I	628	193	161	144	92	16	11	6	5					
H	M	M	211	32	55	42	33	14	12	12	11					
		W	417	116	97	97	73	9	10	9	6					
		I	628	148	152	139	106	23	22	21	17					
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	445	75	67	68	78	62	38	26	31					
		W	452	140	77	44	63	53	34	24	17					
		I	897	215	144	112	141	115	72	50	48					
H	M	M	445	40	52	50	58	48	63	31	103					
		W	452	81	60	42	70	74	41	37	47					
		I	897	121	112	92	128	122	104	68	150					
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2669	290	398	403	378	359	350	200	291					
		W	1656	223	248	226	236	278	198	128	119					
		I	4325	513	646	629	614	637	548	328	410					
H	M	M	2669	196	310	336	354	341	344	255	533					
		W	1656	172	211	195	218	251	223	159	227					
		I	4325	368	521	531	572	592	567	414	760					
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1					
		W	4	1	3	-	-	-	-	-	-					
		I	6	1	3	1	-	-	-	-	1					
H	M	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1					
		W	4	1	3	-	-	-	-	-	-					
		I	6	1	3	1	-	-	-	-	1					
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	267	36	41	46	36	24	25	17	42					
		W	269	46	38	69	19	33	38	12	14					
		I	536	82	79	115	55	57	63	29	56					
H	M	M	267	17	12	12	42	34	34	20	96					
		W	269	26	13	20	36	50	39	26	59					
		I	536	43	25	32	78	84	73	46	155					
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-					
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-					
H	M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-					
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-					
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3594	448	569	568	520	455	420	247	367					
		W	2799	557	464	433	382	370	274	166	153					
		I	6393	1005	1033	1001	902	825	694	413	520					
H	M	M	3594	285	429	441	487	437	453	318	744					
		W	2799	396	385	354	397	384	313	231	339					
		I	6393	681	814	795	884	821	766	549	1083					
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	192	58	34	14	10	9	14	13	40					
		W	127	42	13	13	9	8	10	13	19					
		I	319	100	47	27	19	17	24	26	59					
H	M	M	192	-	-	1	11	12	24	39	105					
		W	127	-	-	-	4	20	16	28	59					
		I	319	-	-	1	15	32	40	67	164					
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	62	23	24	6	5	3	-	-	1					
		W	85	45	24	6	6	2	1	-	1					
		I	147	68	48	12	11	5	1	-	2					
H	M	M	62	18	18	5	10	7	1	1	2					
		W	85	42	22	8	7	2	3	-	1					
		I	147	60	40	13	17	9	4	1	3					
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	12	5	2	2	-	-	-	1	1					
		W	10	6	-	-	-	-	-	1	3					
		I	22	11	2	2	-	-	1	2	4					
H	M	M	12	-	-	-	-	2	2	2	6					
		W	10	1	-	-	-	1	1	3	4					
		I	22	1	-	-	-	3	3	5	10					
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	39	26	6	3	2	-	1	1	-					
		W	39	23	4	7	2	1	1	1	-					
		I	78	49	10	10	4	1	2	2	-					
H	M	M	39	34	3	1	-	-	-	1	-					
		W	39	34	3	1	-	-	-	-	1					
		I	78	68	6	2	-	-	-	1	1					

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	27	17	4	-	-	-	-	4	2
		W	21	11	7	1	-	1	-	-	1
		I	48	28	11	1	-	1	-	4	3
	H	M	27	14	4	-	-	-	1	3	5
		W	21	11	5	-	-	-	-	-	5
		I	48	25	9	-	-	-	1	3	10
ZUSAMMEN	F	M	19455	4106	3060	2367	2151	2094	1843	1249	2585
		W	12858	3504	2111	1596	1284	1443	1111	725	1084
		I	32313	7610	5171	3963	3435	3537	2954	1974	3669
	H	M	19455	2547	2116	1757	1912	1888	2149	1689	5397
		W	12858	2391	1637	1285	1294	1510	1318	1053	2370
		I	32313	4938	3753	3042	3206	3398	3467	2742	7767
SOZIALWESEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	665	129	97	127	106	134	51	10	11
		W	1105	269	178	222	185	168	50	17	16
		I	1770	398	275	349	291	302	101	27	27
	H	M	665	85	79	76	102	131	66	57	69
		W	1105	205	163	166	195	194	65	52	65
		I	1770	290	242	242	297	325	131	109	134
PROMOTIONEN	F	M	6	1	1	2	-	2	-	-	-
		W	4	-	-	2	2	-	-	-	-
		I	10	1	1	4	2	2	-	-	-
	H	M	6	-	1	-	-	-	1	-	4
		W	4	-	-	-	1	-	-	-	3
		I	10	-	1	-	1	-	1	-	7
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	1	1	1	1	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	1	1	1	1	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	73	26	13	21	12	1	-	-	-
		W	114	29	29	30	25	1	-	-	-
		I	187	55	42	51	37	2	-	-	-
	H	M	73	12	10	17	6	7	10	5	6
		W	114	18	24	24	19	4	9	6	10
		I	187	30	34	41	25	11	19	11	16
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	73	26	13	21	12	1	-	-	-
		W	115	29	29	31	25	1	-	-	-
		I	188	55	42	52	37	2	-	-	-
	H	M	73	12	10	17	6	7	10	5	6
		W	115	18	24	25	19	4	9	6	10
		I	188	30	34	42	25	11	19	11	16
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	3	-	2	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	2	-	-	1	-	-	-
	H	M	3	-	-	-	-	-	1	1	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	-	-	-	-	1	1	1
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	12029	3218	3067	3020	1958	552	124	49	41
		W	23919	6670	6248	5853	4122	875	96	33	22
		I	35948	9888	9315	8873	6080	1427	220	82	63
	H	M	12029	2674	2726	2834	2095	839	382	218	261
		W	23919	6154	5930	5708	4323	1167	300	162	175
		I	35948	8828	8656	8542	6418	2006	682	380	436
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	54	3	15	12	12	7	4	1	-
		W	78	-	26	29	13	4	4	1	1
		I	132	3	41	41	25	11	8	2	1
	H	M	54	-	-	-	-	4	2	4	44
		W	78	-	-	-	-	1	2	7	68
		I	132	-	-	-	-	5	4	11	112
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-



WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

ZUSAMMEN	F	M	50653	10116	8294	7117	5974	5605	5295	3514	4738
		W	26876	7434	4925	3666	3204	2937	1962	1350	1398
		I	77529	17550	13219	10783	9178	8542	7257	4864	6136
	H	M	50653	8554	7608	6612	5903	5415	5695	3940	6276
		W	26876	6623	4787	3476	3263	2933	2090	1556	2148
		I	77529	15177	12395	10088	9166	8348	7785	5496	9074

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT,  
VERWALTUNGSWESEN

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	187	25	6	42	50	45	11	6	2
		W	58	8	2	6	21	17	4	-	-
		I	245	33	8	48	71	62	15	6	2
	H	M	187	1	1	7	33	43	48	23	31
		W	58	-	-	1	7	15	21	7	7
		I	245	1	1	8	40	58	69	30	38
PROMOTIONEN	F	M	36	12	16	6	-	1	-	1	-
		W	3	2	-	-	1	-	-	-	-
		I	39	14	16	6	1	1	-	1	-
	H	M	36	-	-	1	1	1	3	12	18
		W	3	-	-	-	-	-	-	2	1
		I	39	-	-	1	1	1	3	14	19
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	1	-	1	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	-	-	-	1	-	1	1
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	13743	5016	4793	3285	492	133	23	1	-
		W	8507	3206	3053	1854	311	71	12	-	-
		I	22250	8222	7846	5139	803	204	35	1	-
	H	M	13743	4588	4558	3201	741	315	146	92	102
		W	8507	3036	2998	1818	412	145	46	24	28
		I	22250	7624	7556	5019	1153	460	192	116	130
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	195	191	2	1	-	1	-	-	-
		W	50	50	-	-	-	-	-	-	-
		I	245	241	2	1	-	1	-	-	-
	H	M	195	1	2	1	3	30	61	53	44
		W	50	-	1	-	1	4	15	17	12
		I	245	1	3	1	4	34	76	70	56
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	-	1	-	-	1	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	1	-	-	1	1	-	-
	H	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	36	34	2	-	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-	-	-
		I	44	42	2	-	-	-	-	-	-
	H	M	36	-	2	-	-	8	9	8	5
		W	8	1	-	-	-	-	3	2	2
		I	44	1	2	-	-	8	12	10	11
ZUSAMMEN	F	M	14202	5280	4820	3334	542	181	35	8	-
		W	8627	3275	3055	1860	333	88	16	-	-
		I	22829	8555	7875	5194	875	269	51	8	-
	H	M	14202	4592	4564	3210	778	398	267	189	204
		W	8627	3037	2999	1819	420	164	85	52	51
		I	22829	7629	7563	5029	1198	562	352	241	251

WIRTSCHAFTSWISSEN-  
SCHAFTEN

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	54387	13154	10134	8302	7317	6195	4588	2019	2671
		W	17464	5534	3405	2423	2055	1955	1223	454	411
		I	71851	18688	13539	10725	9372	8150	5811	2473	3091
	H	M	54387	10296	8726	7246	6828	6207	5492	3146	6441
		W	17464	4675	3165	2211	2068	1988	1529	767	1061
		I	71851	14971	11891	9457	8896	8195	7021	3913	7501
PROMOTIONEN	F	M	2458	117	110	99	72	130	296	369	126
		W	468	19	22	19	12	19	54	88	23
		I	2926	136	132	118	84	149	350	457	1501
	H	M	2458	15	24	17	9	53	213	365	176
		W	468	3	4	6	4	5	36	80	33
		I	2926	18	28	23	13	58	249	445	209



WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	5	1	1	-	1	1	-	-	1
	W	I	1	-	-	-	1	1	-	-	-
	H	M	5	1	1	-	1	-	1	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	23	4	1	1	-	4	1	3	9
	W	I	30	6	9	2	6	3	-	3	1
	H	M	23	3	-	2	1	1	3	1	12
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	234	44	41	37	40	29	24	12	7
	W	I	326	67	64	48	54	39	31	13	10
	H	M	234	28	25	30	33	25	27	25	41
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	519	60	86	61	82	77	98	32	23
	W	I	257	56	34	27	38	37	48	9	8
	H	M	519	29	47	45	66	77	92	41	122
LA SONDER- SCHULEN	F	M	12	5	4	3	-	-	-	-	-
	W	I	20	11	7	2	-	-	-	-	-
	H	M	12	5	3	2	2	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2023	267	291	346	381	348	242	63	85
	W	I	1139	207	215	174	225	155	116	32	15
	H	M	2023	162	160	175	189	332	296	238	471
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2812	381	423	448	503	458	365	110	124
	W	I	1774	349	329	253	323	234	195	57	34
	H	M	2812	227	235	255	291	435	418	305	646
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	39	11	4	2	5	3	7	2	5
	W	I	34	19	3	2	1	2	1	4	2
	H	M	39	-	-	-	3	1	4	9	22
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	24078	8187	6166	4817	2885	1178	463	188	194
	W	I	11456	4509	2995	2265	1080	461	105	26	17
	H	M	24078	6746	5517	4537	3265	1749	949	471	844
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	383	107	94	76	18	22	50	4	12
	W	I	84	44	14	18	-	-	3	5	-
	H	M	383	49	52	55	24	39	75	23	66
	W	I	84	28	10	9	6	8	3	9	11
			467	77	62	64	30	47	78	32	77

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	51	25	11	9	1	1	1	-	3
		W	41	32	3	4	-	-	1	1	-
		I	92	57	14	13	1	1	2	1	3
	H	M	51	32	13	2	2	-	-	-	2
		W	41	38	2	1	-	-	-	-	-
		I	92	70	15	3	2	-	-	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	182	38	45	24	9	19	15	10	22
		W	53	17	8	4	4	3	7	2	8
		I	235	55	53	28	13	22	22	12	30
	H	M	182	15	7	1	3	2	5	17	132
		W	53	7	2	-	-	1	7	8	28
		I	235	22	9	1	3	3	12	25	160
ZUSAMMEN	F	M	84396	22021	16988	13777	10812	8007	5785	2702	4304
		W	31375	10523	6777	4988	3475	2675	1589	637	711
		I	115771	32544	23765	18765	14287	10682	7374	3339	5015
	H	M	84396	17381	14575	12113	10427	8486	7157	4336	9921
		W	31375	9071	6344	4601	3667	2853	2046	1094	1699
		I	115771	26452	20919	16714	14094	11339	9203	5430	11620
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	5070	1309	878	688	606	473	446	250	420
		W	307	98	61	50	30	23	15	8	22
		I	5377	1407	939	738	636	496	461	258	442
	H	M	5070	690	531	456	456	429	523	507	1478
		W	307	50	38	26	30	23	22	31	87
		I	5377	740	569	482	486	452	545	538	1565
PROMOTIONEN	F	M	158	9	11	20	15	13	8	7	75
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	159	9	11	20	15	13	8	7	76
	H	M	158	-	-	-	2	-	2	7	147
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	159	-	-	-	2	-	2	7	148
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3478	1259	899	611	415	220	52	14	8
		W	505	236	133	54	47	29	5	1	-
		I	3983	1495	1032	665	462	249	57	15	8
	H	M	3478	743	610	526	472	523	335	151	118
		W	505	187	118	49	53	52	31	9	6
		I	3983	930	728	575	525	575	366	160	124
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	77	32	37	6	1	1	-	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		I	80	34	38	6	1	1	-	-	-
	H	M	77	-	1	-	8	27	17	13	11
		W	3	-	-	-	1	-	2	-	-
		I	80	-	1	-	9	27	19	13	11
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	116	27	26	14	8	8	8	6	19
		W	5	3	1	1	-	-	-	-	-
		I	121	30	27	15	8	8	8	6	19
	H	M	116	1	-	-	1	-	1	7	106
		W	5	-	-	1	-	-	-	-	4
		I	121	1	-	1	1	-	1	7	110
ZUSAMMEN	F	M	8899	2636	1851	1339	1045	715	514	277	522
		W	821	339	196	105	77	52	20	9	23
		I	9720	2975	2047	1444	1122	767	534	286	545
	H	M	8899	1434	1142	982	939	979	878	685	1860
		W	821	237	156	76	84	75	55	40	98
		I	9720	1671	1298	1058	1023	1054	933	725	1958
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	190626	47598	38238	31153	22637	17313	13661	7812	12214
		W	106175	32310	23592	18383	12743	8255	4857	2775	3260
		I	296801	79908	61830	49536	35380	25568	18518	10587	15474
	H	M	190626	37317	32849	27629	22188	18166	16626	11128	24723
		W	106175	27977	22082	17186	13294	8925	5984	4031	6696
		I	296801	65294	54931	44815	35482	27091	22610	15159	31419

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

MATHEMATIK, NATURWISSEN-  
SCHAFTEN

MATHEMATIK, NATURWISSEN-  
SCHAFTEN ALLGEMEIN

LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	150	65	28	28	23	5	-	1	-
		W	613	300	107	94	93	13	6	-	-
		I	763	365	135	122	116	18	6	1	-
H	M	150	51	21	28	26	10	3	7	4	
	W	613	268	114	97	92	24	9	7	2	
	I	763	319	135	125	118	34	12	14	6	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		W	3	1	-	1	1	-	-	-	-
		I	5	1	1	1	2	-	-	-	-
H	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	
	W	3	1	-	1	1	-	-	-	-	
	I	5	1	-	2	2	-	-	-	-	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	25	12	4	4	4	1	-	-	-
		W	59	24	11	11	8	4	1	-	-
		I	84	36	15	15	12	5	1	-	-
H	M	25	11	5	3	3	1	1	1	-	
	W	59	23	9	11	10	5	1	-	-	
	I	84	34	14	14	13	6	2	1	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	177	77	33	32	28	6	-	1	-
		W	675	325	118	106	102	17	7	-	-
		I	852	402	151	138	130	23	7	1	-
H	M	177	62	26	32	30	11	4	8	4	
	W	675	292	123	109	103	29	10	7	2	
	I	852	354	149	141	133	40	14	15	6	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	1	-	-	-	-	1	1	-
		I	3	1	-	-	-	-	1	1	-
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	-	-	-	-	-	2	1	-	
	I	3	-	-	-	-	-	2	1	-	
ZUSAMMEN	F	M	177	77	33	32	28	6	-	1	-
		W	678	326	118	106	102	17	8	1	-
		I	855	403	151	138	130	23	8	2	-
H	M	177	62	26	32	30	11	4	8	4	
	W	678	292	123	109	103	29	12	8	2	
	I	855	354	149	141	133	40	16	16	6	

MATHEMATIK

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10357	2155	1309	1107	1015	1091	1224	852	1604
		W	3028	958	396	288	281	311	271	216	307
		I	13385	3113	1705	1395	1296	1402	1495	1068	1911
H	M	10357	1752	1090	980	943	1045	1245	1016	2286	
	W	3028	847	378	251	266	318	282	241	445	
	I	13385	2599	1468	1231	1209	1363	1527	1257	2731	
PROMOTIONEN	F	M	630	43	39	21	21	17	37	60	392
		W	108	6	5	5	2	3	10	10	67
		I	738	49	44	26	23	20	47	70	459
H	M	630	5	2	2	4	6	35	72	504	
	W	108	1	1	2	1	1	10	10	82	
	I	738	6	3	4	5	7	45	82	586	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	547	121	100	117	117	36	23	11	22
		W	2348	686	505	425	499	153	43	25	12
		I	2895	807	605	542	616	189	66	36	34
H	M	547	78	73	99	102	55	44	30	66	
	W	2348	609	486	379	508	204	74	51	37	
	I	2895	687	559	478	610	259	118	81	103	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1670	244	220	277	328	268	140	83	110
		W	1962	336	282	300	408	341	167	76	52
		I	3632	580	502	577	736	609	307	159	162
H	M	1670	123	143	205	259	276	232	147	285	
	W	1962	239	223	263	384	358	255	110	130	
	I	3632	362	366	468	643	634	487	257	415	

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	5350	645	539	601	650	758	928	540	689
		W	3001	519	364	315	425	430	439	261	248
		I	8351	1164	903	916	1075	1188	1367	801	937
	H	M	5350	514	461	524	603	716	939	580	1013
		W	3001	464	355	284	420	407	448	287	336
		I	8351	978	816	808	1023	1123	1387	867	1349
LA SONDER- SCHULEN	F	M	5	4	1	-	-	-	-	-	-
		W	33	13	16	2	2	-	-	-	-
		I	38	17	17	2	2	-	-	-	-
	H	M	5	4	-	1	-	-	-	-	-
		W	33	12	15	3	3	-	-	-	-
		I	38	16	15	4	3	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	17	3	1	2	1	2	-	2	6
		W	5	3	-	1	-	-	1	-	-
		I	22	6	1	3	1	2	1	2	6
	H	M	17	-	-	-	-	3	1	1	12
		W	5	2	-	1	1	-	1	-	-
		I	22	2	-	1	1	3	2	1	12
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	17	13	3	-	1	-	-	-	-
		W	20	14	5	1	-	-	-	-	-
		I	37	27	8	1	1	-	-	-	-
	H	M	17	2	3	-	4	-	2	3	3
		W	20	5	5	-	1	-	5	1	3
		I	37	7	8	-	5	-	7	4	6
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	7606	1030	864	997	1097	1064	1091	636	827
		W	7369	1571	1172	1044	1334	924	650	362	312
		I	14975	2601	2036	2041	2431	1988	1741	998	1139
	H	M	7606	721	680	829	968	1050	1218	761	1379
		W	7369	1331	1084	930	1317	969	783	449	506
		I	14975	2052	1764	1759	2285	2019	2001	1210	1885
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	263	30	15	18	22	30	36	35	77
		W	224	36	21	13	17	40	30	26	61
		I	487	66	36	31	39	70	66	61	118
	H	M	263	-	-	-	8	18	36	47	154
		W	224	-	-	-	9	53	44	45	73
		I	487	-	-	-	17	71	80	92	227
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	689	302	158	103	60	36	15	2	13
		W	209	97	58	33	12	6	2	-	1
		I	898	399	216	136	72	42	17	2	14
	H	M	689	229	113	87	77	47	44	29	63
		W	209	74	53	31	13	19	10	1	8
		I	898	303	166	118	90	66	54	30	71
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	2	3	-	-	-	-	-	1
		W	9	3	3	-	1	-	-	-	2
		I	15	5	6	-	1	-	-	-	3
	H	M	6	-	-	-	1	-	-	-	4
		W	9	1	-	-	-	1	1	1	6
		I	15	1	-	-	1	-	1	1	10
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	15	9	-	3	2	-	1	-	-
		W	8	5	2	1	-	-	-	-	-
		I	23	14	2	4	2	-	1	-	-
	H	M	15	10	3	1	1	-	-	-	-
		W	8	4	3	1	-	-	-	-	-
		I	23	14	6	2	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	82	30	14	5	9	2	3	6	13
		W	36	12	3	4	4	3	2	3	5
		I	118	42	17	9	13	5	5	9	18
	H	M	82	1	-	-	-	-	1	5	75
		W	36	1	-	-	-	-	4	5	26
		I	118	2	-	-	-	-	5	10	101
ZUSAMMEN	F	M	19649	3601	2402	2254	2226	2240	2407	1591	2928
		W	10991	2688	1660	1388	1651	1287	965	617	735
		I	30640	6289	4062	3642	3877	3527	3372	2208	3663
	H	M	19649	2718	1888	1899	2002	2167	2579	1930	4466
		W	10991	2259	1519	1215	1606	1360	1134	752	1144
		I	30640	4977	3407	3114	3608	3527	3713	2682	5612

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											

HOCHSCHULEN INSGESAMT

INFORMATIK

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10810	3148	2304	1695	1186	905	701	451	420
	W		2224	693	431	283	287	195	160	103	72
	I		13034	3841	2735	1978	1473	1100	861	554	492
PROMOTIONEN	H	M	10810	2303	1841	1507	1213	1109	922	709	1206
	W		2224	548	406	283	301	225	187	126	148
	I		13034	2851	2247	1790	1514	1334	1109	835	1354
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	154	14	17	7	10	6	14	23	63
	W		17	3	2	1	-	-	2	3	6
	I		171	17	19	8	10	6	16	26	69
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	H	M	154	2	2	1	2	2	11	17	117
	W		17	-	-	-	-	-	-	3	14
	I		171	2	2	1	2	2	11	20	131
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	23	5	5	2	3	4	3	-	1
	W		5	2	2	-	-	-	1	-	-
	I		28	7	7	2	3	4	4	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	H	M	23	2	1	-	-	5	-	6	9
	W		5	2	2	-	-	-	1	-	-
	I		28	4	3	-	-	5	1	6	9
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	24	6	5	2	3	4	3	-	1
	W		5	2	2	-	-	-	1	-	-
	I		29	8	7	2	3	4	4	-	1
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	H	M	24	2	1	-	1	5	-	6	9
	W		5	2	2	-	-	-	1	-	-
	I		29	4	3	-	1	5	1	6	9
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3491	1372	810	631	417	165	51	25	20
	W		772	318	175	105	112	54	6	2	-
	I		4263	1690	985	736	529	219	57	27	20
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	3491	1156	695	597	466	259	142	68	108
	W		772	274	165	114	114	64	22	9	10
	I		4263	1430	860	711	580	323	164	77	118
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	-	2	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	-	2	-	-	-	1	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	H	M	3	-	2	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	-	2	-	-	-	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	8	3	4	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		8	3	4	-	-	-	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	H	M	8	3	5	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		8	3	5	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	14633	4579	3162	2343	1621	1087	777	518	546
	W		3053	1034	612	390	400	250	172	110	85
	I		17686	5613	3774	2733	2021	1337	949	628	631
ZUSAMMEN	H	M	14633	3469	2547	2105	1682	1375	1084	825	1546
	W		3053	825	574	397	415	290	213	142	197
	I		17686	4294	3121	2502	2097	1665	1297	967	1743

PHYSIK, ASTRONOMIE

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	16128	3689	2398	2033	1864	1778	1789	1111	1466
	W		1468	499	243	123	164	136	132	97	74
	I		17596	4188	2641	2156	2028	1914	1921	1208	1540
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	H	M	16128	3235	2240	1937	1828	1763	1803	1247	2075
	W		1468	424	223	125	161	144	137	120	134
	I		17596	3659	2463	2062	1989	1907	1940	1367	2209

## 4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PROMOTIONEN	F	M	1538	85	71	54	58	41	63	201	965
		W	103	11	5	5	2	5	6	10	59
		I	1641	96	76	59	60	46	69	211	1024
	H	M	1538	24	24	36	10	25	42	183	1194
		W	103	2	3	5	3	2	4	13	71
		I	1641	26	27	41	13	27	46	196	1265
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	151	25	21	28	44	14	3	4	12
		W	32	9	2	11	6	2	2	-	-
		I	183	34	23	39	50	16	5	4	12
	H	M	151	14	16	20	27	23	18	12	21
		W	32	5	1	9	9	2	3	3	-
		I	183	19	17	29	36	25	21	15	21
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	484	45	62	92	95	81	45	37	27
		W	107	20	7	17	23	17	11	8	4
		I	591	65	69	109	118	98	56	45	31
	H	M	484	20	28	49	56	91	78	57	105
		W	107	9	5	7	19	15	17	19	16
		I	591	29	33	56	75	106	95	76	121
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1963	193	197	221	217	315	349	231	240
		W	361	43	38	34	47	70	57	30	42
		I	2324	236	235	255	264	385	406	261	282
	H	M	1963	157	158	180	201	273	348	264	382
		W	361	33	31	30	42	64	61	35	65
		I	2324	190	189	210	243	337	409	299	447
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		I	2	-	1	-	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	1	-	-	-	1	-	-
		I	2	-	1	-	-	-	1	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	19	5	4	3	2	2	-	1	2
		W	2	1	-	-	-	-	1	-	-
		I	21	6	4	3	2	2	1	1	2
	H	M	19	1	1	-	3	2	2	2	8
		W	2	1	-	-	-	-	-	1	-
		I	21	2	1	-	3	2	2	3	8
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	11	2	6	3	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		I	15	6	6	3	-	-	-	-	-
	H	M	11	-	6	-	-	2	1	1	1
		W	4	-	-	-	1	-	1	1	1
		I	15	-	6	-	1	2	2	2	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2628	270	290	347	358	412	397	273	281
		W	508	77	48	62	77	89	71	38	46
		I	3136	347	338	409	435	501	468	311	327
	H	M	2628	192	209	249	287	391	447	336	517
		W	508	48	38	46	71	81	83	59	82
		I	3136	240	247	295	358	472	530	395	599
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	130	18	16	13	10	11	17	16	29
		W	44	16	7	2	-	3	3	4	9
		I	174	34	23	15	10	14	20	20	38
	H	M	130	-	-	1	3	5	17	31	73
		W	44	-	-	-	4	4	4	13	19
		I	174	-	-	1	7	9	21	44	92
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	859	205	149	157	154	90	43	21	40
		W	103	33	21	18	19	6	3	-	3
		I	962	238	170	175	173	96	46	21	43
	H	M	859	174	145	152	145	90	69	30	54
		W	103	27	22	15	22	8	4	-	5
		I	962	201	167	167	167	98	73	30	59
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	9	2	-	2	1	-	-	1	3
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	3
		I	10	2	-	2	1	-	-	2	3
	H	M	9	1	-	-	1	-	-	1	6
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	6
		I	10	1	-	-	1	-	-	2	6
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	43	15	11	4	4	2	4	1	2
		W	8	5	1	-	1	1	-	-	-
		I	51	20	12	4	5	3	4	1	2
	H	M	43	26	11	1	3	-	1	1	-
		W	8	8	-	-	-	-	-	-	-
		I	51	34	11	1	3	-	1	1	-

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	114	30	18	14	10	7	15	4	16
	W		4	1	1	-	-	2	-	-	-
	I		118	31	19	14	10	9	15	4	16
	H	M	114	1	1	-	-	-	2	3	107
	W		4	-	1	-	-	1	-	-	2
	I		118	1	2	-	-	1	2	3	109
ZUSAMMEN	F	M	21449	4314	2953	2624	2459	2341	2328	1628	2802
	W		2239	642	326	210	263	242	215	150	191
	I		23688	4956	3279	2834	2722	2583	2543	1778	2993
	H	M	21449	3653	2630	2376	2277	2274	2381	1832	4026
	W		2239	509	287	191	261	240	232	206	313
	I		23688	4162	2917	2567	2538	2514	2613	2038	4339
CHEMIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	15462	3776	2207	1784	1760	1807	1602	1030	1496
	W		5546	2149	747	442	552	596	487	299	274
	I		21008	5925	2954	2226	2312	2403	2089	1329	1770
	H	M	15462	3480	2153	1717	1755	1706	1655	1101	1895
	W		5546	2034	731	444	533	594	507	330	373
	I		21008	5514	2884	2161	2288	2300	2162	1431	2268
PROMOTIONEN	F	M	2076	149	105	92	64	52	88	271	1255
	W		422	29	21	23	11	12	25	65	236
	I		2498	178	126	115	75	64	113	336	1491
	H	M	2076	23	25	17	10	13	75	282	1631
	W		422	3	5	2	4	5	19	73	311
	I		2498	26	30	19	14	18	94	355	1942
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	494	111	86	66	73	56	40	29	33
	W		722	137	140	102	129	78	45	38	53
	I		1216	248	226	168	202	134	85	67	86
	H	M	494	96	82	50	50	63	46	50	57
	W		722	124	131	91	109	78	61	47	81
	I		1216	220	213	141	159	141	107	97	138
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	62	8	17	24	10	1	1	-	1
	W		150	30	29	32	45	8	2	1	3
	I		212	38	46	56	55	9	3	1	4
	H	M	62	7	12	13	14	7	6	1	2
	W		150	26	20	30	47	11	5	3	6
	I		212	35	32	43	61	18	11	4	8
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	335	37	40	71	71	54	25	14	23
	W		487	62	71	81	92	97	43	26	15
	I		822	99	111	152	163	151	68	40	38
	H	M	335	19	23	34	66	55	43	27	68
	W		487	34	56	62	81	114	54	45	41
	I		822	53	79	96	147	169	97	72	109
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1764	201	210	224	210	268	269	177	205
	W		1307	223	144	148	172	233	191	99	97
	I		3071	424	354	372	382	501	460	276	302
	H	M	1764	157	175	195	171	228	282	210	346
	W		1307	199	140	126	165	222	183	118	154
	I		3071	356	315	321	336	450	465	328	500
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	2	-	1	-	-	-	-	-
	I		3	2	-	1	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	70	3	10	7	7	17	11	9	6
	W		36	2	1	5	6	10	9	1	2
	I		106	5	11	12	13	27	20	10	8
	H	M	70	3	-	2	4	12	13	6	30
	W		36	-	1	1	6	9	10	3	6
	I		106	3	1	3	10	21	23	9	36
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		6	4	2	-	-	-	-	-	-
	I		7	4	3	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		6	2	1	-	-	-	1	2	-
	I		7	2	1	-	-	-	1	3	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	2232	249	278	326	298	340	306	200	235
	W		1989	323	248	266	315	348	245	127	117
	I		4221	572	526	592	613	688	551	327	352
	H	M	2232	186	210	244	255	302	344	245	446
	W		1989	265	218	220	299	356	253	171	207
	I		4221	451	428	464	554	658	597	416	653

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	60	11	3	3	3	5	12	10	13
		W	69	14	5	5	4	12	6	13	10
		I	129	25	8	8	7	17	18	23	23
	H	M	60	-	-	-	-	4	11	11	34
		W	69	1	-	-	2	15	9	15	27
		I	129	1	-	-	2	19	20	26	61
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1777	465	329	278	285	187	114	48	71
		W	877	310	180	126	129	94	25	5	8
		I	2654	775	509	404	414	281	139	53	79
	H	M	1777	431	308	250	281	197	132	75	103
		W	877	296	177	119	124	106	32	12	11
		I	2654	727	485	369	405	303	164	87	114
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	8	1	1	1	-	1	-	-	4
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	9	1	1	1	-	1	-	-	5
	H	M	8	2	-	-	-	-	-	-	6
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	9	2	-	-	-	-	-	-	7
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	41	24	6	3	-	2	3	1	2
		W	17	10	2	2	2	1	-	-	1
		I	58	34	8	5	2	3	3	1	2
	H	M	41	32	5	3	-	-	-	-	1
		W	17	12	3	1	-	-	1	-	-
		I	58	44	8	4	-	-	1	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	124	27	13	23	10	12	18	12	9
		W	23	9	3	1	2	3	1	-	4
		I	147	36	16	24	12	15	19	12	13
	H	M	124	10	3	3	-	-	13	18	77
		W	23	3	2	-	-	1	2	2	13
		I	147	13	5	3	-	1	15	20	90
ZUSAMMEN	F	M	22274	4813	3028	2576	2493	2462	2183	1601	3118
		W	9666	2981	1346	967	1144	1144	834	547	703
		I	31940	7794	4374	3543	3637	3606	3017	2148	3821
	H	M	22274	4260	2786	2284	2351	2285	2276	1782	4250
		W	9666	2738	1267	877	1071	1155	884	650	1024
		I	31940	6998	4053	3161	3422	3440	3160	2432	5274

PHARMAZIE

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	5	1	-	1	-	1	1	1	-
		W	14	3	1	5	2	2	-	-	1
		I	19	4	1	6	2	3	1	1	1
	H	M	5	1	-	-	-	-	-	3	1
		W	14	2	1	6	3	1	-	-	1
		I	19	3	1	6	3	1	-	3	2
PROMOTIONEN	F	M	303	4	2	8	17	54	64	70	84
		W	191	2	1	2	7	39	51	38	51
		I	494	6	3	10	24	93	115	108	135
	H	M	303	5	4	8	17	36	47	64	122
		W	191	3	4	3	4	23	48	34	72
		I	494	8	8	11	21	59	95	98	194
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	4149	833	765	839	825	447	203	104	133
		W	5829	1389	1261	1183	1111	600	156	58	71
		I	9978	2222	2026	2022	1936	1047	359	162	204
	H	M	4149	657	691	696	746	398	224	164	573
		W	5829	1165	1241	1047	1018	627	237	152	342
		I	9978	1822	1932	1743	1764	1025	461	316	915
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	10	3	3	1	-	-	-	-	3
		W	2	1	-	-	-	-	-	-	1
		I	12	4	3	1	-	-	-	-	4
	H	M	10	6	1	1	-	-	-	-	2
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	12	7	2	1	-	-	-	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	-	-	-	1	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	1	-	-	1
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	-	-	-	-	-	1



WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F M W I	4470 6036 10506	841 1395 2236	771 1263 2034	849 1190 2039	842 1120 1962	503 641 1144	268 207 475	175 96 271	221 124 345	
	H M W I	4470 6036 10506	670 1171 1841	696 1247 1943	705 1056 1761	763 1025 1788	434 651 1085	271 285 556	231 186 417	700 415 1115	
<b>BIOLOGIE</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M W I	8546 7779 16325	1681 1851 3532	1605 1555 3160	1412 1201 2613	1178 1096 2274	1027 954 1981	744 588 1332	416 282 698	483 252 735	
	H M W I	8546 7779 16325	1482 1718 3200	1508 1501 3009	1350 1133 2483	1160 1089 2249	952 938 1890	756 586 1342	513 322 835	825 492 1317	
PROMOTIONEN	F M W I	1067 740 1807	60 35 95	60 35 95	46 22 68	25 9 34	18 24 42	60 47 107	142 112 254	656 456 1112	
	H M W I	1067 740 1807	15 13 28	13 8 21	8 8 16	11 8 19	12 10 22	36 24 60	149 106 255	823 563 1386	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	
	H M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	207 1017 1224	40 216 256	39 190 229	52 239 291	53 300 353	8 44 52	2 10 12	1 9 10	12 9 21	
	H M W I	207 1017 1224	24 188 212	39 170 209	49 229 278	56 293 349	8 73 81	11 24 35	6 12 16	16 28 44	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M W I	942 2550 3492	173 438 611	142 439 581	176 483 659	195 531 726	130 374 504	71 164 235	23 66 89	32 55 87	
	H M W I	942 2550 3492	104 349 453	122 406 528	154 419 573	166 514 680	140 437 577	117 203 320	53 102 155	86 120 206	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M W I	3763 4468 8231	586 807 1393	593 720 1313	551 611 1162	534 677 1211	483 678 1161	464 473 937	263 250 513	289 252 541	
	H M W I	3763 4468 8231	517 731 1248	552 679 1231	533 558 1091	499 680 1179	450 647 1097	467 471 938	308 321 629	437 381 818	
LA SONDER- SCHULEN	F M W I	12 63 75	4 28 32	4 16 20	4 6 10	- 10 10	- 1 1	- 2 2	- - -	- - -	
	H M W I	12 63 75	4 26 30	3 17 20	4 5 9	1 9 10	- 2 2	- 2 2	- 1 1	- 1 1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M W I	22 30 52	5 10 15	3 3 6	2 6 8	1 7 8	2 4 6	4 - 4	4 - 4	1 - 1	
	H M W I	22 30 52	3 9 12	1 3 4	3 3 6	- 6 6	1 5 6	5 4 9	5 - 5	4 - 4	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M W I	13 11 24	10 6 16	3 3 6	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	
	H M W I	13 11 24	3 4 7	3 2 5	4 3 7	- 1 1	1 - 1	2 - 2	- - -	- 1 1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F M W I	4959 8139 13098	818 1505 2323	784 1371 2155	785 1346 2131	783 1525 2308	623 1102 1725	541 649 1190	291 325 616	334 316 650	
	H M W I	4959 8139 13098	655 1307 1962	720 1277 1997	747 1217 1964	722 1503 2225	600 1164 1764	602 704 1306	370 436 806	543 531 1074	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M W I	94 161 255	11 11 22	5 8 13	6 16 22	8 12 20	10 19 29	9 26 35	19 24 43	26 45 71	
	H M W I	94 161 255	- - -	- - -	- 1 1	3 5 8	13 20 33	13 36 49	19 34 53	46 65 111	

## 4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
H	M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	2	-	1	-	-	-	-	-
	W	I	3	-	2	-	-	1	-	-	-
	I	I	6	2	2	1	-	1	-	-	-
H	M	M	3	-	-	-	1	-	1	-	1
	W	I	3	-	-	1	-	-	-	-	2
	I	I	6	-	-	1	1	-	1	-	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	20	9	2	2	-	5	1	-	1
	W	I	29	16	3	3	1	1	-	2	3
	I	I	49	25	5	5	1	6	1	2	4
H	M	M	20	16	4	-	-	-	-	-	-
	W	I	29	22	7	-	-	-	-	-	-
	I	I	49	38	11	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	4	2	1	-	1	-	-	-	-
	W	I	10	4	1	-	-	1	2	1	1
	I	I	14	6	2	-	1	1	2	1	1
H	M	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-
	W	I	10	2	2	-	-	-	-	3	3
	I	I	14	5	3	-	-	-	-	3	3
ZUSAMMEN	F	M	14694	2583	2457	2252	1995	1683	1355	868	1501
	W	I	16862	3422	2975	2589	2643	2102	1312	746	1073
	I	I	31556	6005	5432	4841	4638	3785	2667	1614	2574
H	M	M	14694	2171	2246	2105	1897	1577	1408	1051	2239
	W	I	16862	3062	2795	2361	2605	2132	1350	901	1556
	I	I	31556	5233	5041	4466	4502	3709	2758	1952	3895
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7382	1706	1095	898	812	825	734	717	595
	W	I	2317	707	316	217	251	227	210	249	140
	I	I	9699	2413	1411	1115	1063	1052	944	966	735
H	M	M	7382	1361	977	836	789	809	788	777	1045
	W	I	2317	595	281	213	243	249	204	269	263
	I	I	9699	1956	1258	1049	1032	1058	992	1046	1308
PROMOTIONEN	F	M	662	25	30	24	11	16	59	102	395
	W	I	158	9	8	6	6	10	28	85	85
	I	I	820	34	38	30	17	22	69	130	480
H	M	M	662	3	8	12	10	7	38	94	490
	W	I	158	1	2	2	1	3	3	30	116
	I	I	820	4	10	14	11	10	41	124	606
LA GYMNASIEN/ SEKUNdarST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	4	-	1	3	-	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	4	-	1	3	-	-	-	-	-
H	M	M	4	-	-	-	-	-	-	1	3
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	4	-	-	-	-	-	-	1	3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4	-	1	3	-	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	4	-	1	3	-	-	-	-	-
H	M	M	4	-	-	-	-	-	-	1	3
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	4	-	-	-	-	-	-	1	3
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	3	-	-	2	1	-	-	-	-
	W	I	10	4	1	4	1	-	-	-	-
	I	I	13	4	1	6	2	-	-	-	-
H	M	M	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	W	I	10	-	-	-	-	-	-	2	8
	I	I	13	-	-	-	-	-	-	2	11
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	7	-	7	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	I	8	-	8	-	-	-	-	-	-
H	M	M	7	-	7	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	I	8	-	8	-	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	-	-	1	1	-	-	-	1
		W	3	-	-	-	-	-	1	-	2
		I	6	-	-	1	1	-	1	-	3
	H	M	3	-	-	1	1	-	-	-	1
		W	3	-	-	-	-	-	-	1	2
		I	6	-	-	1	1	-	-	1	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	14	7	1	1	1	-	1	1	2
		W	6	3	1	1	-	-	1	-	-
		I	20	10	2	2	1	-	2	1	2
	H	M	14	10	2	1	-	-	-	-	1
		W	6	4	1	1	-	-	-	-	-
		I	20	14	3	2	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	25	11	4	3	2	1	-	-	4
		W	3	1	2	-	-	-	-	-	-
		I	28	12	6	3	2	1	-	-	4
	H	M	25	6	1	-	-	1	-	1	16
		W	3	1	-	-	-	-	-	1	1
		I	28	7	1	-	-	1	-	2	17
ZUSAMMEN	F	M	8100	1749	1138	932	828	842	794	820	997
		W	2498	724	329	228	258	233	222	277	227
		I	10598	2473	1467	1160	1086	1075	1016	1097	1224
	H	M	8100	1380	995	850	800	817	826	873	1559
		W	2498	601	285	216	244	252	207	303	390
		I	10598	1981	1280	1066	1044	1069	1033	1176	1949
GEOGRAPHIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3506	1012	733	508	404	351	245	94	159
		W	2548	909	546	361	242	216	135	69	70
		I	6054	1921	1279	869	646	567	380	163	229
	H	M	3506	771	663	504	402	381	309	157	319
		W	2548	786	510	361	259	227	158	91	156
		I	6054	1557	1173	865	661	608	467	248	475
PROMOTIONEN	F	M	362	14	25	14	9	8	33	54	205
		W	143	4	9	7	3	3	12	26	79
		I	505	18	34	21	12	11	45	80	284
	H	M	362	5	9	8	6	6	20	44	264
		W	143	4	4	4	-	1	6	11	113
		I	505	9	13	12	6	7	26	55	377
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	386	82	67	112	103	8	2	5	7
		W	908	213	205	246	195	19	10	9	11
		I	1294	295	272	358	298	27	12	16	18
	H	M	386	58	57	90	108	22	14	12	25
		W	908	193	187	213	214	44	16	17	24
		I	1294	251	244	303	322	66	30	29	49
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	823	96	138	170	150	106	69	47	47
		W	904	109	134	154	169	161	87	54	36
		I	1727	205	272	324	319	267	156	101	83
	H	M	823	58	108	154	134	109	91	50	119
		W	904	85	104	138	165	178	98	64	72
		I	1727	143	212	292	299	287	189	114	191
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1988	230	267	266	257	255	251	196	266
		W	1466	181	199	176	214	218	181	137	160
		I	3454	411	466	442	471	473	432	333	426
	H	M	1988	178	242	236	219	256	266	217	374
		W	1466	147	191	154	205	202	191	153	223
		I	3454	325	433	390	424	458	457	370	597
LA SONDER- SCHULEN	F	M	10	4	2	3	-	-	1	-	-
		W	12	2	4	1	5	-	-	-	-
		I	22	6	6	4	5	-	1	-	-
	H	M	10	3	2	3	-	-	1	1	-
		W	12	1	3	-	5	1	1	1	-
		I	22	4	5	3	5	1	2	2	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	3	-	-	-	-	-	-	2	1
		W	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		I	5	-	1	-	1	-	-	2	1
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		W	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		I	5	-	1	-	1	-	-	-	3
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	2	5	1	-	-	-	-	-
		W	7	5	2	-	-	-	-	-	-
		I	15	7	7	1	-	-	-	-	-
	H	M	8	-	3	2	2	-	-	-	1
		W	7	4	-	1	-	1	-	-	1
		I	15	4	3	3	2	1	-	-	2

## 4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3218	414	479	552	510	369	323	250	321
		W	3299	510	545	577	584	398	278	200	207
		I	6517	924	1024	1129	1094	767	601	450	528
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	107	7	8	9	9	14	19	12	29
		W	123	20	4	12	12	13	11	12	39
		I	230	27	12	21	21	27	30	24	68
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	3	1	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		I	4	2	1	-	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	3	1	1	-	-	-	-	-	1
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	3	1	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	7200	1451	1247	1083	932	742	620	410	715
		W	6119	1447	1105	957	842	630	436	307	395
		I	13319	2898	2352	2040	1774	1372	1056	717	1110
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	112646	24008	17191	14945	13424	11906	10732	7612	12828
		W	58142	14659	9734	8025	8423	6546	4371	2851	3533
		I	170788	38667	26925	22970	21847	18452	15103	10463	16361
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	F	M	112646	19460	14900	13354	12674	11719	11551	9028	19960
		W	58142	12680	9098	7294	8186	6773	4807	3507	5797
		I	170788	32140	23998	20648	20860	18492	16358	12535	25757
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	22	4	1	6	-	4	1	4	2
		W	13	5	1	1	-	3	-	3	-
		I	35	9	2	7	-	7	1	7	2
PROMOTIONEN	F	M	22	2	3	5	-	1	1	2	8
		W	13	4	1	1	-	4	-	-	3
		I	35	6	4	6	-	5	1	2	11
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	577	5	6	3	2	9	20	133	399
		W	335	5	2	2	2	4	10	78	232
		I	912	10	8	5	4	13	30	211	631
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	577	11	2	5	3	5	10	51	490
		W	335	2	1	3	2	2	9	35	281
		I	912	13	3	8	5	7	19	86	771
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	45302	6532	6767	6355	6536	6681	5997	4096	2338
		W	27014	4710	4588	4288	3816	3549	3033	2052	978
		I	72316	11242	11355	10643	10352	10230	9030	6148	3316
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	45302	5069	6234	5481	5322	5225	4486	3844	9641
		W	27014	3726	4402	3820	3453	3128	2584	2132	3769
		I	72316	8795	10636	9301	8775	8353	7070	5976	13410
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4	-	-	-	4	-	-	-	-
		W	23	-	-	1	22	-	-	-	-
		I	27	-	-	1	26	-	-	-	-
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4	-	-	-	1	2	-	-	1
		W	23	-	-	-	13	2	1	2	5
		I	27	-	-	-	14	4	1	2	6

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.			
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	H M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	33	10	8	2	2	-	-	-	-	-	-
	W	14	5	3	2	1	1	2	8	1	-	-
	I	47	15	11	2	3	1	4	10	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	H M	33	21	9	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	14	9	3	-	-	1	-	1	-	1	-
	I	47	30	12	1	1	1	-	1	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F M	4	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1
	I	6	3	-	-	-	-	-	-	-	2	1
ZUSAMMEN	H M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F M	45944	6553	6782	6366	6544	6694	6020	4244	2741	-	-
	W	27401	4726	4594	4292	3841	3557	3045	2136	1210	-	-
	I	73345	11279	11376	10658	10385	10251	9065	6380	3951	-	-
ZUSAMMEN	H M	45944	5109	6248	5492	5327	5233	4497	3897	10141	-	-
	W	27401	3742	4408	3824	3468	3137	2594	2170	4058	-	-
	I	73345	8851	10656	9316	8795	8370	7091	6067	14199	-	-
ZAHNMEDIZIN												
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	5	-	1	-	1	1	2	-	-	-	-
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	1	2	-	1	1	2	-	-	-	-
PROMOTIONEN	H M	5	-	1	-	-	-	1	2	-	1	-
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	1	2	-	-	-	1	2	-	1	-
PROMOTIONEN	F M	128	3	-	1	1	4	39	32	48	-	-
	W	48	-	-	-	-	1	12	20	15	-	-
	I	176	3	-	1	1	5	51	52	63	-	-
PROMOTIONEN	H M	128	4	-	1	-	2	15	22	84	-	-
	W	48	1	1	-	-	-	5	15	26	-	-
	I	176	5	1	1	-	2	20	37	110	-	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	F M	7466	1284	1230	1292	1269	1158	827	192	214	-	-
	W	2571	503	447	451	405	405	272	49	39	-	-
	I	10037	1787	1677	1743	1674	1563	1099	241	253	-	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	H M	7466	936	1118	1043	998	865	660	345	1501	-	-
	W	2571	370	413	408	380	338	284	101	277	-	-
	I	10037	1306	1531	1451	1378	1203	944	446	1778	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	H M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	H M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F M	7601	1287	1231	1293	1271	1163	868	225	263	-	-
	W	2622	505	448	451	405	406	284	69	54	-	-
	I	10223	1792	1679	1744	1676	1569	1152	294	317	-	-
ZUSAMMEN	H M	7601	940	1119	1044	999	868	677	367	1587	-	-
	W	2622	373	415	408	380	338	289	116	303	-	-
	I	10223	1313	1534	1452	1379	1206	966	483	1890	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M	53545	7840	8013	7659	7815	7857	6888	4469	3004	-	-
	W	30023	5231	5042	4743	4246	3963	3329	2205	1264	-	-
	I	83568	13071	13055	12402	12061	11820	10217	6674	4268	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	H M	53545	6049	7367	6536	6326	6101	5174	4264	11728	-	-
	W	30023	4115	4823	4232	3848	3475	2883	2286	4361	-	-
	I	83568	10164	12190	10768	10174	9576	8057	6550	16089	-	-

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
VETERINAERMEDIZIN <sup>1)</sup>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6	2	2	1	1	-	-	-	-
	W		4	2	1	1	-	-	-	-	-
	I		10	4	3	2	1	-	-	-	-
	H	M	6	-	3	-	1	-	1	-	1
	W		4	2	-	2	-	-	-	-	-
	I		10	2	3	2	1	-	1	-	1
PROMOTIONEN	F	M	332	4	2	2	4	1	67	155	97
	W		199	5	-	1	-	-	33	80	80
	I		531	9	2	3	4	1	100	235	177
	H	M	332	24	22	9	5	3	23	109	137
	W		199	3	5	3	-	-	13	62	113
	I		531	27	27	12	5	3	36	171	250
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2653	413	490	480	444	441	318	43	24
	W		2354	485	514	405	386	320	203	30	11
	I		5007	898	1004	885	830	761	521	73	35
	H	M	2653	354	458	415	385	336	293	113	299
	W		2354	404	492	382	343	298	212	77	146
	I		5007	758	950	797	728	634	505	190	445
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	-	-	-	1	1	2	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	-	-	-	1	1	2	-	-
	H	M	4	1	1	1	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	1	1	1	-	-	-	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	2995	419	494	483	450	443	387	198	121
	W		2557	492	515	407	386	320	236	110	91
	I		5552	911	1009	890	836	763	623	308	212
	H	M	2995	379	484	425	391	339	317	223	437
	W		2557	409	497	387	343	298	225	139	259
	I		5552	788	981	812	734	637	542	362	696
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6809	1412	1339	1426	958	876	456	190	152
	W		3146	769	646	582	455	352	177	119	46
	I		9955	2181	1985	2008	1413	1228	633	309	198
	H	M	6809	1337	1261	1053	939	916	696	309	298
	W		3146	729	625	467	438	417	204	165	101
	I		9955	2066	1886	1520	1377	1333	900	474	399
PROMOTIONEN	F	M	411	35	41	14	20	31	71	75	124
	W		126	12	6	4	1	5	24	31	43
	I		537	47	47	18	21	36	95	106	167
	H	M	411	13	28	14	12	21	57	75	191
	W		126	1	6	3	-	6	16	28	66
	I		537	14	34	17	12	27	73	103	257
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		2	-	-	-	1	-	1	-	-
	I		3	-	-	-	1	1	1	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	-	1	1	-	-
	I		3	1	-	-	-	1	1	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	156	15	17	24	34	34	25	5	2
	W		76	13	10	14	12	12	11	2	2
	I		232	28	27	38	46	46	36	7	4
	H	M	156	8	9	17	38	27	30	15	12
	W		76	11	7	14	13	10	11	6	4
	I		232	19	16	31	51	37	41	21	16
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	156	15	17	24	34	34	25	5	2
	W		76	13	10	14	12	12	11	2	2
	I		232	28	27	38	46	46	36	7	4
	H	M	156	8	9	17	38	27	30	15	12
	W		76	11	7	14	13	10	11	6	4
	I		232	19	16	31	51	37	41	21	16

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EINEN STUDIENBEREICH.

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2660	717	723	548	523	110	27	5	7
		W	655	190	132	149	144	31	3	5	1
		I	3315	907	855	697	667	141	30	10	8
	H	M	2660	624	677	506	516	171	95	39	32
		W	655	164	132	140	128	48	17	18	8
		I	3315	788	809	646	644	219	112	57	40
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	38	17	2	-	-	1	5	1	12
		W	12	1	-	-	1	1	-	3	6
		I	50	18	2	-	1	2	5	4	18
	H	M	38	4	3	6	1	2	5	1	16
		W	12	1	1	1	1	-	-	1	7
		I	50	5	4	7	2	2	5	2	23
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	6	-	-	1	1	-	3	-	1
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	7	-	-	1	2	-	3	-	1
	H	M	6	2	4	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	3	4	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	98	33	13	17	1	5	9	7	13
		W	42	10	12	4	-	1	-	11	4
		I	140	43	25	21	1	6	9	18	17
	H	M	98	12	2	7	2	3	5	20	47
		W	42	3	-	-	-	-	2	12	25
		I	140	15	2	7	2	3	7	32	72
ZUSAMMEN	F	M	10179	2229	2135	2030	1537	1058	596	283	311
		W	4060	995	806	753	615	402	216	171	102
		I	14239	3224	2941	2783	2152	1460	812	454	413
	H	M	10179	2001	1984	1603	1508	1140	888	459	596
		W	4060	910	771	625	580	482	251	230	211
		I	14239	2911	2755	2228	2088	1622	1139	689	807
GARTENBAU, LANDESPFLEGE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1420	288	274	233	211	169	102	65	78
		W	1200	307	233	219	186	130	64	23	38
		I	2620	595	507	452	397	299	166	88	116
	H	M	1420	243	253	190	202	181	122	73	156
		W	1200	274	227	203	164	149	71	43	69
		I	2620	517	480	393	366	330	193	116	225
PROMOTIONEN	F	M	70	4	3	-	2	1	8	14	38
		W	36	2	1	-	1	1	1	10	20
		I	106	6	4	-	3	2	9	24	58
	H	M	70	-	1	3	-	-	6	12	48
		W	36	1	1	-	-	-	6	7	27
		I	106	1	2	3	-	-	6	19	75
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1435	391	375	332	231	75	22	6	3
		W	1020	330	263	209	166	44	7	1	-
		I	2455	721	638	541	397	119	29	7	3
	H	M	1435	344	337	339	250	89	39	22	15
		W	1020	300	251	216	159	71	15	2	6
		I	2455	644	588	555	409	160	54	24	21
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	72	20	19	5	2	-	6	7	13
		W	43	13	7	4	1	-	1	11	6
		I	115	33	26	9	3	-	7	18	19
	H	M	72	-	1	-	-	-	3	20	48
		W	43	1	-	-	-	-	2	9	31
		I	115	1	1	-	-	-	5	29	79
ZUSAMMEN	F	M	2997	703	671	570	446	245	138	92	132
		W	2299	652	504	432	354	175	73	45	64
		I	5296	1355	1175	1002	800	420	211	137	196
	H	M	2997	587	592	532	452	270	170	127	267
		W	2299	576	479	419	323	220	88	61	133
		I	5296	1163	1071	951	775	490	258	188	400
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1456	314	258	265	248	186	95	50	40
		W	186	44	35	31	30	26	10	4	6
		I	1642	358	293	296	278	212	105	54	46
	H	M	1456	266	214	259	235	213	115	68	86
		W	186	40	30	27	33	24	15	8	9
		I	1642	306	244	286	268	237	130	76	95

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PROMOTIONEN	F	M	78	1	2	2	4	4	13	19	33
	W		11	-	-	-	1	1	-	3	7
	I		89	1	2	2	4	5	13	22	40
	H	M	78	2	4	2	5	3	7	16	39
	W		11	-	-	-	-	-	-	1	10
	I		89	2	4	2	5	3	7	17	49
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	9	-	-	-	1	7	-	-	1
	W		4	-	-	-	-	1	2	1	-
	I		13	-	-	-	1	8	2	1	1
	H	M	9	-	-	-	-	6	1	-	2
	W		4	-	-	-	-	1	2	1	-
	I		13	-	-	-	-	7	3	1	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	9	-	-	-	1	7	-	-	1
	W		4	-	-	-	-	1	2	1	-
	I		13	-	-	-	1	8	2	1	1
	H	M	9	-	-	-	-	6	1	-	2
	W		4	-	-	-	-	1	2	1	-
	I		13	-	-	-	-	7	3	1	2
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	940	327	299	237	68	8	1	-	-
	W		35	15	9	9	2	-	-	-	-
	I		975	342	308	246	70	8	1	-	-
	H	M	940	299	277	257	66	17	12	4	8
	W		35	13	5	13	3	1	-	-	-
	I		975	312	282	270	69	18	12	4	8
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	2	-	-	-	1	1	1	1
	W		3	-	-	-	-	1	1	1	-
	I		9	2	-	-	-	2	2	2	1
	H	M	6	1	-	-	-	1	1	1	2
	W		3	-	-	-	-	-	2	1	-
	I		9	1	-	-	-	1	3	2	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	3	-	1	-	-	-	-	-
	W		3	1	2	-	-	-	-	-	-
	I		7	4	2	1	-	-	-	-	-
	H	M	4	3	-	1	-	-	-	-	-
	W		3	1	1	1	-	-	-	-	-
	I		7	4	1	2	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	1	-	1	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	1	-	1	-
ZUSAMMEN	F	M	2494	647	559	505	321	206	110	71	75
	W		243	60	46	40	32	30	13	9	13
	I		2737	707	605	545	353	236	123	80	88
	H	M	2494	571	495	519	306	240	136	90	137
	W		243	54	36	41	36	27	19	11	19
	I		2737	625	531	560	342	267	155	101	156
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	465	68	79	81	68	76	61	16	16
	W		2596	588	503	450	410	389	160	63	33
	I		3061	656	582	531	478	465	221	79	49
	H	M	465	57	67	67	68	68	73	28	37
	W		2596	533	503	440	398	396	183	76	67
	I		3061	590	570	507	466	464	256	104	104
PROMOTIONEN	F	M	34	2	-	-	-	-	5	10	17
	W		79	4	2	1	-	5	16	14	37
	I		113	6	2	1	-	5	21	24	54
	H	M	34	-	-	-	-	-	2	13	19
	W		79	2	-	-	-	5	15	11	46
	I		113	2	-	-	-	5	17	24	65
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-



## WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	- 549 549	- 78 78	- 81 81	- 171 171	- 163 163	- 43 43	- 5 5	- 5 5	- 5 5	- 3 3
	H M W I	- 549 549	- 69 69	- 65 65	- 162 162	- 159 159	- 63 63	- 12 12	- 11 11	- 11 11	- 8 8
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F M W I	23 614 637	3 133 136	4 108 112	6 94 100	3 128 131	3 73 79	1 45 46	- 23 23	- 10 10	- 10 10
	H M W I	23 614 637	2 90 92	3 74 77	3 74 77	2 123 125	4 117 121	2 68 70	2 41 43	2 27 32	5 27 32
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M W I	- 4 4	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 2 2
	H M W I	- 4 4	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- 2 2
LA SONDER- SCHULEN	F M W I	- 2 2	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	H M W I	- 2 2	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M W I	224 1193 1417	43 239 282	48 234 282	46 216 262	35 223 258	28 158 186	17 89 106	5 26 31	2 8 10	2 8 10
	H M W I	224 1193 1417	36 217 253	32 212 244	39 193 232	34 223 257	30 160 190	22 122 144	16 45 61	15 21 36	15 21 36
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	247 2362 2609	46 451 497	52 426 478	52 481 533	38 514 552	34 274 308	18 139 157	5 54 59	2 23 25	2 23 25
	H M W I	247 2362 2609	38 376 414	35 354 389	42 429 471	36 505 541	34 340 374	24 203 227	18 97 115	20 58 78	20 58 78
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M W I	5 38 43	2 14 16	- 4 4	2 2 4	- 3 3	1 4 5	- 6 6	- 3 3	- 3 3	- 2 2
	H M W I	5 38 43	- - -	- - -	- - -	1 4 5	1 12 13	2 9 11	- 8 8	1 5 6	1 5 6
DIPL. (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F M W I	237 1773 2010	62 585 647	54 354 408	59 335 394	34 306 340	20 143 163	6 37 43	2 8 10	- 5 5	- 5 5
	H M W I	237 1773 2010	55 553 608	48 356 404	58 340 398	36 309 345	24 153 177	12 37 49	3 12 15	1 13 14	1 13 14
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	H M W I	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F M W I	1 6 7	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 3 3	- - -	- - -	- - -
	H M W I	1 6 7	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- 4 4	- - -
ZUSAMMEN	F M W I	990 6857 7847	182 1646 1828	185 1290 1475	194 1269 1463	140 1233 1373	131 816 947	90 361 451	33 142 175	35 100 135	35 100 135
	H M W I	990 6857 7847	152 1464 1616	150 1214 1364	167 1209 1376	141 1216 1357	127 908 1035	113 447 560	62 206 268	78 193 271	78 193 271
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M W I	16660 13459 30119	3761 3353 7114	3550 2646 6196	3299 2494 5793	2444 2234 4678	1640 1423 3063	934 663 1597	479 367 846	553 279 832	553 279 832
	H M W I	16660 13459 30119	3311 3004 6315	3221 2500 5721	2821 2294 5115	2407 2155 4562	1777 1637 3414	1307 805 2112	738 508 1246	1078 546 1634	1078 546 1634

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

INGENIEURWISSENSCHAFTEN  
ALLGEMEIN

LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	52	4	4	17	12	4	2	6	3
		W	9	1	1	2	2	1	-	1	1
		I	61	5	5	19	14	5	2	7	4
	H	M	52	3	4	11	11	4	2	9	8
		W	9	1	1	1	3	1	-	-	2
		I	61	4	5	12	14	5	2	9	10
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	210	21	19	42	49	28	19	14	18
		W	84	8	11	12	12	14	17	7	3
		I	294	29	30	54	61	42	36	21	21
	H	M	210	8	10	24	26	38	23	26	55
		W	84	5	10	6	9	19	16	8	11
		I	294	13	20	30	35	57	39	34	66
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	9	2	-	1	1	-	4	1	-
		W	2	-	-	-	1	-	1	-	-
		I	11	2	-	1	2	-	5	1	-
	H	M	9	-	-	-	-	-	1	3	5
		W	2	-	-	-	1	-	-	-	1
		I	11	-	-	-	1	-	1	3	6
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	-	1	1	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	-	2	-	1	-	-	-
		I	3	-	-	2	-	1	-	-	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	5	3	2	-	-	-	-	-	-
		W	5	3	2	-	-	-	-	-	-
		I	10	6	4	-	-	-	-	-	-
	H	M	5	1	2	1	1	-	-	-	-
		W	5	1	2	-	1	-	1	-	-
		I	10	2	4	1	2	-	1	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	276	30	25	60	62	32	25	21	21
		W	103	12	15	15	16	15	18	8	4
		I	379	42	40	75	78	47	43	29	25
	H	M	276	12	16	36	38	42	26	38	68
		W	103	7	13	9	14	21	17	8	14
		I	379	19	29	45	52	63	43	46	82
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	22	6	5	4	1	1	3	1	1
		W	7	1	1	3	1	1	-	-	-
		I	29	7	6	7	2	2	3	1	1
	H	M	22	-	-	-	1	3	4	4	10
		W	7	-	-	-	-	3	1	1	2
		I	29	-	-	-	1	6	5	5	12
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	2	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	2	-	-	-	-	-	-	1	1
ZUSAMMEN	F	M	299	36	30	64	63	33	29	22	22
		W	111	13	16	18	17	16	19	8	4
		I	410	49	46	82	80	49	48	30	26
	H	M	299	12	16	36	39	45	30	42	79
		W	111	7	13	9	14	24	18	10	16
		I	410	19	29	45	53	69	48	52	95

BERGBAU, HUETTENWESEN

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2797	487	397	378	373	469	364	162	167
		W	159	39	25	10	22	23	17	14	9
		I	2956	526	422	388	395	492	381	176	176
	H	M	2797	442	377	341	329	421	341	216	330
		W	159	33	16	12	20	23	17	21	17
		I	2956	475	393	353	349	444	358	237	347
PROMOTIONEN	F	M	277	32	31	19	25	14	22	29	105
		W	19	4	1	2	2	1	1	2	6
		I	296	36	32	21	27	15	23	31	111
	H	M	277	7	1	5	5	3	21	41	194
		W	19	1	-	-	-	-	-	4	14
		I	296	8	1	5	5	3	21	45	208

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	12	2	1	3	1	-	2	-	3
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	12	2	1	3	1	-	2	-	3
H	M	12	1	2	1	1	1	1	1	-	5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	12	1	2	1	1	1	1	1	-	5
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	12	2	1	3	1	-	2	-	3
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	12	2	1	3	1	-	2	-	3
H	M	12	1	2	1	1	1	1	1	-	5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	12	1	2	1	1	1	1	1	-	5
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	690	182	185	121	103	54	26	12	7
		W	24	5	5	7	6	1	-	-	-
		I	714	187	190	128	109	55	26	12	7
H	M	690	172	151	110	113	66	38	24	24	16
	W	24	5	3	4	9	1	2	-	-	-
	I	714	177	154	114	122	67	40	24	24	16
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	4	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	4	1	-	-	-	-	-	-
H	M	5	3	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	3	1	1	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	19	2	2	1	2	2	6	2	2
		W	2	1	-	-	-	-	1	-	-
		I	21	3	2	1	2	2	7	2	2
H	M	19	14	2	3	-	-	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	21	16	2	3	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	28	8	4	4	2	3	3	1	3
		W	4	1	1	-	1	1	-	-	-
		I	32	9	5	4	3	4	3	1	3
H	M	28	3	-	-	1	1	-	5	18	
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	4	
	I	32	3	-	-	1	1	-	5	22	
ZUSAMMEN	F	M	3828	717	621	526	506	542	423	206	287
		W	208	50	32	19	31	26	19	16	15
		I	4036	767	653	545	537	568	442	222	302
H	M	3828	642	534	461	449	492	401	286	563	
	W	208	41	19	16	29	24	19	25	35	
	I	4036	683	553	477	478	516	420	311	598	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	28595	6662	4500	4247	3914	3489	3074	1494	1215
		W	977	317	124	109	114	111	114	49	39
		I	29572	6979	4624	4356	4028	3600	3188	1543	1254
H	M	28595	6263	4221	3941	3752	3366	3186	1751	2115	
	W	977	290	126	94	108	108	128	63	60	
	I	29572	6553	4347	4035	3860	3474	3314	1814	2175	
PROMOTIONEN	F	M	813	63	53	37	34	30	59	127	410
		W	21	1	5	1	3	-	2	1	8
		I	834	64	58	38	37	30	61	128	418
H	M	813	8	11	14	11	8	40	103	618	
	W	21	-	1	-	1	-	5	13		
	I	834	8	12	14	12	9	40	108	631	
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRRAMTSPRUEF.)	F	M	2	1	-	1	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	1	-	1	-	-	-	-	
H	M	2	-	-	1	-	-	-	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	-	-	1	-	-	-	1	-	



WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ELEKTROTECHNIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	21464	5240	3467	3078	2824	2278	2354	1111	1112	
	W	470	177	92	46	46	35	36	23	15	
	I	21934	5417	3559	3124	2870	2313	2390	1134	1127	
H	M	21464	4738	3143	2828	2757	2361	2451	1303	1883	
	W	470	163	86	45	52	41	36	24	23	
	I	21934	4901	3229	2873	2809	2402	2487	1327	1906	
PROMOTIONEN	F M	397	19	32	29	20	13	28	46	210	
	W	10	-	1	3	-	-	-	-	6	
	I	407	19	33	32	20	13	28	46	216	
H	M	397	3	3	2	3	5	13	31	337	
	W	10	-	-	3	-	1	1	1	4	
	I	407	3	3	5	3	6	14	32	341	
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
H	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	-	-	-	1	-	-	-	1	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
LA SONDER- SCHULEN	F M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	1165	101	155	183	160	169	163	68	166	
	W	25	6	6	-	4	4	1	-	4	
	I	1190	107	161	183	164	173	164	68	170	
H	M	1165	33	42	58	86	147	192	161	446	
	W	25	-	4	-	6	2	3	2	8	
	I	1190	33	46	58	92	149	195	163	454	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	1168	102	156	184	160	169	163	68	166	
	W	25	6	6	-	4	4	1	-	4	
	I	1193	108	162	184	164	173	164	68	170	
H	M	1168	34	43	59	86	147	192	161	446	
	W	25	-	4	-	6	2	3	2	8	
	I	1193	34	47	59	92	149	195	163	454	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	3	1	1	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	1	1	-	-	-	-	-	1	
H	M	3	-	-	-	-	1	1	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	-	-	1	1	-	1	
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	28716	8861	6270	5238	4263	2147	940	471	526	
	W	673	281	158	106	54	45	17	9	3	
	I	29389	9142	6428	5344	4317	2192	957	480	529	
H	M	28716	7854	5881	5056	4379	2551	1351	766	873	
	W	673	247	150	111	66	51	25	12	11	
	I	29389	8101	6031	5167	4445	2602	1376	778	889	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	4	2	-	1	1	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	2	-	1	1	-	-	-	-	
H	M	4	1	-	1	1	-	-	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	1	-	1	1	-	-	1	-	

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	32	8	4	2	-	4	6	3	5
		W	2	1	-	-	-	-	1	-	-
		I	34	9	4	2	-	4	7	3	5
	H	M	32	25	4	2	-	-	-	-	1
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	34	27	4	2	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	401	81	55	31	21	26	27	21	139
		W	5	1	-	-	2	-	-	-	2
		I	406	82	55	31	23	26	27	21	141
	H	M	401	18	4	1	-	1	5	16	356
		W	5	2	-	-	-	-	-	-	3
		I	406	20	4	1	-	1	5	16	359
ZUSAMMEN	F	M	52188	14315	9985	8564	7289	4637	3518	1720	2160
		W	1185	466	257	155	106	84	55	32	30
		I	53373	14781	10242	8719	7395	4721	3573	1752	2190
	H	M	52188	12673	9078	7950	7227	5066	4013	2278	3903
		W	1185	414	240	159	124	95	65	39	49
		I	53373	13087	9318	8109	7351	5161	4078	2317	3952
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOECH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	348	71	45	49	43	37	55	24	24
		W	14	5	2	-	3	2	2	-	-
		I	362	76	47	49	46	39	57	24	24
	H	M	348	65	43	42	32	42	54	35	35
		W	14	5	1	-	1	5	1	1	-
		I	362	70	44	42	33	47	55	36	35
PROMOTIONEN	F	M	13	1	2	1	2	2	1	2	2
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	14	1	2	1	2	2	2	2	2
	H	M	13	-	-	-	1	-	1	3	8
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	14	-	-	-	1	-	2	3	8
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1067	256	302	283	154	48	17	5	2
		W	11	6	1	2	2	-	-	-	-
		I	1078	262	303	285	156	48	17	5	2
	H	M	1067	236	281	276	167	59	34	11	3
		W	11	6	1	2	1	1	-	-	-
		I	1078	242	282	278	168	60	34	11	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	1	2	-	-	-	-	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	1	2	-	-	-	-	1	-
	H	M	4	1	3	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	1	3	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	16	4	-	1	1	1	-	3	6
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	17	5	-	1	1	1	-	3	6
	H	M	16	3	1	-	-	-	-	2	10
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	17	3	2	-	-	-	-	2	10
ZUSAMMEN	F	M	1448	333	351	334	200	88	73	35	34
		W	27	12	3	2	5	2	3	-	-
		I	1475	345	354	336	205	90	76	35	34
	H	M	1448	305	328	318	200	101	89	51	56
		W	27	11	3	2	2	6	2	1	-
		I	1475	316	331	320	202	107	91	52	56
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOECH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8295	1261	1295	1366	1292	1134	857	482	608
		W	3411	716	558	515	510	542	278	155	137
		I	11706	1977	1853	1881	1802	1676	1135	637	745
	H	M	8295	981	1115	1156	1135	1007	933	700	1268
		W	3411	619	534	451	485	499	295	186	342
		I	11706	1600	1649	1607	1620	1506	1228	886	1610
PROMOTIONEN	F	M	453	29	21	38	21	24	32	54	234
		W	111	8	15	4	5	4	6	11	58
		I	564	37	36	42	26	28	38	65	292
	H	M	453	4	-	3	7	6	11	28	394
		W	111	1	3	2	-	-	2	7	96
		I	564	5	3	5	7	6	13	35	490

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	252	33	27	49	39	35	18	15	36	
		W	52	11	8	4	13	6	1	6	3	
		I	304	44	35	53	52	41	19	21	39	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	H	M	252	12	17	23	21	34	34	26	85	
		W	52	8	7	1	7	3	9	9	8	
		I	304	20	24	24	28	37	43	35	93	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ZUSATZPRUE- FUNG LA	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	12233	3258	3039	2209	1691	974	514	273	275	
		W	7804	2644	1859	1395	901	603	243	94	65	
		I	20037	5902	4898	3604	2592	1577	757	367	340	
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	H	M	12233	2670	2647	2167	1731	1234	735	473	576	
		W	7804	2360	1770	1403	946	707	327	165	126	
		I	20037	5030	4417	3570	2677	1941	1062	638	702	
KUNSTLERISCHEP ABSCHLUSS	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
KUNSTLERISCHEP ABSCHLUSS	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-
		I	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	60	27	12	5	5	2	1	-	8	
		W	28	17	6	1	3	-	1	-	-	
		I	88	44	18	6	8	2	2	-	8	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	60	2	1	1	6	4	5	13	28	
		W	28	2	2	-	2	1	8	1	12	
		I	88	4	3	1	8	5	13	14	40	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	11	9	-	-	2	-	-	-	-	-
		W	5	3	1	-	-	-	1	-	-	-
		I	16	12	1	-	2	-	1	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	H	M	11	11	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	16	15	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	396	95	68	56	41	37	39	17	43	
		W	115	29	18	22	19	10	6	4	7	
		I	511	124	86	78	60	47	45	21	50	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	H	M	396	4	-	-	1	5	11	42	333	
		W	115	-	-	-	1	2	1	10	101	
		I	511	4	-	-	2	7	12	52	434	
ZUSAMMEN	F	M	21701	4712	4462	3723	3091	2206	1461	841	1205	
		W	11530	3428	2466	1943	1451	1165	536	270	271	
		I	33231	8140	6928	5666	4542	3371	1997	1111	1476	
ZUSAMMEN	H	M	21701	3684	3780	3350	2901	2290	1729	1282	2685	
		W	11530	2994	2317	1858	1442	1212	642	379	686	
		I	33231	6678	6097	5208	4343	3502	2371	1661	3371	

WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

RAUMPLANUNG

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1319	195	196	260	196	182	139	74	77
		W	422	102	82	60	59	53	45	7	14
		I	1741	297	278	320	255	235	184	81	91
	H	M	1319	162	174	199	183	185	145	98	173
		W	422	92	79	38	63	51	52	18	29
		I	1741	254	253	237	246	236	197	116	202
PROMOTIONEN	F	M	70	12	10	3	6	1	2	8	28
		W	6	1	-	-	1	1	1	-	2
		I	76	13	10	3	7	2	3	8	30
	H	M	70	1	2	-	1	-	2	5	59
		W	6	-	-	-	-	-	-	1	5
		I	76	1	2	-	1	-	2	6	64
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	6	6	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	6	-	-	-	1	2	1	2	-
		W	4	-	-	-	3	1	1	-	-
		I	10	-	-	-	1	5	2	2	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	82	12	23	4	4	8	18	7	6
		W	21	7	5	3	-	3	3	2	1
		I	103	19	28	7	4	8	21	9	7
	H	M	82	-	-	-	-	1	7	8	66
		W	21	-	-	-	-	-	1	5	15
		I	103	-	-	-	-	1	8	13	81
ZUSAMMEN	F	M	1477	225	229	267	206	191	159	89	111
		W	453	114	87	63	60	54	49	9	17
		I	1930	339	316	330	266	245	208	98	128
	H	M	1477	163	176	199	185	188	155	113	298
		W	453	92	79	38	63	54	54	24	49
		I	1930	255	255	237	248	242	209	137	347

BAUINGENIEURWESEN

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	11079	2425	1685	1526	1309	1290	1271	664	909
		W	1212	445	190	135	121	125	82	58	56
		I	12291	2870	1875	1661	1430	1415	1353	722	965
	H	M	11079	2159	1533	1365	1278	1285	1318	767	1374
		W	1212	404	190	116	129	123	94	62	94
		I	12291	2563	1723	1481	1407	1408	1412	829	1468
PROMOTIONEN	F	M	189	11	16	15	5	8	9	17	108
		W	8	1	1	2	-	1	-	-	3
		I	197	12	17	17	5	9	9	17	111
	H	M	189	-	3	5	2	3	6	14	156
		W	8	1	-	-	-	-	-	-	7
		I	197	1	3	5	2	3	6	14	163
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	571	116	107	94	96	55	46	19	38
		W	79	27	15	14	8	7	6	2	-
		I	650	143	122	108	104	62	52	21	38
	H	M	571	57	50	56	67	67	87	52	135
		W	79	17	8	9	7	9	12	7	10
		I	650	74	58	65	74	76	99	59	145
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	571	116	107	94	96	55	46	19	38
		W	80	28	15	14	8	7	6	2	-
		I	651	144	122	108	104	62	52	21	38
	H	M	571	57	50	56	67	67	87	52	135
		W	80	16	8	9	7	9	12	7	10
		I	651	75	58	65	74	76	99	59	145
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-



WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTER UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	11884	3305	2541	2332	1855	972	465	220	194
	W		999	398	210	154	104	68	33	15	17
	I		12883	3703	2751	2486	1959	1040	498	235	211
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	11884	2896	2224	2254	1892	1151	671	386	410
	W		999	358	191	146	112	84	52	32	24
	I		12883	3254	2415	2400	2004	1235	723	418	434
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	22	7	7	2	4	1	1	-	-
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		25	9	8	2	4	1	1	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	H	M	22	5	3	1	3	-	1	1	8
	W		3	1	-	-	-	-	-	-	2
	I		25	6	3	1	3	-	1	1	10
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	12	6	1	1	-	-	1	2	1
	W		4	3	1	-	-	-	-	-	-
	I		16	9	2	1	-	-	1	2	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	H	M	12	11	1	-	-	-	-	-	-
	W		4	4	-	-	-	-	-	-	-
	I		16	15	1	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	23937	5910	4389	3984	3285	2346	1800	925	1298
	W		2315	880	420	305	233	202	121	75	79
	I		26252	6790	4809	4289	3518	2548	1921	1000	1377
ZUSAMMEN	H	M	23937	5130	3815	3682	3242	2507	2086	1221	2254
	W		2315	787	389	271	248	216	158	101	145
	I		26252	5917	4204	3953	3490	2723	2244	1322	2399

VERMESSUNGSWESEN

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1616	353	281	273	229	196	189	55	40
	W		234	82	55	29	18	33	6	5	6
	I		1850	435	336	302	247	229	195	60	46
PROMOTIONEN	H	M	1616	324	247	248	242	202	206	76	71
	W		234	80	51	26	19	35	8	7	8
	I		1850	404	298	274	261	237	214	83	79
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	36	3	3	2	3	2	3	6	14
	W		2	1	-	-	-	-	-	1	-
	I		38	4	3	2	3	2	3	7	14
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	H	M	36	-	1	1	1	2	5	5	21
	W		2	-	-	-	-	-	-	2	-
	I		38	-	1	1	1	2	5	7	21
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	15	-	2	1	5	1	2	2	2
	W		2	-	1	-	1	-	-	-	-
	I		17	-	3	1	6	1	2	2	2
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	H	M	15	-	-	-	1	-	5	2	7
	W		2	-	-	-	-	-	2	-	-
	I		17	-	-	-	1	-	7	2	7
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	15	-	2	1	5	1	2	2	2
	W		2	-	1	-	1	-	-	-	-
	I		17	-	3	1	6	1	2	2	2
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	H	M	15	-	-	-	1	-	5	2	7
	W		2	-	-	-	-	-	2	-	-
	I		17	-	-	-	1	-	7	2	7
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2698	701	697	585	494	150	43	15	13
	W		483	192	108	94	69	12	6	2	-
	I		3181	893	805	679	563	162	49	17	13
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	2698	625	648	563	472	210	103	40	37
	W		483	180	104	99	67	18	7	5	3
	I		3181	805	752	662	539	228	110	45	40
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-









4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

ZUSAMMEN	F	M	5998	1257	1254	1186	1053	671	335	143	99
		W	6985	1568	1474	1446	1284	741	298	124	50
		I	12983	2825	2728	2632	2337	1412	633	267	149
	H	M	5998	1043	1081	1087	995	738	449	259	346
		W	6985	1336	1343	1373	1297	863	371	209	193
		I	12983	2379	2424	2460	2292	1601	820	468	539
DARSTELLENDEN KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	F	M	923	192	158	143	128	108	78	58	58
		W	1149	304	194	176	153	146	78	51	47
		I	2072	496	352	319	281	254	156	109	105
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	H	M	923	151	128	121	118	92	85	88	140
		W	1149	263	162	154	145	135	94	80	116
		I	2072	414	290	275	263	227	179	168	256
PROMOTIONEN	F	M	198	8	7	15	19	29	28	26	66
		W	139	2	2	9	19	24	14	22	47
		I	337	10	9	24	38	53	42	48	113
	H	M	198	-	5	11	16	20	24	29	93
		W	139	-	2	9	14	21	14	18	61
		I	337	-	7	20	30	41	38	47	154
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	18	4	5	1	3	1	1	2	1
		W	44	8	9	6	4	6	1	6	4
		I	62	12	14	7	7	7	2	8	5
	H	M	18	-	1	-	3	2	1	1	10
		W	44	1	-	1	4	10	8	5	15
		I	62	1	1	1	7	12	9	6	25
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2	-	-	1	-	-	1	-	-
		W	9	3	-	3	1	2	-	-	-
		I	11	3	-	4	1	2	1	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		W	9	1	1	-	1	-	3	1	2
		I	11	1	1	-	1	-	3	2	3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	20	4	5	2	3	1	2	2	1
		W	54	11	10	9	5	8	1	6	4
		I	74	15	15	11	8	9	3	8	5
	H	M	20	-	1	-	3	2	1	2	11
		W	54	2	1	1	6	10	11	6	17
		I	74	2	2	1	9	12	12	8	28
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3	-	-	-	-	2	1	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	4	-	-	-	-	2	2	-	-
	H	M	3	-	-	-	-	-	1	-	2
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	4	-	-	-	1	-	1	-	2
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	418	119	95	75	68	28	13	8	12
		W	626	162	115	116	104	66	29	21	13
		I	1044	281	210	191	172	94	42	29	25
	H	M	418	92	83	55	56	37	34	16	45
		W	626	138	97	95	99	68	45	33	51
		I	1044	230	180	150	155	105	79	49	96
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1
		W	9	-	1	-	-	3	-	2	3
		I	11	-	1	-	1	3	-	2	4
	H	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1
		W	9	-	-	-	-	2	3	3	1
		I	11	-	-	-	1	2	3	3	2



WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2997	679	607	599	513	354	144	55	46
	W		3390	741	681	687	702	366	139	56	18
	I		6387	1420	1288	1286	1215	720	283	111	64
	H	M	2997	480	490	520	535	396	259	137	180
	W		3390	572	617	647	688	446	217	118	85
	I		6387	1052	1107	1167	1223	842	476	255	265
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	95	23	16	15	7	9	11	7	7
	W		114	30	17	15	6	22	16	1	7
	I		209	53	33	30	13	31	27	8	14
	H	M	95	-	-	-	8	7	17	17	46
	W		114	-	1	1	10	34	24	9	35
	I		209	-	1	1	18	41	41	26	81
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	5	1	1	-	1	-	-	1	1
	W		3	-	2	-	-	1	-	-	-
	I		8	1	3	-	1	1	-	1	1
	H	M	5	-	1	-	1	-	-	-	2
	W		3	-	1	-	-	1	-	-	1
	I		8	-	2	-	1	1	-	1	3
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	4307	1055	963	809	651	396	241	105	87
	W		3454	833	774	645	568	362	139	77	56
	I		7761	1888	1737	1454	1219	758	380	182	143
	H	M	4307	787	785	669	620	463	409	269	305
	W		3454	657	634	523	522	453	280	187	198
	I		7761	1444	1419	1192	1142	916	689	456	503
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	25	5	5	3	3	2	-	2	5
	W		22	4	2	7	3	1	2	1	2
	I		47	9	7	10	6	3	2	3	7
	H	M	25	-	3	2	4	2	2	6	6
	W		22	-	1	-	3	3	3	6	6
	I		47	-	4	2	7	5	5	12	12
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-
	W		14	8	2	2	-	-	-	1	1
	I		18	11	3	2	-	-	-	1	1
	H	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-
	W		14	7	2	1	1	-	1	1	1
	I		18	10	3	1	1	-	1	1	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	71	4	6	2	7	10	23	9	10
	W		49	9	4	-	4	13	11	5	3
	I		120	13	10	2	11	23	34	14	13
	H	M	71	5	7	4	3	5	13	14	20
	W		49	9	3	-	3	10	9	6	9
	I		120	14	10	4	6	15	22	20	29
ZUSAMMEN	F	M	9696	2356	2016	1718	1429	948	572	277	380
	W		8568	2143	1738	1553	1448	909	385	203	189
	I		18264	4499	3754	3271	2877	1857	957	480	569
	H	M	9696	1683	1579	1433	1389	1067	895	611	1039
	W		8568	1616	1444	1310	1377	1103	662	429	625
	I		18264	3301	3023	2743	2766	2170	1557	1040	1664
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	25031	5368	4856	4301	3778	2743	1710	994	1281
	W		30507	7147	5854	5440	4824	3264	1658	1071	1249
	I		55538	12515	10710	9741	8602	6007	3368	2065	2530
	H	M	25031	3928	3881	3566	3498	2808	2266	1645	3439
	W		30507	5593	4928	4733	4636	3591	2248	1711	3067
	I		55538	9521	8809	8299	8134	6399	4514	3356	6506

SONSTIGE FAECHER  
/OHNE ANGABE

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10	2	5	2	-	-	-	-	1
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		11	2	5	3	-	-	-	-	1
	H	M	10	-	1	2	3	-	1	1	2
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		11	-	1	2	3	-	1	1	3
PROMOTIONEN	F	M	29	-	1	3	7	4	1	2	11
	W		11	-	-	2	3	3	1	-	2
	I		40	-	1	5	10	7	2	2	13
	H	M	29	-	-	2	-	-	1	1	25
	W		11	-	-	-	-	-	1	-	10
	I		40	-	-	2	-	1	1	1	35



WINTERSEMESTER 1981/82

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	12	1	3	3	4	1	-	-	-	
	W		21	4	8	6	3	-	-	-	-	
	I		33	5	11	9	7	1	-	-	-	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	H	M	12	-	-	1	5	1	4	-	1	
	W		21	3	2	4	2	3	5	2	-	
	I		33	3	2	5	7	4	9	2	1	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	8	-	1	1	3	2	-	-	1	
	W		21	5	1	9	6	-	-	-	-	
	I		29	5	2	10	9	2	-	-	1	
LA SONDER- SCHULEN	H	M	8	-	-	-	1	-	-	1	6	
	W		21	2	2	5	5	1	-	3	3	
	I		29	2	2	5	6	1	-	4	9	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-	
	W		11	2	2	3	3	1	-	-	-	
	I		17	2	2	9	3	1	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	H	M	6	-	-	1	-	-	-	-	5	
	W		11	2	1	1	2	1	1	1	2	
	I		17	2	1	2	2	1	1	1	7	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	7	-	-	-	-	-	-	1	
	W		17	14	3	-	-	-	-	-	-	
	I		25	21	3	-	-	-	-	-	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	H	M	8	4	2	-	-	-	-	-	2	
	W		17	4	8	-	-	1	-	-	4	
	I		25	8	10	-	-	1	-	-	6	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	34	8	4	10	7	3	-	-	2	
	W		71	26	14	18	12	1	-	-	-	
	I		105	34	18	28	19	4	-	-	2	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	34	4	2	2	6	1	4	1	14	
	W		71	11	13	10	9	6	6	6	10	
	I		105	15	15	12	15	7	10	7	24	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	6	-	-	2	-	3	1	-	-	
	W		5	2	-	3	-	-	-	-	-	
	I		11	2	-	5	-	3	1	-	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	6	-	-	-	-	-	-	-	6	
	W		5	-	-	-	1	-	-	2	2	
	I		11	-	-	-	1	-	-	2	8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	68	63	4	1	-	-	-	-	-	
	W		73	64	9	-	-	-	-	-	-	
	I		141	127	13	1	-	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	H	M	68	61	5	2	-	-	-	-	-	
	W		73	61	9	3	-	-	-	-	-	
	I		141	122	14	5	-	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	147	73	14	18	14	10	2	2	14	
	W		161	92	23	24	15	4	1	-	2	
	I		308	165	37	42	29	14	3	2	16	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	H	M	147	65	8	8	9	1	6	3	47	
	W		161	72	22	13	10	7	6	8	23	
	I		308	137	30	21	19	8	12	11	70	
INSGESAMT	F	M	699004	158391	125989	109332	91380	71924	56905	34930	50153	
	W		422054	108587	79408	67173	57900	42975	28264	17447	20300	
	I		1121058	266978	205397	176505	149280	114899	85169	52377	70453	
INSGESAMT	H	M	699004	127117	108528	95636	85690	71699	63601	45131	101602	
	W		422054	89892	71154	58875	56009	45666	33373	24169	42916	
	I		1121058	217009	179682	154511	141699	117365	96974	69300	144518	

















WOHNSTITZ IN (IM)																LFD NR.
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D. BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	
<b>HOCHSCHULEN</b>																
19	3,1	23	3,8	19	3,1		0,0	7	1,1	14	2,3	1	0,1		0,0	49
16	6,6	14	5,8	10	4,1	2	0,8	3	1,2	1	0,4		0,0		0,0	50
35	4,1	37	4,3	29	3,4	2	0,2	10	1,1	15	1,7	1	0,1		0,0	51
132	42,3	45	14,4	8	2,5	4	1,2	1	0,3	3	0,9		0,0	1	0,3	52
46	62,1	9	12,1	2	2,7	3	4,0		0,0		0,0		0,0		0,0	53
178	46,1	54	13,9	10	2,5	7	1,8	1	0,2	3	0,7		0,0	1	0,2	54
7	2,2	181	58,7	5	1,6	2	0,6	84	27,2		0,0	1	0,3		0,0	55
1	0,7	93	68,8	1	0,7		0,0	29	21,4		0,0		0,0		0,0	56
8	1,8	274	61,8	6	1,3	2	0,4	113	25,5		0,0	1	0,2		0,0	57
3	30,0		0,0	3	30,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	58
3	27,2		0,0	6	54,5		0,0	6	0,0		0,0		0,0		0,0	59
6	28,5		0,0	9	42,8		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	60
9	5,5	5	3,0	22	13,5	98	60,4	2	1,2	3	1,8		0,0		0,0	61
1	1,0	1	1,0	10	10,9	76	83,5		0,0		0,0		0,0		0,0	62
10	3,9	6	2,3	32	12,6	174	68,7	2	0,7	3	1,1		0,0		0,0	63
15	6,3	1	0,4	27	11,4	10	4,2	2	0,8	120	50,8	1	0,4		0,0	64
9	6,2	5	3,4	15	10,4	9	6,2		0,0	69	47,9		0,0		0,0	65
24	6,3	6	1,5	42	11,0	19	5,0	2	0,5	189	49,7	1	0,2		0,0	66
185	11,3	255	15,6	84	5,1	114	6,9	96	5,8	140	8,5	3	0,1	1	0,0	67
76	10,9	122	17,5	44	6,3	90	12,9	32	4,6	70	10,0		0,0		0,0	68
261	11,2	377	16,1	128	5,4	204	8,7	128	5,4	210	9,0	3	0,1	1	0,0	69
<b>SCHULEN</b>																
3	2,1	2	1,4	4	2,8	3	2,1		0,0	4	2,8		0,0		0,0	70
3	1,9	1	0,6	5	3,1	1	0,6		0,0	3	1,9		0,0		0,0	71
6	2,0	3	1,0	9	3,0	4	1,3		0,0	7	2,3		0,0		0,0	72
14	2,2	2	0,3	20	3,1	11	1,7	2	0,3	16	2,5	1	0,1	3	0,4	73
16	3,1	2	0,3	21	4,1	17	3,3		0,0	9	1,7		0,0	1	0,1	74
30	2,6	4	0,3	41	3,6	28	2,4	2	0,1	25	2,1	1	0,0	4	0,3	75
25	3,2	13	1,6	28	3,6	16	2,0	5	0,6	12	1,5	6	0,7	1	0,1	76
33	4,7	7	0,9	26	3,7	17	2,4	2	0,2	6	0,8	3	0,4		0,0	77
58	3,9	20	1,3	54	3,6	33	2,2	7	0,4	18	1,2	9	0,6	1	0,0	78
64	2,5	109	4,3	91	3,6	57	2,2	16	0,6	21	0,8	8	0,3		0,0	79
53	2,6	80	3,9	81	4,0	47	2,3	11	0,5	8	0,3	14	0,6		0,0	80
117	2,5	189	4,1	172	3,8	104	2,3	27	0,5	29	0,6	22	0,4		0,0	81
388	73,9	41	7,8	30	5,7	31	5,9	4	0,7	2	0,3		0,0		0,0	82
309	76,1	24	5,9	29	7,1	18	4,4	3	0,7	1	0,2	2	0,4		0,0	83
697	74,8	65	6,9	59	6,3	49	5,2	7	0,7	3	0,3	2	0,2		0,0	84
53	3,2	108	6,5	1255	76,5	92	5,6	18	1,0	15	0,9	6	0,3	3	0,1	85
46	3,0	82	5,5	1145	76,8	78	5,2	11	0,7	2	0,1	6	0,4	1	0,0	86
99	3,1	190	6,0	2400	76,7	170	5,4	29	0,9	17	0,5	12	0,3	4	0,1	87
37	3,7	24	2,4	68	6,9	788	80,0	5	0,5	7	0,7	3	0,3		0,0	88
32	3,8	8	0,9	59	7,1	646	78,4	3	0,3	2	0,2	3	0,3		0,0	89
69	3,8	32	1,7	127	7,0	1434	79,3	8	0,4	9	0,4	6	0,3		0,0	90
1	0,7	32	22,5	3	2,1	5	3,5	99	69,7		0,0		0,0		0,0	91
4	3,1	36	27,9	10	7,7	5	3,8	64	49,6	1	0,7		0,0		0,0	92
5	1,8	68	25,0	13	4,7	10	3,6	163	60,1	1	0,3		0,0		0,0	93
51	3,3	36	2,3	106	6,9	80	5,2	5	0,3	957	63,0	4	0,2		0,0	94
60	3,9	26	1,7	113	7,5	59	3,9	9	0,5	856	56,8	7	0,4		0,0	95
111	3,6	62	2,0	219	7,2	139	4,5	14	0,4	1813	59,9	11	0,3		0,0	96
636	7,1	367	4,1	1605	18,1	1083	12,2	154	1,7	1034	11,6	28	0,3	7	0,0	97
556	7,1	266	3,4	1489	19,2	888	11,4	103	1,3	888	11,4	35	0,4	2	0,0	98
1192	7,1	633	3,8	3094	18,6	1971	11,8	257	1,5	1922	11,5	63	0,3	9	0,0	99





## 7 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIENAN- GEOERIGER	SELB- STAENDIGER	NIE ERWERBS- TAETIG	
UNIVERSITAETEN									
ANGESTELLTE	M	17479	8587	1638	3813	34	3077	73	257
	W	17200	8225	1523	3825	21	3297	59	250
	I	34679	16812	3161	7638	55	6374	132	507
ARBEITERIN	M	4215	1346	2158	453	2	163	13	80
	W	2992	917	1513	305	6	138	25	48
	I	7167	2263	3671	758	8	301	38	128
BEAMTIN	M	1764	509	47	932	9	222	18	27
	W	1879	526	48	1003	9	244	13	36
	I	3643	1035	95	1935	18	466	31	63
MITHELFE NDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	9041	2782	809	1633	29	3706	16	66
	W	7201	2056	565	1149	16	3368	9	38
	I	16242	4838	1374	2782	45	7074	25	104
SELBSTAENDIGE	M	2815	769	147	296	26	1514	22	41
	W	2657	665	122	318	23	1467	17	45
	I	5472	1434	269	614	49	2981	39	86
NIE ERWERBSTAETIG	M	11793	4986	2055	3028	3	1507	151	63
	W	9722	4020	1627	2542	11	1343	110	69
	I	21515	9006	3682	5570	14	2850	261	132
OHNE ANGABE	M	8009	2354	728	1346	6	594	1	2980
	W	5246	1838	504	1072	6	537	5	1284
	I	13255	4192	1232	2418	12	1131	6	4264
INSGESAMT	M	55116	21333	7582	11501	109	10783	294	3514
	W	46857	18247	5902	10214	92	10394	238	1770
	I	101973	39580	13484	21715	201	21177	532	5284
GESAMTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	2314	1075	432	374	6	347	1	79
	W	1570	740	229	269	4	279	3	46
	I	3884	1815	661	643	10	626	4	125
ARBEITERIN	M	895	262	493	74	3	28	2	33
	W	346	91	192	30	1	19	-	13
	I	1241	353	685	104	4	47	2	46
BEAMTIN	M	109	44	3	47	2	7	-	6
	W	108	27	5	58	2	13	-	3
	I	217	71	8	105	4	20	-	9
MITHELFE NDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	1763	549	358	237	13	554	1	51
	W	743	224	119	86	2	292	-	20
	I	2506	773	477	323	15	846	1	71
SELBSTAENDIGE	M	361	99	21	26	7	189	-	19
	W	233	62	16	19	2	124	1	9
	I	594	161	37	45	9	313	1	28
NIE ERWERBSTAETIG	M	1476	545	498	251	-	143	8	31
	W	669	267	173	134	-	76	1	18
	I	2145	812	671	385	-	219	9	49
OHNE ANGABE	M	1381	552	289	215	2	90	-	233
	W	857	395	162	110	-	65	-	125
	I	2238	947	451	325	2	155	-	358
INSGESAMT	M	8299	3126	2094	1224	33	1358	12	452
	W	4526	1806	896	706	11	868	5	234
	I	12825	4932	2990	1930	44	2226	17	686
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	197	98	29	39	-	30	-	1
	W	936	454	79	243	2	151	2	5
	I	1133	552	108	282	2	181	2	6
ARBEITERIN	M	64	16	40	3	-	2	-	3
	W	202	71	96	18	-	12	2	3
	I	266	87	136	21	-	14	2	6
BEAMTIN	M	19	7	-	10	-	2	-	-
	W	107	28	1	62	-	14	1	1
	I	126	35	1	72	-	16	1	1
MITHELFE NDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	74	20	10	17	-	27	-	-
	W	382	112	29	88	1	152	-	-
	I	456	132	39	105	1	179	-	-

## 7 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DÄVOM NACH DER BERUFLICHERN STELLUNG DES VÄTERS						OHNE ANGÄBE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHILFENDER FAMILIENAN-GEHÖERIGER	SELB-STAENDIGER	NIE ERWERBS-TÄETIG	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
SELBSTÄENDIGE	M	26	6	1	7	-	12	-	-
	W	88	28	1	8	-	51	-	-
	I	114	34	2	15	-	63	-	-
NIE ERWERBSTÄETIG	M	105	36	23	34	1	9	1	1
	W	358	143	74	100	-	41	-	-
	I	463	179	97	134	1	50	1	1
OHNE ANGÄBE	M	84	29	22	20	-	9	-	4
	W	293	109	63	74	-	43	-	4
	I	377	138	85	94	-	52	-	8
INSGESAMT	M	569	212	125	130	1	91	1	9
	W	2366	945	343	593	3	464	5	13
	I	2935	1157	468	723	4	555	6	22
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	98	48	13	18	-	18	-	1
	W	57	30	2	15	-	9	-	1
	I	155	78	15	33	-	27	-	2
ARBEITERIN	M	33	6	18	4	-	4	-	1
	W	14	4	6	2	-	2	-	-
	I	47	10	24	6	-	6	-	1
BEAMTIN	M	15	5	-	10	-	-	-	-
	W	13	-	-	10	-	2	-	1
	I	28	5	-	20	-	2	-	1
MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖERIGE	M	71	20	4	20	-	25	-	2
	W	27	12	-	10	-	5	-	-
	I	98	32	4	30	-	30	-	2
SELBSTÄENDIGE	M	13	1	2	-	-	10	-	-
	W	5	2	-	-	-	3	-	-
	I	18	3	2	-	-	13	-	-
NIE ERWERBSTÄETIG	M	69	26	14	23	-	6	-	-
	W	31	11	5	13	-	2	-	-
	I	100	37	19	36	-	8	-	-
OHNE ANGÄBE	M	64	23	14	9	-	11	-	7
	W	27	7	10	5	-	4	-	1
	I	91	30	24	14	-	15	-	8
INSGESAMT	M	363	129	65	84	-	74	-	11
	W	174	66	23	55	-	27	-	3
	I	537	195	88	139	-	101	-	14
KUNSTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	356	174	24	85	-	67	1	5
	W	402	200	12	99	-	85	-	6
	I	758	374	36	184	-	152	1	11
ARBEITERIN	M	58	16	29	7	-	3	-	3
	W	41	14	18	6	-	2	1	-
	I	99	30	47	13	-	5	1	3
BEAMTIN	M	50	14	-	29	-	5	1	1
	W	66	14	-	45	-	5	-	2
	I	116	28	-	74	-	10	1	3
MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHÖERIGE	M	161	65	10	41	1	44	-	-
	W	153	45	6	33	1	68	-	-
	I	314	110	16	74	2	112	-	-
SELBSTÄENDIGE	M	75	18	1	8	2	43	1	2
	W	73	25	2	8	2	36	-	-
	I	148	43	3	16	4	79	1	2
NIE ERWERBSTÄETIG	M	218	93	32	56	-	34	2	1
	W	176	71	19	55	1	29	1	-
	I	394	164	51	111	1	63	3	1
OHNE ANGÄBE	M	45	12	1	6	-	6	-	20
	W	48	16	2	4	1	9	1	15
	I	93	28	3	10	1	15	1	35
INSGESAMT	M	963	392	97	232	3	202	5	32
	W	959	385	59	250	5	234	3	23
	I	1922	777	156	482	8	436	8	55

## 7 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER	SELB-STAENDIGER	NIE ERWERBS-TAETIG	OHNE ANGABE
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )									
ANGESTELLTE	M	7379	3469	1283	1075	10	1373	37	132
	W	4195	2006	521	740	2	821	6	99
	I	11574	5475	1804	1815	12	2194	43	231
ARBEITERIN	M	3976	1086	2345	289	7	150	25	74
	W	1284	359	729	86	3	68	5	34
	I	5260	1445	3074	375	10	218	30	108
BEAMTIN	M	349	112	31	133	2	53	3	15
	W	205	73	8	91	2	26	2	3
	I	554	185	39	224	4	79	5	18
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	4956	1397	941	551	23	1980	15	49
	W	2043	478	281	227	6	1036	3	12
	I	6999	1875	1222	778	29	3016	18	61
SELBSTAENDIGE	M	1386	330	122	74	20	803	5	32
	W	766	190	48	49	13	447	3	16
	I	2152	520	170	123	33	1250	8	48
NIE ERWERBSTAETIG	M	6400	2396	2181	973	3	724	65	58
	W	2568	1018	713	430	1	362	18	26
	I	8968	3414	2894	1403	4	1086	83	84
OHNE ANGABE	M	3135	999	737	372	2	282	1	742
	W	1510	482	244	208	-	151	3	422
	I	4645	1481	981	580	2	433	4	1164
INSGESAMT	M	27581	9789	7640	3467	67	5365	151	1102
	W	12371	4606	2544	1831	27	2911	40	612
	I	40152	14395	10184	5298	94	8276	191	1714
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	1522	709	255	414	2	129	2	11
	W	1522	738	226	413	1	129	1	14
	I	3044	1447	481	827	3	258	3	25
ARBEITERIN	M	956	253	528	117	3	37	8	10
	W	532	162	281	71	-	14	1	3
	I	1488	415	809	188	3	51	9	13
BEAMTIN	M	58	18	7	29	-	4	-	-
	W	52	10	6	28	1	7	-	-
	I	110	28	13	57	1	11	-	-
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	640	156	124	119	-	238	1	2
	W	447	103	74	67	1	201	-	1
	I	1087	259	198	186	1	439	1	3
SELBSTAENDIGE	M	206	46	28	19	7	103	-	3
	W	125	34	14	17	2	58	-	-
	I	331	80	42	36	9	161	-	3
NIE ERWERBSTAETIG	M	1244	394	456	297	-	92	3	2
	W	622	237	161	168	1	53	-	2
	I	1866	631	617	465	1	145	3	4
OHNE ANGABE	M	585	92	92	102	-	14	3	282
	W	385	78	38	64	-	13	-	192
	I	970	170	130	166	-	27	3	474
INSGESAMT	M	5211	1668	1490	1097	12	617	17	310
	W	3685	1362	800	828	6	475	2	212
	I	8896	3030	2290	1925	18	1092	19	522
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
ANGESTELLTE	M	29345	14160	3674	5818	52	5041	114	486
	W	25882	12393	2592	5604	30	4771	71	421
	I	55227	26553	6266	11422	82	9812	185	907
ARBEITERIN	M	10197	2985	5611	947	15	387	68	204
	W	5371	1618	2835	518	10	255	34	101
	I	15568	4603	8446	1465	25	642	82	305
BEAMTIN	M	2364	709	88	1190	13	293	22	49
	W	2430	678	68	1297	14	311	16	46
	I	4794	1387	156	2487	27	604	38	95
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	16706	4989	2256	2618	66	6574	33	170
	W	10996	3030	1074	1660	27	5122	12	71
	I	27702	8019	3330	4278	93	11696	45	241

WINTERSEMESTER 1981/82

7 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIENAN- GEOERIGER	SELB- STAENDIGER	NIE ERWERBS- TAETIG	OHNE ANGABE
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SELBSTAENDIGE	M	4882	1269	322	430	62	2674	28	97
	W	3947	1006	203	419	42	2186	21	70
	I	8829	2275	525	849	104	4860	49	167
NIE ERWERBSTAETIG	M	21305	8476	5259	4662	7	2515	230	156
	W	14146	5767	2772	3442	14	1906	130	115
	I	35451	14243	8031	8104	21	4421	360	271
OHNE ANGABE	M	13303	4061	1883	2070	10	1006	5	4268
	W	8366	2925	1023	1537	7	822	9	2043
	I	21669	6986	2906	3607	17	1828	14	6311
INSGESAMT	M	98102	36649	19093	17735	225	18490	480	5430
	W	71138	27417	10567	14477	144	15373	293	2867
	I	169240	64066	29660	32212	369	33863	773	8297

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITAETEN									
EUROPA									
BELGIEN	355	193	162	64	31	33	69	32	37
BULGARIEN	106	44	62	21	11	10	18	10	8
DAENEMARK	151	65	86	38	19	19	37	18	19
FINNLAND	682	135	547	77	16	61	93	21	72
FRANKREICH	2050	512	1538	589	158	431	489	126	363
GRIECHENLAND	5057	3546	1511	632	416	216	818	541	277
GROSSBRITANNIEN UND									
NORDIRLAND	1310	627	683	537	201	336	461	178	283
IRLAND	97	48	49	37	18	19	30	17	13
ISLAND	98	60	38	22	11	11	17	9	8
ITALIEN	934	494	440	187	87	100	191	95	96
JUGOSLAVIEN	881	477	404	132	66	66	135	64	71
LIECHTENSTEIN	8	6	2	2	1	1	3	2	1
LUXEMBURG	631	475	156	110	77	33	99	68	31
MALTA	2	2	-	-	-	-	1	1	-
NIEDERLANDE	1022	616	406	154	90	64	170	97	73
NORWEGEN	571	358	213	97	54	43	90	47	43
OESTERREICH	1972	1157	815	365	202	163	391	220	171
POLEN	422	227	195	118	62	56	106	59	47
PORTUGAL	204	99	105	39	14	25	44	18	26
RUMAENIEN	153	69	84	20	9	11	19	8	11
SCHWEDEN	353	145	208	75	35	40	82	35	47
SCHWEIZ	734	435	299	137	77	60	137	78	59
SOWJETUNION	43	11	32	6	1	5	7	2	5
SPANIEN	643	397	246	114	64	50	124	71	53
TSCHECHOSLOWAKEI	512	302	210	63	29	34	71	28	43
TUERKEI	4371	3673	698	601	488	113	803	660	143
UNGARN	237	136	101	36	26	10	42	28	14
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	2	-	2	1	-	1	1	-	1
EUROPA ZUSAMMEN	23602	14309	9293	4274	2263	2011	4548	2533	2015
AFRIKA									
AEGYPTEN	697	589	108	60	48	12	61	51	10
AEGUATORIALGUINEA	1	1	-	1	1	-	-	-	-
AETHIOPIEN	146	130	16	16	13	3	18	16	2
ALGERIEN	231	215	16	7	5	2	19	16	3
ANGOLA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	12	11	1	2	2	-	3	3	-
BOTSUANA	4	3	1	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	8	8	-	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	29	24	5	2	1	1	4	3	1
GABUN	10	7	3	3	-	3	3	-	3
GAMBIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	184	171	13	10	7	3	16	13	3
GUINEA	22	22	-	-	-	-	1	1	-
GUINEA - BISSAU	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	83	75	8	19	17	2	14	14	-
KENIA	39	32	7	2	1	1	3	2	1
KONGO	16	16	-	2	2	-	2	2	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	1	1	-
LESOTHO	14	11	3	3	2	1	3	2	1
LIBERIA	37	37	-	1	1	-	2	2	-
LIBYEN	31	19	12	1	-	1	2	-	2
MADAGASKAR	4	3	1	1	1	-	1	-	1
MALAWI	34	33	1	6	6	-	3	3	-
MALI	118	106	12	11	9	2	16	13	3
MAURETANIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	11	7	4	1	-	1	2	1	1
MOSAMBIK	3	3	-	-	-	-	1	1	-
NIGER	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	249	230	19	6	5	1	11	11	-
OBERVOLTA	11	11	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	19	18	1	-	-	-	-	-	-
SAMBIA	8	8	-	3	3	-	3	3	-
SAO TOME UND PRINCIPE	2	1	1	2	1	1	2	1	1
SENEGAL	44	37	7	5	1	4	2	2	-
SIERRA LEONE	33	30	3	2	2	-	3	3	-
SIMBABWE	4	3	1	2	2	-	2	2	-
SOMALIA	42	39	3	4	3	1	6	5	1
SUDAN	67	62	5	3	2	1	1	-	1
SUEDAFRIKA	97	59	38	20	10	10	19	10	9
SWASILAND	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	52	45	7	5	5	-	5	5	-
TOGO	65	57	8	4	3	1	3	2	1
TSCHAD	16	14	2	5	4	1	3	2	1
TUNESIEN	165	154	11	20	16	4	24	21	3
UGANDA	51	44	7	7	6	1	5	4	1
ZAIRE	90	85	5	15	15	-	18	18	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	5	4	1	1	1	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	45	44	1	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	2810	2479	331	252	195	57	282	233	49
AMERIKA									
ARGENTINIEN	183	104	79	21	8	13	26	11	15
BARBADOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-



## WINTERSEMESTER 1981/82

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNlich	WEIBlich	ZUSAMMEN	MAENNlich	WEIBlich
UNIVERSITAETEN									
AMERIKA									
BOLIVIEN	115	92	23	15	9	6	17	11	6
BRASILien	391	232	159	72	41	31	66	32	34
CHILE	403	247	156	41	30	11	57	40	17
COSTA RICA	37	26	11	2	2	-	2	2	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	13	9	4	1	1	-	-	-	-
ECUADOR	56	40	16	11	6	5	13	8	5
EL SALVADOR	27	21	6	4	3	1	5	4	1
GRENADA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
GUATEMALA	22	16	6	1	-	1	3	1	2
GUYANA	5	2	3	-	-	-	-	-	-
HAITI	25	22	3	-	-	-	2	2	-
HONDURAS	22	16	6	2	2	-	2	2	-
JAMAICA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
KANADA	254	137	117	71	32	39	75	32	43
KOLUMBIEN	209	142	67	30	19	11	25	16	9
KUBA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	169	111	58	17	10	7	14	8	6
NICARAGUA	21	17	4	3	3	-	6	6	-
PANAMA	25	16	9	2	-	2	3	1	2
PARAGUAY	17	13	4	1	1	-	4	3	1
PERU	237	162	75	29	17	12	31	19	12
SURINAM	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	4	3	1	2	2	-	2	2	-
URUGUAY	31	18	13	4	4	-	3	3	-
VENEZUELA	99	62	37	17	12	5	15	10	5
VEREINIGTE STAATEN	3220	1680	1540	1252	606	646	1158	564	594
UEBRIGES AMERIKA	6	3	3	4	1	3	4	1	3
AMERIKA ZUSAMMEN	5604	3203	2401	1603	810	793	1534	779	755
ASIEN									
AFGHANISTAN	398	362	36	23	21	2	39	35	4
BAHRAIN	6	6	-	-	-	-	1	1	-
BANGLADESCH	82	80	2	12	11	1	12	11	1
BIRMA	5	3	2	-	-	-	-	-	-
CEYLON	77	64	13	11	8	3	10	7	3
CHINA (TAIWAN)	456	286	170	41	19	22	52	20	32
CHINA, VOLKSREPUBLIK	558	468	90	229	188	41	187	152	35
INDIEN	526	412	114	67	50	17	75	56	19
INDONESIEN	2029	1470	559	74	48	26	133	86	47
IRAK	198	184	14	14	13	1	17	17	-
IRAN	3991	3290	701	538	446	92	756	636	120
ISRAEL	457	377	80	72	64	8	97	86	11
JAPAN	754	439	315	144	97	47	143	89	54
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	6	6	-	-	-	-	-	-	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	7	7	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	652	627	25	61	58	3	82	79	3
KAMBODSCHA	7	7	-	-	-	-	-	-	-
KATAR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	29	18	11	8	4	4	9	5	4
KOREA, REPUBLIK	1036	645	391	163	106	57	202	123	79
KUWAIT	2	2	-	-	-	-	-	-	-
LAOS	1	1	-	-	1	-	1	1	-
LIBANON	239	217	22	22	20	2	28	26	2
MALAYSIA	37	28	9	5	4	1	5	4	1
MONGOLEI	8	5	3	-	-	-	-	-	-
NEPAL	16	13	3	1	1	-	1	1	-
OMAN, SULTANAT	3	3	-	1	1	-	1	1	-
PAKISTAN	197	179	18	12	11	1	14	14	-
PHILIPPINEN	46	24	22	12	7	5	11	6	5
SAUDI - ARABIEN	15	14	1	2	2	-	2	2	-
SINGAPUR	20	17	3	-	-	-	1	-	1
SYRIEN	390	370	20	19	14	5	23	18	5
THAILAND	145	90	55	23	15	8	24	16	8
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	451	371	80	37	22	15	57	37	20
ZYPERN	396	269	127	70	46	24	89	59	30
UEBRIGES ASIEN	47	42	5	6	5	1	7	6	1
ASIEN ZUSAMMEN	13289	10398	2891	1668	1282	386	2079	1594	485
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	76	49	27	11	5	6	11	6	5
NAURU	1	-	1	1	-	1	1	-	1
NEUSEELAND	24	11	13	3	2	1	3	2	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	101	60	41	15	7	8	15	8	7
STAATENLOS	469	348	121	58	39	19	79	59	20
UNGEKLAERT	248	164	84	24	17	7	29	20	9
OHNE ANGABE	47	32	15	5	2	3	7	3	4
INSGESAMT	46170	30993	15177	7899	4615	3284	8573	5229	3344

## WINTERSEMESTER 1981/82

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ANDORRA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
BELGIEN	20	11	9	3	-	3	5	2	3
BULGARIEN	4	1	3	-	-	-	1	1	-
DAENEMARK	3	1	2	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	26	5	21	1	-	1	3	-	3
FRANKREICH	73	26	47	18	10	8	19	10	9
GRIECHENLAND	179	133	46	46	33	13	54	40	14
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	52	31	21	13	6	7	14	8	6
IRLAND	2	1	1	1	-	1	1	-	1
ISLAND	2	1	1	1	-	1	1	-	1
ITALIEN	69	56	13	12	11	1	16	15	1
JUGOSLAWIEN	57	42	15	10	7	3	12	8	4
LIECHTENSTEIN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
LUXEMBURG	45	38	7	18	16	2	21	19	2
NIEDERLANDE	127	85	42	35	30	5	42	35	7
NORWEGEN	22	12	10	1	1	-	1	1	-
OESTERREICH	330	257	73	153	125	28	168	135	33
POLEN	14	8	6	4	3	1	6	4	2
PORTUGAL	11	8	3	3	1	2	4	2	2
RUMAENIEN	9	3	6	1	-	1	2	-	2
SCHWEDEN	14	2	12	3	1	2	3	1	2
SCHWEIZ	49	39	10	13	10	3	16	13	3
SOWJETUNION	1	1	-	1	1	-	1	1	-
SPANIEN	92	77	15	22	21	1	25	22	3
TSSCHECHOSLOWAKEI	19	11	8	1	1	-	2	1	1
TUERKEI	439	392	47	80	71	9	117	108	9
UNGARN	10	9	1	2	1	1	2	1	1
EUROPA ZUSAMMEN	1671	1252	419	444	351	93	538	429	109
AFRIKA									
AEGYPTEN	40	28	12	17	6	11	5	4	1
AETHIOPIEN	14	14	-	2	2	-	4	4	-
ALGERIEN	45	44	1	1	1	-	2	2	-
BENIN	3	3	-	1	1	-	1	1	-
BURUNDI	8	8	-	2	2	-	2	2	-
ELFENBEINKUESTE	6	6	-	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	18	16	2	1	1	-	1	1	-
GUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	4	3	1	2	1	1	2	1	1
KENIA	8	7	1	-	-	-	1	1	-
LIBYEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALAWI	1	1	-	1	1	-	1	1	-
MALI	7	7	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	10	10	-	4	4	-	4	4	-
MAURETANIEN	4	4	-	1	1	-	1	1	-
MAURITIUS	2	2	-	2	2	-	2	2	-
NIGER	2	2	-	1	1	-	1	1	-
NIGERIA	50	49	1	2	2	-	4	4	-
OBERVOLTA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	9	9	-	8	8	-	8	8	-
SENEGAL	2	2	-	-	-	-	1	1	-
SIERRA LEONE	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SOMALIA	4	4	-	-	-	-	1	1	-
SUDAN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
TANSANIA	3	3	-	3	3	-	3	3	-
TOGO	11	11	-	1	1	-	1	1	-
TSCHAD	3	3	-	1	1	-	1	1	-
TUNESIEN	8	7	1	1	1	-	2	2	-
UGANDA	14	12	2	2	-	2	3	3	-
ZAIRE	10	10	-	3	3	-	3	3	-
UEBRIGES AFRIKA	7	7	-	1	1	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	308	287	21	58	44	14	56	52	4
AMERIKA									
ARGENTINIEN	7	2	5	1	1	-	1	1	-
BOLIVIEN	14	14	-	5	5	-	6	6	-
BRASILIEN	9	5	4	-	-	-	3	1	2
CHILE	42	32	10	5	5	-	7	7	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
HAITI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	11	8	3	2	2	-	2	2	-
KOLUMBIEN	16	15	1	1	1	-	3	3	-
KUBA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	5	3	2	1	1	-	2	1	1
NICARAGUA	3	3	-	1	1	-	1	1	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	9	8	1	3	2	1	3	2	1
VENEZUELA	27	20	7	2	1	1	3	2	1
VEREINIGTE STAATEN	63	36	27	16	8	8	21	10	11
AMERIKA ZUSAMMEN	213	152	61	37	27	10	52	36	16

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN HOCHSCHULESEMESTER					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
ASIEN									
AFGHANISTAN	41	41	-	4	4	-	8	8	-
BANGLADESCH	4	3	1	-	-	-	1	1	-
BIRMA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
CEYLON	7	7	-	-	-	-	1	1	-
CHINA (TAIWAN)	14	10	4	4	4	-	6	5	1
CHINA, VOLKSREPUBLIK	8	7	1	3	3	-	3	3	-
INDIEN	30	26	4	5	4	1	6	5	1
INDONESIEN	84	64	20	3	2	1	11	7	4
IRAK	10	9	1	-	-	-	1	1	-
IRAN	401	368	33	74	63	11	94	80	14
ISRAEL	13	11	2	4	4	-	4	4	-
JAPAN	9	6	3	2	2	-	2	2	-
JORDANIEN	51	49	2	13	12	1	13	12	1
KOREA, REPUBLIK	24	12	12	10	4	6	11	5	6
LIBANON	8	7	1	-	-	-	-	-	-
MALAYSIA	2	2	-	1	1	-	1	1	-
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NEPAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	4	4	-	4	4	-	4	4	-
PAKISTAN	18	17	1	3	2	1	6	5	1
PHILIPPINEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SAUDI - ARABIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	21	21	-	1	1	-	1	1	-
SYRIEN	27	27	-	3	3	-	5	5	-
THAILAND	34	32	2	6	5	1	8	7	1
VIETNAM	24	20	4	4	2	2	9	6	3
ZYPERN	8	7	1	4	4	-	4	4	-
UEBRIGES ASIEN	2	2	-	1	1	-	1	1	-
ASIEN ZUSAMMEN	850	757	93	150	126	24	201	169	32
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	6	4	2	1	1	-	2	2	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	6	4	2	1	1	-	2	2	-
STAATENLOS	43	36	7	4	3	1	8	7	1
UNGEKLAERT	6	6	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	4	4	-	2	2	-	2	2	-
INSGESAMT	3101	2498	603	696	554	142	859	697	162

## PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN

EUROPA									
BELGIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	7	2	5	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	2	-	2	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	13	2	11	1	-	1	3	-	3
GRIECHENLAND	21	11	10	3	-	3	3	-	3
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	6	2	4	1	1	-	1	1	-
ISLAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	8	3	5	1	-	1	1	-	1
JUGOSLAWIEN	5	2	3	1	-	1	1	-	1
LUXEBURG	3	-	3	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	23	10	13	19	9	10	3	-	3
NORWEGEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	19	9	10	5	2	3	5	2	3
POLEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
PORTUGAL	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	3	-	3	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	5	1	4	1	-	1	1	-	1
SPANIEN	3	1	2	1	-	1	1	-	1
TSSCHECHOSLOWAKEI	3	1	2	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	29	26	3	10	10	-	11	11	-
UNGARN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	159	73	86	43	22	21	30	14	16
AFRIKA									
ALGERIEN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	2	2	-	1	1	-	1	1	-
AMERIKA									
BOLIVIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHILE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
COSTA RICA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KANADA	3	1	2	-	-	-	-	-	-
PERU	2	-	2	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	10	7	3	1	1	-	2	2	-
AMERIKA ZUSAMMEN	18	9	9	1	1	-	2	2	-
ASIEN									
INDONESIEN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
IRAN	10	6	4	2	2	-	3	3	-
JAPAN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	1	-	1	1	-	1	1	-	1
THAILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES ASIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	16	8	8	4	3	1	5	4	1
UNGEKLAERT	2	-	2	1	-	1	1	-	1
OHNE ANGABE	3	-	3	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	200	92	108	50	27	23	39	21	18

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	4	4	-	2	2	-	1	1	-
DAENEMARK	2	2	-	-	-	-	-	-	-
IRLAND	1	1	-	1	1	-	1	1	-
ITALIEN	3	2	1	-	-	1	1	-	1
JUGOSLAWIEN	7	7	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	9	8	1	5	4	1	5	4	1
NIEDERLANDE	2	1	1	1	1	-	1	1	-
NORWEGEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	19	18	1	6	6	-	4	3	1
POLEN	4	4	-	1	1	-	1	1	-
PORTUGAL	2	-	2	1	-	1	2	-	2
SCHWEIZ	4	4	-	1	1	-	1	1	-
SPANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UNGARN	2	2	-	2	2	-	2	2	-
EUROPA ZUSAMMEN	62	56	6	21	18	3	19	14	5
AFRIKA									
BENIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	5	5	-	1	1	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	9	9	-	1	1	-	1	1	-
AMERIKA									
BOLIVIEN	1	1	-	1	1	-	-	-	-
BRASILIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	1	1	-	1	1	-	-	-	-
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN AMERIKA ZUSAMMEN	6	5	1	2	2	-	2	2	-
12	11	1	4	4	-	2	2	-	
ASIEN									
BANGLADESCH	3	3	-	-	-	-	-	-	-
INDIEN	5	5	-	1	1	-	1	1	-
INDONESIEN	2	2	-	1	1	-	-	-	-
JAPAN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	6	3	3	1	-	1	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	5	5	-	1	1	-	1	1	-
PAKISTAN	2	1	1	1	-	1	1	-	1
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	1	-	-	-	-	1	1	-
VIETNAM	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	29	24	5	5	3	2	5	3	2
STAATENLOS OHNE ANGABE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	115	103	12	31	26	5	27	20	7
KUNSTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	22	13	9	4	4	-	4	4	-
BULGARIEN	8	4	4	3	1	2	3	1	2
DAENEMARK	10	7	3	2	2	-	1	1	-
FINNLAND	21	4	17	3	1	2	4	1	3
FRANKREICH	74	39	35	15	6	9	17	8	9
GRIECHENLAND	44	26	18	6	5	1	4	3	1
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	77	37	40	16	5	11	15	4	11
IRLAND	3	2	1	1	-	1	1	-	1
ISLAND	13	5	8	3	2	1	4	2	2
ITALIEN	50	30	20	18	8	10	18	7	11
JUGOSLAWIEN	39	23	16	6	3	3	8	4	4
LUXEMBURG	27	17	10	3	2	1	3	2	1
MALTA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	44	31	13	7	5	2	7	5	2
NORWEGEN	27	14	13	3	3	-	2	2	-
OESTERREICH	96	47	49	13	10	3	16	12	4
POLEN	33	21	12	9	6	3	8	5	3
PORTUGAL	2	2	-	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	20	15	5	10	8	2	8	6	2
SCHWEDEN	36	18	18	5	3	2	5	3	2
SCHWEIZ	173	107	66	33	18	15	32	18	14
SOWJETUNION	6	1	5	3	1	2	3	1	2
SPANIEN	35	24	11	6	4	2	8	6	2
TSCHECHOSLOWAKEI	23	16	7	4	3	1	7	5	2
TUERKEI	75	52	23	6	3	3	8	4	4
UNGARN	27	15	12	6	4	2	6	4	2
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	987	571	416	185	107	78	192	108	84

## WINTERSEMESTER 1981/82

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
AFRIKA									
AEGYPTEN	14	10	4	4	3	1	4	3	1
ALGERIEN	10	10	-	10	10	-	8	8	-
BOTSUANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALAWI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	4	4	-	1	1	-	2	2	-
SENEGAL	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SUDAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	9	6	3	3	1	2	3	1	2
TOGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	45	38	7	18	15	3	17	14	3
AMERIKA									
ARGENTINIEN	21	13	8	5	3	2	5	3	2
BOLIVIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BRASILIEN	56	33	23	7	5	2	6	4	2
CHILE	13	10	3	2	1	1	2	1	1
COSTA RICA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	1	-	1	1	-	1	1	-
JAMAICA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	42	18	24	7	1	6	8	2	6
KOLUMBIEN	5	2	3	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	16	9	7	1	1	-	1	1	-
PERU	6	4	2	3	2	1	3	2	1
TRINIDAD UND TOBAGO	1	-	1	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	4	1	3	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	6	3	3	1	-	1	1	-	1
VEREINIGTE STAATEN AMERIKA ZUSAMMEN	195	91	104	45	24	21	42	21	21
	374	191	183	72	38	34	69	35	34
ASIEN									
AFGHANISTAN	4	4	-	1	1	-	1	1	-
CEYLON	2	2	-	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	35	9	26	6	-	6	7	1	6
CHINA, VOLKSREPUBLIK	10	6	4	3	3	-	3	2	1
INDIEN	9	7	2	2	2	-	2	2	-
INDONESIEN	38	20	18	2	2	-	3	2	1
IRAN	48	41	7	7	6	1	8	7	1
ISRAEL	20	9	11	4	2	2	3	1	2
JAPAN	409	153	256	79	30	49	68	26	42
JORDANIEN	2	2	-	1	1	-	1	1	-
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP. KOREA, REPUBLIK	3	2	1	2	2	-	2	2	-
LIBANON	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MALAYSIA	2	2	-	1	1	-	1	1	-
PAKISTAN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
PHILIPPINEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	3	1	2	1	-	1	1	-	1
SYRIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
THAILAND	5	5	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	3	2	1	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	3	1	2	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES ASIEN	4	2	2	2	1	1	2	1	1
ASIEN ZUSAMMEN	831	325	506	146	62	84	131	57	74
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	24	10	14	7	4	3	6	3	3
NEUSEELAND	5	3	2	1	1	-	1	1	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	29	13	16	8	5	3	7	4	3
STAATENLOS	15	8	7	3	1	2	5	2	3
UNGEKLAERT	2	1	1	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	4	3	1	1	1	-	1	1	-
INSGESAMT	2287	1150	1137	433	229	204	422	221	201

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )									
EUROPA									
ANDORRA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	88	62	26	26	21	5	26	21	5
BULGARIEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	29	12	17	5	1	4	5	1	4
FINNLAND	47	12	35	9	3	6	11	3	8
FRANKREICH	300	165	135	112	68	44	63	35	28
GRIECHENLAND	458	378	80	67	45	22	85	60	25
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	155	84	71	73	36	37	67	33	34
IRLAND	8	3	5	3	2	1	3	2	1
ISLAND	4	2	2	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	219	174	45	58	46	12	68	55	13
JUGOSLAWIEN	257	193	64	66	49	17	86	65	21
LIECHTENSTEIN	2	1	1	1	-	1	1	-	1
LUXEMBURG	35	33	2	16	15	1	17	16	1
MÖNACO	2	1	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	289	208	81	76	52	24	83	59	24
NORWEGEN	18	8	10	2	1	1	2	1	1
OESTERRICH	371	255	116	103	69	34	120	79	41
POLEN	44	30	14	15	7	8	16	7	9
PORTUGAL	55	46	9	18	15	3	22	19	3
RUMAENIEN	18	9	9	2	1	1	4	2	2
SCHWEDEN	17	10	7	4	2	2	5	3	2
SCHWEIZ	146	115	31	26	20	6	59	51	8
SOWJETUNION	3	2	1	1	1	-	2	1	1
SPANIEN	159	133	26	30	26	4	41	35	6
TSCHECHOSLOWAKEI	45	35	10	9	6	3	11	8	3
TUERKEI	2673	2492	181	540	495	45	650	603	47
UNGARN	29	18	11	6	4	2	9	7	2
UEBRIGES EUROPA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	5476	4484	992	1268	985	283	1456	1166	290
AFRIKA									
AEGYPTEN	21	20	1	2	2	-	2	2	-
AEGUATORIALGUINEA	2	2	-	1	1	-	1	1	-
AETHIOPIEN	22	20	2	4	4	-	4	4	-
ALGERIEN	305	304	1	19	19	-	33	33	-
ANGOLA	2	2	-	-	-	-	1	1	-
BENIN	4	4	-	1	1	-	1	1	-
BURUNDI	8	8	-	3	3	-	3	3	-
ELFENBEINKÜSTE	31	31	-	4	4	-	4	4	-
GABUN	7	7	-	1	1	-	1	1	-
GHANA	53	52	1	4	3	1	7	6	1
GUINEA	2	2	-	1	1	-	2	2	-
GUINEA - BISSAU	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	28	28	-	1	1	-	5	5	-
KAP VERDE	1	1	-	1	1	-	1	1	-
KENIA	36	34	2	17	17	-	17	17	-
KONGO	4	4	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	6	6	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	2	1	1	1	1	-	1	1	-
MALAWI	1	-	1	-	-	-	-	-	-
MALI	4	4	-	2	2	-	2	2	-
MAROKKO	39	37	2	1	1	-	3	3	-
MAUPETANIEN	9	9	-	3	3	-	3	3	-
MAURITIUS	5	5	-	3	3	-	3	3	-
NIGER	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	94	93	1	6	6	-	12	12	-
OBERVOLTA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	15	15	-	8	8	-	8	8	-
SAMBIA	2	2	-	2	2	-	2	2	-
SENEGAL	5	5	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	3	2	1	-	-	-	-	-	-
SIMBABWE	2	1	1	1	1	-	1	1	-
SOMALIA	6	5	1	3	3	-	3	3	-
SUDAN	6	6	-	1	1	-	1	1	-
SUEDAFRIKA	6	5	1	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	16	16	-	7	7	-	7	7	-
TOGO	7	7	-	-	-	-	-	-	-
TSCHAD	5	5	-	1	1	-	-	-	-
TUNESIEN	40	37	3	6	6	-	8	8	-
UGANDA	12	12	-	9	9	-	9	9	-
ZAIRE	15	15	-	5	5	-	5	5	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	3	3	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	5	5	-	3	3	-	3	3	-
AFRIKA ZUSAMMEN	846	827	19	121	120	1	153	152	1
AMERIKA									
ARGENTINIEN	18	13	5	4	3	1	5	4	1
BOLIVIEN	59	48	11	18	15	3	21	18	3
BRASILIEN	27	21	6	9	6	3	9	6	3
CHILE	51	37	14	7	4	-	-	-	-
COSTA RICA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	22	19	3	3	3	-	4	4	-
EL SALVADOR	7	6	1	1	1	-	1	1	-

WINTERSEMESTER 1981/82

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
<b>FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )</b>									
<b>AMERIKA</b>									
GUATEMALA	19	16	3	6	4	2	6	4	2
HAITI	2	2	-	2	2	-	2	2	-
HONDURAS	9	7	2	1	1	-	1	1	-
KANADA	29	16	13	4	3	1	5	3	2
KOLUMBIEN	38	31	7	5	5	-	6	6	-
KUBA	1	-	1	1	-	1	1	-	1
MEXIKO	7	5	2	3	2	1	3	2	1
NICARAGUA	2	2	-	1	1	-	1	1	-
PANAMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	2	2	-	-	-	-	-	-	-
PERU	58	50	8	17	17	-	19	18	1
TRINIDAD UND TOBAGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	5	3	2	1	-	1	1	-	1
VENEZUELA	85	72	13	9	7	2	13	11	2
VEREINIGTE STAATEN	135	86	49	42	24	18	44	27	17
UEBRIGES AMERIKA	4	3	1	-	-	-	1	-	1
AMERIKA ZUSAMMEN	587	445	142	134	98	36	151	113	38
<b>ASIEN</b>									
AFGHANISTAN	141	138	3	18	18	-	27	27	-
BANGLADESCH	57	52	5	15	12	3	16	12	4
BIRMA	1	-	1	1	-	1	1	-	1
CEYLON	22	19	3	3	2	1	4	3	1
CHINA (TAIWAN)	16	10	6	2	1	1	3	2	1
CHINA, VOLKSREPUBLIK	8	4	4	2	1	1	5	2	3
INDIEN	82	79	3	15	14	1	22	21	1
INDONESIEN	888	752	136	54	44	10	95	76	19
IRAK	30	29	1	4	4	-	6	5	1
IRAN	1649	1482	167	295	255	40	377	324	53
ISRAEL	31	27	4	5	5	-	8	8	-
JAPAN	25	15	10	1	1	-	1	1	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	73	73	-	8	8	-	17	17	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	3	2	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	33	16	17	9	4	5	9	4	5
LIBANON	51	51	-	3	3	-	6	6	-
MALAYSIA	7	7	-	2	2	-	2	2	-
PAKISTAN	43	40	3	3	1	2	6	4	2
PHILIPPINEN	4	4	-	1	1	-	1	1	-
SAUDI - ARABIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	14	13	1	3	3	-	3	3	-
SYRIEN	77	76	1	10	10	-	14	14	-
THAILAND	90	87	3	3	3	-	4	4	-
VIETNAM	94	82	12	20	15	5	24	19	5
ZYPERN	24	22	2	3	3	-	8	8	-
UEBRIGES ASIEN	5	5	-	2	2	-	2	2	-
ASIEN ZUSAMMEN	3470	3087	383	482	412	70	661	565	96
<b>AUSTRALIEN UND OZEANIEN</b>									
AUSTRALIEN	10	5	5	1	-	1	1	-	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	10	5	5	1	-	1	1	-	1
STAATENLOS	120	106	14	16	13	3	18	15	3
UNGEKLAERT	14	12	2	4	3	1	3	2	1
OHNE ANGABE	67	52	15	21	19	2	24	21	3
<b>INSGESAMT</b>	<b>10590</b>	<b>9018</b>	<b>1572</b>	<b>2047</b>	<b>1650</b>	<b>397</b>	<b>2467</b>	<b>2034</b>	<b>433</b>

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

EUROPA

ITALIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
<b>INSGESAMT</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

## WINTERSEMESTER 1981/82

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
EUROPA									
ANDORRA	2	1	1	1	1	-	1	1	-
BELGIEN	491	284	207	99	58	41	105	60	45
BULGARIEN	121	51	70	24	12	12	22	12	10
DAENEMARK	202	89	113	45	22	23	43	20	23
FINNLAND	778	156	622	90	20	70	111	25	86
FRANKREICH	2510	744	1766	735	242	493	591	179	412
GRIECHENLAND	5739	4094	1665	754	499	255	964	644	320
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1600	781	819	640	249	391	558	224	334
IRLAND	111	55	56	43	21	22	36	20	16
ISLAND	118	68	50	26	13	13	22	11	11
ITALIEN	1284	740	524	277	152	125	295	172	123
JUGOSLAWIEN	1246	744	502	215	125	90	242	141	101
LIECHTENSTEIN	11	8	3	4	2	2	5	3	2
LUXEMBURG	750	571	179	152	114	38	145	109	36
MALTA	3	3	-	-	-	-	1	1	-
MONACO	2	1	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	1507	951	556	292	187	105	306	197	109
NORWEGEN	640	393	247	103	59	44	95	51	44
OESTERREICH	2807	1743	1064	645	414	231	704	451	253
POLEN	518	290	228	147	79	68	137	76	61
PORTUGAL	275	155	120	61	30	31	72	39	33
RUMAENIEN	200	96	104	33	18	15	33	16	17
SCHWEDEN	423	175	248	87	41	46	95	42	53
SCHWEIZ	1111	701	410	211	126	85	246	161	85
SOWJETUNION	53	15	38	11	4	7	13	5	8
SPANIEN	933	633	300	173	115	58	199	134	65
TSSCHECHOSLOWAKEI	602	365	237	77	39	38	91	42	49
TUERKEI	7588	6636	952	1237	1067	170	1589	1386	203
UNGARN	308	182	126	52	37	15	61	42	19
VATIKAANSTADT	2	-	2	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	3	1	2	1	-	1	1	-	1
EUROPA ZUSAMMEN	31958	20746	11212	6235	3746	2489	6783	4264	2519
AFRIKA									
AEGYPTEN	772	647	125	83	59	24	72	60	12
AEGUATORIALGUINEA	3	3	-	2	2	-	1	1	-
AETHIOPIEN	182	164	18	22	19	3	26	24	2
ALGERIEN	592	574	18	38	36	2	63	60	3
ANGOLA	3	3	-	-	-	-	1	1	-
BENIN	20	19	1	4	4	-	5	5	-
BOTSUANA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	24	24	-	5	5	-	5	5	-
ELFENBEINKUESTE	66	61	5	6	5	1	8	7	1
GABUN	17	14	3	4	1	3	4	1	3
GAMBIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	256	240	16	15	11	4	24	20	4
GUINEA	25	25	-	1	1	-	3	3	-
GUINEA - BISSAU	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	115	106	9	22	19	3	21	20	1
KAP VERDE	1	1	-	1	1	-	1	1	-
KENIA	83	73	10	19	18	1	21	20	1
KONGO	20	20	-	2	2	-	2	2	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	1	1	-
LIBERIA	18	15	3	3	2	1	3	2	1
LIBYEN	45	45	-	1	1	-	2	2	-
MADAGASKAR	34	21	13	2	1	1	3	1	2
MALAWI	7	5	2	2	2	-	2	1	1
MALI	45	44	1	8	8	-	6	6	-
MAROKKO	171	157	14	17	15	2	24	21	3
MAURETANIEN	15	15	-	4	4	-	4	4	-
MAURITIUS	18	14	4	6	5	1	7	6	1
MOSAMBIK	3	3	-	-	-	-	1	1	-
NIGER	5	5	-	1	1	-	1	1	-
NIGERIA	395	374	21	14	13	1	27	27	-
OBERVOLTA	19	19	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	43	42	1	16	16	-	16	16	-
SAMBIA	10	10	-	5	5	-	5	5	-
SAO TOME UND PRINCIPE	2	1	1	2	1	1	2	1	1
SENEGAL	53	46	7	5	1	4	3	3	-
SIERRA LEONE	40	36	4	2	2	-	3	3	-
SIMBABWE	6	4	2	3	3	-	3	3	-
SOMALIA	52	48	4	7	6	1	10	9	1
SUDAN	77	72	5	4	3	1	2	1	1
SUEDAFRIKA	114	72	42	24	12	12	23	12	11
SWASILAND	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	72	65	7	15	15	-	15	15	-
TOGO	84	76	8	5	4	1	4	3	1
TSCHAD	24	22	2	7	6	1	5	4	1
TUNESIEN	213	198	15	27	23	4	34	31	3
UGANDA	77	68	9	18	15	3	16	13	3
ZAIRE	120	115	5	24	24	-	27	27	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	8	7	1	1	1	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	58	57	1	4	4	-	4	4	-
AFRIKA ZUSAMMEN	4020	3642	378	451	376	75	510	453	57



WINTERSEMESTER 1981/82

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
<b>AMERIKA</b>									
ARGENTINIEN	229	132	97	31	15	16	37	19	18
BARBADOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	192	158	34	39	30	9	44	35	9
BRASILIEN	484	292	192	88	52	36	84	43	41
CHILE	510	326	184	55	40	15	74	53	21
COSTA RICA	45	31	14	2	2	-	2	2	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	13	9	4	1	1	-	-	-	-
ECUADOR	81	62	19	14	9	5	17	12	5
EL SALVADOR	35	28	7	5	4	1	6	5	1
GRENADA	2	2	1	1	1	-	1	1	-
GUATEMALA	44	34	10	7	4	3	9	5	4
GUYANA	5	2	3	-	-	-	-	-	-
HAITI	28	25	3	2	2	-	4	4	-
HONDURAS	32	24	8	4	4	-	4	4	-
JAMAICA	6	5	1	-	-	-	-	-	-
KANADA	340	181	159	84	38	46	90	39	51
KOLUMBIEN	269	191	78	37	26	11	34	25	9
KUBA	6	4	2	1	-	1	1	-	1
MEXIKO	197	128	69	22	14	8	20	12	8
NICARAGUA	26	22	4	5	5	-	8	8	-
PANAMA	26	17	9	2	-	2	3	1	2
PARAGUAY	20	16	4	1	1	-	4	3	1
PERU	312	224	88	52	38	14	56	41	15
SURINAM	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	6	4	2	2	2	-	2	2	-
URUGUAY	41	23	18	5	4	1	4	3	1
VENEZUELA	217	157	60	29	20	9	32	23	9
VEREINIGTE STAATEN	3629	1905	1724	1358	665	693	1269	626	643
UEBRIGES AMERIKA	10	6	4	4	1	3	5	1	4
<b>AMERIKA ZUSAMMEN</b>	<b>6808</b>	<b>4011</b>	<b>2797</b>	<b>1851</b>	<b>978</b>	<b>873</b>	<b>1810</b>	<b>967</b>	<b>843</b>
<b>ASIEN</b>									
AFGHANISTAN	584	545	39	46	44	2	75	71	4
BAHRAIN	6	6	-	-	-	-	1	1	-
BANGLADESCH	146	138	8	27	23	4	29	24	5
BIRMA	7	4	3	2	1	1	2	1	1
CEYLON	108	92	16	14	10	4	15	11	4
CHINA (TAIWAN)	521	315	206	53	24	29	68	28	40
CHINA, VOLKSREPUBLIK	584	485	99	237	195	42	198	159	39
INDIEN	652	529	123	90	71	19	106	85	21
INDONESIEN	3042	2309	733	135	98	37	243	172	71
IRAK	238	222	16	18	17	1	24	23	1
IRAN	6099	5187	912	916	772	144	1238	1050	188
ISRAEL	521	424	97	85	75	10	112	99	13
JAPAN	1200	613	587	226	130	96	214	118	96
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	6	6	-	-	-	-	-	-	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	8	8	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	780	753	27	83	79	4	113	109	4
KAMBODSCHA	8	8	-	-	-	-	-	-	-
KATAR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	41	25	16	11	6	5	12	7	5
KOREA, REPUBLIK	1319	728	591	217	125	92	251	142	109
KUWAIT	2	2	-	-	-	-	-	-	-
LAOS	1	1	-	1	1	-	1	1	-
LIBANON	300	276	24	25	23	2	34	32	2
MALAYSIA	48	39	9	9	8	1	9	8	1
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MONGOLEI	8	5	3	-	-	-	-	-	-
NEPAL	17	14	3	1	1	-	1	1	-
OMAN, SULTANAT	7	7	-	5	5	-	5	5	-
PAKISTAN	261	238	23	20	15	5	28	24	4
PHILIPPINEN	56	32	24	14	8	6	13	7	6
SAUDI - ARABIEN	17	15	2	2	2	-	2	2	-
SINGAPUR	58	52	6	5	4	1	6	4	2
SYRIEN	496	475	21	32	27	5	42	37	5
THAILAND	275	214	61	32	23	9	36	27	9
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	3	2	1	-	-	-	1	1	-
VIETNAM	574	477	97	61	39	22	90	62	28
ZYPERN	431	299	132	77	53	24	101	71	30
UEBRIGES ASIEN	59	52	7	11	9	2	12	10	2
<b>ASIEN ZUSAMMEN</b>	<b>18485</b>	<b>14599</b>	<b>3886</b>	<b>2455</b>	<b>1888</b>	<b>567</b>	<b>3082</b>	<b>2392</b>	<b>690</b>
<b>AUSTRALIEN UND OZEANIEN</b>									
AUSTRALIEN	116	68	48	20	10	10	20	11	9
NAURU	1	-	1	1	-	1	1	-	1
NEUSEELAND	29	14	15	4	3	1	4	3	1
<b>AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN</b>	<b>146</b>	<b>82</b>	<b>64</b>	<b>25</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>25</b>	<b>14</b>	<b>11</b>
STAATENLOS	649	500	149	81	56	25	110	83	27
UNGEKLAERT	272	183	89	29	20	9	33	22	11
OHNE ANGABE	126	92	34	29	24	5	34	27	7
<b>INSGESAMT</b>	<b>62464</b>	<b>43855</b>	<b>18609</b>	<b>11156</b>	<b>7101</b>	<b>4055</b>	<b>12387</b>	<b>8222</b>	<b>4165</b>

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FAECHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FAECHERGRUPPE										SONSTIGE FAECHER UND UN- GEKLAERT
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U- ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
<b>EUROPA</b>													
ANDORRA	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	
BELGIEN	M	284	67	6	53	45	16	2	5	72	18	-	
	W	207	102	5	28	19	12	4	4	8	25	-	
	I	491	169	11	81	64	28	6	9	80	43	-	
BULGARIEN	M	51	7	1	4	11	12	-	-	12	4	-	
	W	70	23	-	8	5	21	-	1	5	7	-	
	I	121	30	1	12	16	33	-	1	17	11	-	
DAENEMARK	M	89	21	1	19	9	3	1	7	18	10	-	
	W	113	63	2	24	8	3	-	2	4	7	-	
	I	202	84	3	43	17	6	1	9	22	17	-	
FINNLAND	M	156	20	4	41	15	24	8	11	24	8	1	
	W	622	241	8	84	32	132	26	22	39	38	-	
	I	778	261	12	125	47	156	34	33	63	46	1	
FRANKREICH	M	744	231	4	232	56	21	10	9	124	55	2	
	W	1766	1300	6	256	51	29	3	6	19	89	7	
	I	2510	1531	10	488	107	50	13	15	143	144	9	
GRIECHENLAND	M	4094	396	83	964	788	310	8	31	1461	51	2	
	W	1665	560	17	317	299	236	2	11	182	39	2	
	I	5759	956	100	1281	1087	546	10	42	1643	90	4	
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	781	356	9	137	91	39	-	6	79	58	6	
	W	819	567	3	93	36	23	6	1	8	76	6	
	I	1600	923	12	230	127	62	6	7	87	134	12	
IRLAND	M	55	33	-	6	5	3	-	-	4	4	-	
	W	56	46	-	3	1	-	-	-	1	4	1	
	I	111	79	-	9	6	3	-	-	5	8	1	
ISLAND	M	68	21	2	5	16	-	5	-	13	6	-	
	W	50	25	4	3	4	1	1	-	3	9	-	
	I	118	46	6	8	20	1	6	-	16	15	-	
ITALIEN	M	760	181	4	156	96	43	3	12	209	54	2	
	W	524	288	4	81	45	32	2	5	16	44	7	
	I	1284	469	8	237	141	75	5	17	225	98	9	
JUGOSLAWIEN	M	744	191	8	113	74	57	4	8	240	49	-	
	W	502	204	1	101	52	74	2	11	26	31	-	
	I	1246	395	9	214	126	131	6	19	266	80	-	
LIECHTENSTEIN	M	8	2	-	3	1	-	-	1	1	-	-	
	W	3	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	
	I	11	3	-	3	1	1	-	1	1	1	-	
LUXEMBURG	M	571	109	14	71	93	26	5	18	213	22	-	
	W	179	95	2	19	30	7	5	2	3	16	-	
	I	750	204	16	90	123	33	10	20	216	38	-	
MALTA	M	3	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	
MONACO	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	
NIEDERLANDE	M	951	173	18	240	131	49	5	22	250	63	-	
	W	556	248	11	122	48	33	4	11	27	52	-	
	I	1507	421	29	362	179	82	9	33	277	115	-	
NORWEGEN	M	393	11	3	72	15	215	28	-	31	18	-	
	W	247	48	3	20	7	122	23	1	4	19	-	
	I	640	59	6	92	22	337	51	1	35	37	-	
OESTERREICH	M	1743	324	20	432	297	76	6	41	442	105	-	
	W	1064	409	12	227	116	75	12	33	43	137	-	
	I	2807	733	32	659	413	151	18	74	485	242	-	
POLEN	M	290	85	4	51	32	17	2	1	65	32	1	
	W	228	99	3	33	24	19	2	5	15	25	3	
	I	518	184	7	84	56	36	4	6	80	57	4	
PORTUGAL	M	155	27	2	42	22	6	1	1	49	5	-	
	W	120	69	-	19	12	9	-	2	6	3	-	
	I	275	96	2	61	34	15	1	3	55	8	-	
RUMAENIEN	M	96	13	3	3	8	32	-	1	15	21	-	
	W	104	41	2	5	12	24	-	-	10	10	-	
	I	200	54	5	8	20	56	-	1	25	31	-	
SCHWEDEN	M	175	14	7	21	14	80	2	2	13	22	-	
	W	248	78	11	28	17	74	6	1	6	27	-	
	I	423	92	18	49	31	154	8	3	19	49	-	
SCHWEIZ	M	701	206	7	121	70	10	1	13	133	140	-	
	W	410	193	1	48	29	15	2	6	12	104	-	
	I	1111	399	8	169	99	25	3	19	145	244	-	

## 9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FAECHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FAECHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT- SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR- FORST-U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	SONSTIGE FAECHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
<b>EUROPA</b>												
<b>SOWJETUNION</b>	M	15	5	-	1	-	4	-	-	4	1	-
	W	38	20	-	-	2	6	-	1	2	7	-
	I	53	25	-	1	2	10	-	1	6	8	-
<b>SPANIEN</b>	M	633	145	7	109	82	31	2	10	205	41	1
	W	300	159	4	48	32	19	3	4	7	22	2
	I	933	304	11	157	114	50	5	14	212	63	3
<b>TSSCHECHOSLOWAKEI</b>	M	365	55	12	54	60	76	5	4	75	24	-
	W	237	87	6	32	24	46	3	-	7	32	-
	I	602	142	18	86	84	122	8	4	82	56	-
<b>TUERKEI</b>	M	6636	472	36	1497	787	215	9	75	3433	96	16
	W	952	259	4	227	144	100	3	17	150	45	3
	I	7588	731	40	1724	931	315	12	92	3583	141	19
<b>UNGARN</b>	M	182	29	7	33	24	32	2	2	28	24	1
	W	126	45	-	17	18	22	1	2	1	19	1
	I	308	74	7	50	42	54	3	4	29	43	2
<b>VATIKANSTADT</b>	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
<b>UEBRIGES EUROPA</b>	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	3	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-
<b>EUROPA ZUSAMMEN</b>	M	20746	3195	262	4481	2842	1397	109	281	7215	932	32
	W	11212	5271	109	1843	1068	1136	110	148	606	889	32
	I	31958	8466	371	6324	3910	2533	219	429	7821	1821	64
<b>AFRIKA</b>												
<b>AEGYPTEN</b>	M	647	98	11	100	127	29	16	84	166	13	3
	W	125	51	-	17	21	8	2	8	11	7	-
	I	772	149	11	117	148	37	18	92	177	20	3
<b>AERQUATORIALGUINEA</b>	M	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
<b>AETHIOPIEN</b>	M	164	17	-	42	24	14	1	22	39	4	1
	W	18	5	-	5	2	4	-	-	2	-	-
	I	182	22	-	47	26	18	1	22	41	4	1
<b>ALGERIEN</b>	M	574	20	-	44	78	3	-	4	413	12	-
	W	18	13	-	2	-	1	-	-	2	-	-
	I	592	33	-	46	78	4	-	4	415	12	-
<b>ANGOLA</b>	M	3	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-
<b>BENIN</b>	M	19	6	-	2	2	-	-	-	9	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	20	7	-	2	2	-	-	-	9	-	-
<b>BOTSUANA</b>	M	4	-	-	1	1	1	-	-	-	1	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	1	-	1	1	1	-	-	-	1	-
<b>BURUNDI</b>	M	24	-	-	4	4	1	-	-	15	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	24	-	-	4	4	1	-	-	15	-	-
<b>ELFENBEINKUESTE</b>	M	61	17	-	9	4	-	-	5	26	-	-
	W	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	66	22	-	9	4	-	-	5	26	-	-
<b>GABUN</b>	M	14	-	-	2	1	1	-	-	10	-	-
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	17	3	-	2	1	1	-	-	10	-	-
<b>GAMBIA</b>	M	3	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-
<b>GHANA</b>	M	240	27	-	57	36	13	2	22	80	3	-
	W	16	7	-	4	3	1	-	-	-	1	-
	I	256	34	-	61	39	14	2	22	80	4	-
<b>GUINEA</b>	M	25	-	-	11	7	-	-	3	4	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	25	-	-	11	7	-	-	3	4	-	-
<b>GUINEA - BISSAU</b>	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
<b>KAMERUN</b>	M	106	21	-	24	11	3	1	1	45	-	-
	W	9	5	-	1	3	-	-	-	-	-	-
	I	115	26	-	25	14	3	1	1	45	-	-
<b>KAP VERDE</b>	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-

## WINTERSEMESTER 1981/82

## 9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FAECHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FAECHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	SONSTIGE FAECHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
AFRIKA												
KENIA	M	73	6	-	11	6	1	-	10	36	2	1
	W	10	3	-	2	3	-	-	1	1	-	-
	I	83	9	-	13	9	1	-	11	37	2	1
KONGO	M	20	1	-	3	5	-	-	3	8	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	20	1	-	3	5	-	-	3	8	-	-
LESOTHO	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	M	15	-	-	1	-	4	1	-	9	-	-
	W	3	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	18	1	-	1	-	6	1	-	9	-	-
LIBYEN	M	45	2	1	7	15	2	-	-	17	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	45	2	1	7	15	2	-	-	17	1	-
MADAGASKAR	M	21	3	-	4	3	1	-	2	8	-	-
	W	13	10	-	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	34	13	-	5	4	2	-	2	8	-	-
MALAWI	M	5	-	-	1	-	-	1	-	2	1	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	-	-	3	-	-	1	-	2	1	-
MALI	M	44	9	-	10	2	3	2	5	13	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	45	10	-	10	2	3	2	5	13	-	-
MAROKKO	M	157	24	1	25	24	7	-	7	64	3	2
	W	14	8	-	4	1	-	-	-	1	-	-
	I	171	32	1	29	25	7	-	7	65	3	2
MAURETANIEN	M	15	-	-	3	1	-	-	3	8	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	15	-	-	3	1	-	-	3	8	-	-
MAURITIUS	M	14	1	-	1	3	-	-	1	8	-	-
	W	4	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-
	I	18	3	-	1	3	1	-	1	9	-	-
MOSAMBIK	M	3	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
NIGER	M	5	-	-	-	-	-	-	2	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	-	-	-	-	2	3	-	-
NIGERIA	M	374	24	4	49	52	37	1	31	170	6	-
	W	21	6	1	2	3	6	-	2	-	1	-
	I	395	30	5	51	55	43	1	33	170	7	-
OBERVOLTA	M	19	6	-	3	1	-	-	2	7	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	19	6	-	3	1	-	-	2	7	-	-
RUANDA	M	42	1	1	6	-	-	1	5	28	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	43	2	1	6	-	-	1	5	28	-	-
SAMBIA	M	10	-	-	4	1	-	-	-	5	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	10	-	-	4	1	-	-	-	5	-	-
SAO TOME UND PRINCIPE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SENEGAL	M	46	10	1	9	6	-	-	6	12	2	-
	W	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	53	17	1	9	6	-	-	6	12	2	-
SIERRA LEONE	M	36	1	-	12	4	6	-	5	8	-	-
	W	4	1	-	2	-	-	-	-	1	-	-
	I	40	2	-	14	4	6	-	5	9	-	-
SIMBABWE	M	4	-	-	-	1	2	-	-	1	-	-
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	6	1	-	-	1	2	-	-	2	-	-
SOMALIA	M	48	4	-	5	6	6	1	5	20	1	-
	W	4	-	-	2	-	1	-	1	-	-	-
	I	52	4	-	7	6	7	1	6	20	1	-
SUDAN	M	72	7	-	14	13	6	3	10	16	3	-
	W	5	1	-	3	1	-	-	-	-	-	-
	I	77	8	-	17	14	6	3	10	16	3	-
SUEDAFRIKA	M	72	23	-	11	11	3	-	6	11	7	-
	W	42	24	-	3	2	3	1	1	2	6	-
	I	114	47	-	14	13	6	1	7	13	13	-

WINTERSEMESTER 1981/82

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FAECHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FAECHERGRUPPE									SONSTIGE FAECHER UND UN-GEKLAERT
			SPRACH- U.KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U.GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U- ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
AFRIKA												
SWASILAND	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	M	65	8	-	10	4	1	4	9	29	-	-
	W	7	3	-	1	2	1	-	-	-	-	-
	I	72	11	-	11	6	2	4	9	29	-	-
TOGO	M	76	24	-	19	3	8	-	9	10	3	-
	W	8	5	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	I	84	29	-	22	3	8	-	9	10	3	-
TSCHAD	M	22	2	-	1	-	-	3	8	8	-	-
	W	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	24	3	-	1	-	-	3	9	8	-	-
TUNESIEN	M	198	54	6	34	25	13	-	1	64	1	-
	W	15	6	1	6	-	-	-	-	2	-	-
	I	213	60	7	40	25	13	-	1	66	1	-
UGANDA	M	68	7	-	7	8	6	2	2	36	-	-
	W	9	-	-	2	2	3	-	2	-	-	-
	I	77	7	-	9	10	9	2	4	36	-	-
ZAIRE	M	115	14	-	26	11	5	1	12	46	-	-
	W	5	-	-	1	3	1	-	-	-	-	-
	I	120	14	-	27	14	6	1	12	46	-	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	M	7	1	-	3	-	-	-	-	3	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	2	-	3	-	-	-	-	3	-	-
UEBRIGES AFRIKA	M	57	2	-	18	8	9	-	4	15	1	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	58	3	-	18	8	9	-	4	15	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	M	3642	441	25	599	510	185	40	290	1480	64	8
	W	378	175	2	63	47	33	3	16	24	15	-
	I	4020	616	27	662	557	218	43	306	1504	79	8
AMERIKA												
ARGENTINIEN	M	132	30	1	29	27	2	-	7	23	13	-
	W	97	47	1	7	19	3	-	4	4	11	1
	I	229	77	2	36	46	5	-	11	27	24	1
BARBADOS	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	M	158	12	-	30	19	3	-	8	83	2	1
	W	34	14	-	11	3	-	-	2	4	-	-
	I	192	26	-	41	22	3	-	10	87	2	1
BRASILIEN	M	292	56	3	45	38	20	15	17	56	41	1
	W	192	76	4	25	24	8	3	3	9	34	6
	I	484	132	7	70	62	28	18	20	65	75	7
CHILE	M	326	55	4	85	54	10	4	14	80	19	1
	W	184	81	4	35	23	15	-	3	12	11	-
	I	510	136	8	120	77	25	4	17	92	30	1
COSTA RICA	M	31	6	1	5	4	4	2	1	7	1	-
	W	14	9	-	1	-	1	-	-	2	1	-
	I	45	15	1	6	4	5	2	1	9	2	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	M	9	2	-	-	2	1	-	-	4	-	-
	W	4	-	-	1	2	-	-	-	1	-	-
	I	13	2	-	1	4	1	-	-	5	-	-
ECUADOR	M	62	2	-	13	6	1	-	2	37	1	-
	W	19	11	-	3	2	-	-	-	2	1	-
	I	81	13	-	16	8	1	-	2	39	2	-
EL SALVADOR	M	28	2	-	5	3	2	-	1	14	1	-
	W	7	2	-	3	-	-	-	-	2	-	-
	I	35	4	-	8	3	2	-	1	16	1	-
GRENADA	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
GUATEMALA	M	34	2	-	3	3	3	3	2	18	-	-
	W	10	3	-	3	-	1	-	1	1	1	-
	I	44	5	-	6	3	4	3	3	19	1	-
GUYANA	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	I	5	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-
HAITI	M	25	2	-	4	3	1	-	1	13	1	-
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	28	5	-	4	3	1	-	1	13	1	-

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FAECHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FAECHERGRUPPE									SONSTIGE FAECHER UND UN- GEKLART
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
AMERIKA												
HONDURAS	M	24	1	-	5	2	2	-	3	10	1	-
	W	8	2	-	1	2	-	-	2	1	-	-
	I	32	3	-	6	4	2	-	5	11	1	-
JAMAICA	M	5	-	-	3	-	-	-	-	1	1	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	4	-	-	-	-	1	1	-
KANADA	M	181	54	3	29	18	18	4	3	24	28	-
	W	159	75	-	16	11	12	1	2	6	36	-
	I	340	129	3	45	29	30	5	5	30	64	-
KOLUMBIEN	M	191	22	7	24	51	4	1	15	63	4	-
	W	78	23	2	11	16	4	-	3	9	9	1
	I	269	45	9	35	67	8	1	18	72	13	1
KUBA	M	4	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	6	2	-	2	1	-	-	-	1	-	-
MEXIKO	M	128	18	-	12	27	6	-	7	45	12	1
	W	69	26	-	10	13	6	1	2	3	8	-
	I	197	44	-	22	40	12	1	9	48	20	1
NICARAGUA	M	22	2	-	5	-	2	-	4	9	-	-
	W	4	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	I	26	4	-	7	-	2	-	4	9	-	-
PANAMA	M	17	3	-	1	5	1	-	2	4	1	-
	W	9	3	-	1	1	3	-	-	1	-	-
	I	26	6	-	2	6	4	-	2	5	1	-
PARAGUAY	M	16	1	-	6	3	-	-	2	4	-	-
	W	4	3	-	1	3	-	-	-	-	-	-
	I	20	4	-	7	3	-	-	2	4	-	-
PERU	M	224	27	3	44	41	8	1	10	84	5	1
	W	88	42	-	17	8	3	3	3	7	3	2
	I	312	69	3	61	49	11	4	13	91	8	3
SURINAM	M	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	M	4	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	I	6	2	-	1	1	1	-	-	-	1	-
URUGUAY	M	23	4	2	8	1	-	-	3	3	2	-
	W	18	11	-	1	1	1	-	-	-	4	-
	I	41	15	2	9	2	1	-	3	3	6	-
VENEZUELA	M	157	6	-	14	36	5	2	5	85	4	-
	W	60	15	2	7	14	3	2	5	8	4	-
	I	217	21	2	21	50	8	4	10	93	8	-
VEREINIGTE STAATEN	M	1905	845	5	331	222	163	17	20	143	147	12
	W	1724	1013	5	204	123	116	14	13	23	202	11
	I	3629	1858	10	535	345	279	31	33	166	349	23
UEBRIGES AMERIKA	M	6	1	-	-	-	-	-	-	5	-	-
	W	4	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	10	4	-	-	-	-	-	-	6	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	M	4011	1156	29	706	568	259	49	127	816	284	17
	W	2797	1467	18	361	263	177	24	43	97	326	21
	I	6808	2623	47	1067	831	436	73	170	913	610	38
ASIEN												
AFGHANISTAN	M	545	38	5	102	71	93	3	32	197	3	1
	W	39	14	-	6	6	9	-	-	3	1	-
	I	584	52	5	108	77	102	3	32	200	4	1
BAHRAIN	M	6	1	-	1	3	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	1	-	1	3	-	-	-	1	-	-
BANGLADESCH	M	138	8	-	36	25	2	1	13	50	3	-
	W	8	3	-	1	-	-	-	1	3	-	-
	I	146	11	-	37	25	2	1	14	53	3	-
BIRMA	M	4	-	-	-	2	-	-	1	1	-	-
	W	3	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1
	I	7	-	-	-	3	-	-	1	2	-	1
CEYLON	M	92	3	-	15	21	-	-	7	42	2	2
	W	16	5	-	3	2	1	1	-	3	-	1
	I	108	8	-	18	23	1	1	7	45	2	3

## 9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FACHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GESCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FACHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR.- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST- KUNST- WISS.	SONSTIGE FACHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ASIEN												
CHINA (TAIWAN)	M	315	60	-	93	50	17	1	6	76	12	-
	W	206	84	1	32	19	7	-	4	7	48	4
	I	521	144	1	125	69	24	1	10	83	60	4
CHINA, VOLKSREPUBLIK	M	485	42	-	22	137	13	1	9	256	5	-
	W	99	23	-	8	33	6	-	2	21	5	1
	I	584	65	-	30	170	19	1	11	277	10	1
INDIEN	M	529	96	9	103	114	37	-	23	139	8	-
	W	123	53	3	9	20	27	1	3	4	2	1
	I	652	149	12	112	134	64	1	26	143	10	1
INDONESIEN	M	2309	51	-	243	280	268	1	33	1415	18	-
	W	733	119	1	74	152	143	-	22	181	41	-
	I	3042	170	1	317	432	411	1	55	1596	59	-
IRAK	M	222	28	1	33	50	12	1	13	84	-	-
	W	16	5	-	-	5	3	-	1	1	1	-
	I	238	33	1	33	55	15	1	14	85	1	-
IRAN	M	5187	243	28	646	1048	312	9	275	2548	76	2
	W	912	151	2	107	258	134	6	49	175	29	-
	I	6099	394	30	753	1306	446	15	324	2724	105	2
ISRAEL	M	424	67	8	62	54	103	12	5	98	15	-
	W	97	43	-	9	4	10	5	-	6	19	1
	I	521	110	8	71	58	113	17	5	104	34	1
JAPAN	M	613	192	13	103	48	14	2	7	52	191	1
	W	587	208	6	28	14	10	2	-	8	307	4
	I	1200	400	19	131	62	24	4	7	60	488	5
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	M	6	1	-	-	-	3	-	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	1	-	-	-	3	-	-	2	-	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	M	8	4	-	1	-	-	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	4	-	1	-	-	-	-	3	-	-
JORDANIEN	M	753	47	2	99	96	154	1	9	343	2	-
	W	27	2	3	3	4	13	1	-	1	-	-
	I	780	49	5	102	100	167	2	9	344	2	-
KAMBODSCHA	M	8	-	-	3	1	-	-	-	4	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	3	1	-	-	-	4	-	-
KATAR	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	M	25	13	-	3	3	1	-	2	-	3	-
	W	16	9	-	2	1	1	-	-	-	2	1
	I	41	22	-	5	4	2	-	2	-	5	1
KOREA, REPUBLIK	M	728	207	1	186	85	16	2	33	116	66	16
	W	591	194	-	53	51	52	-	7	9	214	11
	I	1319	401	1	239	136	68	2	40	125	280	27
KUWAIT	M	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
LAOS	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
LIBANON	M	276	19	3	37	39	34	-	5	136	3	-
	W	24	15	-	3	2	3	-	-	-	1	-
	I	300	34	3	40	41	37	-	5	136	4	-
MALAYSIA	M	39	1	-	3	11	1	1	1	19	2	-
	W	9	6	-	1	1	-	-	1	-	-	-
	I	48	7	-	4	12	1	1	2	19	2	-
MALEDIVEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
MONGOLEI	M	5	-	-	1	1	-	-	3	-	-	-
	W	3	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	I	8	1	-	1	1	1	-	3	-	1	-
NEPAL	M	14	-	-	6	1	1	-	-	6	-	-
	W	3	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-
	I	17	-	-	7	1	2	-	1	6	-	-
OMAN, SULTANAT	M	7	-	-	1	1	-	-	-	5	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	-	-	1	1	-	-	-	5	-	-

WINTERSEMESTER 1981/82

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FAECHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FAECHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR.- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	SONSTIGE FAECHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ASIEN												
PAKISTAN	M	238	27	2	53	64	10	-	7	73	2	-
	W	23	10	-	3	7	1	-	1	1	-	-
	I	261	37	2	56	71	11	-	8	74	2	-
PHILIPPINEN	M	32	9	-	4	9	-	-	1	4	4	1
	W	24	6	-	9	3	3	-	-	1	2	-
	I	56	15	-	13	12	3	-	1	5	6	1
SAUDI - ARABIEN	M	15	1	-	1	3	6	1	-	3	-	-
	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	17	2	-	1	4	6	1	-	3	-	-
SINGAPUR	M	52	2	-	2	3	-	-	1	43	1	-
	W	6	1	-	3	-	-	-	-	-	2	-
	I	58	3	-	5	3	-	-	1	43	3	-
SYRIEN	M	475	41	1	49	93	44	2	22	218	5	-
	W	21	8	-	1	6	3	-	-	3	-	-
	I	496	49	1	50	99	47	2	22	221	5	-
THAILAND	M	214	10	1	15	23	10	2	7	140	6	-
	W	61	21	-	7	11	4	4	10	2	2	-
	I	275	31	1	22	34	14	6	17	142	8	-
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	I	3	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-
VIETNAM	M	477	15	-	59	124	42	1	12	220	4	-
	W	97	14	-	11	41	11	-	4	13	2	1
	I	574	29	-	70	165	53	1	16	233	6	1
ZYPERN	M	299	12	2	66	29	71	-	-	118	1	-
	W	132	26	3	15	10	51	-	1	24	2	-
	I	431	38	5	81	39	122	-	1	142	3	-
UEBRIGES ASIEN	M	52	5	-	8	9	8	-	-	20	2	-
	W	7	-	-	3	2	-	-	-	-	2	-
	I	59	5	-	11	11	8	-	-	20	4	-
ASIEN ZUSAMMEN	M	14599	1244	76	2058	2500	1272	41	527	6434	424	23
	W	3886	1022	19	392	654	494	20	107	468	684	26
	I	18485	2266	95	2450	3154	1766	61	634	6902	1108	49
AUSTRALIEN UND OZEANIEN												
AUSTRALIEN	M	68	24	-	8	13	5	-	1	4	13	-
	W	48	26	-	3	3	1	-	-	1	14	-
	I	116	50	-	11	16	6	-	1	5	27	-
NAURU	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUSEELAND	M	14	6	-	1	4	-	-	-	-	3	-
	W	15	7	-	2	2	1	-	-	-	3	-
	I	29	13	-	3	6	1	-	-	-	6	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	M	82	30	-	9	17	5	-	1	4	16	-
	W	64	34	-	5	5	2	-	-	1	17	-
	I	146	64	-	14	22	7	-	1	5	33	-
STAATENLOS	M	500	70	4	99	85	63	3	7	143	25	1
	W	149	48	1	23	21	30	1	3	9	13	-
	I	649	118	5	122	106	93	4	10	152	38	1
UNGEKLAERT	M	183	48	1	43	31	27	4	-	23	6	-
	W	89	35	-	16	13	14	1	-	1	8	1
	I	272	83	1	59	44	41	5	-	24	14	1
OHNE ANGABE	M	92	3	1	23	7	12	-	-	40	6	-
	W	34	5	-	16	2	1	-	-	8	2	-
	I	126	8	1	39	9	13	-	-	48	8	-
INSGESAMT	M	43855	6187	398	8018	6560	3220	246	1233	16155	1757	81
	W	18609	8057	149	2719	2073	1887	159	317	1214	1954	80
	I	62464	14244	547	10737	8633	5107	405	1550	17369	3711	161



A n h a n g

Übersicht 1

Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlußprüfungen  
in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: WS 1981/82

Diplom- und entsprechende  
Hochschulprüfungen

- (02) Magister
- (03) Lizentiat
- (11) Diplom (Langstudium)
- (12) Dolmetscher - Diplom
- (13) Übersetzer - Diplom
- (15) Diplom/Magister  
(Aufbaustudium)
- (18) Diplom - Lehrerprüfung

LA Gymnasien/Sekundarstufe II,  
allgemeinbildende Schulen

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II,  
allgemeinbildende Schulen

Diplom (FH)/Kurz-  
studiengänge

- (51) Diplom (FH)
- (53) Dolmetscher (FH)
- (54) Übersetzer (FH)
- (55) Diplom (Kurzstudium)
- (56) Staatliche Laufbahn-  
prüfung (Verw FH)
- (57) Diplom Aufbaustudium  
(FH/Kurzstudium)
- (59) Sonstiger Abschluß  
Kurzstudium

LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

Promotionen

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vor-  
ausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Ab-  
schlußprüfung

Künstlerischer Abschluß

- (71) Bühnenreife-Konzertreife-  
prüfung
- (72) Privatmusiklehrer-  
prüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer  
Abschluß

LA Berufliche Schulen/Sekundar-  
stufe II, Berufliche Schulen

- (27) LA berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, beruf-  
liche Schulen

Kirchliche Prüfungen

- (04) Kirchliche Prüfung

Sonstiger Abschluß  
im Bundesgebiet

- (91) Grundständiges Studium
- (92) Aufbaustudium  
(nach 1. Abschluß)
- (93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/  
Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

Sonstige LA nach  
Schularten

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach  
Schularten

Staatsprüfungen (außer  
Lehramtsprüfungen)

- (08) Staatsexamen/  
1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Aus-  
bildung)

Zusatzprüfung LA

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Haupt-  
schulen
- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen
- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen
- (33) Zusatzpr. LA Realschulen
- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien
- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen
- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen
- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schul-  
arten
- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primar-  
stufe
- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundar-  
stufe I
- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundar-  
stufe II, allgemeinbildende Schulen
- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundar-  
stufe II, berufliche Schulen

Abschlußprüfung außerhalb  
des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb  
des Bundesgebietes

LA Grund- u. Hauptschulen/  
Primarstufe

- (19) Fachlehrer für  
musisch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

LA Realschulen/Sekundar-  
stufe I

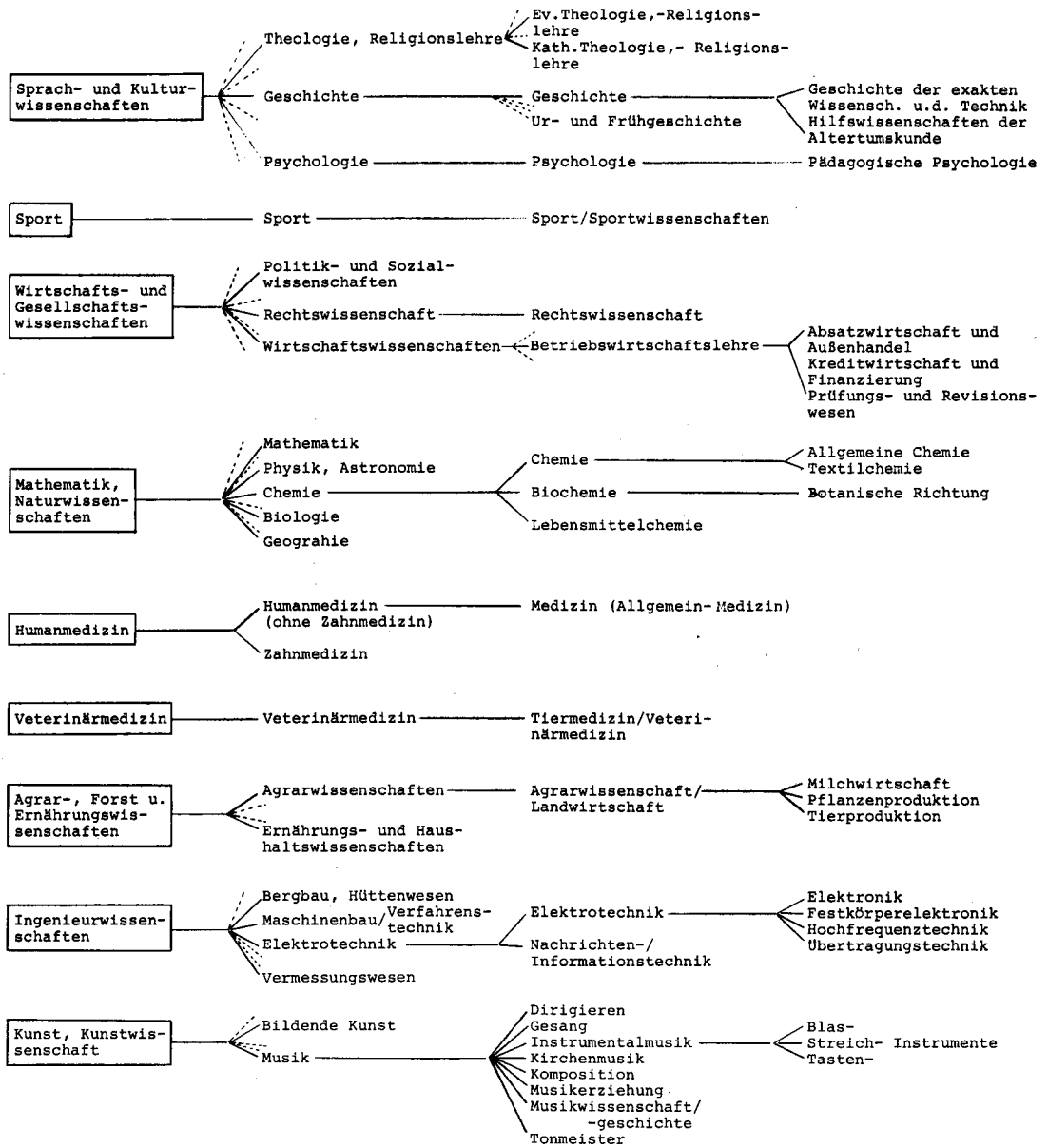
- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Real-/Unter-  
und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Keine Abschlußprüfung

- (97) Keine Abschlußprüfung möglich  
bzw. angestrebt

Übersicht 2  
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten (Spalte)	Fächergruppen (1)	Studienbereiche (2)	Studienfächer (3)	Hochschul-/landes- spezifische Fächer (4)
Anzahl der Einheiten	9	53	200 - 250	100 - 200 insgesamt: ca. 300 - 450
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hoch- schulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länder- statistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungs- aufgaben
----------------------------------	--	---	--

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

Fächergruppe			
<u>Studienbereiche</u>		<u>Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik</u>	<u>Sozialwesen</u>
(Schlüsselzahl) Studienfächer laut Signierschlüssel der Studentenstatistik	(146) Slawistik (Slaw. Philologie)	(253) Sozialwesen	
Stand: WS 1981/82	(139) Russisch	(208) Sozialarbeit/-hilfe	
	(153) Südslawisch (Bulgarisch, Kroatisch, Serbisch, Slowenisch usw.)	(245) Sozialpädagogik	
	(130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.)	<u>Rechtswissenschaft</u>	
<u>Sprach- und Kulturwissenschaften</u>	(016) Baltistik	(135) Rechtswissenschaft	
<u>Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein</u>	(056) Finno-Ugristik	(256) Rechtspflege	
(090) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften*)	<u>Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften</u>	<u>Verwaltungswissenschaft</u>	
<u>Theologie, Religionslehre</u>	(002) Afrikanistik	(172) Verwaltungswissenschaft/-wesen	
(544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit	(001) Ägyptologie	(257) Arbeits- und Berufsberatung	
(053) Ev. Theologie, -Religionslehre	(010) Arabisch/Arabistik	(258) Arbeitsverwaltung	
(545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit	(073) Hebräisch/Judaistik	(259) Auswärtige Angelegenheiten	
(086) Kath. Theologie, -Religionslehre	(078) Indologie	(260) Bundeswehrverwaltung	
	(081) Iranistik	(261) Innere Verwaltung	
	(083) Islamwissenschaft	(262) Justizvollzug	
	(085) Japanologie	(263) Polizei/Verfassungsschutz	
	(122) Orientalistik/Altorientalistik	(264) Sozialversicherung	
<u>Philosophie</u>	(145) Sinologie/Koreanistik		
(127) Philosophie	(158) Turkologie	<u>Wirtschaftswissenschaften</u>	
(136) Religionswissenschaft	(187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen	(184) Wirtschaftswissenschaften	
<u>Geschichte</u>	(015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien, Ozeanien und Amerika	(011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre	
(068) Geschichte	(173) Völkerkunde (Ethnologie)	(265) Bankwesen	
(012) Archäologie		(021) Betriebswirtschaftslehre	
(031) Byzantinistik	<u>Psychologie</u>	(266) Finanzverwaltung	
(548) Ur- und Frühgeschichte	(132) Psychologie	(267) Post- und Fernmeldewesen	
		(268) Verkehrswesen	
<u>Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik</u>	<u>Erziehungswissenschaften</u>	(175) Volkswirtschaftslehre	
(022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen	(052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	(181) Wirtschaftspädagogik	
(255) Archivwesen	(375) Vorschulpädagogik	(178) Wirtschafts-/Sozialgeographie	
(037) Dokumentationswissenschaft	(361) Schulpädagogik	(183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte	
(252) Journalistik	(115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik	(269) Zoll- und Steuerverwaltung	
(133) Medienkunde/Kommunikationswissenschaft	(254) Sachunterricht	<u>Wirtschaftsingenieurwesen</u>	
<u>Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft</u>	(200) Lehramt an Grund- und Hauptschulen (in Bayern)	(179) Wirtschaftsingenieurwesen	
(188) Allgemeine Literaturwissenschaft	(321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung		
(152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik	(190) Sonderpädagogik	<u>Mathematik, Naturwissenschaften</u>	
<u>Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch</u>	(027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik	<u>Mathematik, Naturwissenschaften allgemein</u>	
(070) Griechisch	(051) Erziehungsschwierigenpädagogik	(186) Lernbereich Naturwissenschaften*)	
(095) Latein	(062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik		
<u>Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)</u>	(063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik	<u>Mathematik</u>	
(067) Germanistik/Deutsch	(087) Körperbehindertenpädagogik	(105) Mathematik	
(119) Niederländisch	(099) Lernbehindertenpädagogik	(237) Statistik	
(174) Volkskunde	(151) Sprachheilpädagogik/Logopädie		
(120) Nordistik/Skandinavistik (Nord.Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)	(170) Verhaltensgestörtenpädagogik	<u>Informatik</u>	
(034) Dänisch		(079) Informatik	
(121) Norwegisch	<u>Sport</u>	(247) Medizinische Informatik	
(143) Schwedisch	(098) Sport/Sportwissenschaft		
<u>Anglistik, Amerikanistik</u>		<u>Physik, Astronomie</u>	
(008) Anglistik/Englisch	<u>Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften</u>	(128) Physik	
(006) Amerikanistik/Amerikakunde	<u>Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein</u>	(014) Astronomie, Astrophysik	
<u>Romanistik</u>	(154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)	<u>Chemie</u>	
(137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)	<u>Politik- und Sozialwissenschaften</u>	(032) Chemie	
(059) Französisch	(129) Politikwissenschaft/Politologie	(025) Biochemie	
(084) Italienisch	(147) Sozialkunde	(096) Lebensmittelchemie	
(131) Portugiesisch	(148) Sozialwissenschaft	<u>Pharmazie</u>	
(150) Spanisch	(149) Soziologie	(126) Pharmazie	

\*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

<u>Biologie</u>	<u>Erährungs- und Haushaltswissenschaften</u>	<u>Bauingenieurwesen</u>
(026) Biologie	(071) Haushalts- und Ernährungswissenschaft	(017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau
(009) Anthropologie (Humanbiologie)		
(402) Botanik		
(403) Mikrobiologie		<u>Vermessungswesen</u>
(502) Zoologie		(171) Vermessungswesen (Geodäsie)
	<u>Ingenieurwissenschaften</u>	
<u>Geowissenschaften</u>	<u>Ingenieurwissenschaften allgemein</u>	<u>Kunst, Kunstwissenschaft</u>
(ohne Geographie)	(199) Lernbereich Technik*)	
(065) Geologie/Paläontologie	(201) Werken (technisch)/Technologie	<u>Kunst, Kunstwissenschaft allgemein</u>
(066) Geophysik		(091) Kunsterziehung
(110) Meteorologie		(092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft
(111) Mineralogie	<u>Bergbau, Hüttenwesen</u>	
(124) Ozeanographie	(020) Bergbau	<u>Bildende Kunst</u>
<u>Geographie</u>	(076) Hütten- und Gießereiwesen	(023) Bildende Kunst/Graphik
(050) Geographie/Erdkunde	(103) Markscheidewesen	(205) Bildhauerei/Plastik
		(204) Malerei
<u>Humanmedizin</u>	<u>Maschinenbau/Verfahrenstechnik</u>	<u>Gestaltung</u>
	(104) Maschinenbau/-wesen	(007) Angewandte Kunst
<u>Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)</u>	(235) Fahrzeugtechnik	(069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
(107) Medizin (Allgemein-Medizin)	(212) Feinwerktechnik	(203) Industriedesign/Produktgestaltung
	(057) Luft- und Raumfahrttechnik	(116) Textilgestaltung
<u>Zahnmedizin</u>	(226) Verfahrenstechnik	(176) Werkerziehung
(185) Zahnmedizin	(033) Chemie- Ingenieurwesen/Chemietechnik	
	(231) Druck- und Reproduktionstechnik	<u>Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft</u>
<u>Veterinärmedizin</u>	(211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)	(035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
	(202) Fertigungs-/Produktionstechnik	(054) Film und Fernsehen
<u>Veterinärmedizin</u>	(215) Gesundheitstechnik	(155) Theaterwissenschaft
(156) Tiermedizin/Veterinärmedizin	(241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik	
	(224) Physikalische Technik	<u>Musik</u>
<u>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</u>	(457) Umweltschutz	(113) Musikerziehung
	(213) Versorgungstechnik	(114) Musikwissenschaft/-geschichte
<u>Agrarwissenschaften</u>	(177) Werkstoffwissenschaften	(192) Dirigieren
(003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft	(216) Glastechnik/Keramik	(230) Gesang
(220) Milch- und Molkereiwirtschaft	(219) Kunststofftechnik	(080) Instrumentalmusik
(353) Pflanzenproduktion	(108) Metallgewerbe	(193) Kirchenmusik
(371) Tierproduktion	(225) Textil- u. Bekleidungstechnik/-gewerbe	(191) Komposition
(227) Weinbau und Kellerwirtschaft		(194) Tonmeister
(028) Brauwesen/Getränketechnologie	<u>Elektrotechnik</u>	
(097) Lebensmitteltechnologie	(048) Elektrotechnik/Elektronik	<u>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</u>
<u>Gartenbau, Landespflege</u>	(316) Elektrische Energietechnik	
(060) Gartenbau	(222) Nachrichten-/Informationstechnik	<u>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</u>
(093) Landespflege/Landschaftsgestaltung	<u>Nautik, Schiffstechnik</u>	(196) Studienkolleg
	(223) Nautik/Seefahrt	(290) Ohne Angabe/ungeklärt
<u>Forstwissenschaft, Holzwirtschaft</u>	(142) Schiffbau/Schiffstechnik	
(058) Forstwissenschaft/-wirtschaft	<u>Architektur, Innenarchitektur</u>	
(075) Holzwirtschaft	(013) Architektur	
	(242) Innenarchitektur	
	<u>Raumplanung</u>	
	(134) Raumplanung	

\*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.





